

# INHALT

<b>1. Abschnitt</b>	ab Seite 9
<b>2. Abschnitt</b>	ab Seite 31
<b>Schwerpunkte</b>	ab Seite 106
<b>Doktorat</b>	ab Seite 145
<b>Multimedia</b>	ab Seite 156



# ÖH JUS kommentar



# WENN DU BEI MEDIATION NICHT AN YOGA DENKST.

Dann bewirb dich jetzt unter [scwp.com/karriere](https://www.scwp.com/karriere)



RECHTSANWÄLTE,  
ERFAHREN UND  
KREATIV.

AUSTRIA BELGIUM BULGARIA CHINA CZECHREPUBLIC GERMANY  
HUNGARY ITALY POLAND ROMANIA SLOVAKIA SPAIN TURKEY

[SCWP.COM](https://www.scwp.com)

## Liebe Kollegin! Lieber Kollege!

**Rechtzeitig vor dem KUSSS-Anmeldezeitraum hältst du den neuen Kommentar der ÖH JUS JKU in deinen Händen. Er soll dir mit seinen Kommentierungen und Informationen deine Semesterplanung erleichtern und dich bei deinem Studium unterstützen. In der Studienvertretung setzen wir uns fleißig für dich ein. Die Studien- und Fakultätsvertreter stehen in ständigem Kontakt mit den Professoren, um Verbesserungen im Studium zu ermöglichen.**



Seit Jänner 2018 ist Magdalena Neuhofer die ÖH-Fakultätsvorsitzende in der REWI-Fakultät und koordiniert die Arbeit der Studienvertretungen. Erfreulich ist, dass die ÖH JUS auch in Zukunft in der Universitätsvertretung stark vertreten ist. Nachdem Helena Ziegler seit Sommer 2016 als Vorsitzende die Geschicke der uniweiten ÖH JKU führte, hat unser Studienvertreter Edin Kustura diese Aufgabe im Jänner 2018 übernommen und wird weiterhin ein zusätzliches wichtiges Sprachrohr der ÖH JUS sein. Er engagiert sich außerdem weiterhin als Studienvertreter der ÖH JUS, gemeinsam mit Magdalena Neuhofer, Elias Lugmayr, Mario Hofer und Vanessa Fuchs.

### Was macht die ÖH JUS?

In den letzten zwei Jahren hielten wir nicht nur zahlreiche Beratungsstunden ab (wöchentlich), sondern organisierten auch zahlreiche Veranstaltungen. Im vergangenen Semester waren das neben der Schwerpunktvorstellung, eine Exkursion in die Energie AG, in der man einen guten Einblick in den Alltag eines Unternehmensjuristen bekam sowie auch die Diskussion mit dem EU-Kommissar für humanitäre Hilfe Christos Stylianides.

Im kommenden Semester werden wir unser Serviceangebot weiter ausweiten, um dir dein Studium zu erleichtern. Als ÖH JUS können wir auf die wohl breiteste Palette an verschiedensten Veranstaltungen und Services blicken. Damit dies auch weiterhin so bleibt suchen wir ständig nach neuen Teammitgliedern: Scheue dich also nicht und schau bei uns im Juskammerl vorbei – egal ob du Fragen zum Studium hast oder dich selbst in der ÖH JUS engagieren willst: Du wirst auf offene Ohren stoßen.

Im Namen des gesamten Teams wünschen wir Dir für das kommende Semester alles Gute und viel Erfolg!

*Magdalena, Edin, Elias, Mario, Vanessa  
und dein Team der ÖH JUS*

# Mein ÖH JUS Team. Meine Vertretung.



**Magdalena Neuhofer**  
jus@oeh.jku.at



**Mario Hofer**  
mario.hofer@oeh.jku.at



**Vanessa Fuchs**  
vanessa.fuchs@oeh.jku.at



**Elias Lugmayr**  
elias.lugmayr@oeh.jku.at



**Edin Kustura**  
edin.kustura@oeh.jku.at



**Julia Sammer**  
julia.sammer@oeh.jku.at



**Katharina Leithner**  
jus@oeh.jku.at



**Simon Fiala**  
simon.fiala@oeh.jku.at



**Anja Federschmid**  
anja.federschmid@oeh.jku.at



**Lisa-Maria Guntner**  
jus@oeh.jku.at



**Christine Schwaiger**  
christine.schwaiger@oeh.jku.at



**Anna Stopper**  
anna.stopper@oeh.jku.at



**Linda Danner**  
linda.danner@oeh.jku.at



**Max Schmidt**  
jus@oeh.jku.at



**Simon Ziegelböck**  
jus@oeh.jku.at



**Susanne Kruta**  
jus@oeh.jku.at



**Thomas Wiesmayr**  
jus@oeh.jku.at



**Kristina Peindl**  
jus@oeh.jku.at



**Elena Annerl**  
jus@oeh.jku.at



**Susanne Eder**  
jus@oeh.jku.at



**Michael Erlenwein**  
jus@oeh.jku.at



**Helena Ziegler**  
helena.ziegler@oeh.jku.at



**Claudia Witzenender**  
jus@oeh.jku.at



**Elisabeth Übertsberger**  
jus@oeh.jku.at



**Manuel Hutsteiner**  
jus@oeh.jku.at



**Susanne Rupp**  
jus@oeh.jku.at



**Nicole Traußner**  
jus@oeh.jku.at



**Josef Lehner**  
jus@oeh.jku.at



**Daniel Weibuchner**  
wijus@oeh.jku.at



**Christine Geißler**  
jus@oeh.jku.at

# Meine ÖH JUS. Mein Service.

## Was ist die Studienvertretung JUS?

Wir sind deine gesetzlich gewählte Interessensvertretung an der Johannes Kepler Universität Linz. Neben unzähligen Serviceangeboten und unserer Überzeugungsarbeit in allen Unigremien bis hin zum Senat bist uns vor allem Du ein Anliegen.



## Wir helfen dir weiter!

Du hast Fragen zum Studium? Dann schau einfach im ÖH JUS Büro (bzw. „Kammerl“) vorbei. Es befindet sich im Keplergebäude, gleich neben dem Stiegenaufgang zum HS 2. Wir sind während der Vorlesungszeiträume von Montag bis Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr persönlich und telefonisch für dich erreichbar.

## ÖH Broschüren

Um dir bestmöglichen Service zu bieten, gibt es zahlreiche Broschüren, die wir dir anbieten können. Diese Broschüren bekommst du im ÖH JUS Büro, genauso wie diesen ÖH JUS Kommentar, welchen du jedes Semester nach Hause geschickt bekommst.

## DU @ ÖH

Wenn auch du Lust hast, neuen Studierenden zu helfen (z. B. bei der Erstsemestrigenberatung) oder deinen Kollegen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, dann melde Dich bei uns! Unter [jus@oeh.jku.at](mailto:jus@oeh.jku.at) oder bei einem Besuch während unserer Sprechzeiten kannst du allfällige Fragen klären. Die ÖH-Tätigkeit bringt dir eine gute Zusatzqualifikation für deinen Lebenslauf, stellt für andere Studierende im Studium eine tolle Hilfe dar und sichert dir bei Studienzeitüberschreitung durch engagierte ÖH-Arbeit ein Toleranzsemester. Doch vor allem macht es Spaß in einem tollen jungen Team zu arbeiten und Menschen zu helfen! Wir würden uns über dein Engagement sehr freuen. Melde dich dazu am besten bei unserer Vorsitzenden Magdalena Neuhofer.



**Edin Kustura**  
[edin.kustura@oeh.jku.at](mailto:edin.kustura@oeh.jku.at)

## ÖH JUS Sprechstunden

**Wann?** Montag bis Donnerstag: 10-12 Uhr

**Wo?** Im ÖH JUS Büro (Keplergebäude, neben Stiegenaufgang HS 2)  
Zusätzlich gibt es noch aktuelle Infos unter: [facebook.com/jkujus](https://www.facebook.com/jkujus)





**Mario Hofer**  
 Chefredakteur Kommentar  
 mario.hofer@oeh.jku.at



**Als ÖH JUS haben wir in den letzten Wochen und Monaten an der Aktualisierung des letzten Kommentars gearbeitet. Wir bekommen laufend Anfragen, die wir mit den Instituten abklären und jetzt in den Kommentar eingebaut haben.**

### **Wie entsteht ein Kommentar?**

Erster Schritt ist das Akquirieren von Inseraten. Danach hängt alles von der Zusammenarbeit mit den Instituten ab. Von ihnen werden die Daten und Kommentierungen zu den einzelnen Lehrveranstaltungen aktualisiert und an uns weitergegeben. Dann folgt der aufwändigste Teil der Arbeit: Die Daten müssen von uns kontrolliert, übernommen und noch einmal abgeklärt, sowie korrigiert und formatiert werden. Dank unseres großen engagierten Teams, können wir uns diese doch sehr mühselige und langwierige Arbeit gut aufteilen. Wenn nach einigen anstrengenden Stunden vor dem Bildschirm diese Arbeit getan ist, übergeben wir den „rohen“ Kommentar an unsere Layouter Nina und Nico. Er sorgt dann dafür, dass der Kommentar am Ende so aussieht, wie Du ihn jetzt in den Händen hältst. Nächste und letzte Station ist die Druckerei. Nach etwa zwei Wochen ist der Kommentar endlich fertig gebunden und zum Versand bereit. Wenige Tage später liegt er auch schon in Deinem Postfach. Da sich vor Semesterbeginn noch laufend Änderungen ergeben können, empfehlen wir dir die Kursinhalte oder Prüfungstermine immer mit dem KUSSS bzw. Studienhandbuch abzuklären!

**Im Namen des gesamten ÖH JUS Teams wünsche ich Dir viel Spaß mit dem Kommentar und ein erfolgreiches Wintersemester 2019/20.**

**Mario Hofer**  
 mario.hofer@oeh.jku.at

**Impressum:** Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: ÖH JKU – Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Johannes Kepler Universität Linz, oeh.jku.at, Altenbergerstr. 69, 4040 Linz. Für den Inhalt verantwortlich: Magdalena Neuhofer

## Allgemeines zum Studium

### Ablegen von Prüfungen

Der Studienplan des Diplomstudiums der Rechtswissenschaften sieht Diplomprüfungen und Lehrveranstaltungsprüfungen vor. Die Termine dafür müssen nach einem Senatsbeschluss bereits bei Semesterbeginn bekannt gegeben werden: Falls dies nicht der Fall sein sollte, wende dich also an den jeweiligen LVA-Leiter oder an uns.

Fachprüfungen bzw. Diplomprüfungen können mündlich oder schriftlich sein. Die Lehrveranstaltungsprüfungen finden im Rahmen einer Lehrveranstaltung (Arbeitsgemeinschaft, Übung, Klausurenkurs) statt und sind meist schriftlich abzulegen (Test, Klausur, Hausarbeit). Die schriftlichen Prüfungen finden an den von uns betreuten Orten (Bregenz, Stadtschlaining, Villach, Wien, Zell am See, St. Pölten und Linz) statt. Du findest dich zur angegebenen Zeit an einem Ort deiner Wahl ein, weist deine Identität nach und schreibst unter Aufsicht die Prüfungsarbeit (auf Papier). Zu Fachprüfungen ist eine vorhergehende Anmeldung erforderlich. Die Prüfungsteilnahme an einem von der JKU beaufsichtigten Ort ist unentgeltlich.

Solltest du den Prüfungstermin nicht wahrnehmen können, bitten wir dich eingehend, dich entweder über das KUSSS oder direkt beim jeweiligen Institut per Mail abzumelden. Dies erleichtert den

Verantwortlichen die Planung und sichert dir wohlgesonnene Professoren.

Du hast die Möglichkeit, die schriftlichen Prüfungen (ausgenommen Fachprüfungen) auch in einem Notariat abzulegen. Wende dich an ein Notariat deiner Wahl und klär ab, ob der Notar bereit ist, deine Beaufsichtigung zu organisieren. Beachte bitte, dass kein Notar verpflichtet ist, deinem Wunsch nachzugehen. Es ist auch Sache der freien Vereinbarung, welchen Betrag Du dem Notar für die Beaufsichtigung bezahlen musst. Jedes Notariat in Österreich und in der Europäischen Union (auch im Europäischen Wirtschaftsraum) – sofern der Notar deutsch spricht – kommt für die Beaufsichtigung in Frage.



Im Ausland kannst Du Dich auch an eine österreichische Botschaft oder an ein Generalkonsulat mit der Bitte um Beaufsichtigung wenden. Auch eine solche Beaufsichtigung erfolgt freiwillig. Ein Anspruch darauf besteht nicht. Das Notariat

oder die Botschaft teilt uns spätestens 90 Minuten vor Beginn der Prüfung mit, dass ein oder mehrere Kandidaten beaufsichtigt werden sollen. Nach Überprüfung der Authentizität der Mitteilung übermitteln wir per E-Mail oder per Fax die Prüfungsaufgabe an das Notariat bzw. die Botschaft.

Bitte habe Verständnis, dass alle Prüfungen zur selben Zeit stattfinden müssen. Alle Studierenden - auch im Präsenzstudium - bearbeiten dieselbe Prüfungsaufgabe. In fernen Zeitzonen ergeben sich daraus manchmal Schwierigkeiten. Wende dich in solchen Fällen rechtzeitig an das Institut für Multimediale Linzer Rechtsstudien. Die mündlichen Prüfungen finden an der Universität Linz, gegebenenfalls über Videokonferenz auch an anderen Orten, statt. Die Einzelheiten richten sich insbesondere nach der Anzahl der Prüfungskandidaten.

### **Berufsaussichten**

Das Feld der beruflichen Betätigungen für Juristen ist sehr umfassend. Juristen sind tätig in freien Berufen (Rechtsanwalt, Notar, Wirtschaftstreuhänder), in der Justiz als Richter und Staatsanwälte, in der Politik, in der Bundes-, Landes- und Gemeindeverwaltung, in den europäischen Institutionen, in internationalen Organisationen, in nationalen und internationalen Wirtschaftsunternehmen, in gemeinnützigen Organisationen und als Unternehmer.

War lange Zeit eine Akademiker-Arbeitslosigkeit unbekannt, so sind in den letzten Jahren auch arbeitslose Akademiker anzutreffen. Für die Rechtswissenschaften fällt dabei die Zurückhaltung des öffentlichen Dienstes im Personalbereich deutlich ins Gewicht. Gut ausgebildete, motivierte und einsatzwillige Absolventen haben in aller Regel aber keine Schwierigkeiten, sind am Arbeitsmarkt

sehr gefragt, machen glänzende Karrieren und erzielen hohe Einkommen. Die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Linz hatte immer einen relativ hohen Anteil berufstätiger Studierender. Es fällt auf, dass ein guter Teil von ihnen nach Abschluss ihres Studiums im Umfeld des bisherigen Berufes Karriere machte, was insbesondere für den öffentlichen Dienst gilt.

Es ist auch zu beobachten, dass berufstätige Studierende, die wegen allgemeiner Umstrukturierungen in der Wirtschaft in ihrem bisherigen Beruf nur mehr wenig Chancen sahen, sich mit dem Diplomstudium der Rechtswissenschaften eine solide Grundlage zum Start einer neuen Karriere erarbeiteten. Du solltest schon während des Studiums deine Karrierewünsche im Auge haben. Wähle die Studienschwerpunkte und die freien Wahlfächer auch nach der Verwertbarkeit im Beruf.

Die gewählten Fächer sind eine Art Visitenkarte in deinem Abschlusszeugnis. Wer Vollzeitstudentin oder Vollzeitstudent ist, sollte die Möglichkeit eines Parallelstudiums, etwa eine Kombination mit Wirtschaftswissenschaften oder Wirtschaftsrecht, ernsthaft in Erwägung ziehen.

Das Zweitstudium kannst du auch an ausländischen Universitäten absolvieren, weil dir das Multimedia-Diplomstudium der Rechtswissenschaften mit den Medienkoffern und via Internet überall hin folgt.





**Edin Kustura**

ÖH Vorsitzender

**Susanne Kruta**

ÖH JUS

# 1 Der 1. Abschnitt

<b>Allgemeines</b> .....	Seite 10
<b>Peter-Rummel-Studienfonds</b> .....	Seite 12
<b>Privatrecht I</b> .....	Seite 13
<b>Öffentliches Recht I</b> .....	Seite 18
<b>Romanistische Grundlagen der Zivilrechtsdogmatik</b> .....	Seite 28
<b>Österreichische und Europäische Rechtsgeschichte</b> .....	Seite 30
<b>Latein</b> .....	Seite 31
<b>Strafrecht I</b> .....	Seite 32
<b>Musterstudienplan</b> .....	Seite 33
<b>Prüfungstermine</b> .....	Seite 34

## Allgemeines zum 1. Abschnitt

---

**An dieser Stelle möchten wir dir die Studieneingangs- und Orientierungsphase, kurz „STEOP“, vorstellen**

Die Studieneingangs- und Orientierungsphase besteht aus:

- KS und AG aus Öffentlichem Recht I
- KS und AG aus Privatrecht I

Mit den 4 positiv absolvierten Lehrveranstaltungen ist die Studieneingangs- und Orientierungsphase erfolgreich abgeschlossen.



### Die Pflichtscheine

#### Latein

Diese Zusatzprüfung benötigen jene Studierende, die die Matura ohne Latein absolviert haben und auch nicht Latein an einer höheren Schule im Ausmaß von mindestens zehn Wochenstunden erfolgreich abgeschlossen haben. Das Fach Latein dient in erster Linie zum besseren Verständnis vieler juristischer Phrasen und ist verpflichtend vor der Anmeldung zur Fachprüfung Römisches Recht abzugeben. Die Prüfung ist mündlich und kann bereits vor Ende der Lehrveranstaltung abgelegt werden. Es wird jedoch empfohlen, die Ergänzungsprüfung erst nach Ende des Kurses zu absolvieren.

#### Romanistische Grundlagen der europäischen Zivilrechtsdogmatik

Auch die Vorlesungen aus Römischem Recht werden über zwei Semester gehalten, im Wintersemester Römisches

Sachen-, Erb- und Familienrecht und im Sommer liegt der Fokus im Obligationenrecht. Im Römischen Recht ist es besonders anzuraten, eine der Arbeitsgemeinschaften zu besuchen, da dort das nötige Wissen über die Digestenexegese (Lösung römischrechtlicher Fälle) erworben werden kann. Ein Prüfungsantritt wird jedoch erst zum Ende der Lehrveranstaltungen empfohlen. Zum Prüfungsantritt ist der Nachweis von Latein erforderlich.

#### Öffentliches Recht I und Privatrecht I

Nach Absolvierung der Kurse und der Arbeitsgemeinschaften aus Öffentlichem Recht I und Privatrecht I im ersten Studiensemester, ist man berechtigt, zu den neuen Übungen aus Öffentlichem Recht I und Privatrecht I anzutreten. Diese Übungen bestehen aus zwei kleineren Teilleistungen (eine Klausur und eine Hausarbeit bzw. zwei Klausuren) und einer großen

schriftlichen Abschlussklausur (die frühere schriftliche Fachprüfung). Damit du zu dieser Abschlussklausur antreten darfst, musst du zumindest auf eine der beiden Teilleistungen positiv gewesen sein. Solltest du dann an der Abschlussklausur scheitern, gibt es eine sogenannte „Hoffnungsklausur“ am Beginn des nächsten Semesters. Der Antritt in der Hoffnungsklausur zählt nicht als eigener Antritt.

### **Österreichische und Europäische Rechtsgeschichte**

Ebenfalls als mündliche Diplomprüfung ist im ersten Studienabschnitt Rechtsgeschichte zu absolvieren. Im Wintersemester ist es empfehlenswert, bereits die Arbeitsgemeinschaft dazu zu besuchen, da sie dich gut auf die Fachprüfung vorbereiten.

### **Quereinsteiger**

Für genauere Informationen zum Einstieg im Sommersemester stehen wir Dir in unseren Sprechstunden gerne zur Verfügung.

### **Strafrecht I**

Die VU Strafrecht ist ebenfalls ein Pflichtschein des ersten Abschnittes. Auch hier musst du mehrere Klausuren absolvieren, um diese LVA zu bestehen.

Es wird empfohlen, diesen Kurs bereits im ersten Semester zu absolvieren. Parallel dazu empfehlen wir den Besuch des Konversatoriums Grundlagen Strafrecht AT.



*v.l.: Elias Lugmayr, Magdalena Neuhofer, Vanessa Fuchs und Mario Hofer*

# Musterstudienplan 1. Studienabschnitt

---

## 1. SEMESTER (WS)

Kurs Privatrecht I .....	KS*
Arbeitsgemeinschaft Privatrecht I .....	AG*
Kurs Öffentliches Recht I .....	KS*
Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht I .....	AG*
Rechtsgeschichte: Geschichte des öffentlichen Rechts .....	VL
Rechtsgeschichte .....	AG
Römisches Recht: Sachenrecht, Personen- und Erbrecht .....	VL
Falllösung Romanistische Grundlagen der Europäischen Zivilrechtsdogmatik .....	AG
Strafrecht I .....	VU <sup>1</sup>

## 2. SEMESTER (SS)

Übung Privatrecht I .....	UE
Übung Öffentliches Recht I (1) .....	UE
Übung Öffentliches Recht I (2) .....	UE
Rechtsgeschichte: Privatrechtsgeschichte .....	VL
Rechtsgeschichte .....	AG
Römisches Recht: Obligationenrecht .....	VL

Fachprüfungen:

**Anfang oder Mitte zweites Semesters:** Rechtsgeschichte, Römisches Recht

Abschlussklausuren UE:

**Ende zweites Semester (bzw. Anfang drittes Semester):** UE Privatrecht I

**Mitte bis Ende zweites Semester (bzw. Anfang drittes Semester):** UE Öffentliches Recht I (2)

*\* diese Lehrveranstaltung muss im Rahmen der Studieneingangs- und Orientierungsphase positiv absolviert werden, bevor du zu den Teildiplomprüfungen antreten kannst.*

*<sup>1</sup> diese Lehrveranstaltung kann alternativ auch im 2. Semester absolviert werden. Sie ist jedenfalls Voraussetzung, um den 1. Studienabschnitt abzuschließen.*

# Privatrecht I

---

*Folgende LVA wird im WS19/20 zur Absolvierung der Moodle-Tests angeboten, jedoch nur im WS tatsächlich abgehalten. Die Testtermine sind im KUSSS ersichtlich und die Inhalte sind dem Studienhandbuch zu entnehmen:*

*Thomas Aigner / Andreas Riedler*

**KS Privatrecht I (190.902)**

08.10.2019 – 28.01.2020: Dienstag 10:15 – 12:45

10.10.2019 – 31.01.2020: Donnerstag 08:30 – 10:00

*Thomas Aigner / Andreas Riedler*

**AG Privatrecht I (190.401)**

31.10.2019 – 30.01.2020: Donnerstag 10:15 – 12:45

*Christina Geißler*

**AG Privatrecht I (190.403)**

29.10.2019 – 28.01.2020: Dienstag 15:30 – 18:00

*Stefan Holzinger*

**AG Privatrecht I (190.406)**

31.10.2019 – 30.01.2020: Donnerstag 13:45 – 16:15

*Thomas Reich*

**AG Privatrecht I (190.408)**

29.10.2019 – 28.01.2020: Dienstag 15:30 – 18:00

*Katrin Reitbauer*

**AG Privatrecht I (190.402)**

28.10.2019 – 27.01.2020: Montag 13:45 – 16:15

*Lukas Ronacher*

**AG Privatrecht I (190.407)**

29.10.2019 – 28.01.2020: Dienstag 15:30 – 18:00

*Katharina Schmid*

**AG Privatrecht I (190.404)**

28.10.2019 – 27.01.2020: Montag 16:30 – 19:00

*Katharina Schmid*

**AG Privatrecht I (190.405)**

28.10.2019 – 27.01.2020: Montag 13:45 – 16:15

*Katharina Schmid, N.N.*

**AG Privatrecht I (190.409)**

31.10.2019 – 30.01.2020: Donnerstag 10:15 – 12:45

*Silvia Dullinger*

**UE Privatrecht I (190.913)**

10.10.2019 – 30.01.2020: Donnerstag 13:45 – 15:15

*Erika Wagner*

**UE Privatrecht I (190.915)**

07.10.2019 - 27.01.2020: Montag 17:15 – 18:45

Ort: Petrinum



*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

*Ass.-Prof. Mag. Dr. Thomas Aigner*

**KS Privatrecht I (190.902)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Rechts (insb Rechtsquellen, Methodenlehre, Rechtssubjekte, Rechtsobjekte, Vertragsschluss, -inhalt [zB Vertragsschlussmechanismus, Sonderfälle, Allgemeine Geschäftsbedingungen, Konsens, Dissens], Vertragsschlusshindernisse [zB Unmöglichkeit, Schein-, Umgehungsgeschäft, Gesetz-, Sittenwidrigkeit], Vertragsanfechtung [zB Irrtum, List, Drohung, Geschäftsgrundlage]), Stellvertretungsrecht (inkl Vertretung ohne Vollmacht), Grundzüge des Eigentumsrechts (zB Eigentumsklage, Eigentumserwerb

und Eigentumsvorbehalt), Verjährungsrecht.

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage automatisierter Computertests. Nähere Informationen sind dem Studienhandbuch zu entnehmen.

Literatur: Lehrbuch: Riedler, Zivilrecht I Allgemeiner Teil, 7. Aufl. (2018) oder Medienkoffer Riedler, Privatrecht I (2018) Gesetzestext: Riedler, Grundlagen Privatrecht Paragraph, 14. Auflage (2019) MANZ Verlag oder Riedler, Zivilrecht, 14. Auflage (2019) MANZ Verlag oder Kodex Bürgerliches Recht aktuelle Auflage.

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

*Ass.-Prof. Mag. Dr. Thomas Aigner*

*Mag.a Christina Geißler*

*Mag. Stefan Holzinger*

*Mag. Thomas Reich*

*Mag.a Katrin Reitbauer*

*Mag. Lukas Ronacher*

*MMag.a Dr.in Katharina Schmid*

**AG Privatrecht I (190.401 – 190.409)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Anwendung des theoretischen Vorlesungsstoffes auf praktische Fälle; Vermittlung ökonomischer und effizienter Falllösungsmethodik in den zentralen Gebieten des Fachs Privatrecht I. Die Lehrveranstaltung bildet im Ausmaß von 1 ECTS-Punkt einen Bestandteil des Fertigkeitentrainings iSv § 3 des Curriculums.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnis des Stoffes aus dem Kurs „Privatrecht I“ (dessen laufender Besuch wird empfohlen)

Prüfungsmodus: 3 Klausuren

Literatur: Lehrbücher: Riedler, Zivilrecht I Allgemeiner Teil, 7. Aufl. (2018) oder Medienkoffer Riedler, Privatrecht I (2018) oder P. Bydlinski, Bürgerliches Recht I Allgemeiner Teil, 8. Aufl. (2018) und Iro, Bürgerliches Recht IV Sachenrecht, 6. Aufl. (2016) – auszugsweise.

Gesetzestext: Riedler, Grundlagen Privatrecht Paragraph, 14. Auflage (2019) MANZ Verlag oder Riedler, Zivilrecht, 14. Auflage (2019) MANZ Verlag oder Kodex Bürgerliches Recht aktuelle Auflage.

Falllösungsmethodik: Geroldinger/Radler, Prüfungstraining Privatrecht I, 2. Aufl. (2017); Kerschner/Schauer, Fälle und Lösungen zum bürgerlichen Recht für Anfänger, 8. Aufl. (2017); Riedler, Klausur-, Hausarbeits- und Fachprüfungsfälle

aus Privatrecht I (2015 – im Medienkoffer enthalten).

Tipp: Fast jede Prüfung des Studiums beinhaltet das Lösen von Fällen. Nicht zuletzt deshalb ist es wichtig, die richtige Herangehensweise bei der Falllösung bereits ab dem Beginn des Studiums in der Arbeitsgemeinschaft zu erlernen und in weiterer Folge – aufbauend auf diesen Kenntnissen – in der Übung zu vertiefen.

*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Dullinger*

*Univ.-Prof.in Dr.in Erika Wagner*

**UE Privatrecht I (190.913, 190.915)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Begutachtung praktischer Fälle in mündlicher und schriftlicher Form.

Formelle Voraussetzungen: Mindestens 2. Semester im 1. Studienabschnitt.

Erfolgreiche Absolvierung der StEOP  
Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis des Stoffes aus dem Kurs Privatrecht I.  
Prüfungsmodus: Eine Klausur mit einer Dauer von 90 Minuten, eine Hausarbeit und zwei Klausuren mit einer Dauer von 180 Minuten (eine davon als Nachklausur in den das Semester abschließenden Ferien), wobei zu den 180-minütigen Klausuren nur Studierende zugelassen werden, die mindestens eine der beiden vorangegangenen Arbeiten positiv absolviert haben. Die Gesamtnote ergibt sich aus der besseren Arbeit von 90-minütiger Klausur und Hausarbeit sowie der (besseren) 180-minütigen Klausur, wobei Letzterer stärkeres Gewicht zukommt. Im Multimediastudium werden die genaue Anzahl und die näheren Modalität-

ten der Prüfungsarbeiten zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben.

Literatur: Lehrbücher: Alternativ P. Bydlinski, Bürgerliches Recht I Allgemeiner Teil, 8. Aufl. (2018) und Iro, Bürgerliches Recht IV Sachenrecht, 6. Aufl. (2016) – auszugsweise oder Welser/Kletecka, Bürgerliches Recht I, 15. Aufl. (2018) – auszugsweise oder Riedler, Zivilrecht I Allgemeiner Teil, 7. Aufl. (2018) oder Medienkoffer Riedler, Privatrecht I (2018); oder (zum Einlesen) Perner/Spitzer/Kodek, Bürgerliches Recht, 5. Aufl. (2016) –

auszugsweise; aktueller Gesetzestext. Falllösungsmethodik: Geroldinger/Radler, Prüfungstraining Privatrecht I, 2. Aufl. (2017); Kerschner/Schauer, Fälle und Lösungen zum bürgerlichen Recht für Anfänger, 8. Aufl. (2017); Riedler, Klausur, Hausarbeits- und Fachprüfungsfälle aus Privatrecht I (2015 – im Medienkoffer enthalten); Bydlinski et al, Bürgerliches Recht VIII Prüfungstraining, 5. Aufl. (2017) – auszugsweise; Perner/Spitzer/Kodek, Österreich-Casebook Bürgerliches Recht (2015) – auszugsweise.



**Vanessa Fuchs**

*vanessa.fuchs@oeh.jku.at*

## ÖH JUS Tipp von Vanessa

Wir empfehlen dir, die Arbeitsgemeinschaft Privatrecht I parallel zum Kurs zu besuchen, da dir dort die notwendige Falllösungskompetenz vermittelt wird.





# Öffentliches Recht I

---

Studienkonzept Öffentliches Recht I: Der Fachbereich Öffentliches Recht (Institut für Staatsrecht und Politische Wissenschaften, Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre sowie Institut für Multimediales Öffentliches Recht) bietet ein abgestimmtes Studienkonzept für das Fach Öffentliches Recht I an. Dieses ermöglicht – Interesse, Einsatz- und Lernbereitschaft vorausgesetzt – von Anfang an ein didaktisch hochwertiges, auf Verständnis ausgerichtetes und damit gewinnbringendes Studium des Öffentlichen Rechts. Die einzelnen Teile des Konzepts – Lehrveranstaltungen, Lehrmaterialien und Prüfungen – sind aufeinander abgestimmt und ergänzen sich wechselseitig.

1. Lehrveranstaltungen: Das Studium des Öffentlichen Rechts beginnt im Wintersemester mit der fünfständigen Hauptvorlesung Öffentliches Recht I, die aus dem Vorlesungsteil „Theorie“ sowie dem Vorlesungsteil „Methodik und Verwaltungsverfahren“ besteht. Die Vorlesung wird von Arbeitsgemeinschaften begleitet, in denen in kleineren Gruppen ausgewählte Themen der Vorlesung, deren Verständnis üblicherweise eine vertiefte Auseinandersetzung erfordert, anhand von Beispielen besprochen werden. Die Arbeitsgemeinschaft bietet Ihnen als verpflichtender Teil der Studieneingangs- und Orientierungsphase zudem die Möglichkeit, bei drei Klausuren Ihren Lernfortschritt zu überprüfen; das Ergeb-

nis einer dieser Klausuren können Sie durch Teilnahme an einer Nachklausur am Ende der Semesterferien substituieren. Das Sommersemester ist primär der Falllösung, also der praktisch sehr bedeutsamen rechtlichen Beurteilung von Sachverhalten, gewidmet. In der dazu angebotenen „Übung Öffentliches Recht I“ wird die im ersten Semester präsentierte Falllösungstechnik verfeinert und anhand von Fällen vertieft. Bei den Klausuren im Rahmen der Übung sind jedoch nicht nur Fälle zu lösen, sondern auch Fragen zum Stoff der Vorlesung zu beantworten.

2. Lehrmaterialien: Der Stoff der Vorlesung wird durch das Studienbuch „Einführung ins öffentliche Recht“ (verfasst von Prof.in Barbara Leitl-Staudinger) und das Skriptum „Einführung in die Falllösung“ (von Prof. Andreas Hauer und Prof.in Leitl-Staudinger) abgedeckt. Die für das Studium wesentlichen Gesetzestexte finden sich gesammelt im Lehrbehelf „Gesetzestexte Öffentliches Recht I“ (herausgegeben von Dr.<sup>in</sup> Simone Hauser).

3. Prüfungen: Eine zentrale juristische Kompetenz ist die Fähigkeit, rechtliche Überlegungen und Argumente mündlich und schriftlich perfekt vortragen zu können. Die Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen und das Mitschreiben von Klausuren und Fachprüfungen dient daher ganz besonders auch der Schärfung dieser Fähigkeit. Die Lehrveranstaltungen und die

Klausuren in der Arbeitsgemeinschaft und in der Übung bereiten Sie punktgenau auf die Fachprüfung „Öffentliches Recht I“ vor. Diese besteht aus einem Teil A mit Fragen zum Stoff der Hauptvorlesung sowie aus einem Falllösungsteil B. Mit erfolgreicher Absolvierung der Fachprüfung, noch viel mehr aber mit einem von Anfang an in-

tensiven Studium des Öffentlichen Rechts besitzen Sie einen guten Überblick über das Öffentliche Recht sowie ein Grundverständnis für die öffentlich-rechtlichen Strukturen und Instrumente. Sie verfügen damit über das wesentliche Fundament für das weitere Studium des Öffentlichen Rechts im 2. Studienabschnitt.



*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

**Kurs Öffentliches Recht I (137.000)**

07.10.2019 – 25.11.2019: Montag, 10:15 – 11:45 Uhr

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch, 08:30 – 10:00 Uhr

sowie

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

**Kurs Öffentliches Recht I (137.000)**

von 09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch, 10:15 - 11:45 Uhr

*Univ.-Ass. Mag. Michael Denk*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht I (140.010)**

11.10.2019 – 31.01.2020: Freitag, 10:15 – 12:45 Uhr

*Univ.-Ass. Mag. Maximilian Hofmann*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht I (140.013)**

08.10.2019 – 28.01.2020: Dienstag, 15:30 – 18:00 Uhr

*Univ.-Ass.in Mag.a Caroline Kavalir*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht I (140.001)**

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch, 15:30 – 18:00 Uhr

*Senior Lecturer Dr.in Martina Kofler-Schlögl*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht I (137.001)**

10.10.2019 – 30.01.2020: Donnerstag, 10:15 – 12:45 Uhr

*Senior Lecturer Dr.in Martina Kofler-Schlögl*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht I (137.002)**

10.10.2019 – 30.01.2020: Donnerstag, 13:45 – 16:15 Uhr

*Univ.-Ass. Mag. Manuel Neusiedler / N.N.*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht I (137.003)**

07.10.2019 – 27.01.2020: Montag, 13:45 – 16:15 Uhr

*Lektorin Dr.in Astrid Lukas / N.N.*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht I (137.004)**

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch, 15:30 – 18:00 Uhr

*Senior Lecturer Dr.in Barbara Pflüglmayer*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht I (140.002)**

08.10.2019 – 28.01.2020: Dienstag, 16:15 – 18:45 Uhr

*Univ.-Ass.in Mag.a Anna Obereeder*

**Übung Öffentliches Recht I (1) (137.005)**

09.10.2019 – 20.11.2019: Mittwoch, 13:45 – 15:15 Uhr

*Univ.-Ass.in Mag.a Andrea Steinhuber*

**Übung Öffentliches Recht I (1) (140.012)**

08.10.2019 – 19.11.2019: Dienstag, 15:30 – 17:00 Uhr

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

*a. Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner*

**Übung Öffentliches Recht I (2) (140.039)**

Mittwoch, 04.12.2019, 15:30 – 18:30 Uhr (1. Klausur)

Mittwoch, 11.12.2019, 16:15 – 17:45 Uhr (Auflösung 1. Klausur), Petrinum

Mittwoch, 18.12.2019, 15:30 – 18:30 Uhr (2. Klausur)

Donnerstag, 09.01.2020, 16:15 – 17:45 Uhr (Auflösung 2. Klausur), Petrinum

Mittwoch, 15.01.2019, 15:30 – 18:30 Uhr (3. Klausur)

Mittwoch, 22.01.2020, 16:15 – 17:45 Uhr (Auflösung 3. Klausur), Petrinum

Mittwoch, 05.02.2020, 15:30 – 18:30 Uhr (4. Klausur)

Mittwoch, 12.02.2020, 16:15 – 17:45 Uhr (Auflösung 4. Klausur), Petrinum



*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*  
*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

### **Kurs Öffentliches Recht I**

**LVA Nr. 137.000**

Termine: siehe Übersicht

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 09.09.2019 bis 24.11.2019).

Ziel: Die Studierenden verfügen über das unabdingbare Basiswissen sowie über die methodischen Grundfertigkeiten im Bereich des Öffentlichen Rechts; sie besitzen ein grundlegendes Verständnis für die öffentlich-rechtlichen Strukturen und Instrumente und sind in der Lage, einfache Fälle zu lösen und Schriftsätze (Antrag, Bescheid) zu formulieren.

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage automatisierter Computer-Testungen. Im Wintersemester werden fünf derartige Testungen angeboten, die aus jeweils fünf Fragen bestehen; die Bearbeitungsdauer pro Testung beträgt 12 Minuten. Die besten vier Ergebnisse werden für die Beurteilung herangezogen.

Studierende, die auf dieser Grundlage mit „ohne Erfolg teilgenommen“ beurteilt wurden, haben das Recht, die Lehrveranstaltungsprüfung in dem auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester bis zu viermal zu wiederholen. Jede Wiederholung erfolgt in Form einer automatisierten Computer-Testung über den gesamten Stoff der Lehrveranstaltung, die aus 20 Fragen besteht; die Bearbeitungsdauer beträgt 45 Minuten.

Bewertungsschema:

mehr als 10 Punkte = mit Erfolg teilge-

nommen

10 Punkte oder weniger = ohne Erfolg teilgenommen

Klausurtermine: siehe Ankündigungen im KUSSS.

Literatur: Leitl-Staudinger, Einführung ins öffentliche Recht<sup>6</sup> (2018); Hauer/Leitl-Staudinger, Einführung in die Falllösung<sup>4</sup> (2017); Kronschläger/Hofmann, Gesetzestexte Öffentliches Recht I (2019); Musterlösungen Öffentliches Recht I, Band XVIII (2019). Binder/Trauner (Hrsg), Gesetzestexte Öffentliches Recht – Grundlagen<sup>5</sup> (2016); Binder/Trauner, Lehrbuch Öffentliches Recht – Grundlagen<sup>4</sup> (2016). Binder/Trauner, Studienbuch Öffentliches Recht – Grundlagen<sup>4</sup> (2016).

*Univ.-Ass. Mag. Michael Denk*

*Univ.-Ass. Mag. Maximilian Hofmann*

*Univ.-Ass.in Mag.a Caroline Kavalir*

*Senior Lecturer Dr.in Martina Kofler-Schlögl*

*Lektorin Dr.in Astrid Lukas / N.N.*

*Univ.-Ass. Mag. Manuel Neusiedler / N.N.*

*Senior Lecturer Dr.in Barbara Pflüglmayer*

### **Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht**

Termine: siehe Übersicht

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 09.09.2019 bis 27.09.2019). Sie können sich für eine der acht alternativ angebotenen Lehrveranstaltungen anmelden. Bei der verbindlichen Zuteilung nach Ablauf der Anmeldefrist wird Ihre Präferenzentscheidung nach Möglichkeit berücksichtigt.

LVA-Inhalt: Die Arbeitsgemeinschaften der oben genannten Lehrveranstaltungsleiter/innen sind Teil des Studienkonzepts Öffentliches Recht I des Fachbereichs Öffentliches Recht. Sie widmen sich in kleineren Gruppen – anhand von Beispielen – ausgewählten Themen des (von Prof. Janko und Prof. Mayrhofer gehaltenen) Kurses Öffentliches Recht I. Damit unterstützt die Lehrveranstaltung die Studierenden beim Erarbeiten und Verstehen des Kursstoffes, ermöglicht aber auch die Schärfung kommunikativer und sozialer Fähigkeiten durch fachliche Diskussionen im kleinen Kreis. Im Rahmen des (mit dem Curriculum 2015 neu geschaffenen) Fertigkeitentrainings werden darüber hinaus auch andere juristische Kernkompetenzen – wie die Fähigkeit zum Lesen und Verstehen von Rechtsvorschriften, zum Entwickeln und Präsentieren von rechtlichen Argumenten und Überlegungen in Wort und Schrift oder zum korrekten Zitieren von Normen – besonders gefördert; eine verpflichtende RIS-Schulung vermittelt zudem einen Einstieg in den effizienten Umgang mit juristischen Datenbanken. Durch die Teilnahme an Klausuren können die Studierenden ihre eigene Studieneffizienz überprüfen.

Ziel: Die Studierenden besitzen ein grundlegendes Verständnis für die öffentlich-rechtlichen Strukturen und Instrumente, das über ein bloß „auswendig gelerntes“ Wissen deutlich hinausgeht. Sie sind in der Lage, (mitunter auch komplexere) Themen des Kurses zu diskutieren bzw zu erläutern.

Inhaltliche Voraussetzungen: Stoff der

Vorlesung „Öffentliches Recht I – Theorie“

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage schriftlicher Klausurarbeiten mit einer Dauer von jeweils 90 Minuten. Angeboten werden vier Klausuren (eine davon als Nachklausur am Ende der Semesterferien), bei denen maximal jeweils 50 Punkte vergeben werden; die besten drei Ergebnisse werden für die Beurteilung herangezogen. Durch erfolgreiche Teilnahme am Kurs Öffentliches Recht I während des laufenden Semesters (nicht durch erfolgreiche Absolvierung einer Wiederholungsklausur im auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester) können – abhängig von der Zahl der dabei erreichten Punkte – maximal fünf Zusatzpunkte erworben werden.

Bewertungsschema:

131,5 bis 150 Punkte = SGT1

112,5 bis 131 Punkte = GUT2

93,5 bis 112 Punkte = BEF3

75,5 bis 93 Punkte = GEN4

75 und weniger Punkte = NGD5

Klausurtermine: siehe Ankündigungen im KUSSS.

ACHTUNG: Die positive Absolvierung der AG Öffentliches Recht I ist als Teil der Studieneingangs- und Orientierungsphase verpflichtend.

Literatur: Leitl-Staudinger, Einführung in das öffentliche Recht<sup>6</sup> (2018); Kronschläger/Hofmann, Gesetzestexte Öffentliches Recht I (2019); Musterlösungen Öffentliches Recht I, Band XVIII (2019).

*Univ.-Ass.in Mag.a Anna Obereder  
Univ.-Ass.in Mag.a Andrea Steinhuber*

### **Übung Öffentliches Recht I (1)**

Termine: siehe Übersicht

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 09.09.2019 bis 27.09.2019). Sie können sich für eine der zwei alternativ angebotenen Lehrveranstaltungen anmelden. Bei der verbindlichen Zuteilung nach Ablauf der Anmeldefrist wird Ihre Präferenzentscheidung nach Möglichkeit berücksichtigt.

LVA-Inhalt: Die Übung dient in der ersten Hälfte des Semesters der intensiven Vorbereitung auf die Übung Öffentliches Recht I (2) durch gemeinsames Lösen von Beispielfällen und Erarbeiten von einfachen Schriftsätzen (Antrag, Bescheid). Im Rahmen von zwei Übungsklausuren besteht die Möglichkeit der effektiven Vorbereitung auf die Klausuren der Übung Öffentliches Recht I (2).

LVA-Ziel: Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur selbständigen Falllösung; sie sind in der Lage, (einfache) Schriftsätze (Antrag, Bescheid) zu verfassen. Die Klausuren ermöglichen ihnen eine laufende Beurteilung der eigenen „Prüfungsreife“

Formelle Voraussetzungen: Voraussetzung für die Absolvierung der Übung Öffentliches Recht I (1) ist der Abschluss der Studieneingangs- und Orientierungsphase.

Inhaltliche Voraussetzungen: Es werden gute Kenntnisse des Stoffes des Kurses Öffentliches Recht I vorausgesetzt.

Prüfungsmodus: Zur Überprüfung des Lernfortschritts und zur Erlangung von „Klausurroutine“ werden zwei Probe-

klausuren angeboten, die zu Hause mitgeschrieben werden können. Zur Selbstkorrektur der Klausuren wird ein detailliertes Lösungs- und Bewertungsschema zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wird jede Klausurangabe in der ihr nachfolgenden Lehrveranstaltungseinheit gemeinsam besprochen und aufgelöst.

Bewertungsschema: Die positive Beurteilung der Lehrveranstaltungsteilnahme („mit Erfolg teilgenommen“) setzt die elektronische Übermittlung bzw die Abgabe der ernsthaften Bearbeitung mindestens einer Probeklausur voraus. Der jeweilige Abgabetermin wird in der Übung bekannt gegeben. Unterbleibt eine solche Übermittlung bzw Abgabe, wird die Lehrveranstaltung mit „ohne Erfolg teilgenommen“ beurteilt.

Klausurtermine: siehe Ankündigungen im KUSSS.

Literatur: Leitl-Staudinger, Einführung in das öffentliche Recht<sup>6</sup> (2018); Hauer/Leitl-Staudinger, Einführung in die Falllösung<sup>4</sup> (2017); Kronschläger/Hofmann, Gesetzestexte Öffentliches Recht I (2019); Musterlösungen Öffentliches Recht I, Band XVIII (2019).

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

*a.Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun*

*Trauner*

### **Übung Öffentliches Recht I (2)**

**LVA-Nr. 140.039**

Termine: siehe KUSSS

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 09.09.2019 bis 27.09.2019).

LVA-Inhalt: Die Übung Öffentliches Recht I (2) dient der strukturierten Wissensüberprüfung. Die Übung findet in der zweiten Hälfte des Semesters statt.

Formelle Voraussetzungen: Voraussetzung für die Absolvierung der Übung Öffentliches Recht I (2) ist der Abschluss der Studieneingangs- und Orientierungsphase.

Inhaltliche Voraussetzungen: Sehr gute Kenntnisse des Stoffes des Faches Öffentliches Recht I sowie sehr gute Fähigkeiten zur Falllösung und zur Formulierung von (einfachen) Schriftsätzen (Antrag, Bescheid).

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage schriftlicher Klausurarbeiten mit einer Dauer von jeweils 180 Minuten (gerechnet ab Bekanntgabe der Aufgabenstellung bis zur Abgabe der Prüfungsarbeit). Angeboten werden vier Klausuren (eine davon als Nachklausur am Ende der Semesterferien), bei denen maximal jeweils 50 Punkte vergeben werden; die besten drei Ergebnisse werden für die Beurteilung herangezogen. Jede der vier Klausuren wird von einer/einem anderen Lehrveranstaltungsleiter/in (mit Lehrbefugnis für das Öffentliche Recht) zusammengestellt.

Jede Klausur ist in zwei Teile gegliedert: Teil A: Beantwortung konkreter Fragen zu einem kurzen Sachverhalt bzw zu einem bestimmten Rechtsproblem; Teil B: Verfassen eines Schriftsatzes (Antrag und/oder Bescheid) anhand eines Sachverhalts.

Bewertungsschema:

131,5 bis 150 Punkte = SGT1

112,5 bis 131 Punkte = GUT2

93,5 bis 112 Punkte = BEF3

75,5 bis 93 Punkte = GEN4

75 und weniger Punkte = NGD5

Klausurtermine: siehe Ankündigungen im KUSSS und auf den Homepages des Instituts für Staatsrecht und Politische Wissenschaften ([www.jku.at/stapol](http://www.jku.at/stapol)) sowie des Instituts für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre ([www.vwrecht.jku.at](http://www.vwrecht.jku.at)).

Literatur: Leitl-Staudinger, Einführung in das öffentliche Recht<sup>6</sup> (2018); Hauer/Leitl-Staudinger, Einführung in die Falllösung<sup>4</sup> (2017); Kronschläger/Hofmann, Gesetzestexte Öffentliches Recht I (2019); Musterlösungen Öffentliches Recht I, Band XVIII (2019); Binder/Trauner, Lehrbuch Öffentliches Recht – Grundlagen, 4. Auflage (2016); Binder/Trauner [Hrsg.], Gesetzestexte Öffentliches Recht – Grundlagen 5. Auflage (2016); Binder/Trauner, Studienbuch Öffentliches Recht – Grundlagen, 4. Auflage (2016) oder gleichwertige Studienliteratur.

# Romanistische Grundlagen der europäischen Zivilrechtsdogmatik

---

*Markus Wimmer*

**Römisches Sachenrecht und Grundzüge des Personen- und Erbrechts**

07.10.2019 – 27.01.2020, Montag, 12:00 – 13:30

*Peter Jahn*

**Falllösung Romanistische Grundlagen der Europäischen Zivilrechtsdogmatik - AG**

Block Oktober; Termine laut Aushang

*Jakob Kepplinger*

**Falllösung Romanistische Grundlagen der Europäischen Zivilrechtsdogmatik - AG**

Block November; Termine laut Aushang

*Jakob Kepplinger*

**Falllösung Romanistische Grundlagen der Europäischen Zivilrechtsdogmatik - AG**

Block Dezember; Termine laut Aushang

*Jakob Kepplinger*

**Falllösung Romanistische Grundlagen der Europäischen Zivilrechtsdogmatik - AG**

Block Jänner; Termine laut Aushang

*Peter Jahn*

**Falllösung Romanistische Grundlagen der Europäischen Zivilrechtsdogmatik - AG**

10.10.2019 - 30.01.2020, Donnerstag, 12:00 – 12:45

*Jakob Kepplinger*

**Falllösung Romanistische Grundlagen der Europäischen Zivilrechtsdogmatik - AG**

10.10.2019 – 30.01.2020, Donnerstag, 12:45 – 13:30

• • •

*Univ.-Prof. Dr. Markus Wimmer*

**Römisches Sachenrecht und Grundzüge des  
Personen- und Erbrechts**

Termin: 07.10.2019 – 27.01.2020

Zeit: Montag, 12:00 – 13:30

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Zentrale Teile des römischen  
Sachenrechts, Grundzüge des römischen



Personen- und Erbrechts sowie die dazugehörigen Teile des Prozessrechts.

Ziel: Vermittlung der Kenntnis des Personen-, Erb- und Sachenrechts in systematischer Darstellung sowie in Hinblick auf das Verständnis des österreichischen Zivilrechts.

Arbeitsaufwand: 2 – 4 Stunden

Literatur: Apathy/Klingenberg/Pennitz, Einführung in das Römische Recht, aktuelle Auflage; Kaser/Knütel/Lohsse, Römisches Privatrecht, aktuelle Auflage; Hausmaninger/Selb, Römisches Privatrecht, aktuelle Auflage; Hausmaninger/Gamauf, Casebook zum römisches Sachenrecht, aktuelle Auflage

*Mag. Peter Jahn*

*Mag. Dr. Jakob Kepplinger*

**Falllösung Romanistische Grundlagen der Europäischen Zivilrechtsdogmatik - AG**

Termin: siehe Übersicht, Block

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Fälle und Exegesen aus Römischem Privatrecht

Ziel: fallorientierte Wissensvermittlung, Prüfungsvorbereitung

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse des römischen Privatrechts

Arbeitsaufwand: 1-2 Stunden

Prüfungsmodus: Mitarbeit, vorbehaltlich Prüfung

Literatur: Apathy/Klingenberg/Pennitz, Einführung in das Römische Recht, aktuelle Auflage; Kaser/Knütel/Lohsse, Römisches Privatrecht, aktuelle Auflage; Wimmer, Digestenexegese, aktuelle Auflage

*Mag. Peter Jahn*

**Falllösung Romanistische Grundlagen der Europäischen Zivilrechtsdogmatik - AG**

Termin: 10.10.2019 - 30.01.2020

Zeit: Donnerstag, 12:00 – 12:45

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Fälle und Exegesen aus Römischem Privatrecht

Ziel: fallorientierte Wissensvermittlung

Inhaltliche Voraussetzungen: Vorlesungsbesuch wird empfohlen

Prüfungsmodus: schriftliche Klausur

Literatur: Apathy/Klingenberg/Pennitz, Einführung in das Römische Recht, aktuelle Auflage; Kaser/Knütel/Lohsse, Römisches Privatrecht, aktuelle Auflage; Wimmer, Digestenexegese, aktuelle Auflage

*Mag. Dr. Jakob Kepplinger*

**Falllösung Romanistische Grundlagen der Europäischen Zivilrechtsdogmatik - AG**

Termin: 10.10.2019 - 30.01.2020

Zeit: Donnerstag, 12:45 – 13:30

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Fälle und Exegesen aus Römischem Privatrecht

Ziel: fallorientierte Wissensvermittlung

Inhaltliche Voraussetzungen: Vorlesungsbesuch wird empfohlen

Prüfungsmodus: schriftliche Klausur

Literatur: Apathy/Klingenberg/Pennitz, Einführung in das Römische Recht, aktuelle Auflage; Kaser/Knütel/Lohsse, Römisches Privatrecht, aktuelle Auflage; Wimmer, Digestenexegese, aktuelle Auflage

# Österreichische und Europäische Rechtsgeschichte

*Herbert Kalb*

## **Geschichte des Öffentlichen Rechts – Ausgewählte Kapitel der Österr. und Europ. Rechtsgeschichte (VL)**

Freitags 08:30 – 11:45 Uhr

*Karin Neuwirth*

*Andreas Hölzl*

*Herbert Kalb*

*Elisabeth Greif*

*Birthe Dorn*

## **Ausgewählte Kapitel der Österr. und Europ. Rechtsgeschichte (AG)**

Freitags 12:00 – 13:30 Uhr



*Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb*

Geschichte des Öffentlichen Rechts /

### **Ausgewählte Kapitel der Österr. und Europ. Rechtsgeschichte (VL) 133.471 / 133.554**

Zeit: Freitags 08:30 – 11:45 Uhr

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich(!) aber über KUSSS möglich

Inhalt: Zentrale Elemente der österreichischen Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte unter Einbeziehung der Sozial-, Wirtschafts-, Mentalitäts- und Frauenrechtsgeschichte. Schwerpunkt Neuzeit.

Ziel: Vermittlung der wichtigsten Grundstrukturen der allgemeinen Rechtsgeschichte Formelle Voraussetzungen:

keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand: 0 – 4 Stunden

Literatur: Floßmann/Kalb, Medienkoffer „Rechtsgeschichte“ (2004)“

*Mag.a Dr.in Karin Neuwirth 133.419*

*Mag. Dr. Andreas Hölzl 133.401*

*Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb 133.402*

*Ass.-Prof.in Mag.a Dr.in Elisabeth Greif 133.418*

*Dipl.-Jur.in Birthe Dorn 133.420*

### **Ausgewählte Kapitel der Österr. und Europ. Rechtsgeschichte (AG) (Block)**

Termin: siehe Übersicht bzw KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Ziel: Vertiefende Erarbeitung von Inhalten der Vorlesungen „Geschichte des Öffentlichen Rechts“ und „Ausgewählte Kapitel der Österr. und Europ. Rechtsgeschichte“.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Besuch der Vorlesung

Arbeitsaufwand: 0 – 4 Stunden

Prüfungsmodus: Referat und Präsentation

Literatur: Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

## Latein

*Mag.Dr. Andreas Hölzl*

### **Latein (133.012)**

Termin: 1 - 2 x wöchentlich (montags und donnerstags) von 7. Oktober bis Ende November 2019. Anfang Jänner 2020 findet ein weiterer Block-LVA-Termin zur Prüfungsvorbereitung statt. Alle Streams stehen bis zum Prüfungstermin im Jänner 2020 zur Verfügung.

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Elementargrammatik, Wortschatz und Texte auf Basis des Lehrplanes für Lehranstalten mit verkürztem Lateinunterricht

Ziel: Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfung Latein für JuristInnen

Formelle Voraussetzungen: keine  
Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse der deutschen Grammatik

Literatur: Vokabel- und Grammatikskriptum (ÖH-Shop); kursbegleitendes Lehrbuch: Liber Latinus B I; empfohlenes Grammatikbuch: Kautzky, Durchstarten in Latein - Grammatikband; empfohlenes Wörterbuch: Stowasser.

Tipp: Genauere Informationen zum zweiteiligen Prüfungsablauf sowie zu den jeweils erlaubten Unterlagen sind auf der Homepage des Instituts für Kanonistik (<http://www.jku.at/kanonistik>) zu finden.



**Edin Kustura**  
*edin.kustura@oeh.jku.at*

### ÖH JUS Tipp von Edin

Auf der ÖH-Homepage [www.oeh.jku.at](http://www.oeh.jku.at) findest du viele nützliche Informationen, angefangen vom Studium selbst, bis hin zu einer Wohnungs- und Jobbörse.

Ein Besuch lohnt sich auf alle Fälle!



# Strafrecht I

---

Univ.-Prof.in Dr.in Petra Velten

## VU Vorlesung und Übung (136.113)

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Grundlagen Strafrecht AT

Univ.-Ass. Mag. Siegm. Lengauer

## KO Konversatorium (136.102)

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Grundlagen Strafrecht AT

Univ.-Ass.in Mag.a Lisa Schmolzmüller

## KO Konversatorium (136.101)

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!



## Strafrecht I

Univ.-Prof.in Dr.in Petra Velten

### VU Vorlesung und Übung (136.113)

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Ziele: Vermittlung von strafrechtlichem Basiswissen und juristischer Falllösungskompetenz

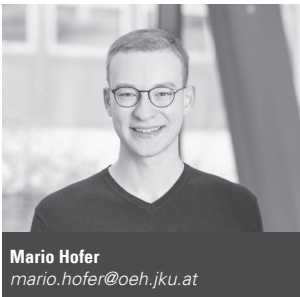
Lehrinhalte: Einführung, Strafrecht Allgemeiner Teil (ausgenommen Beteiligungslehre, Konkurrenzen), Subsumtionstech-

nik, juristisches Argumentieren

Formelle Voraussetzungen: Keine Anwesenheitspflicht, regelmäßige Mitarbeit jedoch erwünscht.

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage von drei schriftlichen Klausurarbeiten mit einer Dauer von jeweils 90 Minuten. Genaueres entnehmen Sie bitte den Hinweisen auf unserer Homepage.

Literatur: Kienapfel/Höpfel/Kert, Grundriss des Strafrechts Allgemeiner Teil, 15.



**Mario Hofer**  
mario.hofer@oeh.jku.at

## ÖH JUS Tipp von Mario

Die VU Strafrecht I ist verpflichtender Teil des ersten Studienabschnitts. Ergänzend dazu empfiehlt sich das Konversatorium Grundlagen Strafrecht AT, bei dem speziell auf die Falllösung eingegangen wird, die du dann für die Klausuren im Rahmen der VU brauchst.



Auflage, Wien 2016; Kienapfel/Höpfel/  
Kert, Lernprogramm Strafrecht Allgemei-  
ner Teil. Mit Fällen und Lösungen, 15.  
Auflage, Wien 2016

### **Grundlagen Strafrecht AT**

*Univ.-Ass. Mag. Siegm. Lengauer*

#### **KO Konversatorium (136.102)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS  
beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Der Fokus liegt auf der fallbezoge-  
nen Vermittlung von Grundkenntnissen  
im materiellen Strafrecht. Es werden  
vorrangig die Themenkomplexe des All-  
gemeinen Teils besprochen und geübt.  
Die Mitnahme eines aktuellen Gesetzes-  
textes wird vorausgesetzt.

Inhaltliche Voraussetzungen: Subsum-

tionstechnik Prüfungsmodus: Wird zu  
Beginn der LVA bekannt gegeben!

### **Grundlagen Strafrecht AT**

*Univ.-Ass.in Mag.a Lisa Schmolzmüller*

#### **KO Konversatorium (136.101)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS  
beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Der Fokus liegt auf der fallbezoge-  
nen Vermittlung von Grundkenntnissen  
im materiellen Strafrecht. Es werden  
vorrangig die Themenkomplexe des All-  
gemeinen Teils besprochen und geübt.  
Die Mitnahme eines aktuellen Gesetzes-  
textes wird vorausgesetzt.

Inhaltliche Voraussetzungen: Subsumti-  
onstechnik

Prüfungsmodus: Wird zu Beginn der LVA  
bekannt gegeben!

## **Peter-Rummel-Studienfonds (PRSF)**



### **Studienprogramm Zivilrecht**

Studierenden des Diplomstudiums Rechtswissenschaften steht nach Absolvierung des Faches Privatrecht I (Mindestnote befriedigend) die Teilnahme am Peter-Rummel-Studienprogramm und damit die Möglichkeit einer wertvollen Zusatzqualifikation im Fach Zivilrecht offen.

Erfolgreichen Absolvent/inn/en des Studienprogramms wird durch entsprechende Zeugnisse ihr besonderes Engagement und ihre exzellente Ausbildung im Fach Zivilrecht bestätigt. Diese Zusatzqualifikation stellt einen wesentlichen Wettbewerbsvorsprung beim Einstieg in die juristische Berufspraxis dar.

Als besonderer Anreiz werden Geldpreise an die besten Absolvent/inn/en des Peter-Rummel-Studienprogramms verliehen.

**Für nähere Informationen zum Peter-Rummel-Studienprogramm Zivilrecht besuchen Sie unsere Homepage [www.prsf.at](http://www.prsf.at) oder kontaktieren Sie Frau Werner-Klausriegler ([prsf@jku.at](mailto:prsf@jku.at)).**

# Prüfungstermine 1. Abschnitt

## Mündliche Fachprüfungen

### Romanistische Grundlagen der europäischen Zivilrechtsdogmatik

<i>Prof. Wimmer</i>	ab 08.10.2019 (150 Kand.)	ab 26.11.2019 (150 Kand.)	ab 21.1.2019
<i>Prof. Hinker</i>	ab 08.10.2019	ab 26.11.2019	

### Österreichische und Europäische Rechtsgeschichte

<i>Prof.<sup>in</sup> Greif</i>	ab 07.10.2019 (70 Kand.)	ab 26.11.2019 (70 Kand.)	ab 20.01.2020 (70 Kand.)
<i>Dr.<sup>in</sup> Neuwirth</i>	ab 07.10.2019 (70 Kand.)	ab 25.11.2019 (70 Kand.)	ab 20.01.2020 (70 Kand.)
<i>Prof. Kalb</i>	ab 07.10.2019	ab 25.11.2019	ab 20.01.2020



**Anmeldeschluss: 3 Wochen vor dem jeweiligen Prüfungstermin**

**Die mündlichen Prüfungen finden am jeweiligen Institut des/der Prüfers/Prüferin statt.**

**Die genaue Uhrzeiteinteilung wird rechtzeitig im KUSSS unter Kundmachung veröffentlicht.**



**Vanessa Fuchs**  
jus@oeh.jku.at

## ÖH JUS Tipp von Vanessa

In der ÖH Bücherbörse findest du neuwertige Bücher zu einem Schnäppchenpreis. Weiters kannst du deine eigenen, nicht mehr benötigten Bücher zum Verkauf anbieten. Sie hat von Montag bis Freitag für dich geöffnet.





## 2 Der 2. Abschnitt

<b>Allgemeines</b> .....	Seite 36
<b>Übersicht ECTS 2. Abschnitt</b> .....	Seite 38
<b>Musterstudienplan 2. Abschnitt</b> .....	Seite 39
<b>Arbeits- und Sozialrecht</b> .....	Seite 47
<b>Bürgerliches Recht</b> .....	Seite 52
<b>Europarecht</b> .....	Seite 61
<b>Steuerrecht</b> .....	Seite 63
<b>Strafrecht II</b> .....	Seite 65
<b>Unternehmensrecht</b> .....	Seite 74
<b>Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht</b> .....	Seite 76
<b>Öffentliches Recht II</b> .....	Seite 77
<b>Public International Law</b> .....	Seite 85
<b>Grundzüge der Rechtsphilosophie</b> .....	Seite 88
<b>Wirtschaftswissenschaftliche Wissensgebiete</b> .....	Seite 88
<b>Zivilgerichtliches Verfahrensrecht</b> .....	Seite 90
<b>Freie Wahlfächer</b> .....	Seite 94
<b>Diplomandenseminare</b> .....	Seite 101
<b>Prüfungstermine</b> .....	Seite 109

## Allgemeines zum 2. Abschnitt

Der zweite Abschnitt dauert mindestens 6 Semester. Er ist in ein Grund- und ein Spezialstudium unterteilt und bietet so die Möglichkeit einer gewissen Spezialisierung schon während des Studiums.



Nachdem im ersten Abschnitt die Grundlagen vermittelt wurden, soll der zweite Abschnitt zur vertiefenden Ausbildung in den Kernfächern dienen. Die Fächergruppen „Privatrecht II“, „Öffentliches Recht II“ und „Strafrecht II“ bilden das Grundstudium. Das Spezialstudium setzt sich aus den Fächern eines gewählten Studienschwerpunktes zusammen. Außerdem ist eine Diplomarbeit zu verfassen.



### Das Grundstudium

Das Grundstudium besteht aus 3 Fächergruppen (Öffentliches Recht II, Privatrecht II und Strafrecht II). Im Rahmen dieser müssen 10 Fachprüfungen abgelegt werden. Die Prüfungsreihenfolge kann zwar beliebig gewählt werden, sollte aber einem sinnvollen Studienaufbau folgen.

### Die Fächergruppe Privatrecht II

Privatrecht II ist aufgeteilt in Bürgerliches Recht, Arbeits- und Sozialrecht, Unternehmensrecht und Zivilprozessrecht. Die Fachprüfungen in diesem Bereich sind mündlich zu absolvieren. Für den Antritt in Bürgerli-

chem Recht muss man jedoch zuvor die sehr anspruchsvolle Übung Bürgerliches Recht mit einer schriftlichen Abschlussklausur (die frühere Fachprüfung) bestehen.

### Die Fächergruppe Öffentliches Recht II

Öffentliches Recht II setzt sich aus den Fächern Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Europarecht und Steuerrecht zusammen. Die Fächer Verfassungs- und Verwaltungsrecht werden zusammen in der neuen Übung Öffentliches Recht II gelehrt, allerdings getrennt in zwei selbstständigen mündlichen Fachprüfungen absolviert.



ACHTUNG: Europarecht, Steuerrecht und Public International Law (auf Englisch) sind schriftlich zu absolvieren.



### **Strafrecht**

Diese Prüfung ist ebenfalls schriftlich und mündlich abzulegen. Zulassungsvoraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an einer Übung aus Strafrecht. Nach neuem Studienplan ist die VU Strafrecht I im ersten Studienabschnitt zu absolvieren. Strafrecht II ist eine Übung mit dreistündiger Abschlussklausur im zweiten Studienabschnitt. Studenten, welche bereits im zweiten Studienabschnitt sind, müssen die VU Strafrecht I nicht mehr absolvieren.

### **Diplomarbeit**

Die Diplomarbeit ist als schriftliche Hausarbeit zu verfassen. Das Thema kann entweder selbst vorgeschlagen oder einer Vorschlagsliste entnommen werden. Mögliche Themen können Fallgutachten, Entscheidungsanalysen, Bearbeitungen theoretischer Fragestellungen u.ä. sein. Beachte dazu die verpflichtenden Lehrveranstaltungen in einigen Fächern!

### **Das Spezialstudium**

Das Spezialstudium besteht aus den Fächern eines gewählten Studienschwerpunktes. In den einzelnen Fächern des

Studienschwerpunktes sind Lehrveranstaltungsprüfungen abzulegen, die zum Nachweis des Besuchs dienen. Dies ist parallel zum Grundstudium möglich.

Es müssen alle Lehrveranstaltungsprüfungen eines Studienschwerpunktes im Laufe des Studiums absolviert werden. Die Spezialisierung bedeutet nicht, dass nur mehr Berufe ergriffen werden können, auf die der gewählte Studienschwerpunkt besonders vorbereitet!

### **Wahlfachstunden**

Im Rahmen des Diplomstudiums müssen freie Wahlfachstunden im Ausmaß von 24 absolviert werden. Wahlfachstunden sind nichts anderes als die Teilnahme an Lehrveranstaltungen, welche für die erfolgreiche Absolvierung des Studiums nicht zwingend erforderlich sind. Es gibt Übungen und sonstige Lehrveranstaltungen, die nach Studienplan verpflichtet zu absolvieren sind und solche die du freiwillig zum besseren Verständnis des Stoffes besuchen kannst. Lehrveranstaltungen, der Studienschwerpunkte können genauso als freie Wahlfächer besucht werden, sofern dies nicht jener Studienschwerpunkt ist, welcher gewählt worden ist.

## Übersicht ECTS 2. Abschnitt

BEZEICHNUNG	ECTS
Bürgerliches Recht	28
Unternehmensrecht	12
Arbeits- und Sozialrecht	10
Zivilgerichtliches Verfahrensrecht	12
Strafrecht II	14
Verfassungs- und Verwaltungsrecht	28
Public International Law	6
Europarecht	6
Steuerrecht	4
Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht	3
Grundzüge der Rechtsphilosophie	3
Wirtschaftswissenschaftliche Wissensgebiete für Jurist/inn/en	6
Vorbereitung auf die Diplomarbeit	3
Studienschwerpunkt	21
Freie LVA	24

ECTS-Punkte beziehen sich auf den neuen Studienplan.

## Musterstudienplan 2. Studienabschnitt

---

Dieser Musterstudienplan dient nur der Orientierung. Er muss somit nicht eins zu eins übernommen werden.

### VARIANTE 1

#### 3. SEMESTER

##### **Bürgerliches Recht:**

Schuldrecht Allgemeiner Teil .....	KS
Schuldrecht Besonderer Teil: Gesetzliche Schuldverhältnisse .....	KS
Sachenrecht .....	KS
Schuldrecht Besonderer Teil: Vertragliche Schuldverhältnisse.....	KS
Arbeitsgemeinschaft Bürgerliches Recht.....	AG

<b>Unternehmensrecht</b> .....	VL
Übung Unternehmensrecht .....	UE

##### **Zivilgerichtliches Verfahrensrecht:**

Erkenntnisverfahren .....	KV
Vollstreckungs- und Außerstreitverfahren, Insolvenzrecht .....	VL

##### **Wirtschaftswissenschaftliche Wissensgebiete:**

Einführung in die Wirtschaftswissenschaften für Juristinnen und Juristen .....	KV <sup>2</sup>
--	-----------------

<sup>2</sup> alternativ zu dieser Lehrveranstaltung können auch die Fächer aus „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (Kostenrechnung, Buchhaltung, EBWL) besucht werden

#### FACHPRÜFUNGEN

**Ende:** Fachprüfung Unternehmensrecht (evtl. Beginn 4. Semester)

#### 4. SEMESTER

##### **Bürgerliches Recht:**

Erbrecht .....	VL
Familienrecht .....	VL
Internationales Privatrecht .....	VL
Übung Bürgerliches Recht .....	UE

**Rechtsphilosophie**

Grundzüge der Rechtsphilosophie ..... KV

FACHPRÜFUNGEN

**Ende:** Fachprüfung Zivilgerichtliches Verfahrensrecht (evtl. auch Beginn 5.)

Abschlussklausuren Bürgerliches Recht

**Ende 4. Semester (bzw. vor Anfang 5. Semester):** UE Bürgerliches Recht

**5. SEMESTER****Öffentliches Recht II:**

Grundrechte I ..... KS  
 Staats- u. Verwaltungsorganisation I ..... KS  
 Staats- u. Verwaltungshandeln ..... KS  
 Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit Öffentliches Rechts I ..... KS  
 Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II ..... AG

**Arbeits- u. Sozialrecht**

Arbeits- u. Sozialrecht ..... UE

**Public International Law:**

Precourse Legal English ..... KV

**Legal Gender Studies:**

Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht ..... KV

FACHPRÜFUNGEN

**Beginn:** Fachprüfung Bürgerliches Recht

**Ende:** Fachprüfung Arbeits- und Sozialrecht

**6. SEMESTER****Öffentliches Recht II:**

Grundrechte II ..... VL  
 Besonderes Verwaltungsrecht VL ..... VL  
 Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit Öffentliches Rechts II ..... VL  
 Staats- u. Verwaltungsorganisation II ..... VL  
 Übung Öffentliches Recht II (1) ..... UE  
 Übung Öffentliches Recht II (2) ..... UE

<b>Steuerrecht</b> .....	VL
<b>Public International Law</b> .....	VL

### FACHPRÜFUNGEN

**Mitte oder Ende:** Fachprüfung Public International Law

**Ende:** Fachprüfung Steuerrecht

### Abschlussklausuren Öffentliches Recht II

**Mitte bis Ende 6. Semester (bzw. vor Anfang 7. Semester):** UE Öffentliches Recht II (2)

## **7. SEMESTER**

### **Strafrecht**

Vertiefung Strafrecht Allgemeiner Teil .....	VL
Strafprozessrecht .....	VL
Sanktionen .....	VL

<b>Europarecht</b> .....	VL
--------------------------	----

### FACHPRÜFUNGEN

Beginn: Fachprüfung Verwaltungsrecht und Verfassungsrecht

**Mitte oder Ende:** Fachprüfung Europarecht

## **8. SEMESTER**

### **Strafrecht**

Strafrecht, Besonderer Teil .....	VL
Übung Strafrecht II .....	UE

### Abschlussklausuren Strafrecht

**Ende 8. Semester (bzw. vor Anfang 9. Semester):** UE Strafrecht II

### FACHPRÜFUNGEN

**Ende:** evtl. Fachprüfung Strafrecht

## **VARIANTE 2**

## **3. SEMESTER**

### **Öffentliches Recht II:**

Grundrechte I .....	KS
Staats- u. Verwaltungsorganisation I .....	KS

Staats- u. Verwaltungshandeln .....	KS
Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit Öffentliches Rechts I.....	KS
Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II .....	AG

#### **Public International Law:**

Precourse Legal English .....	KV
Europarecht .....	VL

#### **Wirtschaftswissenschaftliche Wissensgebiete:**

Einführung in die Wirtschaftswissenschaften für Juristinnen und Juristen .....	KV <sup>2</sup>
--	-----------------

<sup>2</sup> alternativ zu dieser Lehrveranstaltung können auch die Fächer aus „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (Kostenrechnung, Buchhaltung, EBWL) besucht werden

#### FACHPRÜFUNGEN

**Ende:** Fachprüfung Europarecht

### **4. SEMESTER**

#### **Öffentliches Recht II:**

Grundrechte II.....	VL
Besonderes Verwaltungsrecht VL.....	VL
Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit Öffentliches Rechts II.....	VL
Staats- u. Verwaltungsorganisation II.....	VL
Übung Öffentliches Recht II (1).....	UE
Übung Öffentliches Recht II (2).....	UE

<b>Public International Law:</b> .....	VL
<b>Steuerrecht</b> .....	VL

#### FACHPRÜFUNGEN

**Mitte oder Ende:** Fachprüfung Public International Law

**Ende:** Fachprüfung Steuerrecht

Abschlussklausuren Öffentliches Recht II

**Mitte bis Ende 4. Semester (bzw. vor Anfang 5. Semester):** UE Öffentliches Recht II (2)

### **5. SEMESTER**

#### **Strafrecht**

Vertiefung Strafrecht Allgemeiner Teil.....	VL
Strafprozessrecht.....	VL
Sanktionen.....	VL

**Arbeits- u. Sozialrecht**

Arbeits- u. Sozialrecht ..... UE

**Legal Gender Studies**

Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht ..... KV

FACHPRÜFUNGENBeginn: Fachprüfung Verwaltungsrecht und VerfassungsrechtEnde: Fachprüfung Arbeits- u. Sozialrecht**6. SEMESTER****Strafrecht**

Strafrecht, Besonderer Teil ..... VL

Übung Strafrecht II ..... UE

**Rechtsphilosophie**

Grundzüge der Rechtsphilosophie ..... KV

Abschlussklausuren Strafrecht**Ende 6. Semester (bzw. vor Anfang 7. Semester):** UE Strafrecht II**7. SEMESTER****Bürgerliches Recht:**

Schuldrecht Allgemeiner Teil ..... KS

Schuldrecht Besonderer Teil: Gesetzliche Schuldverhältnisse ..... KS

Sachenrecht ..... KS

Schuldrecht Besonderer Teil: Vertragliche Schuldverhältnisse ..... KS

Arbeitsgemeinschaft Bürgerliches Recht ..... AG

**Unternehmensrecht** ..... VL

Übung Unternehmensrecht ..... UE

**Zivilgerichtliches Verfahrensrecht**

Erkenntnisverfahren ..... KV

Vollstreckungs- und Außerstreitverfahren, Insolvenzrecht ..... VL

FACHPRÜFUNGENBeginn: Fachprüfung StrafrechtEnde: Fachprüfung Unternehmensrecht

**8. SEMESTER****Bürgerliches Recht:**

Erbrecht .....	VL
Familienrecht .....	VL
Internationales Privatrecht .....	VL
Übung Bürgerliches Recht .....	UE

Abschlussklausuren Bürgerliches Recht

**Ende 8. Semester (bzw. vor Anfang 9. Semester):** UE Bürgerliches Recht

FACHPRÜFUNGEN

Beginn: Zivilgerichtliches Verfahrensrecht

**Ende:** evtl. Fachprüfung Bürgerliches Recht

**VARIANTE 3****3. SEMESTER****Strafrecht**

Vertiefung Strafrecht Allgemeiner Teil.....	VL
Strafprozessrecht.....	VL
Sanktionen.....	VL

**Legal Gender Studies**

Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht.....	KV
---	----

<b>Europarecht</b> .....	VL
--------------------------	----

**Wirtschaftswissenschaftliche Wissensgebiete:**

Einführung in die Wirtschaftswissenschaften für Juristinnen und Juristen .....	KV <sup>2</sup>
--	-----------------

alternativ zu dieser Lehrveranstaltung können auch die Fächer aus „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (Kostenrechnung, Buchhaltung, EBWL) besucht werden

FACHPRÜFUNGEN

**Mitte oder Ende 3. Semester:** Europarecht

**4. SEMESTER****Strafrecht**

Strafrecht, Besonderer Teil.....	VL
Übung Strafrecht II .....	UE
Steuerrecht.....	VL



**Rechtsphilosophie**

Grundzüge der Rechtsphilosophie ..... KV

Abschlussklausuren Strafrecht

**Ende 4. Semester (bzw. vor Anfang 5. Semester):** UE Strafrecht II

FACHPRÜFUNGEN

**Beginn oder Mitte:** Fachprüfung Steuerrecht

**5. SEMESTER****Bürgerliches Recht:**

Schuldrecht Allgemeiner Teil ..... KS  
 Schuldrecht Besonderer Teil: Gesetzliche Schuldverhältnisse ..... KS  
 Sachenrecht ..... KS  
 Schuldrecht Besonderer Teil: Vertragliche Schuldverhältnisse..... KS  
 Arbeitsgemeinschaft Bürgerliches Recht..... AG

**Unternehmensrecht** .....VL

Übung Unternehmensrecht ..... UE

**Zivilgerichtliches Verfahrensrecht**

Erkenntnisverfahren ..... KV

Vollstreckungs- und Außerstreitverfahren, Insolvenzrecht .....VL

FACHPRÜFUNGEN

Beginn: Fachprüfung Strafrecht

**Mitte oder Ende:** Fachprüfung Unternehmensrecht

**6. SEMESTER****Bürgerliches Recht:**

Erbrecht ..... VL

Familienrecht ..... VL

Internationales Privatrecht ..... VL

Übung Bürgerliches Recht ..... UE

FACHPRÜFUNGEN

**Mitte oder Ende:** Fachprüfung Zivilgerichtliches Verfahrensrecht

Abschlussklausuren Bürgerliches Recht

**Ende 6. Semester (bzw. vor Anfang 7. Semester):** UE Bürgerliches Recht

## 7. SEMESTER

### Öffentliches Recht II:

Grundrechte I.....	KS
Staats- u. Verwaltungsorganisation I.....	KS
Staats- u. Verwaltungshandeln .....	KS
Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit Öffentliches Rechts I.....	KS
Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II .....	AG

### Public International Law:

Precourse Legal English .....	KV
-------------------------------	----

### Arbeits- u. Sozialrecht

Arbeits- u. Sozialrecht .....	UE
-------------------------------	----

### FACHPRÜFUNGEN

Beginn: Fachprüfung Bürgerliches Recht

**Mitte oder Ende:** Fachprüfung Arbeits- u. Sozialrecht

**Ende:** Fachprüfung Europarecht

## 8. SEMESTER

### Öffentliches Recht II:

Grundrechte II.....	VL
Besonderes Verwaltungsrecht VL.....	VL
Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit Öffentliches Rechts II.....	VL
Staats- u. Verwaltungsorganisation II.....	VL
Übung Öffentliches Recht II (1).....	UE
Übung Öffentliches Recht II (2).....	UE

<b>Public International Law</b> .....	VL
---------------------------------------	----

Abschlussklausuren Öffentliches Recht II

**Mitte bis Ende 8. Semester (bzw. vor Anfang 9. Semester):** UE Öffentliches Recht II (2)

### FACHPRÜFUNGEN

Beginn: Fachprüfung Public International Law

**Ende:** evtl. Fachprüfung Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht

# Arbeits- und Sozialrecht

---

## Institut für Arbeits- und Sozialrecht

*Elias Felten*

### **Individualarbeitsrecht – 103.005 (Arbeitsrecht I)**

08.10.2019 – 31.01.2020: Dienstag 10:15 – 12:45, Raum siehe Kuss

*Elias Felten*

*Alexandra Holzer*

### **Übung Arbeitsrecht für Juristen – 103.003**

08.10.2019 – 31.01.2020: Dienstag 13:45 – 15:15, Raum siehe Kuss

*Barbara Trost*

*Johanna Naderhirm*

### **SE - Vorbereitung auf die Diplomarbeit – 103.000**

#### **(Fertigkeitentraining für Diplomarbeiten aus Arbeitsrecht und Sozialrecht)**

Vorbesprechung am 09.10.2019: Mittwoch 12.00 – 13.30, J 315 A

*Johanna Naderhirm*

*Thomas Mathy*

### **Repetitorium Individualarbeitsrecht 103.001, 103.118 (Block)**

Termine siehe Homepage ([www.jku.at/arso](http://www.jku.at/arso))

*Reinhard Geist*

*Thomas Mathy*

### **Repetitorium Kollektives Arbeitsrecht 103.009, 103.006 (Block)**

Termin siehe Homepage ([www.jku.at/arso](http://www.jku.at/arso))

## Institut für Recht der sozialen Daseinsvorsorge und Medizinrecht

*Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Födermayr*

### **Vorlesung Grundzüge des Sozialrechts (104.400)**

Termin: 10.10.2019-30.01.2020: Donnerstag 08:30-10:00 Uhr, Ort siehe KUSSS

*Univ.-Prof. Dr. Reinhard Resch*

### **Vorlesung Kollektives Arbeitsrecht (104.440)**

Termin: 08.10.2019-28.01.2020: Dienstag 08:30-10:00 Uhr, Ort siehe KUSSS

Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Fördermayr

### Übung Arbeitsrecht (104.226)

Termine: 09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch 08:30 – 10.00 Uhr, Petrinum

Mag.a Magdalena Hartl und

Mag.a Lisa Mayer

### Repetitorium Sozialrecht (104.500)

Termine: 30.9./1.10., 11./12.11.2019; Feb 2020 – je nach den Fachprüfungsterminen, Ort s. KUSSS



## Institut für Arbeits- und Sozialrecht

Univ.-Prof. Mag. Dr. Elias Felten, Bakk. phil.

### Individualarbeitsrecht – 103.005 (Arbeitsrecht I)

Termin: 08.10.2019 – 31.01.2020

Zeit: 10:15 – 12:45 Ort: siehe Kuss  
Anmeldung: Kuss Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Gesamter Inhalt des Individualarbeitsrechts (insb Abschluss – Inhalt – Beendigung von Arbeitsverträgen; Abgrenzung zu anderen Vertragstypen; Haftungsfragen etc); besondere Schwerpunktsetzung auf komplexere Themenbereiche. Anmerkung: Der gesamte Prüfungsstoff besteht aus den Teilen Individualarbeitsrecht und Kollektives Arbeitsrecht.

Ziel: Vermittlung des zentralen Lern- und Prüfungsstoffes des Individualarbeitsrechts. Kenntnis der wichtigsten Rechtsquellen des Individualarbeitsrechts. Verständnis für die sozialpolitische Bedeutung des Arbeitsrechts. Anwendung individualarbeitsrechtlicher Rechtsgrund-

lagen auf konkrete Lebenssachverhalte. Weitergehende Hinweise auf prüfungs- und praxisrelevante Themen, Problemstellungen und die dafür erforderlichen Informationsquellen.

Inhaltliche Voraussetzungen: keine  
Literatur: Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage); Marhold/Friedrich, Österreichisches Arbeitsrecht, 3. Auflage; Spielbüchler/Grillberger, Arbeitsrecht I: Individualarbeitsrecht, 4. Auflage; Löschnigg, Arbeitsrecht, 13. Auflage; Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht, 6. Auflage

Tipp: Da das Arbeitsrecht eine sich ständig ändernde Rechtsmaterie ist, bietet der Besuch von Lehrveranstaltungen die Möglichkeit, sich auf den aktuellsten Stand, der nicht in die Literatur eingearbeitet ist, zu bringen. Musterprüfungsfragen auf der Homepage [www.arso.jku.at](http://www.arso.jku.at).

Univ.-Prof. Mag. Dr. Elias Felten, Bakk. phil.

Mag.a Alexandra Holzer

### Übung Arbeitsrecht für Juristen – 103.003

Termin: 08.10.2019 – 31.01.2020

Zeit: Dienstag 13:45 – 15:15Ort: siehe Kuss

Anmeldung: Kuss Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Individualarbeitsrecht und Kollektives Arbeitsrecht; Lösung komplexer Fälle; Schwerpunktsetzung entsprechend Schwierigkeitsgrad und Aktualität der Probleme.

Ziel: Vermittlung und Förderung des praxisbezogenen Umgangs mit realen Fragestellungen und Problemen des Arbeitsrechts. Die Studierenden sollen die Fähigkeit entwickeln, das erlernte Arbeitsrechtswissen zielsicher und lösungsorientiert auf konkrete Sachverhalte des Arbeitslebens anzuwenden. Neben Problemsichtung und rechtlicher Einordnung stehen vor allem strukturierter Problemlösungsaufbau und Lösungsbegründung im Vordergrund. Damit soll eine optimale Prüfungsvorbereitung gewährleistet werden.

Formelle Voraussetzungen: Anwesenheit  
Inhaltliche Voraussetzungen: Gewisses arbeitsrechtliches Basiswissen aus der Vorlesung wäre erwünscht; kann aber durch begleitenden Vorlesungsbesuch und Verwendung von Unterlagen angeeignet werden.

Arbeitsaufwand: 4-8 Stunden

Prüfungsmodus: Schriftliche Klausur. Lösung arbeitsrechtlicher Sachverhalte aus der Praxis des Arbeitslebens.

Literatur: Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage); Marhold/Friedrich, Österreichisches Arbeitsrecht, 3. Auflage; Strasser/Jabornegg, Arbeitsrecht II: Kollektives

Arbeitsrecht, 4. Auflage; Spielbüchler/Grillberger, Arbeitsrecht I: Individualarbeitsrecht, 4. Auflage; Löschnigg, Arbeitsrecht, 13. Auflage; Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht, 6. Auflage; Nachschlagen besonderer Probleme in einschlägigen Kommentaren und Monographien ist ebenso erwünscht, wie das gelegentliche Durchsehen von Fachzeitschriften (Schwerpunkt: neueste Judikatur, aktuelle Gesetzesvorhaben, allgemeine Themen der Sozialpolitik).

*Ass.-Prof.in Dr.in Barbara Trost*

*Ass.-Prof.in Mag.a Dr.in Johanna Naderhirm*

**SE - Vorbereitung auf die Diplomarbeit – 103.000**

**(Fertigkeitentraining für Diplomarbeiten aus Arbeitsrecht und Sozialrecht)**

Termin: Vorbesprechung am 09.10.2019: Mittwoch 12.00 – 13.30, J 315 A

Anmeldung: Kuss Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Art und Weise der Themenfindung, praktische Anwendung der Grundregeln korrekten wissenschaftlichen Arbeitens, der Zitierregeln sowie der professionellen Literatursuche.  
Formelle Voraussetzungen: keine  
Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Arbeitsrecht und Sozialrecht sind Voraussetzung; die abgelegte Diplomprüfung aus Arbeitsrecht und Sozialrecht ist erforderlich.

Ziel: Die Studierenden kennen die Grundregeln des wissenschaftlichen Arbeitens und sind in der Lage, eine Diplomarbeit oder sonstige wissenschaft-

liche Arbeit nach wissenschaftlichen Richtlinien korrekt anzufertigen.  
Prüfungsmodus: Beurteilung der aktiven Teilnahme an Diskussionen, praktischen Übungen und Erstellung von Probeseiten

Literatur: Kerschner, Wissenschaftliche Arbeitstechnik, 6. Auflage

*Ass.-Prof.in Mag.a Dr.in Johanna Naderhirm*

*Mag. Thomas Mathy*

**Repetitorium Individualarbeitsrecht 103.001, 103.118 (Block)**

Termin: Siehe Homepage

Das Repetitorium findet in folgenden Monaten statt: Februar, Ende Mai/Anfang Juni, Ende August/Anfang September, Ende November/Anfang Dezember (das Rep im September wird am Institut für Multimediale Linzer Rechtsstudien, Petrinumstr. 12, 4040 Linz, abgehalten)

Anmeldung: über KUSSS

Ziel: prüfungsorientierte Wiederholung; systematisch und fallbezogen

Inhaltliche Voraussetzungen: Besuch der einschlägigen VO, Lektüre der einschlägigen Kapitel der Lehrbücher

Literatur: Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage); Marhold/Friedrich, Österreichisches Arbeitsrecht, 3. Auflage; Spielbühler/Grillberger, Arbeitsrecht I: Individualarbeitsrecht, 4. Auflage; Löschnigg, Arbeitsrecht, 13. Auflage; Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht, 6. Auflage

Tipp: Zur letzten Stoffwiederholung unmittelbar vor dem Prüfungsantritt bestens geeignet.

*Ass.-Prof. Dr. Reinhard Geist*

*Mag. Thomas Mathy*

**Repetitorium Kollektives Arbeitsrecht 103.009, 103.006 (Block)**

Termin: Siehe Homepage

Das Repetitorium findet in folgenden Monaten statt: Februar, Ende Mai/Anfang Juni, Ende August/Anfang September, Ende November/Anfang Dezember (das Rep im September wird am Institut für Multimediale Linzer Rechtsstudien, Petrinumstr. 12, 4040 Linz, abgehalten)  
Anmeldung: Kusss Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Betriebsverfassungsrecht (Anwendungsbereich und Befugnisse), Betriebsvereinbarung; überbetriebliche kollektive Rechtsgestaltung; betriebliche AN-Interessenvertretungen

Ziel: prüfungsvorbereitende Wiederholung; systematisch und fallbezogen

Inhaltliche Voraussetzungen: einschlägige Grundkenntnisse

Literatur: Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage); Marhold/Friedrich, Österreichisches Arbeitsrecht, 3. Auflage; Strasser/Jabornegg, Arbeitsrecht II: Kollektives Arbeitsrecht, 4. Auflage; Löschnigg, Arbeitsrecht, 13. Auflage; Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht, 6. Auflage

Tipp: Zur letzten Stoffwiederholung unmittelbar vor dem Prüfungsantritt bestens geeignet.

**Institut für Recht der sozialen Daseinsvorsorge und Medizinrecht**

*Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Fördermayr*

### **Vorlesung Grundzüge des Sozialrechts (104.400)**

Termin: 10.10.2019-30.01.2020: Donnerstags 08:30-10:00 Uhr, Ort siehe KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vermittlung von Grundkenntnissen des österreichischen Sozialversicherungsrechts.

Ziel: Vorbereitung auf die Diplomprüfung.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand: 0-4 Stunden.

Literatur: Resch, RTB Sozialrecht, 7. Aufl. (2017); Kodex Sozialversicherung (aktuelle Auflage).

*Univ.-Prof. Dr. Reinhard Resch*

### **Vorlesung Kollektives Arbeitsrecht (104.440)**

Termin: 08.10.2019-28.01.2020: Dienstags 08:30-10:00 Uhr, Ort siehe KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Gesamter Inhalt des kollektiven Arbeitsrechts; vor allem Arbeitsbeziehungen und Arbeitsverfassung, Koalitionsrecht, Berufsverbände, kollektive Rechtsgestaltung, Betriebsverfassungsrecht, Arbeitskampf; besondere Schwerpunktsetzung auf komplexe Themenbereiche.

Ziel: Kenntnis der wichtigsten Rechtsquellen des kollektiven Arbeitsrechts; Verständnis für kollektive Arbeitsbeziehungen und die sozialpolitische Bedeutung des kollektiven Arbeitsrechts; Anwendung kollektivrechtlicher Rechtsgrundlagen auf konkrete Lebenssachverhalte; Vermittlung des zentralen Prüfungs- und Lernstoffes des kollektiven Arbeitsrechts.

Formelle Voraussetzungen: Keine Anwe-

senheitspflicht, regelmäßige Mitarbeit erwünscht!

Inhaltliche Voraussetzungen: keine  
Literatur: Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht, (6. Aufl., Sept. 2017); Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage); Gesetzestext Arbeitsrecht.

*Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Födermayr*

### **Übung Arbeitsrecht (104.226)**

Termine: 09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch 08:30 – 10.00 Uhr, Petrinum

Anmeldung: Für PräsenzstudentInnen über KUSSS erforderlich!

Inhalt: Erlernen der Falllösungstechnik unter Umsetzung des Vorlesungsstoffes auf einfache praktische Fälle.

Ziel: Vorbereitung zur Diplomprüfung Arbeitsrecht und Sozialrecht.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Arbeitsrechts.

Arbeitsaufwand: Paralleles Studium der behandelten Kapitel nach den Lernunterlagen (Lehrbuch, Gesetzestext). Die Lehrveranstaltung wird in einem Studio am Institut für Multimediale Linzer Rechtsstudien in Linz abgehalten.

Prüfungsmodus: Mitarbeit während des Semesters und Klausur am Semesterende.

Literatur: Medienkoffer Födermayr/Resch, Arbeits- und Sozialrecht; Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht (6. Aufl., Sept. 2017)

*Mag.a Magdalena Hartl und*

*Mag.a Lisa Mayer*

### **Repetitorium Sozialrecht (104.500)**

Termine: 30.9./1.10., 11./12.11.2019; Feb

2020 – je nach den Fachprüfungsterminen, Ort s. KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Sozialrecht

Ziel: prüfungsvorbereitende Wiederholung

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: einschlägige Grundkenntnisse

Literatur: Resch, RTB Sozialrecht (7. Aufl., Sept. 2017); Kodex Sozialversiche-

rung (aktuelle Auflage); Reissner/Haider, Sozialrecht Normensammlung (aktuelle Auflage)

Tipp: Zur letzten Stoffwiederholung unmittelbar vor dem Prüfungsantritt bestens geeignet.



**Julia Sammer**  
jus@oeh.jku.at

## ÖH JUS Tipp von Julia

Die Studienschwerpunkte kannst du mit Eintritt in den zweiten Studienabschnitt wählen. Spätestens jedoch mit Beginn des sechsten Semesters solltest du dich für einen der zahlreichen Schwerpunkte entschieden haben. Jedes Semester veranstaltet meine ÖH eine Infoveranstaltung zu den Studienschwerpunkten.





# Bürgerliches Recht

---

*Andreas Geroldinger / Christian Holzner*

**KS Schuldrecht Besonderer Teil: Gesetzliche Schuldverhältnisse (190.035)**

07.10.2019 – 27.01.2020: Montag 08:30 – 11:00

*Silvia Dullinger*

**KS Schuldrecht Allgemeiner Teil (190.016)**

07.10.2019 – 25.11.2019: Montag 15:30 – 17:00

10.10.2019 – 05.12.2019: Donnerstag 10:15 – 12:45

*Christian Holzner*

**KS Sachenrecht (190.921)**

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch 08:30 – 11:00

*N.N.*

**KS Schuldrecht Besonderer Teil: Vertragliche Schuldverhältnisse (190.817)**

02.12.2019 – 27.01.2020: Montag 15:30 – 17:00

12.12.2019 – 30.01.2020: Donnerstag 10:15 – 12:45

*Andreas Geroldinger*

**UE Bürgerliches Recht (190.095)**

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch 13:45 – 15:15

*Christian Holzner*

**UE Bürgerliches Recht (190.097)**

07.10.2019 – 27.01.2020: Montag 15:30 – 17:00

*N.N.*

**UE Bürgerliches Recht (190.093)**

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch 13:45 – 15:15

*Martina Eliskases*

**AG Bürgerliches Recht (190.153)**

15.10.2019 – 28.01.2020: Dienstag 13:45 – 15:15

*Thomas Linimayer*

**AG Bürgerliches Recht (190.154)**

17.10.2019 – 30.01.2020: Donnerstag 17:15 – 18:45

Thomas Linimayer

**AG Bürgerliches Recht (190.155)**

15.10.2019 – 28.01.2020: Dienstag 17:15 – 18:45

Andreas Geroldinger / Christiane Denkmaier / Stefan Holzinger / Hendrik Puschmann / Lukas Ronacher

**SE Vis International Commercial Arbitration Moot Court (190.305)**

Termine nach Vereinbarung

Martina Schickmair / N.N.

**SE Ausgewählte Kapitel des Zivilrechts (Moot Court) (190.201)**

Wöchentlich: Termine nach Vereinbarung

Hinweis: Bitte beachten Sie die Lehrveranstaltungen des Peter-Rummel-Studienprogramms unter der Rubrik **Frei Wahlfächer**



Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Geroldinger  
/ Univ.-Prof. Dr. Christian Holzner

**KS Schuldrecht Besonderer Teil: Gesetzliche Schuldverhältnisse (190.035)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Schadenersatzrecht, Bereicherungsrecht und Geschäftsführung ohne Auftrag einschließlich der für das Verständnis nötigen Bezüge zum allgemeinen Schuldrecht und zum Sachenrecht; Grundzüge der Gläubigeranfechtung.

Inhaltliche Voraussetzungen: Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Rechts, Grundlagen des Schuld- und Sachenrechts.

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage automatisierter Computertests. Nähere Informationen sind dem Studienhandbuch zu entnehmen.

Literatur: Rabl/Riedler, Bürgerliches Recht III Schuldrecht Besonderer Teil, 6. Aufl. (2017); Riedler, Zivilrecht IV

Schuldrecht Besonderer Teil Gesetzliche Schuldverhältnisse, 5. Aufl. (2018); Welsler/Zöchling-Jud, Bürgerliches Recht II, 14. Aufl. (2015 – Neuauflage angekündigt); aktueller Gesetzestext.

Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Dullinger

**KS Schuldrecht Allgemeiner Teil (190.016)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Schuldrecht Allgemeiner Teil im Sinn der gängigen Lehrbücher zum Bürgerlichen Recht einschließlich der für das Verständnis nötigen Bezüge zum Schadenersatzrecht.

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage automatisierter Computertests. Nähere Informationen sind dem Studienhandbuch zu entnehmen.

Literatur (alternativ): Dullinger, Bürgerliches Recht II Schuldrecht Allgemeiner Teil, 6. Aufl. (2017); Riedler, Zivilrecht

II Schuldrecht Allgemeiner Teil, 6. Aufl. (2018); Welsler/Zöchling-Jud, Bürgerliches Recht II, 14. Aufl. (2015 – Neuauflage angekündigt); aktueller Gesetzestext.

*Univ.-Prof. Dr. Christian Holzner*

**KS Sachenrecht (190.921)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Sachenrecht im Sinne des Pandektensystems einschließlich Grundzüge des Mit- und Wohnungseigentumsrechts, Herstellung notwendiger Bezüge zum Zwangsvollstreckungs- und Insolvenzrecht.

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage automatisierter Computertests. Nähere Informationen sind dem Studienhandbuch zu entnehmen.

Literatur (alternativ): Iro, Bürgerliches Recht IV Sachenrecht, 6. Aufl. (2016); Riedler, Zivilrecht V Sachenrecht, 5. Aufl. (2018); Welsler/Kletecka, Bürgerliches Recht I, 15. Aufl. (2018).

*N.N.*

**KS Schuldrecht Besonderer Teil: Vertragliche Schuldverhältnisse (190.817)**

Termin: Siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vertragsrecht und Konsumentenschutzrecht.

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis des Allgemeinen Teils des Privatrechts.

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage automatisierter Computertests. Nähere Informationen sind dem Studienhandbuch zu entnehmen.

Literatur: Rabl/Riedler, Bürgerliches Recht III Schuldrecht. Besonderer Teil, 6.

Aufl. (2017); Riedler, Zivilrecht III Schuldrecht BT Vertragliche Schuldverhältnisse, 6. Aufl. (2018); Welsler/Zöchling-Jud, Bürgerliches Recht II, 14. Aufl. (2015 – Neuauflage angekündigt).

*Univ.-Prof. Dr. Christian Holzner / Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Geroldinger / N.N.*

**UE Bürgerliches Recht (190.093, 190.095, 190.097)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Formelle Voraussetzungen: Alternativ • positiver Abschluss („mit Erfolg teilgenommen“) von drei Kursen aus Sachenrecht, Schuldrecht Allgemeiner Teil, Schuldrecht Besonderer Teil: Gesetzliche Schuldverhältnisse und Schuldrecht Besonderer Teil: Vertragliche Schuldverhältnisse; oder • positiver Abschluss der AG Bürgerliches Recht und eines dieser Kurse.

Inhalt: Lösung privatrechtlicher Fälle zu Themen aus den einschlägigen Kursen und Vorlesungen, Vertiefung der Falllösungsmethode.

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis des Stoffes der einschlägigen Kurse und Vorlesungen.

Prüfungsmodus: zwei Klausuren mit einer Dauer von 90 Minuten und zwei Klausuren mit einer Dauer von 180 Minuten (eine davon als Nachklausur in den das Semester abschließenden Ferien), wobei zu den 180-minütigen Klausuren nur Studierende zugelassen werden, die mindestens eine der beiden vorangegangenen Arbeiten positiv absolviert haben. Die Gesamtnote ergibt sich aus der (bes-

seren) 90-minütigen Klausur sowie der (besseren) 180-minütigen Klausur, wobei Letzterer stärkeres Gewicht zukommt.

Literatur:

Lehrbücher: Alternativ • P. Bydliniski, Bürgerliches Recht I Allgemeiner Teil, 7. Aufl. (2016); Dullinger, Bürgerliches Recht II Schuldrecht Allgemeiner Teil, 6. Aufl. (2017); Rabl/Riedler, Bürgerliches Recht III Schuldrecht Besonderer Teil, 6. Aufl. (2017); Iro, Bürgerliches Recht IV Sachenrecht, 6. Aufl. (2016); Kerschner/ Sagerer-Foric, Bürgerliches Recht V Familienrecht, 6. Aufl. (2017); Eccher, Bürgerliches Recht VI Erbrecht, 6. Aufl. (2016); Lurger/Melcher, Bürgerliches Recht VII Internationales Privatrecht, 2. Aufl. (2017) oder • Riedler (Hrsg), Studienkonzept Zivilrecht I - VIII (2018) oder • Welser/Kletecka, Bürgerliches Recht I, 15. Aufl. (2018) und Welser/Zöchling-Jud, Bürgerliches Recht II, 14. Aufl. (2015 – Neuauflage angekündigt).  
Zum Einlesen: Perner/Spitzer/Kodek, Bürgerliches Recht, 5. Aufl. (2016).  
Falllösungsmethodik: Bydliniski et al, Bürgerliches Recht VIII Prüfungstraining, 5. Aufl. (2017); Kerschner/P. Bydliniski, Bürgerliches Recht für Fortgeschrittene – Fälle und Lösungen, 6. Aufl. (2015); Perner/Spitzer/Kodek, Österreich-Casebook Bürgerliches Recht (2015); Riedler, Klausur-, Hausarbeits- und Fachprüfungsfälle aus Bürgerlichem Recht (2015 - im Medienkoffer enthalten).

*Dr.in Martina Eliskases / Mag. Thomas Linimayer*

**AG Bürgerliches Recht (190.153, 190.154, 190.155)**

Termin: siehe Übersicht  
Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Lösung einfacherer privatrechtlicher Fälle aus den Kursen Schuldrecht Allgemeiner Teil, Schuldrecht Besonderer Teil, Gesetzliche Schuldverhältnisse und Sachenrecht.

Formelle Voraussetzungen: abgeschlossener erster Studienabschnitt.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Bürgerlichen Rechts.  
Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage schriftlicher Klausurarbeiten. Nähere Informationen sind dem Studienhandbuch zu entnehmen.

Literatur:

Lehrbücher: Alternativ • P. Bydliniski, Bürgerliches Recht I Allgemeiner Teil, 7. Aufl. (2016); Dullinger, Bürgerliches Recht II Schuldrecht Allgemeiner Teil, 6. Aufl. (2017); Rabl/Riedler, Bürgerliches Recht III Schuldrecht Besonderer Teil, 6. Aufl. (2017); Iro, Bürgerliches Recht IV Sachenrecht, 6. Aufl. (2016); Kerschner/ Sagerer-Foric, Bürgerliches Recht V Familienrecht, 6. Aufl. (2017); Eccher, Bürgerliches Recht VI Erbrecht, 6. Aufl. (2016); Lurger/Melcher, Bürgerliches Recht VII Internationales Privatrecht, 2. Aufl. (2017) oder • Riedler (Hrsg), Studienkonzept Zivilrecht I - VIII (2018) oder • Welser/Kletecka, Bürgerliches Recht I, 15. Aufl. (2018) und Welser/Zöchling-Jud, Bürgerliches Recht II, 14. Aufl. (2015 – Neuauflage angekündigt) oder • (zum

Einlesen) Perner/Spitzer/Kodek, Bürgerliches Recht, 5. Aufl. (2016).

Falllösungsmethodik: Bydlinski et al, Bürgerliches Recht VIII Prüfungstraining, 5. Aufl. (2017); Kerschner/P. Bydlinski, Bürgerliches Recht für Fortgeschrittene – Fälle und Lösungen, 6. Aufl. (2015); Perner/Spitzer/Kodek, Österreich-Casebook Bürgerliches Recht (2015); Riedler, Klausur-, Hausarbeits- und Fachprüfungsfälle aus Bürgerlichem Recht (2015 – im Medienkoffer enthalten).

Tip: Die Arbeitsgemeinschaft bietet eine gute Vorbereitung auf die nicht einfache Übung aus Bürgerlichem Recht. Sie sollte parallel zu den Vorlesungen besucht werden, im Semester darauf die Übung.

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Geroldinger / Mag.a Christiane Denkmaier / Mag. Stefan Holzinger / RA Hendrik Puschmann / Mag. Lukas Ronacher*

### **SE Vis International Commercial Arbitration Moot Court (190.305)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS (maximale Teilnehmerzahl: 12)

Inhalt: Der Willem C. Vis International

Commercial Arbitration ist der größte und renommierteste internationale Studierendenwettbewerb auf dem Gebiet des Schieds- und Wirtschaftsrechts. Jedes Jahr nehmen daran etwa 1900 Student/inn/en von mehr als 330 Universitäten aus über 60 Ländern teil. Sie treten dabei als Rechtsvertreter/innen von Parteien in einem internationalen Schiedsverfahren auf. Dieses hat einen hypothetischen Streitfall, der dem UN-Kaufrecht unterliegt, zum Gegenstand. Jedes Team hat zunächst einen Schriftsatz auf Kläger-, dann auf Beklagenseite zu verfassen. Die mündlichen Verhandlungen finden jedes Jahr in der Karwoche in Wien statt.

Der Moot Court erstreckt sich auf zwei Semester und findet zur Gänze auf Englisch statt. Zur Vorbereitung sowohl für die schriftliche als auch die mündliche Phase sind englischsprachige Lektionen zur Einführung in die Thematik sowie ein Intensivtraining in London vorgesehen. Reisekosten werden zum Teil durch Sponsorengelder gedeckt.

Inhaltliche Voraussetzungen: Fortgeschrittenes Studium des Bürgerlichen Rechts im 2. Studienabschnitt, idealer-



**Magdalena Neuhofer**  
magdalena.neuhofer@oeh.jku.at

## **ÖH JUS Tipp von Magdalena**

Bei Fragen oder Problemen melde dich einfach in unseren Sprechstunden von Montag bis Donnerstag von 10-12 Uhr persönlich oder telefonisch unter 0732 2468 5969. Via Mail sind wir unter [jus@oeh.jku.at](mailto:jus@oeh.jku.at) erreichbar.



weise Kenntnisse des Zivilverfahrensrechts.

Literatur: Englischsprachige Spezialliteratur abhängig vom Fall.

*Ass.-Prof.in Dr.in Martina Schickmair / N.N.*

### **SE Ausgewählte Kapitel des Zivilrechts (Moot Court) (190.201)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Info: Max. Teilnehmerzahl: 18; die Auswahl der Teilnehmer erfolgt am Beginn der Lehrveranstaltung.

Inhalt: In dieser Lehrveranstaltung wird von den Teilnehmern, die in 3er-Teams gegeneinander antreten, das Verfassen einer Rechtsmittelschrift und einer Rechtsmittelbeantwortung in Schriftsatz-

form erwartet. Die darin ausgearbeitete Argumentation wird dann im Rahmen einer mündlichen Verhandlung vor einem fiktiven Rechtsmittelsenat (üblicherweise bestehend aus einem Richter, einem Universitätslehrer und einem Rechtsanwalt) von den Teams präsentiert. Nach erfolgreichem Abschluss dieser Lehrveranstaltung besteht die Möglichkeit, mit einer ergänzenden schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit auch die Diplomarbeit aus Zivilrecht zu erlangen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Fortgeschrittenes Studium des Bürgerlichen Rechts im 2. Studienabschnitt.

Literatur: Spezialliteratur abhängig vom Fall.



**Anna Stopper**  
jus@oeh.jku.at

## ÖH JUS Tipp von Anna

Die ÖH JUS veranstaltet jedes Semester eine Schwerpunktveranstaltung mit den jeweiligen Professoren. Dort wird dir für diese schwere Entscheidung Abhilfe geboten.



# Europarecht

---

Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, em. o.Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Heribert Franz Köck M.C.L.

## **Vorlesung Europarecht (141.020)**

Termin: Donnerstag 10:15 - 12:45 (ab 10.10.2019)

Univ.-Ass.in MMag.a Ranjana Andrea Achleitner, Univ.-Ass.in Mag.a Katharina Annreither

## **Übung Europarecht (141.016)**

**Siehe auch UE/KK Europarecht (145.252) – inhaltsgleich!**

Termin: Montag 12:45 - 15:15 (ab 21.10.2019)

Univ.-Ass.in Mag.a Nicole Traußner, Univ.-Ass.in Mag.a Katharina Annreither

## **Repetitorium Europarecht (141.010)**

Termin: Mo 11.11.2019, Mi 13.11.2019

Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, Dr.in Julia Eder

## **Seminar Vorbereitung auf die Diplomarbeit Europarecht (141.100)**

Termin: Mi 02.10.2019 oder Mi 16.10.2019



Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, em. o.Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Heribert Franz Köck M.C.L.

## **Vorlesung Europarecht (141.020)**

Termin: Donnerstag 10:15 - 12:45 (ab 10.10.2019)

Anmeldung: im KUSSS bis 27.09.2019

Inhalt: Begriff und Gegenstand des Europarechts; Rechtsnatur der Europäischen Union. Verhältnis von Unionsrecht zum mitgliedstaatlichen Recht; Organe und Verfahren der Union; Rechtsschutzverfahren vor dem EuGH; die Grundfreiheiten des Unionsrechts

Ziel: Grundlagenvermittlung, Prüfungsvorbereitung

Formelle Voraussetzungen: keine  
Inhaltliche Voraussetzungen: keine  
Arbeitsaufwand: Vorbereitung der TeilnehmerInnen auf die einzelnen LV-Stunden erforderlich  
Literatur: Leidenmühler, Europarecht – Die Rechtsordnung der Europäischen Union, 3. Auflage (2017)

Univ.-Ass.in MMag.a Ranjana Andrea Achleitner, Univ.-Ass.in Mag.a Katharina Annreither

## **Übung Europarecht (141.016)**

**Siehe auch UE/KK Europarecht (145.252) – inhaltsgleich!**

Termin: Montag 12:45 - 15:15 (ab 21.10.2019) Anmeldung: im KUSSS bis 27.09.2019

Inhalt: Bearbeitung von Übungsfällen aus den verschiedenen prüfungsrelevanten Bereichen des Europarechts, insbesondere zum Binnenmarkt, der Rechtsetzung in der Union und den Rechtsschutzverfahren vor dem EuGH und dem EuG. Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der für die schriftliche Fachprüfung unabdingbaren Technik der europarechtlichen Falllösung.

Ziel: intensive Prüfungsvorbereitung für die Fachprüfung durch die Bearbeitung von Übungsfällen

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Europarechts. Die in der Vorlesung Europarecht (141.020) erworbenen Kenntnisse werden anhand von Übungsfällen vertieft und gefestigt.

Arbeitsaufwand: individuell Literatur: Leidenmühler, Europarecht – Die Rechtsordnung der Europäischen Union, 3. Auflage (2017)

Prüfungsmodus: zwei Klausuren (Die Teilnahme an beiden Klausuren ist für einen positiven Abschluss der LV notwendig.)

*Univ.-Ass.in Mag.a Nicole Traußner,  
Univ.-Ass.in Mag.a Katharina Arnreither*

### **Repetitorium Europarecht (141.010)**

Termin: Mo 11.11.2019, Mi 13.11.2019

Anmeldung: im KUSSS bis 27.09.2019

Inhalt: Wiederholung des Prüfungsstoffes und Bearbeitung von Übungsfällen aus den Bereichen allgemeine Grund-

lagen und Prinzipien des Unionsrechts, Organe, Rechtsetzungsverfahren und Handlungsformen der Europäischen Union; Rechtsschutzverfahren vor dem EuGH und dem EuG; Grundfreiheiten des Unionsrechts

Ziel: Wiederholung, Prüfungsvorbereitung; die Inhaltsvermittlung erfolgt ua durch Bearbeitung einschlägiger Fälle

Inhaltliche Voraussetzungen: Absolvierung der Vorlesung Europarecht (141.020)

Arbeitsaufwand: individuell

Literatur: Leidenmühler, Europarecht – Die Rechtsordnung der Europäischen Union, 3. Auflage (2017)

*Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, Dr.in Julia Eder*

### **Seminar Vorbereitung auf die Diplomarbeit Europarecht (141.100)**

Termin: Mi 02.10.2019 oder Mi 16.10.2019

Anmeldung: im KUSSS bis 27.09.2019

Inhalt: ausgewählte Schwerpunkte des Rechts der Europäischen Union

Ziel: Vermittlung der wesentlichen Kenntnisse und Fertigkeiten für das Verfassen einer Diplomarbeit im Fach Europarecht; Diplomarbeitbetreuung

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: absolvierte Fachprüfung Europarecht mit mindestens der Note „Befriedigend“

Arbeitsaufwand: individuell

Literatur: ist selbstständig zu recherchieren

Prüfungsmodus: Mitarbeit



# Steuerrecht

---

*Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz*  
*Ass.-Prof. MMag. Dr. Thomas Bieber*  
*Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler, LL.M. (NYU)*  
*Univ.-Prof. Dr. Walter Summersberger*

## **Vorlesung Steuerrecht (150.000)**

Termine siehe KUSSS

*Univ.-Ass.in Mag.a Sara Märzendorfer, LL.B.*

## **Repetitorium Steuerrecht (150.013)**

Termine siehe KUSSS

*Assoz.Univ.-Prof. Dr. Sebastian Bergmann, LL.M. MBA*

## **Repetitorium Steuerrecht (150.006)**

Termine siehe KUSSS

*Univ.-Ass. Mag. Valentin Bendlinger*  
*Ass.-Prof. MMag. Dr. Thomas Bieber*

## **Repetitorium Steuerrecht (150.015)**

Termine siehe KUSSS



*Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz*  
*Ass.-Prof. MMag. Dr. Thomas Bieber*  
*Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler, LL.M. (NYU)*  
*Univ.-Prof. Dr. Walter Summersberger*

## **Vorlesung Steuerrecht**

LVA Nr. 150.000

LVA-Termine: siehe Übersicht.

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

Ziele: Die Vorlesung Steuerrecht dient den Studierenden als Einstieg in das

Themengebiet Steuerrecht. Die Studierenden sollen nach dem Absolvieren der Vorlesung über den Abgaben- und Steuerbegriff sowie die verfassungsrechtlichen Grundlagen des österreichischen Steuerrechts Bescheid wissen und einen ersten Überblick über die wichtigsten materiellen Steuern wie die Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer sowie die Umsatzsteuer erlangen. Ferner werden den Studierenden in der VO die Grundlagen des Steuerschuldverhältnisses und

des Abgabenverfahrensrechts sowie die Bedeutung des Unionsrechts für das Steuerrecht näher gebracht.

Lehrinhalte: In der Vorlesung werden die theoretischen Grundkenntnisse des Steuerrechts vermittelt, insbesondere:

- Begriff der Steuer und Abgabe und Systematisierung der Steuern
- Verfassungsrechtliche Grundlagen des Steuerrechts Umsatzsteuer
- Grundlegendes zum Steuerschuldverhältnis und Abgabenverfahrensrecht
- Grundlagen der Einkommensteuer
- Grundlagen der Körperschaftsteuer
- Grundlagen der Umsatzsteuer
- Grundlagen der Grunderwerbsteuer
- Bedeutung des Unionsrechts für das Steuerrecht
- Vertrauensschutz und Rechtssicherheit im Steuerrecht
- Rechtsanwendung im Steuerrecht
- Sonstige Abgaben

Lehrmethoden: Die Lehrinhalte werden von den Lehrenden in Vortragsform vermittelt. Es wird dabei erwartet, dass die Studierenden die entsprechenden Kapitel aus dem Lehrbuch vorab durchgehen, um intensive Diskussionen im Rahmen der Vorlesung zu ermöglichen.

Beurteilungskriterien: Die Vorlesung Steuerrecht dient ebenso wie das Repetitorium Steuerrecht als Vorbereitung für die Fachprüfung Steuerrecht. Diese ist schriftlich in Form einer Klausurarbeit mit einer Dauer von 90 Minuten abzulegen.

Literatur: Empfohlen wird die jeweils

aktuelle Auflage des Lehrbuchs JKU Tax, Steuerrecht. Das Lehrbuch ist am Institut erhältlich. Hörscheine liegen am Institut auf.

*Univ.-Ass.in Mag.a Sara Märzendorfer, LL.B.*

*Assoz.Univ.-Prof. Dr. Sebastian Bergmann, LL.M. MBA*

*Univ.-Ass. Mag. Valentin Bendlinger Ass.-Prof. MMag. Dr. Thomas Bieber*

### **Repetitorien Steuerrecht**

**LVA Nr. 150.006/150.013/150.015**

LVA-Termine: siehe Übersicht.

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

Ziele: Das Repetitorium Steuerrecht soll die Studierenden gezielt auf die Fachprüfung Steuerrecht vorbereiten. Im Repetitorium Steuerrecht werden die theoretischen Grundlagen, die in der Vorlesung Steuerrecht vermittelt werden, wiederholt und anwendungsorientiert anhand von Beispielen umgesetzt. Die im Repetitorium geübten Beispiele orientieren sich vom Schwierigkeitsgrad und Umfang an den Beispielen der Fachprüfung. Das Repetitorium kann den Besuch der Vorlesung allerdings keinesfalls ersetzen.

Lehrinhalte: Die in der Vorlesung Steuerrecht vermittelten theoretischen Grundkenntnisse des Steuerrechts werden anhand von Beispielen anwendungsorientiert wiederholt und vertieft. Der Aufbau des Repetitoriums orientiert sich dabei insbesondere am materiellen

Abgabenrecht und gestaltet sich wie folgt:

- Einkommensteuer
- Körperschaftsteuer
- Umsatzsteuer
- Grundzüge des Abgabenverfahrens (BAO)
- Grunderwerbsteuer
- Finanzstrafgesetz

Lehrmethoden: Im Repetitorium Steuerrecht werden die theoretischen Grundlagen der Vorlesung Steuerrecht wiederholt, zur Anwendung der vermittelten

Kenntnisse und Lösung der Beispiele sind die Studenten dazu aufgerufen, aktiv an der Lehrveranstaltung mitzuwirken. Die Lehrveranstaltung ist interaktiv, der Mehrwert und Erfolg für die Studierenden hängt stark von der Bereitschaft zur aktiven Teilnahme ab.

Literatur: Empfohlen wird die jeweils aktuelle Auflage des Lehrbuchs JKU Tax, Steuerrecht. Das Lehrbuch ist am Institut erhältlich. Hörscheine liegen am Institut auf.



## Strafrecht II

---

*RA Univ.-Prof. Dr. Richard Soyer/Ass.-Prof. Dr. Stefan Schumann*

### **VL Strafrecht Besonderer Teil (136.206)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*RA Univ.-Prof. Dr. Richard Soyer/Ass.-Prof. Dr. Stefan Schumann*

### **VO Strafprozessrecht (136.105)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*

### **VO Vertiefung Strafrecht Allgemeiner Teil (136.118)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Univ.-Prof. Dr. Alois Birklbauer /Ass.-Prof.inDr.in Ingrid Mitgutsch*

### **Übung/schriftliche Diplomprüfung Strafrecht II (136.115)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*a.Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*

### **Übung/schriftliche Diplomprüfung Strafrecht II (136.116)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

### **Fächer außerhalb der Studienpläne**

*a.Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*

### **Seminar Brandkriminalität und Nebenstrafrecht (136.217)**

Termin: wahlweise Mittwoch oder Donnerstag 18:00 c.t.; BVS OÖ oder J 103A (Juridikum)

*Univ.-Prof.in Dr.in Lyane Sautner*

### **SE Seminar für PraktikerInnen und DoktorandInnen (136.123)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Ass.-Prof.in Dr.in Ingrid Mitgutsch*

### **AG Materielles Strafrecht (136.117)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Dr.in Karin Bruckmüller/Assoz.Univprof.in Dr.in Elisabeth Greif*

**SE Migration mit Genderaspekten und Strafrecht (136.125)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Univ.-Prof.in Dr.in Lyane Sautner*

**SE Praxisworkshop Strafrecht (136.112)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten.

*Univ.-Ass.in MMag.a Dr.in Kathrin Stiebellehner*

**AG Strafprozess- und Sanktionenrecht (136.110)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*a.Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*

**KO Strafrecht Allgemeiner Teil (136.230)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*a.Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*

**Klausurenkurs Strafrecht (136.103)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!





RA Univ.-Prof. Dr. Richard Soyer/Ass.-Prof. Dr. Stefan Schumann

**VL Strafrecht Besonderer Teil (136.206)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Ausgewählte Delikte aus dem Besonderen Teil des StGB; im Detail siehe Institutshomepage unter Punkt Strafrecht II die Literaturempfehlung etc Soyer.

Formelle Voraussetzungen: Regelmäßige Teilnahme und Diskussionsbereitschaft sind erwünscht.

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Strafrecht Allgemeiner Teil

Literatur: siehe Literaturempfehlung auf der Institutshomepage.

RA Univ.-Prof. Dr. Richard Soyer/Ass.-Prof. Dr. Stefan Schumann

**VO Strafprozessrecht (136.105)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Prozessgrundsätze; Verfahrensbeteiligte; Vorverfahren, Grundrechtseingriffe im Strafverfahren, Zwangsmittel, Beweisgewinnung; Überblick über das Verfahren in der 1. Instanz, Schwerpunkt: Beweisrecht; Kurzüberblick über die Rechtsmittel.

Ziel: Die Studierenden gewinnen Einblick in tragende Prinzipien des Strafverfahrens, kennen die wesentlichen Elemente von Vorverfahren und Hauptverhandlung,

sowie Grundzüge des Rechtsmittelrechts.

Literatur: siehe Literaturempfehlung auf der Institutshomepage.

Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger

**VO Vertiefung Strafrecht Allgemeiner Teil (136.118)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Beteiligungslehre und Konkurrenzen; ergänzend auch Vertiefung von strafrechtlichem Basiswissen

Univ.-Prof. Dr. Alois Birklbauer /Ass.-Prof. inDr.in Ingrid Mitgutsch

**Übung/schriftliche Diplomprüfung Strafrecht II (136.115)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Die Veranstaltung läuft nach dem neuen Studienplan und fasst Übung und schriftliche Diplomprüfung aus Strafrecht zusammen. Im Rahmen der Lehrveranstaltung (3 Stunden) werden Fälle bearbeitet, die ihren Schwerpunkt im materiellen Strafrecht (AT und BT) haben sowie ergänzend Probleme der StPO und des Sanktionenrechts beinhalten. Informationen zu den Schwerpunkten für die Diplomprüfung aus Strafrecht finden sich auf der Homepage des Instituts für Strafrecht (<http://www.jku.at/strafrecht/content/e284346/e301115/InfoStrafrech->

tII-abSommer2016.pdf).

Inhaltliche Voraussetzungen: Die Lehrveranstaltung setzt Grundkenntnisse aus dem Bereich des Allgemeinen und Besonderen Teils des Strafrechts voraus. Weiters sind Grundkenntnisse aus dem Bereich Strafprozess- und Sanktionenrecht von Vorteil.

Prüfungsmodus:

- a) Antrittsvoraussetzung für die Abschlussklausur: positive Klausur (2-stündig), wobei eine Teilnahme an beiden Klausuren Voraussetzung ist.
- b) Abschlussklausur: 3-stündig (Wiederholungsmöglichkeit Ende Februar/Anfang März)
- c) mündliche Prüfung nach positiv bestandener Abschlussklausur (keine Bindung an den LV-Leiter)

Literatur: Birklbauer, Medienkoffer Strafrecht II (Details bzw Alternativen werden in der LV bekannt gegeben). Die im Medienkoffer Strafrecht vorhandene Literatur ist für die Übungsveranstaltungen und die Klausuren ausreichend.

*a.Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*  
**Übung/schriftliche Diplomprüfung Strafrecht (136.116)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Die Veranstaltung läuft nach dem neuen Studienplan und fasst Übung und schriftliche Diplomprüfung aus Strafrecht zusammen. Im Rahmen der Lehrveranstaltung (3 Stunden) werden Fälle bearbeitet, die ihren Schwerpunkt im materiellen Strafrecht (AT und BT) haben

sowie ergänzend Probleme der StPO und des Sanktionenrechts beinhalten. Informationen zu den Schwerpunkten für die Diplomprüfung aus Strafrecht finden sich auf der Homepage des Instituts für Strafrecht (<http://www.jku.at/strafrecht/content/e284346/e301115/InfoStrafrechtII-abSommer2016.pdf>).

Inhaltliche Voraussetzungen: Die Lehrveranstaltung setzt Grundkenntnisse aus dem Bereich des Allgemeinen und Besonderen Teils des Strafrechts voraus. Weiters sind Grundkenntnisse aus dem Bereich Strafprozess- und Sanktionenrecht von Vorteil.

Prüfungsmodus:

- a) Antrittsvoraussetzung für die Abschlussklausur: positive Klausur (2-stündig), wobei eine Teilnahme an beiden Klausuren Voraussetzung ist.
- b) Abschlussklausur: 3-stündig (Wiederholungsmöglichkeit Ende Februar/Anfang März)
- c) mündliche Prüfung nach positiv bestandener Abschlussklausur (keine Bindung an den LV-Leiter)

Literatur: Steininger, Strafrecht Allgemeiner Teil, Band I, 2.Aufl. (2013) und Band II (2012); Birklbauer, Medienkoffer Strafrecht. Hinweise auf Rechtsprechung und Lehre zu konkreten Bereichen erfolgen in der Lehrveranstaltung.

### **Fächer außerhalb der Studienpläne**

*a.Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*  
**Brandkriminalität und Nebenstrafrecht (136.217)**

Termin: wahlweise Mittwoch oder Donnerstag 18:00 c.t.; BVS OÖ oder J 103A (Juridikum)

Siehe auch die Vorschau im Internet unter „www.brandkriminalitaet.at“

Anmeldung: Persönliche Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Strafrechtliche, strafprozessuale und kriminologische Fragen der Brandkriminalität.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: In etwa Wissensstand für die strafrechtliche Diplomprüfung

Prüfungsmodus: Bei entsprechendem, einem Seminar angemessenem Engagement kann ein Schein erworben werden. Literatur: Richtet sich nach dem jeweiligen Thema.

*Univ.-Prof.in Dr.in Lyane Sautner*

### **SE Seminar für PraktikerInnen und DoktorandInnen (136.123)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Das Seminar dient dem Austausch von Wissenschaft und Praxis. Es richtet sich daher an PolizistInnen, StaatsanwältInnen, RichterInnen und RechtsanwältInnen sowie wissenschaftliche MitarbeiterInnen des Instituts für Strafrechtswissenschaften und DoktorandInnen. Jede Veranstaltung wird durch zwei Impulsreferate eröffnet, die die Grundlage für die anschließende Diskussion bilden.

Prüfungsmodus: Ein positiver Schein wird durch Anwesenheit sowie durch

Teilnahme an der Diskussion erworben.

*Ass.-Prof.in Dr.in Ingrid Mitgutsch*

### **AG Materielles Strafrecht (136.117)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Besprechung von Problemen des Allgemeinen sowie des Besonderen Teils anhand von Fällen

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Vorkenntnisse des materiellen Rechts

Prüfungsmodus: 1 Klausur + Multiple Choice Test

Literatur: siehe Institutshomepage  
Anrechnungsmöglichkeit für die Übung lt. Download auf unserer Homepage

*Dr.in Karin Bruckmüller/Assoz.Univprof.in*

*Dr.in Elisabeth Greif*

### **SE Migration mit Genderaspekten und Strafrecht (136.125)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof.in Dr.in Lyane Sautner*

### **SE Praxisworkshop Strafjustiz (136.112)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten.

Anmeldung: über KUSSS, begrenzte TeilnehmerInnenzahl

Inhalt: Gegenstand dieser Kooperationsveranstaltung mit der Staatsanwaltschaft Linz ist die Erörterung eines praktischen Falles mit beteiligten Praktiker/inne/n. Die Studierenden werden auf die entsprechende Hauptverhandlung vorbe-



reitet, nehmen daran teil und erarbeiten im Rahmen eines Workshops (Gruppenarbeit) eigenständige Positionen zu den Ergebnissen des Beweisverfahrens.

Prüfungsmodus: Ein positiver Schein wird durch Anwesenheit sowie durch aktive Mitarbeit an der Gruppenarbeit erworben.

*Univ.-Ass.in MMag.a Dr.in Kathrin Stiebellehner*

**AG Strafprozess- und Sanktionenrecht (136.110)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

*a.Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*

**KO Strafrecht Allgemeiner Teil (136.230)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: In den Grundvorlesungen können die Probleme des Strafrechts stets nur cursorisch abgehandelt werden. Die Veranstaltung soll das Verständnis

für Methodik und zugrunde liegende klassische und besonders aktuelle Problemfelder (Straftheorien, Vorsatz, Fahrlässigkeit, Rechtswidrigkeit, Versuch etc.) fördern. Wir werden auf Aufsätze aus der wissenschaftlichen Literatur und Entscheidungen eingehen und gemeinsam versuchen, diese zu verstehen und kritisch zu hinterfragen. Vertiefung und Vervollständigung.

Inhaltliche Voraussetzungen: Strafrecht I. Literatur: Wird zu Beginn der LVA bekannt gegeben.

*a.Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*

**Klausurenkurs Strafrecht (136.103)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Aufbauendes Training strafrechtlicher Falllösungstechniken.

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse des materiellen sowie des Prozessrechts.

Literatur: Wird zu Beginn der LVA bekannt gegeben.

# Unternehmensrecht

---

*Univ.-Prof. Dr. Martin Karollus*

## **Übung Unternehmensrecht (102.100)**

07.10.2019 – 29.01.2020: Montag 12:00 – 13:30 Uhr, Ort siehe Kuss

*Univ.-Prof. Dr. Martin Karollus*

## **Allgemeines Unternehmensrecht (102.018)**

ab 07.10.2019 – 29.01.2020: Montag 13:45 – 15:15 Uhr, Ort siehe Kuss

*Univ.-Prof.in Dr.in Eveline Artmann*

## **Gesellschaftsrecht (102.017)**

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch 12:00 – 15:15 Uhr, Ort siehe Kuss

*Univ.-Prof.in Dr.in Eveline Artmann*

## **Kartellrecht und unlauterer Wettbewerb (102.004)**

ab 18.10.2019: Freitag 14:30 – 17:00 Uhr, Ort siehe Kuss

*Ass.-Prof. Dr. Thomas Wolkerstorfer, LL.B.*

## **Wertpapierrecht (102.016)**

ab 07.10.2019: Montag 15:30 – 18:45 Uhr, Ort siehe Kuss

*Mag. Philip Reitinger, N.N, N.N*

## **Repetitorium aus Unternehmens- und Gesellschaftsrecht (102.008)**

Termin wird noch bekannt gegeben



**Susanne Eder**  
susanne.eder@oeh.jku.at

## **ÖH JUS Tipp von Susanne**

Bei Fragen oder Problemen melde dich einfach in unseren Sprechstunden von Montag bis Donnerstag von 10-12 Uhr persönlich oder telefonisch unter 0732 2468 5969. Via Mail sind wir unter [jus@oeh.jku.at](mailto:jus@oeh.jku.at) erreichbar.



*Martin Karollus*

**Übung Unternehmensrecht (102.100)**

Termin: 07.10.19 – 27.01.2020

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Übung von Fällen zum allgemeinen Unternehmensrecht und zum Gesellschaftsrecht; Schwerpunkt auf praxis- und/oder praxisrelevanten Fällen

Ziel: Festigung des in den Vorlesungen vorgetragenen Stoffes

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Gesetzestext; Karollus/Huemer/Harrer, Casebook Allgemeines Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, WUV 5. Aufl. 2014

*Martin Karollus*

**Allgemeines Unternehmensrecht (102.018)**

Termin: ab 07.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: 1., 3. und 4. Buch des UGB

Ziel: Verständnis der wesentlichen Inhalte des gesamten allgemeinen Unternehmensrechts

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Kein Lehrveranstaltungszeugnis, Vorbereitung für die Fachprüfung

Literatur: Karollus/Huemer/Harrer, Casebook Allgemeines Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, WUV 5. Aufl. 2014

*Eveline Artmann*

**Gesellschaftsrecht (102.017)**

Termin: 09.10.2019 – 29.01.2020

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Überblick und ausgewählte Probleme des Personen- und Kapitalgesellschaftsrechts

Ziel: Vorbereitung für die Fachprüfung

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Kein Lehrveranstaltungszeugnis, Vorbereitung für die Fachprüfung

Literatur: Karollus/Huemer/Harrer, Casebook Allgemeines Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, WUV 5. Aufl. 2014; ORAC-Skripten: Personengesellschaftsrecht (Schummer), Kapitalgesellschaftsrecht (Mader)

*Eveline Artmann*

**Kartellrecht und unlauterer Wettbewerb (102.004)**

Termin: ab 18.10.19

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Darstellung des österreichischen und europäischen Kartellrechts sowie des UWG

Ziel: Grundlegende Kenntnisse des österreichischen und europäischen Kartellrechts, sowie des Gesetzes gegen

unlauteren Wettbewerb unter Berücksichtigung europarechtlicher Vorgaben

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Der Stoff der LVA ist grundsätzlich Teil der Fachprüfung

Unternehmensrecht; bei positiver Absolvierung der angebotenen Lehrveranstaltungsprüfung (Klausur) wird dieser Teil nicht mehr geprüft

Literatur: Gugerbauer, Kartellrecht Österreichs und der Europäischen Union

(1. Auflage) – in der Thalia Filiale JKU beziehbar; Artmann, Foliensatz + Fälle zum UWG (im KUSSS zum Download)

*Thomas Wolkerstorfer*

**Wertpapierrecht (102.016)**

Termin: ab 07.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Überblick und Vertiefung des Wertpapierrechts

Ziel: Kenntnis des Wertpapierrechts

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Der Stoff der LVA ist grundsätzlich Teil der Fachprüfung Unternehmensrecht. Bei positiver Absolvierung der angebotenen Lehrveranstaltungsprüfung (Klausur) wird dieser Teil nicht mehr geprüft.

Literatur: Grünwald/Schummer, Wertpapierrecht, 6. Aufl. (Orac Skript); Folien zum Download im KUSSS

*Reitinger/N.N/N.N*

**Repetitorium aus Unternehmens- und Gesellschaftsrecht (102.008)**

Termin: Termin wird noch bekannt gegeben

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Zusammengefasste Präsentation der prüfungsrelevanten Bereiche des Unternehmens- und Gesellschaftsrechts

Ziel: Vorbereitung auf die Fachprüfung Unternehmensrecht

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Die LVA wendet sich an Studierende, die kurz bzw. unmittelbar vor der Diplomprüfung stehen. Entsprechende Vorkenntnisse

sind erwünscht.

Prüfungsmodus: aktive Mitarbeit und mündliche Prüfung

Literatur: Gesetzestext; Karollus/Huemer/Harrer, Casebook Allgemeines Unternehmens- und Gesellschaftsrecht (5. Aufl. 2014); ORAC-Skripten (in den aktuellen Auflagen): Allgemeines Unternehmensrecht (Schummer), Unternehmensbezogene Geschäfte (Gruber); Artmann/Rüffler, Gesellschaftsrecht (2017); alternativ Personengesellschaftsrecht (Schummer), Kapitalgesellschaftsrecht (Mader); Rieder/Huemer, Gesellschaftsrecht (4. Aufl. 2016)

# Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht

---

*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Ulrich*

*Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Elisabeth Greif*

## **KV Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht (131.402)**

Termin: ab 09.10.2019, Mittwoch 12:45 – 15:15 Uhr



*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Ulrich*

*Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Elisabeth Greif*

## **KV Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht (131.402)**

Termin: ab 09.10.2019, Mittwoch 12:45 – 15:15 Uhr

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Grundrechte, insbesondere Gleichheitsgarantien und deren Bedeutung für die Gleichstellung der Geschlechter und für andere diskriminierungsgefährdete Gruppen. Antidiskriminierungsrecht inklusive Fallbearbeitung. Einführung in die theoretischen Grundlagen der Legal Gender Studies. Bearbeitung einzelner Schwerpunktthemen (Lebensidentitäten, Sexualität, Reproduktion, Gewaltschutz).

Ziel: Die Studierenden erhalten vertiefte Kenntnisse über die Schutzfunktion der Grundrechte und deren Bedeutung für die gesellschaftliche Vielfalt. Es wird ein grundlegendes Verständnis von der Konstruktion von Geschlecht und anderen sozialen Kategorien im Recht vermittelt. Die Studierenden erwerben Falllösungs-

kompetenz in Bezug auf Diskriminierungssachverhalte.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: schriftliche Lehrveranstaltungsprüfung

Literatur: Greif/Ulrich, Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht, 2. Auflage (2019); Greif/Neuwirth/Ulrich, Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht. Rechtsquellen, 11. Auflage (2019).

## Öffentliches Recht II

---

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

### **Kurs Staats- und Verwaltungsorganisation I (137.300)**

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch 13:45 – 16:15 Uhr

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

### **Kurs Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit Öffentlichen Rechts I (137.313)**

10.10.2019 – 30.01.2020: Donnerstag 12:00 – 13:30 Uhr

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch, 08:30 – 10:00 Uhr

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

*a.Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner*

### **Übung Öffentliches Recht II (2) (137.400)**

Dienstag 10.12.2019 15:30 – 18:30 Uhr (1. Klausur)

Freitag 13.12.2019 16:15 – 17:45 Uhr (1. Klausur – Auflösung) Petrinum

Dienstag 07.01.2020 15:30 – 18:30 Uhr (2. Klausur)

Dienstag 14.01.2020 16:15 – 17:45 Uhr (2. Klausur – Auflösung) Petrinum

Dienstag 21.01.2020 15:30 – 18:30 Uhr (3. Klausur)

Dienstag 28.01.2020 16:15 – 17:45 Uhr (3. Klausur – Auflösung) Petrinum

Dienstag 18.02.2020 15:30 – 18:30 Uhr (4. Klausur)

Dienstag 25.02.2020 16:15 – 17:45 Uhr (4. Klausur – Auflösung) Petrinum

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

### **Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II (137.307)**

10.9.2019 – 19.11.2019: Dienstag, 15:30 – 18:00 Uhr

*Univ.-Ass. Mag.a Anna Obereder*

*Univ.-Ass. Mag. Manuel Neusiedler*

### **Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II (137.308)**

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch, 15:30 – 18:00 Uhr

*Dr. Christoph Herbst*

**Kurs Grundrechte I (140.003)**

(Termine siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

**Kurs Staats- und Verwaltungshandeln (140.021)**

(Termine siehe KUSSS)

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

**VL Besonderes Verwaltungsrecht I (140.056)**

(Termine siehe KUSSS)

*Univ.-Ass.in Mag.a Nina-Felbinger-Forster*

*Univ.-Ass. Mag. Simon Wischt*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II (140.005)**

(Termine siehe KUSSS)

*a.Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II (140.017)**

(Termine siehe KUSSS)

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

**Übung Öffentliches Recht II (1)**

(Termine siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

**Übung Öffentliches Recht II (1) (140.009)**

(Termine siehe KUSSS)

*N.N.*

**Übung Öffentliches Recht II (1) (140.004)**

(Termine siehe KUSSS)



*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

**Kurs Staats- und Verwaltungsorganisation I  
LVA Nr. 137.300**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum:  
09.09.2019 bis 27.09.2019)

Inhalt: Gebietskörperschaften; bundesstaatliche Kompetenzverteilung; eigener Wirkungsbereich der Gemeinden; Gewaltenteilung; Einrichtung und innere Organisation von staatlichen Organen; Betrauung von Organen mit hoheitlichen Staatsaufgaben; weisungsfreie Verwaltungsbehörden; Besorgung hoheitlicher Staatsaufgaben durch Nicht-Gebietskörperschaften.

Ziel: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der wichtigsten staatlichen Organisationsformen und deren rechtliche Rahmenbedingungen mit Schwerpunkt auf Gesetzgebung und Verwaltung unter besonderer Berücksichtigung praxisrelevanter Fallkonstellationen und sind in der Lage, einfache Fälle zu lösen. Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis des öffentlichen Rechts auf dem Niveau der UE Öffentliches Recht I (2)

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage einer automatisierten Computer-Testung. Während des laufenden Semesters wird ein Test angeboten, der aus zwanzig Fragen besteht; die Bearbeitungsdauer beträgt 45 Minuten. Der Test kann innerhalb desselben Kurses vier Mal wiederholt werden.

Bewertungsschema: mehr als 10 Punkte = mit Erfolg teilgenommen; 10 Punkte oder weniger = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: Janko, Staats- und Verwaltungsorganisation (in der jeweils aktuellen Auflage) oder gleichwertige Studienliteratur

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

**Kurs Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit Öffentlichen Rechts I  
LVA Nr. 137.313**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum:  
09.09.2019 bis 27.09.2019)

Inhalt: Die wesentlichen Rechtsgrundlagen für das Verfahren vor den Verwaltungsbehörden (insbesondere das AVG), für das Verfahren vor den Verwaltungsgerichten und für die daran anknüpfenden Verfahren vor den Gerichtshöfen öffentlichen Rechts gem. Art. 133 bzw. Art. 144 B-VG sowie für die Prüfung von Verordnungen, Gesetzen und Staatsverträgen durch den VfGH.

Ziel: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse des Verwaltungsprozesses von der Ebene der Verwaltungsbehörden über die Verwaltungsgerichte bis hin zu den Gerichtshöfen öffentlichen Rechts wie auch über Kenntnisse von der generellen Normenkontrolle durch den VfGH; sie besitzen ein systematisches Verständnis des öffentlich-rechtlichen Rechtsschutzes und sind in der Lage,



einfache Fälle zu lösen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis des öffentlichen Rechts auf dem Niveau der UE Öffentliches Recht I (2)

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage einer automatisierten Computer-Testung. Während des laufenden Semesters wird ein Test angeboten, der aus zwanzig Fragen besteht; die Bearbeitungsdauer beträgt 45 Minuten. Der Test kann innerhalb desselben Kurses vier Mal wiederholt werden.

Bewertungsschema: Mehr als 10 Punkte = mit Erfolg teilgenommen; 10 Punkte oder weniger = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage: Hauer, Gerichtsbarkeit des öffentlichen Rechts  
Hengstschläger/Leeb, Verwaltungsverfahrensrecht oder gleichwertige Literatur

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II  
LVA Nr. 137.307**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 01.08.2019 bis 01.09.2019)

Inhalt: Falllösung, Anfertigung von Schriftsätzen (Berufung, Verwaltungsgerichtliches Erkenntnis, Bescheid- und Maßnahmenbeschwerde an das Verwaltungsgericht, Revision an den VfGH, Erkenntnisbeschwerde an den VfGH, Individualantrag auf Gesetzes- und Verordnungsprüfung an den VfGH) sowie Rechtsgutachten.

Ziel: Die Studierenden sind in der Lage, Fälle unter vernetzter Anwendung des in den Kursen Staats- und Verwaltungsorganisation I, Staats- und Verwaltungshandeln, Grundrechte I, Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts I sowie der Vorlesung Besonderes Verwaltungsrecht begleitend erworbenen Wissens methodisch und inhaltlich richtig zu lösen. Sie besitzen die Fähigkeit, Schriftsätze und Rechtsgutachten anzufertigen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse Öffentliches Recht I

Prüfungsmodus: Während des laufenden Semesters werden zwei Klausuren angeboten, bei denen maximal jeweils 50 Punkte vergeben werden. Das beste Ergebnis wird für die Beurteilung herangezogen.

Bewertungsschema: Mindestens 25,5 Punkte = mit Erfolg teilgenommen  
Weniger als 25,5 Punkte = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage: Medienkoffer Leitl-Staudinger (Hrsg.), Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht oder Hauer, Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts

Hauer, Staats- und Verwaltungshandeln  
Hengstschläger/ Leeb, Grundrechte  
Hengstschläger/ Leeb, Verwaltungsverfahrensrecht

Janko, Staats- und Verwaltungsorganisation

Leitl-Staudinger, Besonderes Verwaltungsrecht

Hauer, Schriftsatzmuster Öffentliches Recht  
 Laußermair/Mitter, Gesetzestexte  
 Öffentliches Recht II oder gleichwertige  
 Studienliteratur

*Univ.-Ass. Mag.a Anna Obereder*  
*Univ.-Ass. Mag. Manuel Neusiedler*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II**  
**LVA Nr. 137.307**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum:  
 09.09.2019 bis 27.09.2019)

Inhalt: Falllösung, Anfertigung von  
 Schriftsätzen (Berufung, Verwaltungs-  
 gerichtliches Erkenntnis, Bescheid- und  
 Maßnahmenbeschwerde an das Verwal-  
 tungsgericht, Revision an den VfGH,  
 Erkenntnisbeschwerde an den VfGH,  
 Individualantrag auf Gesetzes- und  
 Verordnungsprüfung an den VfGH) sowie  
 Rechtsgutachten.

Ziel: Die Studierenden sind in der Lage,  
 Fälle unter vernetzter Anwendung des  
 in den Kursen Staats- und Verwaltungs-  
 organisation I, Staats- und Verwaltungs-  
 handeln, Grundrechte I, Verwaltungsver-  
 fahren und Gerichtsbarkeit öffentlichen

Rechts I sowie der Vorlesung Beson-  
 deres Verwaltungsrecht begleitend  
 erworbenen Wissens methodisch und  
 inhaltlich richtig zu lösen. Sie besitzen  
 die Fähigkeit, Schriftsätze und Rechts-  
 gutachten anzufertigen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studi-  
 enhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse  
 Öffentliches Recht I

Prüfungsmodus: Während des laufen-  
 den Semesters werden zwei Klausuren  
 angeboten, bei denen maximal jeweils  
 50 Punkte vergeben werden. Das beste  
 Ergebnis wird für die Beurteilung heran-  
 gezogen.

Bewertungsschema: Mindestens 25,5  
 Punkte = mit Erfolg teilgenommen  
 Weniger als 25,5 Punkte = ohne Erfolg  
 teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen  
 Auflage: Medienkoffer Leitl-Staudinger  
 (Hrsg.), Verfassungsrecht und Verwal-  
 tungsrecht oder Hauer, Gerichtsbarkeit  
 öffentlichen Rechts  
 Hauer, Staats- und Verwaltungshandeln  
 Hengstschläger/Leeb, Grundrechte  
 Hengstschläger/Leeb, Verwaltungsver-



**Elias Lugmayr**  
 jus@oeh.jku.at

## ÖH JUS Tipp von Elias

All jenen, die innerhalb der letzten sechs Jahre eine Rech-  
 nungswesen-Matura oder eine gleichwertige Matura  
 abgelegt haben, werden die Kurse Buchhaltung und  
 Kostenrechnung angerechnet.



fahrensrecht

Janko, Staats- und Verwaltungsorganisation

Leitl-Staudinger, Besonderes Verwaltungsrecht

Hauer, Schriftsatzmuster Öffentliches Recht

Laußermair/Mitter, Gesetzestexte

Öffentliches Recht II oder gleichwertige Studienliteratur

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

*a.Univ.-Prof. Dr. Gudrun Trauner*

### **Übung Öffentliches Recht II (2)**

**LVA Nr. 137.400**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: KUSSS (Sonder-Anmeldezeitraum: 09.09.2019 bis 30.11.2019)

Inhalt: Die UE Öffentliches Recht II (2) dient der strukturierten Wissensüberprüfung. Sie findet in der zweiten Hälfte des Semesters statt.

Ziel: Die Studierenden sind in der Lage, auf Grundlage des in relevanten Lehrveranstaltungen (KS Staats- und Verwaltungsorganisation I, KS Staats- und Verwaltungshandeln, KS Grundrechte I, KS Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts I sowie VL Besonderes Verwaltungsrecht) erlernten und in der AG und der UE Öffentliches Recht II (1) vertieften Stoffes Fälle zu lösen sowie Schriftsätze (Antrag, Bescheid, Verwaltungsgericht-

liches Erkenntnis, Bescheid-, Maßnahmen- und Säumnisbeschwerde an das Verwaltungsgericht, Revision an den VfGH, Erkenntnisbeschwerde an den VfGH, Individualantrag auf Gesetzes-, Verwaltungs- und Staatsvertragsprüfung an den VfGH) und Rechtsgutachten zu verfassen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse des öffentlichen Rechts auf Niveau der UE Öffentliches Recht II (1)

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage schriftlicher Klausurarbeiten mit einer Dauer von jeweils 180 Minuten (gerechnet ab Bekanntgabe der Aufgabenstellung bis zur Abgabe der Prüfungsarbeit). Angeboten werden vier Klausuren (eine davon als Nachklausur am Ende der das Semester abschließenden Ferien), bei denen maximal jeweils 50 Punkte vergeben werden; die besten drei Ergebnisse werden für die Beurteilung herangezogen. Jede der vier Klausuren wird von einer/einem anderen Lehrveranstaltungsleiter/in (mit Lehrbefugnis Öffentliches Recht) zusammengestellt.

Bewertungsschema: 131,5 bis 150 Punkte = SGT1 112,5 bis 131 Punkte = GUT2 93,5 bis 112 Punkte = BEF3 75,5 bis 93 Punkte = GEN4 75 und weniger Punkte = NGD5

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage: Medienkoffer Leitl-Staudinger (Hrsg.), Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht oder Hauer, Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts

Hauer, Staats- und Verwaltungshandeln  
Hengstschläger/ Leeb, Grundrechte  
Hengstschläger/ Leeb, Verwaltungsver-  
fahrensrecht

Janko, Staats- und Verwaltungsorgani-  
sation

Leitl-Staudinger, Besonderes Verwal-  
tungsrecht

Hauer/ Metzler, Schriftsatzmuster Öff-  
entliches Recht

Laußermair/Mitter, Gesetzestexte

Öffentliches Recht II oder gleichwertige  
Studienliteratur

*Dr. Christoph Herbst*

### **Kurs Grundrechte I**

**LVA Nr. 140.003**

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum:  
09.09.2019 bis 27.09.2019)

Inhalt: Gewährleistungsinhalt der zentra-  
len Grundrechte, insbesondere Folter-  
verbot, persönliche Freiheit, Gleichheits-  
grundsatz, wirtschaftliche Grundrechte,  
Schutz von Privat- und Familienleben,  
Kommunikation und Versammlung und  
grundlegende Verfassungsrechte; allge-  
meine Grundrechtslehren.

Ziel: Die Studierenden verfügen über ein  
breites Wissen zu den zentralen Grund-  
rechten; sie sind mit den allgemeinen  
Grundrechtslehren vertraut und können  
unterschiedliche Fallkonstellationen  
aus der grundrechtlichen Perspektive  
beurteilen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studi-  
enhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis  
des öffentlichen Rechts auf dem Niveau

der UE Öffentliches Recht I (2)

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt  
auf Grundlage einer automatisierten  
Computer-Testung. Während des laufen-  
den Semesters wird ein Test angeboten,  
der aus zwanzig Fragen besteht; die  
Bearbeitungsdauer beträgt 45 Minuten.  
Der Test kann innerhalb desselben Kur-  
ses vier Mal wiederholt werden.

Bewertungsschema: Mehr als 10 Punkte  
= mit Erfolg teilgenommen; 10 Punkte  
oder weniger = ohne Erfolg teilgenom-  
men

Literatur: In der jeweils aktuellen Aufla-  
ge: Hengstschläger/ Leeb, Grundrechte  
oder gleichwertige Studienliteratur

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

### **Kurs Staats- und Verwaltungshandeln**

**LVA Nr. 140.021**

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum:  
03.09.2018 bis 21.09.2018)

Inhalt: Gesetzgebungshandeln; Verord-  
nungen; Staatsverträge; Unionsrechts-  
quellen aus staatlicher Perspektive;  
Bescheide; Befehls- und Zwangsgewalt;  
öffentlich-rechtliche Verträge; Weisun-  
gen; schlichtes Verwaltungshandeln;  
ferner Beurkundungen, Prüfungsent-  
scheidungen und Rückstandsausweise;  
Legalitätsprinzip; Hoheits- und Privatwirt-  
schaftsverwaltung; Amts- und Staatshaf-  
tung.

Ziel: Die Studierenden verfügen über  
Kenntnisse der wichtigsten staatlichen  
Handlungsformen mit Schwerpunkt auf  
Gesetzgebung und Verwaltung unter  
besonderer Berücksichtigung praxis-

relevanter Probleme im Spiegel der Rechtsprechung; sie besitzen ein systematisches Verständnis des Handlungssystemens und seiner Querbezüge zum Rechtsschutzsystem und sind in der Lage, einfache Fälle zu lösen.

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage einer automatisierten Computer-Testung. Während des laufenden Semesters wird ein Test angeboten, der aus zwanzig Fragen besteht; die Bearbeitungsdauer beträgt 45 Minuten. Der Test kann innerhalb desselben Kurses bis zum Ende des auf die Lehrveranstaltung folgenden Semesters vier Mal wiederholt werden.

Bewertungsschema: Mehr als 10 Fragen richtig beantwortet = mit Erfolg teilgenommen 10 Fragen oder weniger richtig beantwortet = ohne Erfolg teilgenommen.

Methoden: Selbststudium zur Vorbereitung auf die Vorlesung; Vortrag; Diskussion; Fallbesprechung.

Literatur: Hauer, Staats- und Verwaltungshandeln in der aktuellen Auflage oder gleichwertige Literatur

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara-Leitl-Staudiger*

### **VL Besonderes Verwaltungsrecht I**

**LVA Nr. 140.056**

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018)

Inhalt: Lehrinhalte sind eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Gewerberecht, dem oberösterreichischen Bau- und Raumplanungsrecht sowie dem Sicherheitspolizeirecht und der

dazu ergangenen Judikatur sowie eine überblicksmäßige Auseinandersetzung mit den anderen Bereichen des Besonderen Verwaltungsrechts. Die Lehrveranstaltung begleitet die Studierenden bei der Befassung mit der vorgesehenen Studienliteratur. Sie zeigt darüber hinaus anhand von Fällen Zusammenhänge auf und verdeutlicht besonders schwer zu verstehende Problemfelder. Von den Studierenden wird ein selbstständiges Studium der Studienliteratur zur Vorbereitung auf die Lehrveranstaltung erwartet.

Ziel: Die Studierenden haben einen systematischen Überblick über das Besondere Verwaltungsrecht und stellen die Zusammenhänge zum Allgemeinen Verwaltungsrecht und zum Verwaltungsverfahrenrecht her. Sie haben vertiefte Kenntnis der wichtigsten Institutionen der GewO 1994, der Oö BauO 1994, des Oö ROG und des SPG.

Prüfungsmodus: keiner.

Methoden: Selbststudium zur Vorbereitung auf die Vorlesung; Vortrag; Diskussion; Fallbesprechung.

Literatur: Leitl-Staudinger, Besonderes Verwaltungsrecht; Laußermair/Mitter, Gesetzestexte Öffentliches Recht II; jeweils in aktueller Auflage oder gleichwertige Studienliteratur

*a. Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner  
Univ.-Ass.in Mag.a Nina Felbinger-Forscher / Univ.-Ass. Mag. Simon Wischt*

### **Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II**

**LVA Nr. 140.017, 140.005**

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018)

Inhalt: Falllösung, Anfertigung von Schriftsätzen (Berufung, Verwaltungsgerichtliches Erkenntnis, Bescheid- und Maßnahmenbeschwerde an das Verwaltungsgericht, Revision an den VfGH, Erkenntnisbeschwerde an den VfGH, Individualantrag auf Gesetzes- und Verordnungsprüfung an den VfGH) sowie Rechtsgutachten.

Ziel: Die Studierenden sind in der Lage, Fälle unter vernetzter Anwendung des in den Kursen Staats- und Verwaltungsorganisation I, Staats- und Verwaltungshandeln, Grundrechte I, Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts I sowie der Vorlesung Besonderes Verwaltungsrecht begleitend erworbenen Wissens methodisch und inhaltlich richtig zu lösen. Sie besitzen die Fähigkeit, Schriftsätze und Rechtsgutachten anzufertigen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studieneinhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse Öffentliches Recht I

Prüfungsmodus: Während des laufenden Semesters werden zwei Klausuren angeboten, bei denen maximal jeweils 50 Punkte vergeben werden. Das beste Ergebnis wird für die Beurteilung herangezogen.

Bewertungsschema: Mindestens 25,5 Punkte = mit Erfolg teilgenommen  
Weniger als 25,5 Punkte = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen Aufla-

ge:

Medienkoffer Leitl-Staudinger (Hrsg.), Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht oder Hauer, Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts

Hauer, Staats- und Verwaltungshandeln  
Hengstschläger/ Leeb, Grundrechte  
Hengstschläger/ Leeb, Verwaltungsverfahrensrecht

Janko, Staats- und Verwaltungsorganisation

Leitl-Staudinger, Besonderes Verwaltungsrecht

Hauer, Schriftsatzmuster Öffentliches Recht

Laußermair/Mitter, Gesetzestexte

Öffentliches Recht II oder gleichwertige Studienliteratur

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer N.N.*

### **Übung Öffentliches Recht II (1)**

**LVA Nr. 140.008, 140.009, 140.004**

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018)

Inhalt: Die Übung dient in der ersten Hälfte des Semesters der intensiven Vorbereitung auf die UE Öffentliches Recht II (2) durch gemeinsames Lösen von Beispielfällen und Erarbeiten von Schriftsätzen (Antrag, Bescheid, Verwaltungsgerichtliches Erkenntnis, Bescheid-, Maßnahmen- und Säumnisbeschwerde an das Verwaltungsgericht, Revision an den VfGH, Erkenntnisbeschwerde an den VfGH, Individualantrag auf

Gesetzes-, Verwaltungs- und Staatsvertragsprüfung an den VfGH) und von Rechtsgutachten. Im Rahmen von zwei Probeklausuren besteht die Möglichkeit der effektiven Vorbereitung auf die Klausuren der UE Öffentliches Recht II (2).

Ziel: Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur selbständigen Lösung auch komplexerer Fälle; sie sind in der Lage, Schriftsätze zu verfassen. Die Probeklausuren ermöglichen ihnen eine laufende Beurteilung der eigenen „Prüfungsreife“. Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis des öffentlichen Rechts auf dem Niveau der Kurse Öffentliches Recht II sowie der AG Öffentliches Recht II

Prüfungsmodus: Bewertungsschema: Übermittlung der ernsthaften Bearbeitung von mindestens einer Probeklausur = mit Erfolg teilgenommen; Unterblei-

ben einer derartigen Übermittlung = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage: Medienkoffer Leitl-Staudinger (Hrsg.), Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht oder

Hauer, Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts

Hauer, Staats- und Verwaltungshandeln  
Hengstschläger/ Leeb, Grundrechte  
Hengstschläger/ Leeb, Verwaltungsverfahrensrecht

Janko, Staats- und Verwaltungsorganisation

Leitl-Staudinger, Besonderes Verwaltungsrecht

Hauer, Schriftsatzmuster Öffentliches Recht

Laußermair/Mitter, Gesetzestexte

Öffentliches Recht II oder gleichwertige Studienliteratur

### Info neue Voraussetzung für die UE ÖR und Erfolg ÖH Jus:



Ab dem Wintersemester 2019/20 ist wie bereits angekündigt die positive Absolvierung der AG ÖR II verpflichtende Voraussetzung für den Antritt zur UE ÖR II (2) ist. Studierende, die bereits vor dem 1. März 2019 mindestens drei der Kurse aus ÖR II absolviert haben, sind von der Neuregelung nicht betroffen. Sie erfüllen die Anmeldevoraussetzungen für die UE ÖR II (2).

Dank dem Einsatz deiner ÖH Jus gibt es nun diesen Herbst eine geblockte AG ÖR II. Damit kann man den schriftlichen Teil des ÖR sogar in nur einem Semester absolvieren. Durch weiterer Verhandlungen konnten wir zusätzliche Verbesserungen erreichen: Mit einer erfolgreiche Teilnahme an den Kursen während des laufenden Semesters können 2 Zusatzpunkte pro Kurs erworben werden. Das bedeutet bis zu 8 Zusatzpunkte für die AG ÖR II. Eine positive Note kann somit bereits mit 17,5 von 50 Punkten erreicht werden.

Wir setzen uns weiterhin für Verbesserungen im Jus-Studium ein und halten dich dabei am Laufende!

## Public International Law

---

*A. Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier, LL.M.*

*A. Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

*Mag. Eva Reitbauer*

### **KV Precourse Legal English 138.033/138.035**

Termin: wöchentlich s. KUSS

*Assoz. Univ.-Prof. Dr. Birgit Haslinger, LL.M.*

*Mag. Dr. Klaus Markowetz PGDipICA*

*Dr. Elisabeth Hoffberger-Pippan*

### **KV Precourse Legal Englisch 138.037**

Termin: wöchentlich s.KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

*A. Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier, LL.M.*

*Assoz. Univ.-Prof. Dr. Birgit Haslinger, LL.M.*

### **VL Public International Law 138.003**

Termin: wöchentlich s. KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

*A. Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier, LL.M.*

### **VL Wirtschaftsvölkerrecht 138.020**

Termin: wöchentlich (erste Semesterhälfte) s. KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

*A. Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier, LL.M.*

### **VL Humanitäres Völkerrecht und Menschenrechtsschutz 138.074**

Termin: wöchentlich (zweite Semesterhälfte) s. KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

*Dr.. Elisabeth Hoffberger-Pippan*

### **RE Exam Training 138.004**

Termin: to be announced

Anmeldung: über KUSSS



A. Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier, LL.M.

A. Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger

Mag. Eva Reitbauer

**KV Precourse Legal English 138.033/138.035**

Termin: wöchentlich s. KUSS

Anmeldung: KUSSS



Assoz. Univ.-Prof. Dr. Birgit Haslinger,  
LL.M.

Mag. Dr. Klaus Markowetz PGDipl/CA

Dr. Elisabeth Hoffberger-Pippan

**KV Precourse Legal English 138.037**

Termin: wöchentlich s.KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Subject: drafting of covering letters, executive summaries, critical evaluation of media reports on legal topics, contradictory discussions, short presentations to the audience, technical, legal terminology

Assessment: attendance, contributions

Study Material: Wiebalck/Norman/von Zedtwitz/Walsh: The Legal English Manual (Handbook of Legal Terms and Practical Scenarios for Written and Spoken Legal Language); For reference: Ingels: Legal English Communication Skills (introduction to writing skills and vocabulary acquisition for the legal profession)

A. Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier,  
LL.M.

Assoz. Univ.-Prof. Dr. Birgit Haslinger,  
LL.M.

**VL Public International Law 138.003**

Termin: wöchentlich s. KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Subject: Methods and sources, domestic law interface, states and other subjects of PIL, elements of statehood, territorial regimes including sea, air and space, diplomatic and consular relations, responsibility, liability, settlement of disputes, use of force

Prerequisites: Precourse Legal English (138.035, 138.033 or 138.037)

Study Material: Haslinger/Stadlmeier: Public International Law (Text, Cases and Materials), PEDELL-Verlag; Haslinger/Stadlmeier: Public International Law, Materials (1st edition), MANZ-Verlag;

Digital collection of materials (homepage of the institute). For reference: Stadlmeier: ORAC Rechtskriptum Völkerrecht I und II; Reinisch: Österreichisches Handbuch des Völkerrechts I und II

A. Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier,  
LL.M.

**VL Wirtschaftsvölkerrecht 138.020**

Termin: wöchentlich (erste Semesterhälfte) s. KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Investitionsrecht, Rohstoffrecht,

Luftverkehrsrecht, wirtschaftliche Integrationsformen, das System der WTO mit GATT, GATS etc.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Allgemeinen Völkerrechts aus absolvierter Fachprüfung Völkerrecht

Prüfungsmodus: Lehrveranstaltungsprüfung

Literatur: Informationen in der VO und im KUSSS

*A. Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier, LL.M.*

### **VL Humanitäres Völkerrecht und Menschenrechtsschutz 138.074**

Termin: wöchentlich (zweite Semesterhälfte) s. KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Internationale und Nicht-Internationale bewaffnete Konflikte, Rotkreuz-Konventionen von 1949 und Zusatzprotokolle 1977, Kriegsverbrechen und internationale Verantwortlichkeit.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Allgemeinen Völkerrechts aus absolvierter Fachprüfung Völkerrecht

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: wird in der LVA bekanntgegeben

*Dr. Elisabeth Hoffberger-Pippan*

### **RE Exam Training 138.004**

Termin: to be announced

Anmeldung: über KUSSS

Subject: It is the object and purpose of the exam training to discuss former PIL exams and to revise the content of the main lecture.

Formal requirements: Presence.

Preconditions: Knowledge from the main lecture of Public International Law  
Assessment: Attendance, oral contributions

Study Material: Haslinger/Stadlmeier: Public International Law (Text, Cases and Materials), PEDELL-Verlag; Haslinger/Stadlmeier: Public International Law, Materials (1st edition), MANZ-Verlag; Digital collection of materials (homepage of the institute). For reference: Stadlmeier: ORAC Rechtskriptum Völkerrecht I und II; Reinisch: Österreichisches Handbuch des Völkerrechts I und II

## Grundzüge der Rechtsphilosophie

---

*Herbert Kalb*

*Jürgen Wallner*

### **VL Rechtsphilosophie (Block)**

Termin nach Übereinkunft - siehe KUSSS



*Univ. Prof. DDr. Herbert Kalb / Priv. Doz.*

*Dr. Jürgen Wallner, MBA*

### **VL Rechtsphilosophie (Block) (133.111)**

Termin: Termin nach Übereinkunft - siehe KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: wird bekanntgegeben

Informationen unter [kuss.jku.at](http://kuss.jku.at) oder [www.jku.at/kanonistik](http://www.jku.at/kanonistik)

## Wirtschaftswissenschaftliche Wissensgebiete für Juristinnen und Juristen (nähere Informationen im KUSSS)

---

Die genauen Termine und LVA-Leiter sind im KUSSS ersichtlich.

Die Absolvierung der sogenannten Wirtschaftswissenschaftlichen Wissensgebiete für Juristinnen und Juristen (Buchhaltung, Kostenrechnung, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre) ist entweder in den drei genannten Einzelkursen zu je 2 ECTS oder in einem gemeinsamen Kurs mit 6 ECTS durchzuführen. Die WiWi-Gebiete sind Voraussetzung für den Antritt zu den Fachprüfungen aus Unternehmensrecht und Steuerrecht.





# Das 1x1 der Falllösung!

3. Auflage 2019. VI, 172 Seiten.  
Br. EUR 24,50  
ISBN 978-3-214-07241-4

**Mit Hörerschein für Studierende**  
EUR 19,60

Wimmer

## Digestenexegese

Fälle mit Lösungen zum römischen Recht  
3. Auflage

Dieses Werk bietet Musterexegesen zur Vorbereitung auf die Diplomprüfung aus römischem Recht: Die Auswahl der Fälle orientiert sich nach den besonders prüfungsrelevanten Themen im römischen Sachen-, Schuld- und Erbrecht.

Hauptziel ist das selbständige Einarbeiten in die Technik der Exegese mit dem Ziel, haltbare Begründungen zu vertreten. Der Leser soll auf den springenden Punkt, aber auch auf offene Probleme hingeführt werden.

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH  
TEL +43 1 531 61 100 FAX +43 1 531 61 455 [bestellen@manz.at](mailto:bestellen@manz.at)  
Kohlmarkt 16 · 1014 Wien [www.manz.at](http://www.manz.at)

MANZ 

## Zivilgerichtliches Verfahrensrecht

---

*Univ.-Prof.in Dr.in Astrid Deixler-Hübner*

### **KV Erkenntnisverfahren (147.001)**

Termin: ab 23.10.2019 (Mittwoch), 11:00–13:30 Uhr, Ort: laut KUSSS

*Univ.-Prof.in Dr.in Astrid Deixler-Hübner*

### **SE Zivilprozessrecht (147.099)**

Termin: Vorbesprechung 15.10.2019 (Dienstag), 13:45–15:15 Uhr, Ort: SR J302B

Weitere Termine werden in der Vorbesprechung bekanntgegeben!

*Univ.-Ass. Mag. Alexander Meisinger*

### **VO Außerstreitverfahren (147.100)**

Termin: ab 15.10.2019 (Dienstag) 09:15–11:00 Uhr, Ort: laut KUSSS

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger/Senior Scientist Dr. Klaus Markowetz PGDipICA (London)/Univ.-Ass. Mag. Alexander Meisinger*

### **RE Zivilprozessrecht (145.819)**

Termin: Block 9.9.2019-20.9.2019, Ort: Petrinum

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

### **VL Insolvenzrecht (146.109), auch für Bachelorstudium WiJus**

Termin (09.10.2019 – 29.01.2020): Mittwoch 12:00 - 13:30 Uhr, Ort siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

### **VO Insolvenzrecht insbes. Konkursrecht (146.102)**

Termin (22.01.2020 – 24.01.2020): Mittwoch – Freitag, Zeit und Ort siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

### **KV Erkenntnisverfahren (146.011)**

Termin (08.10.2019 – 28.01.2020): Dienstag 13:45 – 17:30 Uhr, Ort siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

### **KO Zivilgerichtliches Verfahrensrecht Vertiefung (146.200)**

Termin (14.10.2019 – 11.11.2019): Montag + Donnerstag, Zeit und Ort siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

**VL Common Law Civil Procedure (146.000)**

Termin (18.11.2019 – 28.11.2019: Montag + Donnerstag, Zeit und Ort siehe KUSSS)

*Dr. Klaus Markowetz, LL.M.*

**VL International Commercial Arbitration (146.205)**

Termin (07.10.2019 – 28.10.2019: Montag 10:00 - 12:30 Uhr, Ort siehe KUSSS)

*Dr. Klaus Markowetz, LL.M.*

**KV Zwangsvollstreckungsrecht (146.020)**

Termin (08.10.2019 – 21.01.2020: Dienstag 12:00 - 13:30 Uhr, Ort siehe KUSSS)



*Univ.-Prof.in Dr.in Astrid Deixler-Hübner*

**KV Erkenntnisverfahren (147.001)**

Termin: ab 23.10.2019 (Mittwoch),

11:00–13:30 Uhr, Ort: laut KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Die Lehrveranstaltung setzt sich inhaltlich mit den breiten Grundlagen des Erkenntnisverfahrens auseinander. Darunter ua Zuständigkeiten der Gerichte, Parteien und Vertreter, Verfahren erster Instanz (Schriftsätze: Klage, Klagebeantwortung), Rechtsmittelverfahren (Berufung, Revision), Sonderverfahren (sofern nicht Teil der Vertiefung), Kosten. Ziel: Scheinerwerb als Antrittsvoraussetzung zur Fachprüfung, Vorbereitung auf die Fachprüfung Zivilgerichtliches Verfahrensrecht und die Gerichtspraxis

Formelle Voraussetzungen: Es wird empfohlen, diese Lehrveranstaltung erst nach dem ersten Studienabschnitt zu absolvieren. In der Lehrveranstaltung herrscht grundsätzlich Anwesenheitspflicht. Man darf einmal unentschuldig fehlen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Es ist sinnvoll, sich bereits vor der Lehrveranstaltung – sowie begleitend zu dieser – in die Grundlagen des Zivilverfahrens (insb Prozessgrundsätze) einzulesen. Inhaltlich sollte auch die VO Außerstreitverfahren im selben Semester absolviert werden. Prüfungsmodus: Mitarbeit; 2 Hausarbeiten; 1 Klausur – Die Note der Lehrveranstaltung ergibt sich aus der Mitarbeit in der Lehrveranstaltung, der zweiten Hausarbeit und der Klausur. Für den Antritt zur Klausur sind beide Hausarbeiten mitzuschreiben. Die erste Hausarbeit wird mit Plus oder Minus bewertet und wird zur Entscheidung bei einer Zwischennote herangezogen.

Literatur: Deixler-Hübner/Klicka, Zivilverfahren – Erkenntnisverfahren und Grundzüge des Exekutions- und Insolvenzrechts  
Deixler-Hübner/Neumayr, Musterakt Zivilverfahren  
Buchegger/Markowetz, Grundriss des Zivilprozessrechts

Kodek/Mayr, Zivilprozessrecht  
 Neumayr, Zivilprozessrecht I-III  
 Rechberger/Simotta, Zivilprozessrecht  
 Jeweils in der aktuellsten Auflage.

*Univ.-Prof.in Dr.in Astrid Deixler-Hübner*

**SE Zivilprozessrecht (147.099)**

Termin: Vorbesprechung 15.10.2019  
 (Dienstag), 13:45–15:15 Uhr, Ort: SR  
 J302B

Weitere Termine werden in der Vorbe-  
 sprechung bekanntgegeben!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Seminar zu aktuellen Themen des  
 Zivilprozessrechts,

Ziel: Vorbereitung auf eine Diplomarbeit/  
 Dissertation im Fach Zivilprozessrecht,  
 Präsentation des Diplomarbeiten-/Disser-  
 tationsthemas

Formelle Voraussetzungen: Abgeschlos-  
 sener erster Studienabschnitt, Verfassen  
 einer Diplomarbeit/Dissertation bei Frau  
 Univ.-Prof.in Dr.in Astrid Deixler-Hübner

Inhaltliche Voraussetzungen: Fähigkeit  
 zum wissenschaftlichen Arbeiten

Prüfungsmodus: Mitarbeit, schriftliche  
 Hausarbeit und Vortrag

Literatur: in Rücksprache mit der Betreu-  
 erin

*Univ.-Ass. Mag. Alexander Meisinger*

**VO Außerstreitverfahren (147.100)**

Termin: ab 15.10.2019 (Dienstag)  
 09:15–11:00 Uhr, Ort: laut KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Verfahren außer Streitsachen,  
 darunter ua Zuständigkeiten der Ge-  
 richte, Parteien und Vertreter, Verfahren  
 erster Instanz, Rechtsmittelverfahren  
 (Rekurs, Revisionsrekurs), Besonderer

Teil hinsichtlich der prüfungsrelevanten  
 Bereiche (Ehe- und Partnerschaftsange-  
 legenheiten, Obsorge und persönliche  
 Kontakte, Kindesunterhalt, Verlassen-  
 schaftsverfahren)

Ziel: Vorbereitung auf die Fachprüfung  
 Zivilgerichtliches Verfahrensrecht und die  
 Gerichtspraxis

Formelle Voraussetzungen: Es wird  
 empfohlen, diese Lehrveranstaltung erst  
 nach dem ersten Studienabschnitt zu  
 absolvieren.

Inhaltliche Voraussetzungen: Es ist  
 sinnvoll, sich bereits vor der Lehrveran-  
 staltung – sowie begleitend zu dieser  
 – in die Grundlagen des allgemeinen  
 Zivilverfahrens (insb Prozessgrundsätze)  
 einzulesen. Inhaltlich sollte auch die KV  
 Erkenntnisverfahren im selben Semester  
 absolviert werden.

Prüfungsmodus: keine

Literatur: Deixler-Hübner, Außerstreitver-  
 fahren

Buchegger/Markowetz, Außerstreitver-  
 fahren

Holzhammer, Außerstreitverfahren

Klicka/Oberhammer/Domej, Außerstreit-  
 verfahren

Mayr/Fucik, Verfahren außer Streit

Neumayr, Außerstreitverfahren

Jeweils in der aktuellsten Auflage.

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger/Senior  
 Scientist Dr. Klaus Markowetz PGDipl-  
 CA (London)/Univ.-Ass. Mag. Alexander  
 Meisinger*

**RE Zivilprozessrecht (145.819)**

Termin: Block 9.9.2019-20.9.2019, Ort:  
 PETRINUM

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Die Lehrveranstaltung setzt sich inhaltlich mit dem gesamten Zivilprozessrecht auseinander (Erkenntnisverfahren, Außerstreitverfahren, Exekutionsrecht, Insolvenzrecht sowie Fallstudien)

Ziel: Vorbereitung auf die Fachprüfung Zivilgerichtliches Verfahrensrecht und die Gerichtspraxis

Formelle Voraussetzungen: Es wird empfohlen, diese Lehrveranstaltung erst nach dem ersten Studienabschnitt zu absolvieren.

Inhaltliche Voraussetzungen: Vorkenntnisse (zB Besuch der entsprechenden LVAs) in den prüfungsrelevanten Bereichen.

Prüfungsmodus: keine

Literatur: siehe zu den einzelnen LVAs bzw auf der Homepage des betreffenden Instituts

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

### **VL Insolvenzrecht (146.109), auch für Bachelorstudium WiJus**

Termin: 09.10.2019 – 29.01.2020

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Materielles und formelles Insolvenzrecht der Insolvenzordnung, Geschäftsaufsicht über Kreditinstitute, Sanierungs- und Abwicklungsgesetz für Banken

Insolvenzentgeltsicherungsgesetz, Unternehmensreorganisationsgesetz und europäisches Insolvenzrecht im Rahmen der EuInsVO

Formelle Voraussetzungen: erste Diplomprüfung; Anwesenheitspflicht; bei Studierenden im Fach Unternehmens-

recht bzw Studenten der Vertiefung Unternehmensjurist des Bachelorstudiums Wirtschaftsrecht entsprechende Inskription

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Fach ZGV sowie im bürgerlichen Recht und in der Methodenlehre; mündliche Mitarbeit

Prüfungsmodus: Mündliche Lehrveranstaltungsprüfung

Literatur: Buchegger, Insolvenzrecht, 3. Auflage 2017

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

### **VO Insolvenzrecht insbes. Konkursrecht (146.102)**

Termin: 22.01.2020 – 24.01.2020

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Die Insolvenzverfahren nach der IO, materielles Insolvenzrecht samt Insolvenzanfechtungsrecht, Insolvenzgericht und Organe des Verfahrens, das Insolvenzverfahren als Konkurs, Sanierungsplan, Sanierungsverfahren mit und ohne Eigenverwaltung, Sonderbestimmungen für natürliche Personen

Formelle Voraussetzungen: erste Diplomprüfung

Inhaltliche Voraussetzungen: die LVA wird geblockt gehalten, Grundkenntnisse sind zum Besuch bereits erforderlich; es empfiehlt sich vorher der Besuch des ersten Teils der VO Insolvenzrecht Buchegger (Studienschwerpunkt Unternehmensrecht) zum Kapitel „Insolvenzordnung“

Prüfungsmodus: Vorbereitung auf die Fachprüfung

Literatur: Buchegger/Deixler-Hübner,



Medienkoffer „Zivilgerichtliches Verfahrensrecht“ (dort: Buchegger, Insolvenzrecht, 3. Auflage 2017)

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

**KV Erkenntnisverfahren (146.011)**

Termin: 08.10.2019 – 28.01.2020

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Einführung in das streitige Erkenntnisverfahren, Gerichte und Gerichtsorgane, Parteien, Parteienvertreter und sonstige Verfahrensbeteiligte, Prozessvoraussetzungen, Prozessgrundsätze, Verfahrensbausteine, Verfahren erster Instanz vor dem Gerichtshof, Verfahrensbeendigung, Urteile und Beschlüsse, Rechtsmittelverfahren, Rechtsmittelklagen, Bezirksgerichtliches Verfahren, Ehe- und Partnerschaftsverfahren, Besitzstörungsverfahren, Grundzüge besonderer Verfahrensarten, Grundzüge des internationalen Zivilprozessrechts

Formelle Voraussetzungen: erste Diplomprüfung; Anwesenheitspflicht

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse im bürgerlichen Recht, mündliche Mitarbeit

Prüfungsmodus: Hausarbeiten: Verfassen von Parteischriftsätzen und gerichtlichen Entscheidungen

Literatur: Buchegger/Deixler-Hübner, Medienkoffer „Zivilgerichtliches Verfahrensrecht“ (dort: Buchegger/Markowetz, Zivilprozessrecht, Streitiges Erkenntnisverfahren, 2. Aufl. 2019)

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

**KO Zivilgerichtliches Verfahrensrecht Ver-**

**tiefung (146.200)**

Termin: 14.10.2019 – 11.11.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vertiefung der im Grundstudium erworbenen Kenntnisse im streitigen zivilgerichtlichen Verfahrensrecht, besondere Verfahrensarten (Vertiefung Besitzstörungs-, Ehe- und Partnerschaftsverfahren, Kenntnisse in Wechselmandatsverfahren, Bestandverfahren, Amtshaftungsverfahren, Organhaftpflichtverfahren, Arbeits- und Sozialgerichtliches Verfahren, Schiedsverfahren) sowie Europäisches Zivilgerichtliches Verfahrensrecht

Judikaturanalysen und ggf. Falldiskussionen

Formelle Voraussetzungen: erste Diplomprüfung, bei Studierenden des Fachs Gerichtsbarkeit entsprechende Inskription; Anwesenheitspflicht. Die positive Ablegung der KV aus Erkenntnisverfahren ist Voraussetzung für diese LVA.

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Zivilgerichtlichen Verfahrensrecht, empfohlen wird die vorige Ablegung der Diplomprüfung ZGV

Prüfungsmodus: Mündliche Lehrveranstaltungsprüfung unter Berücksichtigung juristischer Fertigkeiten

Literatur: Buchegger/Markowetz, Zivilprozessrecht, Streitiges Erkenntnisverfahren, 2. Aufl. 2019

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

**VL Common Law Civil Procedure (146.000)**

Termin: 18.11.2019 – 28.11.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Structure of Federal Court Sys-

tem, Jurisdiction and Venue, governing law, direct and collateral attack of court selection, pleadings, joinder of parties and claims, pretrial stage: disclosure and discovery, pretrial conference, settlement, judgment without trial (summary Judgment, default judgment), burden of proof, voluntary and involuntary dismissal, trial: rules of evidence, jury trial and non jury trial, *vois dire*, types of verdicts, judgment notwithstanding the verdict, motion for new trial, judgments and their effects (claim and issue preclusion) appeal and writ proceedings  
 Formelle Voraussetzungen: Maturakennnisse Englisch  
 Inhaltliche Voraussetzungen: keine  
 Prüfungsmodus: Oral Exam  
 Literatur: Mary J. Kane, *Civil Procedure*, 7th or 8th ed.  
 Course Materials

*Dr. Klaus Markowetz, LL.M.*

### **VL International Commercial Arbitration (146.205)**

Termin: 07.10.2019 – 28.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Presentation of the basics of international commercial arbitration (e.g. definition of arbitration, advantages and disadvantages of arbitration, arbitrability, arbitration agreement, arbitral awards, enforcement of arbitral awards, *ad hoc* and institutional arbitration). Formelle Voraussetzungen: Maturakennnisse Englisch

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundwissen über das österreichische Zivilprozessrecht

Prüfungsmodus: Oral Exam

Literatur: Margaret L. Moses, *The Principles and Practice of International Commercial Arbitration*, 2nd ed. (2012), Cambridge University Press

*Dr. Klaus Markowetz, LL.M.*

### **KV Zwangsvollstreckungsrecht (146.020)**

**Termin: 08.10.2019 – 21.01.2020**

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Einführung und Grundlagen, Organe der Zwangsvollstreckung, Parteien und Verfahrensbeteiligte, Verfahrensgrundsätze; Verfahrensbausteine, Verfahrensbestimmungen, Exekutionsklagen, Grundzüge der Immobiliarexekution, Mobiliearexekution, Individualleistungsexekution, Exekution zur Sicherstellung, einstweilige Verfügungen, Gläubigeranfechtung, Grundzüge des internationalen Exekutionsrechts

Formelle Voraussetzungen: erste Diplomprüfung, Teilnahme an der Lehrveranstaltung

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im bürgerlichen Recht; Grundkenntnisse sind zum Besuch bereits erforderlich  
 Prüfungsmodus: Mündliche Prüfung oder Klausur

(keine Antrittsvoraussetzung für die Fachprüfung)

Literatur: Buchegger/Deixler-Hübner, *Medienkoffer „Zivilgerichtliches Verfahrensrecht“* (dort: Buchegger/Markowetz, *Exekutionsrecht*, 2. Auflage 2017)

## Mögliche freie Wahlfächer

---

*Ass.-Prof. Mag. Dr. Manfred Novak*

### **Grundfragen des Hochschulrechts (121.002)**

Termin: 17.10.2019 - 30.01.2020

Anmeldung: über KUSSS

### **Gerichtliche und soziale Medizin**

*a.Univ.-Prof. Dr. Harald Meyer*

#### **KO Konversatorium (136.106)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

### **Rechtsambulanz, Aktenanalyse und Urteilerörterung**

*Ass.-Prof. Dr. Stefan Schumann/Ri Dr. Rainer Nimmervoll*

#### **KO Konversatorium (136.121)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

### **Rechtspsychologie**

*Univ.- Ass.in Dr.in Susanne Schmittat*

#### **VO Vorlesung (136.120)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

### **Sonstige ausgewählte Gebiete des Nebenstrafrechts, bes. Finanzstrafrecht**

*Dr. Christian Huber P LL.M.*

#### **KO Konversatorium (136.119) Blockveranstaltung im Petrinum**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

#### **KS Einführung zur Rechtshörerschaft (146.010)**

Termin (23.10.2019: Mittwoch 15:30 - 17:00 Uhr, Ort siehe KUSSS)

*Silvia Dullinger / Martina Eliskases / Andreas Geroldinger*

#### **Konversatorium I "Verstehen und Wissen" des Peter-Rummel-Studienprogramms Zivilrecht (190.307)**

15.10.2019- 28.01.2020: Dienstag 17:30 – 19:00, J 213 A



Ass.-Prof. Mag. Dr. Manfred Novak

### Grundfragen des Hochschulrechts

**LVA Nr. 121.002**

Termin: 17.10.2019 - 30.01.2020

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Schwerpunkte sind: Entwicklung von Universität und Hochschullandschaft; Überblick zum Status quo des Hochschulsektors; Abgrenzung der verschiedenen Hochschultypen; Ideengeschichte und Universitätskultur; Wissenschafts- und Kunstbegriff; verfassungsrechtlicher und europarechtlicher Rahmen; Rechtsstatus und Autonomie; Verfahren und Rechtsschutz; Finanzierung und Qualitätssicherung; Frauenförderung und Gleichbehandlung; Entwicklung des rechtlichen Rahmens von der Neuzeit zur Gegenwart.

Ziel: Die Lehrveranstaltung vermittelt Grundkenntnisse und zentrale Anknüpfungen zum österreichischen Hochschulsystem und -recht.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Multiple Choice Test

Literatur: Novak, Universitätsrecht, 3.

Auflage (2018)

Gerichtliche und soziale Medizin

a.Univ.-Prof. Dr. Harald Meyer

### KO Konversatorium (136.106)

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Allgemeine Verletzungslehre, Tötungsdelikte, Verkehrsunfall, biologische Spurenkunde, Vergiftungen, Alkohol, Beurteilung in straf- und zivilrechtlicher Hinsicht. Vermittlung von Grundwissen, soweit es für Juristen notwendig oder sinnvoll ist, um Zusammenhänge zwischen Recht und Medizin zu erkennen. Was kann die Medizin zur Rechts- und Wahrheitsfindung beitragen?

Inhaltliche Voraussetzungen: Allgemeines Interesse; Grundkenntnisse im Strafrecht wünschenswert.

Literatur: Bauer, Gerichtsmedizin;

Misliwetz-Ellinger, Recht für Ärzte und



**Mario Hofer**

mario.hofer@oeh.jku.at

## ÖH JUS Tipp von Mario

Kurse, die nicht verpflichtend zu absolvieren sind, oder die du aus anderen Studienschwerpunkten auswählst, kannst du dir als freie LVAs anrechnen lassen.



Medizinstudenten; Maresch, Angewandte Gerichtsmedizin  
Rechtsambulanz, Aktenanalyse und Urteilsrörterung

*Ass.-Prof. Dr. Stefan Schumann/Ri Dr. Rainer Nimmervoll*

**KO Konversatorium (136.121)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Ein „Gang durch das Strafverfahren“ anhand tatsächlicher Sachverhalte, angeleitet durch die Lehrveranstaltungsleiter, die beide praktische Erfahrungen in der Strafrechtspflege haben. Die Teilnehmer lernen nicht nur, wie ein Strafverfahren abläuft, welche Fragen sich stellen können, sondern auch die Arbeit mit Verfahrensakten und den Ablauf der einzelnen Schritte des Verfahrens bis hin zur Hauptverhandlung und Urteilsverkündung. Praktische Erfahrungen und ein besseres Verständnis des Verfahrens tragen so zum Verstehen der in den Vorlesungen und Klausuren gestellten Probleme bei und bieten zugleich einen Einblick in die staatsanwaltschaftliche, richterlicher und anwaltliche Berufspraxis.

Formelle Voraussetzungen: Anwesenheit und Mitarbeit

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse in Straf- und Strafverfahrensrecht  
Literatur: Nimmervoll, Das Strafverfahren (2. Auflage 2017); Hoinkes-Wilfingseder/Lambauer, Musterakt Strafprozess (2008); Kirchbacher, Einführung in das Strafprozessrecht (2. Auflage 2018); Hinterhofer/Oshidari, System des österr.

Strafverfahrens (2017); Soyer/Schumann in: WK StPO § 57 (2017)

**Rechtspsychologie**

*Univ.- Ass.in Dr.in Susanne Schmittat*

**VO Vorlesung (136.120)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Bei der Wahrheitsermittlung in einem Strafprozess spielen psychologische Vorgänge eine wichtige Rolle. In dieser Veranstaltung werden unter anderem grundlegende Konzepte der Sozialpsychologie vermittelt sowie die folgenden rechtspsychologischen Themen behandelt: Personenidentifizierung, Aussagen von Zeuginnen, strafrechtliche Urteilsbildung und Glaubhaftigkeitsgutachten

Ziel: Die Studierenden verfügen über ein Grundverständnis psychologischer Einflussfaktoren im Strafprozess.  
Lehrmethoden: Vortrag, Diskussion, interaktive Demonstrationen und Übungen

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Hinweise dazu über KUSSS sowie in der ersten Lehrveranstaltungseinheit

Sonstige ausgewählte Gebiete des Nebenstrafrechts, bes. Finanzstrafrecht

*Dr. Christian Huber P LL.M.*

**KO Konversatorium (136.119) Blockveranstaltung im Petrinum**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Aufbereitung von zentralen, aus Sicht des Wirtschaftslebens relevanten

Bereichen des Nebenstrafrechts, wobei das Finanzstrafrecht schwerpunktmäßig behandelt wird. Die Stoffvermittlung soll auch durch Fälle interessant praxisnah gestaltet werden.

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Wird zu Beginn der LVA bekannt gegeben.

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

### **KS Einführung zur Rechtshörschaft (146.010)**

Termin: 23.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: LVA zur Vorbereitung auf die Rechtshörschaft bei Gericht. Die gerichtlich bestätigte Ablegung der Rechtshörschaft im Anschluss an die Informationslehrveranstaltung führt zum erfolgreichen Abschluss der LVA

Formelle Voraussetzungen: abgeschlossener 1. Studienabschnitt

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Zivilgerichtlichen Verfahrensrecht und im bürgerlichen Recht, bei Rechtshörschaft im Strafrecht entsprechende Kenntnisse sowohl im materiellen Strafrecht wie auch im Strafprozessrecht

Prüfungsmodus: Ablegung der Rechtshörschaft bei Gericht, Nachweis darü-

ber durch gerichtliche Bestätigung  
Literatur: einschlägige bei den einzelnen LVA aus ZGV und Strafrecht genannte Literatur

*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Dullinger / Dr.in Martina Eliskases / Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Geroldinger*

### **Konversatorium I "Verstehen und Wissen" des Peter-Rummel-Studienprogramms Zivilrecht (190.307)**

Termin: siehe Übersicht.

Anmeldung: Peter-Rummel-Studienfonds via Mail an prsf@jku.at

Inhalt: Einführung in das Peter-Rummel-Studienprogramm Zivilrecht; Vertiefung der Kenntnis und des Verständnisses der zivilrechtlichen Stoffgebiete anhand von praktischen Fällen; Training der zivilrechtlichen Falllösungsmethodik.

Formale Voraussetzungen: Anmeldung beim PRSF.

Inhaltliche Voraussetzungen: Absolvierung des Fachs Privatrecht I mit mindestens befriedigend (weitere Informationen unter [www.prsf.at/studienprogramm](http://www.prsf.at/studienprogramm)).



**Simon Ziegelbäck**  
[jus@oeh.jku.at](mailto:jus@oeh.jku.at)

## **ÖH JUS Tipp von Simon**

Die Studienschwerpunkte kannst du mit Eintritt in den zweiten Studienabschnitt wählen. Spätestens jedoch mit Beginn des sechsten Semesters solltest du dich für einen der zahlreichen Schwerpunkte entschieden haben. Jedes Semester veranstaltet meine ÖH eine Infoveranstaltung zu den Studienschwerpunkten.



## Diplomandenseminare (Auswahl)

---

Bei der hier angebotenen Auflistung der Diplomandenseminare handelt es sich um keine abschließende Aufzählung. Zur näheren Information bitten wir dich, in den einzelnen Kapiteln der Fachbereiche, im KUSSS bzw. im Studienhandbuch nachzusehen.

*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Ulrich*

*Mag. Dr. Andreas Hölzl*

### **SE Vorbereitung auf die Diplomarbeit (131.046)**

3 Blocktermine: 08.10.2019, 14.01.2020, 28.01.2020

### **Vorbereitung auf die Diplomarbeit**

*Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*

### **SE Seminar (136.100)**

Beginn: Block; bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

### **Vorbereitung auf die Diplomarbeit**

*Univ.-Prof.in Dr.in Lyane Sautner*

### **SE Seminar (136.126)**

Beginn: Block; bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

### **Vorbereitung auf die Diplomarbeit**

*Ass.-Prof.in Dr.in Ingrid Mitgutsch*

### **SE Seminar (136.122)**

Beginn: Block; bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

### **Vorbereitung auf die Diplomarbeit (Diplomanden-Seminar Umweltrecht)**

#### **LVA-Nr. 195.112, 2stündig, (neu)**

*Univ.-Prof.in Dr.in Erika Wagner*

*Sen.-Sc. Dr. Rainer Weiß*

Termin: wird noch bekanntgeben (siehe KUSSS)

*Assoz. Univ.-Prof. Dr. Birgit Haslinger, LL.M.*

*Dr. Elisabeth Hoffberger-Pippan*

### **SE Vorbereitung auf die Diplomarbeit 138.312**

Termin: s. KUSSS

*Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Helene Herda*

### **Vorbereitung auf die Diplomarbeit (102.103)**

ab 07.10.2019: Montag 17:15 – 20:30 Uhr, J 315A

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Geroldinger*

**SE Zivilprozessrecht: „Der Verkehrsunfall“ (146.115)**

**für Dissertanten und Diplomanden**

Termin: wird noch bekanntgegeben

*Univ.-Prof. Dr. Marianne Roth*

**SE Zivilprozessrecht (146.114)**

Termin: wird noch bekanntgegeben

*N.N.*

**Seminar Vorbereitung auf die Diplomarbeit (Öffentliches Recht) (140.088)**

(Termine siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz*

*Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler, LL.M. (NYU)*

**Seminar Abgabenrecht für Diplomanden und Dissertanten (150.010)**

Termine siehe KUSSS

*Silvia Dullinger / Andreas Geroldinger*

**SE Vorbereitung auf die Diplomarbeit (190.102)**

Vorbesprechung: Donnerstag, 10.10.2019, 16:00 Uhr

17.10.2019 – 30.01.2020: Donnerstag 16:00 – 17:30

## Infos zum neuen Diplomarbeitskolloquium

Auf die Anfertigung der Diplomarbeit entfallen ab dem Wintersemester 2019/20 statt bisher 16 ECTS-Punkten nun 12 ECTS-Punkte. Jeder Student muss bei seinem Betreuer ein Diplomarbeitskolloquium im Ausmaß von 4 ECTS absolvieren. Im Rahmen dieses Kolloquiums muss das Konzept der Diplomarbeit präsentiert werden. Dabei sind die wesentlichen rechtlichen Fragestellungen des Diplomarbeitsvorhabens vor dem Hintergrund des aktuellen Standes der Wissenschaft bzw. Rechtsprechung darzulegen sowie ein Zeitplan zur Realisierung des Diplomarbeitsvorhabens zu präsentieren.

### Für wen gilt das Kolloquium?

Die neuen Bestimmungen gelten ab 1.10.2019. Das bedeutet: Studenten, die ihre Diplomarbeit bis einschließlich 30.9.2019 rechtswirksam (!) gemeldet haben, sind berechtigt, die Diplomarbeit nach den bis zu diesem Zeitpunkt geltenden Vorschriften ohne Absolvierung eines Diplomarbeitskolloquiums abzuschließen.





beograd  
bratislava  
budapest  
**graz**  
**linz**  
ljubljana  
praha  
**salzburg**  
sarajevo  
**wien**  
zagreb  
zürich  
sofia



## karriere**start** berufseinsteiger/in? dann sind sie bei uns richtig!

LeitnerLeitner ist eine der maßgebenden Sozietäten für Steuerberatung, Financial Advisory Services und Wirtschaftsprüfung in Österreich und Zentral- und Osteuropa.

Wir suchen laufend engagierte Talente, die mit unserem Unternehmen wachsen und sich weiterentwickeln möchten. Aktuell suchen wir an unseren Standorten Linz, Wien, Salzburg und Graz

### **Berufsanwärter/innen für die Steuerberatung** **Berufsanwärter/innen für Financial Advisory Services | die Wirtschaftsprüfung**

Arbeiten Sie bereits während des Studiums im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung oder nach dem Studienabschluss in einem unserer Teams mit. Durch Ihre Mitarbeit an herausfordernden Projekten und spannenden Aufgaben tragen Sie maßgebend zu unserem Erfolg bei.

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrer laufenden Weiterbildung und persönlichen Entwicklung. Gleichzeitig bieten wir die Flexibilität, um Familie und Beruf zu vereinen.

Nähere Informationen: [karriere.leitnerleitner.com](http://karriere.leitnerleitner.com)

Interessiert?  
Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung**.  
[karriere.leitnerleitner.com](http://karriere.leitnerleitner.com)



[www.leitnerleitner.com](http://www.leitnerleitner.com)

**LeitnerLeitner**  
**Wirtschaftsprüfer Steuerberater**

4040 Linz, Ottensheimer Straße 32  
1030 Wien, Am Heumarkt 7  
5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 7  
8041 Graz, Liebenauer Tangente 6



*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Ulrich  
Mag. Dr. Andreas Hölzl*

**SE Vorbereitung auf die Diplomarbeit  
(131.046)**

Termin: 08.10.2019, 14.01.2020,  
28.01.2020, 13:00 – 18:00 Uhr

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vermittlung und Training der einschlägigen Kenntnisse und Fertigkeiten; insb Analyse und Strukturierung juristischer Fragestellungen, Recherche und Aufarbeitung des vorhandenen Materials, richtige Anwendung der rechtswissenschaftlichen Methoden, Präzisierung der Denk- und Ausdrucksweise, Aufbau und Gliederung eigener juristischer Texte, Argumentationstechnik inkl Nachvollziehen und Verstehen der Ausführungen/Überlegungen anderer.

Ziel: Die Studierenden verfügen über die wesentlichen Kenntnisse und Fertigkeiten, um eine Diplomarbeit zu verfassen. Formelle Voraussetzungen: erster Studienabschnitt abgeschlossen; Diplomarbeit in Planung.

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus dem ersten Studienabschnitt.

Prüfungsmodus: Mitarbeit, Seminararbeit, Referat.

Literatur: wird in der LVA bekannt gegeben.

**Vorbereitung auf die Diplomarbeit**

*Univ.-Prof. Dr. Einhard Steininger*

**SE Seminar (136.100)**

Beginn: Block; bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS; Anwesenheitspflicht

Inhalt: Ausgewählte Themen aus dem Bereich des Strafrechts. Grundkenntnisse der strafrechtlichen Methodenlehre.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundsätzlich Abschluss der Übung Strafrecht II bzw der Diplomprüfung aus Strafrecht.

Literatur: Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

**Vorbereitung auf die Diplomarbeit**

*Univ.-Prof.in Dr.in Lyane Sautner*

**SE Seminar (136.126)**

Beginn: Block; bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS; Anwesenheitspflicht

Inhalt: Ausgewählte Themen aus dem Bereich des Strafrechts.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundsätzlich Abschluss der Übung Strafrecht II bzw der Diplomprüfung aus Strafrecht.

Literatur: Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

**Vorbereitung auf die Diplomarbeit**

*Ass.-Prof.in Dr.in Ingrid Mitgutsch*

**SE Seminar (136.122)**

Beginn: Block; bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS; Anwesenheitspflicht

Inhalt: Ausgewählte Themen aus dem Bereich des Strafrechts.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundsätzlich Abschluss der Übung Strafrecht II

bzw der Diplomprüfung aus Strafrecht.  
Formelle Voraussetzungen: Interesse für das Thema und Bereitschaft, eine Seminararbeit in einem mit der LVA-Leiterin abgesprochenen Thema zu verfassen.  
Literatur: Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

### **Vorbereitung auf die Diplomarbeit (Diplomanden-Seminar Umweltrecht)**

**LVA-Nr. 195.112, 2stündig, (neu)**

*Univ.-Prof.in Dr.in Erika Wagner*

*Sen.-Sc. Dr. Rainer Weiß*

Termin: wird noch bekanntgeben (siehe KUSSS)

Inhalt und Ziel: Verfassen einer Seminararbeit im Diplomstudium; Befassung mit umweltrechtlicher Literatur und Judikatur; wissenschaftliche Befassung mit Themen im Umweltrecht; Erlernen der wissenschaftlichen Arbeitstechnik.  
 Voraussetzungen: siehe Curriculum Diplomstudium  
Literatur: Wagner, Umwelt- und Anlagenrecht, Band I (2016), Raschauer/Wessely, Handbuch Umweltrecht 3. Auflage; sowie die dem Thema der wissenschaftlichen Arbeit entsprechende erforderliche Literatur.

*Assoz. Univ.-Prof. Dr. Birgit Haslinger, LL.M.*

*Dr. Elisabeth Hoffberger-Pippan*

**SE Vorbereitung auf die Diplomarbeit 138.312**

Termin: s. KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vermittlung und Training der einschlägigen Kenntnisse und Fertigkeiten mit besonderem Bezug zum Fach

Völkerrecht; insbesondere „Analyse und Strukturierung juristischer Fragestellungen, Recherche und Aufarbeitung des vorhandenen Materials, richtige Anwendung der rechtswissenschaftlichen Methoden, Präzisierung der Denk- und Ausdrucksweise, Aufbau und Gliederung eigener juristischer Texte, Argumentationstechnik inkl. Nachvollziehen und Verstehen der Ausführungen / Überlegungen anderer.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: variabel

Literatur: wird zu Beginn der LVA bekanntgegeben

*Helene Herda*

**Vorbereitung auf die Diplomarbeit (102.103)**

Termin: Die Lehrveranstaltung wird in Blockform abgehalten; bei Bedarf Individualbetreuung/Sammeltermine (Terminvereinbarung per e-mail).

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens, Zitierweise nach AZR, Einführung in das Arbeiten mit juristischen Datenbanken usw.

Ziel: Vorbereitung auf das Verfassen einer Diplomarbeit

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Anmerkung: Der Besuch der Lehrveranstaltung ist grundsätzlich Voraussetzung für das Verfassen einer Diplomarbeit am Institut für Unternehmensrecht.

Prüfungsmodus: für die Ausstellung eines positiven Scheins sind Teilnahme und Mitarbeit maßgeblich

Literatur: Folien im KUSSS, weitere Literatur wird fallweise bekanntgegeben

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Geroldinger*

**SE Zivilprozessrecht: „Der Verkehrsunfall“ (146.115)**

**für Dissertanten und Diplomanden**

Termin: Vorbesprechung Anfang Oktober, genaue Termine werden im September im KUSSS bekannt gegeben

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Gemeinsam mit Praktikern wird ein Verkehrsunfall – als alltäglicher Fall, mit dem auch Berufseinsteiger/in schnell in Berührung kommen – im Lichte verschiedener verfahrensrechtlicher Fragestellungen durchbesprochen. Dabei steht der Zivilprozess im Mittelpunkt, es werden aber auch das Strafverfahren (zB wegen Körperverletzung des Unfallgegners) und das Verwaltungsverfahren (zB wegen Führerscheinentzugs) in den Blick genommen und die Wechselwirkungen dieser häufig parallel laufenden Verfahren behandelt.

Formelle Voraussetzungen: abgeschlossener 1. Studienabschnitt, abgelegte Prüfung aus ZGV

Inhaltliche Voraussetzungen: zivilverfahrensrechtliche Grundkenntnisse, Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Prüfungsmodus: Gruppenarbeit, Präsentation oder schriftliche Ausarbeitungen bestimmter Fragestellungen; Anwesenheitspflicht

Literatur: Buchegger/Markowetz, Grundriss des Zivilprozessrechts, Streitiges Erkenntnisverfahren, 2. Auflage (2019); Deixler-Hübner/Klicka, Zivilverfahren, 10.

Auflage (2017); Kodek/Mayr, Zivilprozessrecht, 4. Auflage (2018); vom Lehrveranstaltungsleiter zur Verfügung gestellte Literatur.

*Univ.-Prof. Dr. Marianne Roth*

**SE Zivilprozessrecht (146.114)**

Termin: wird noch bekanntgegeben

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Verfassen von Schriftsätzen und Urteilen, Praxisprobleme im zivilgerichtlichen Verfahrensrecht

Formelle Voraussetzungen: abgeschlossener erster Studienabschnitt

Inhaltliche Voraussetzungen: Prüfung aus ZPR, Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Prüfungsmodus: Verfassen von Schriftsätzen

Literatur: Deixler/Roth, Der Zivilprozess in der Praxis; Ballon, Einführung in das österreichische Zivilprozessrecht

*N.N.*

**Seminar Vorbereitung auf die Diplomarbeit (Öffentliches Recht)**

**LVA Nr. 140.088**

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018)

Inhalt: Die Lehrveranstaltung bereitet die Grundzüge der wissenschaftlichen Arbeitstechnik für Diplomarbeiten auf. Ziel: Der Student soll die formale Seite wissenschaftlichen Arbeitens beherrschen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Übung Öffentliches Recht II (2).

Prüfungsmodus: Hausarbeit oder

schriftliche Klausurarbeit am Ende des Semesters.

Bewertungsschema: Bestanden oder nicht bestanden.

Literatur: Dax/Hopf, Abkürzungs- und Zitierregeln der österreichischen Rechtsprache und europarechtlicher Quellen (in der aktuellen Auflagen); Keiler/Bezemek, leg cit. Leitfaden für juristisches Zitieren (in der aktuellen Auflage).

*Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz*

*Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler, LL.M. (NYU)*

### **Seminar Abgabenrecht für Diplomanden und Dissertanten**

#### **LVA Nr. 150.010**

LVA-Termine: siehe Übersicht.

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

Ziele und Lehrmethoden: Das Seminar Abgabenrecht für DiplomandInnen sollen die Fähigkeit zur Diskussion aktueller Entwicklungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltungspraxis vermitteln und bearbeiten insb aktuelle Gesetzesänderungen, Judikatur und Erlässe durch Referate und Diskussion. Vertiefte Kenntnisse des Steuerrechts und Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten im Steuerrecht sind daher für die Teilnahme am Seminar unverzichtbar. Beurteilungskriterien und weitere Hinweise: Die Absolvierung des Seminars ist Voraussetzung für die Vergabe eines Diplomarbeitsthemas. Näheres erfahren Sie in unseren „Richtlinien zur Erstellung einer Seminar-, Bachelor, Master- oder Diplomarbeit oder einer Dissertation am

Institut für Finanzrecht, Steuerrecht und Steuerpolitik“ (verfügbar auf <http://www.jku.at/steuerrecht>). Das Seminar findet sowohl im Winter- als auch im Sommersemester statt.

*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Dullinger /Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Geroldinger*

### **SE Vorbereitung auf die Diplomarbeit (190.102)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vermittlung und Training der einschlägigen Kenntnisse und Fertigkeiten; insb Analyse und Strukturierung juristischer Fragestellungen, Recherche und Aufarbeitung des vorhandenen Materials, richtige Anwendung der rechtswissenschaftlichen Methoden, Präzisierung der Denk- und Ausdrucksweise, Aufbau und Gliederung eigener juristischer Texte, Argumentationstechnik inkl Nachvollziehen und Verstehen der Ausführungen/Überlegungen anderer.

Inhaltliche Voraussetzungen: Gute Kenntnisse des bürgerlichen Rechts.

# Prof. Haslinger & Partner

RECHTSANWÄLTE

## GERICHTSAAL STATT HÖRSAAL

Den besten Bewerbern bieten wir als renommierte Zivil- und Wirtschaftskanzlei die Chance auf erste Praxiserfahrungen in Form eines bezahlten einmonatigen Rechtspraktikums. Sie erhalten spannende Einblicke in Ihr späteres Berufsfeld, indem Sie an Gerichtsverfahren und Klientenbesprechungen teilnehmen und Schriftsätze sowie Rechtsgutachten erstellen. Bewerben Sie sich bitte bis 31.01.2020.



Prof. Haslinger & Partner

PERSONLICH BETREUT, STARK VERTRETEN.

Palais Zollamt · Zollamtstraße 7 · A-4020 Linz  
Tel.: +43 (0) 732 667366 · Fax: +43 (0) 732 667546

E-Mail: [office@prof-haslinger.at](mailto:office@prof-haslinger.at)

[www.prof-haslinger.at](http://www.prof-haslinger.at)

## Prüfungstermine 2. Abschnitt

### Schriftliche Fachprüfungen

#### Wintersemester 2019/2020

##### EUROPARECHT

<b>Termin :</b>	03.10.2019 14.00 Uhr	21.11.2019 14.00 Uhr	23.01.2020 14.00 Uhr
<b>Fallverfasser:</b>	Prof. Leidenmühler	Prof. Leidenmühler	Prof. Leidenmühler

##### STEUERRECHT

<b>Termin :</b>	11.10.2019 09.00 Uhr	29.11.2019 09.00 Uhr	31.01.2020 09.00 Uhr
<b>Fallverfasser:</b>	Prof. Bieber	Prof. Kofler	Prof. Summersberger

##### PUBLIC INTERNATIONAL LAW

<b>Termin :</b>	04.10.2019 09.00 Uhr	29.11.2019 09.00 Uhr	24.01.2020 09.00 Uhr
<b>Fallverfasser:</b>	Prof. Haslinger	Prof. Stadlmeier	Prof. Stadlmeier

**Zu den Multimedia-Terminen (MM-Termin) hast du die Möglichkeit, alle schriftlichen Fachprüfungen auch an unseren Außenstandorten (Wien, Stadtschlaining, St. Pölten, Bregenz, Villach, Zell am See) abzulegen.**

### Mündliche Fachprüfungen

##### ZIVILGERICHTLICHES VERFAHRENSRECHT

Prof. Buchegger	ab 10.10.2019	ab 07.11.2019	ab 12.12.2019	28.01. (Videokonf.) ab 29.01.2020
Prof. <sup>in</sup> Deixler-Hübner	28.10.2019 (15)	21.11.2019 (15)	12.12.19 (15)	30.01.2020 (15) 05.02.2020 (15)

**UNTERNEHMENSRECHT**

<i>Prof.<sup>in</sup> Artmann</i>	23.10.2019	20.11.2019	11.12.2019	15.01.2020
<i>Prof.<sup>in</sup> Herda</i>	10.10.2019	07.11.2019	12.12.2019	16.01.2020
<i>Prof. Karollus</i>	ab 07.10.2019	ab 18.11.2019	ab 09.12.2019	ab 27.01.2020
<i>Prof. Keinert (MM)</i>	09.10.2019	06.11.2019	11.12.2019	22.01.2020

**ARBEITS- UND SOZIALRECHT**

<i>Prof. Felten</i>	7.10.2019 (20)	4.11.2019 (20)	9.12.2019 (20)	13.1.2019 (20)
<i>Prof.<sup>in</sup> Födermayr</i>	ab 7.10.2019 (80)	ab 4.11.2019 (60)	ab 9.12.2019 (60)	ab 20.1.2020 (80)
<i>Prof. Resch</i>	ab 7.10.2019 (80)	ab 4.11.2019 (60)	ab 9.12.2019 (60)	ab 20.1.2019 (80)

**STRAFRECHT II**

<i>Prof. Birklbauer</i>	ab 07.10.2019	ab 02.12.2019	ab 13.01.2020 (16)
<i>Prof. Steininger</i>	08.10.2019 (8) 09.10.2019 (8)		
<i>Prof. Soyer</i>		06.11.2019 (15) 13.11.2019 (15)	

**BÜRGERLICHES RECHT**

<i>Prof.<sup>in</sup> Dullinger</i>	16.9. - 25.10.2019 (30)	20.1. - 20.3.2020 (30)
<i>Prof. Geroldinger</i>	16.9. - 25.10.2019 (30)	4.11. - 13.11.2019 (30)
<i>Prof. Holzner</i>		4.11. - 13.12.2019 (30)
<i>Prof. Riedler</i>	16.9. - 25.10.2019 (50)	20.1. - 20.3.2020 (50)
<i>Prof.<sup>in</sup> Wagner</i>	16.9. - 25.10.2019	
N.N.		20.1. - 20.3.2020
N.N.		20.1. - 20.3.2020

**Anmeldebeginn** : 5 Wochen vor dem jeweiligen Prüfungstermin

**Anmeldeschluss** : 3 Wochen vor dem jeweiligen Prüfungstermin

Die in Klammer angeführte Zahl bezieht sich auf das Studierendenkontingent.



**VERFASSUNGSRECHT**

<i>Prof. Hauer</i>	14.10.2019 (10)	12.11.2019 (10)	16.12.2019 (10)	14.1.2020 (10)
<i>Prof. Janko</i>	1. - 4.10.2019 (3) 7. - 11.10.2019 (3) 14. - 18.10.2019 (3)	4. - 8.11.2019 (3) 11. - 15.11.2019 (3) 18. - 22.11.2019 (3)	2. - 6.12.2019 (3) 9. -13.12.2019 (3) 16. -20.12.2019 (3)	7. - 10.1.2020 (3) 13. - 17.1.2020 (3) 20. - 24.1.2020 (3) 3. - 7.2.2020 (3)
<i>Prof. Leeb</i>	14.10.2019 (6) 28.10.2019 (4)	11.11.2019 (4) 25.11.2019 (4)	9.12.2019 (4)	13.1.2020 (4) 27.1.2020 (4) 10.2.2020 (4)
<i>Prof.<sup>in</sup> Leitl-Staudinger</i>	14. - 25.10.2019 (20)	11. - 15.11.2019 (20)		
<i>Prof. Mayrhofer</i>	7. - 18.10.2019 (20)	25.11. - 6.12.2019 (20)		20. - 31.1.2020 (20)
<i>Prof.<sup>in</sup> Trauner</i>	3. - 4.10.2019 (10)	7. - 8.11.2019 (10)	12. -13.12.2019 (10)	30. - 31.1.2020 (10) 27. - 28.2.2020 (10)

**VERWALTUNGSRECHT**

<i>Prof. Hauer</i>	15.10.2019 (10)	11.11.2019 (10)	17.12.2019 (10)	13.1.2020 (10)
<i>Prof. Janko</i>	1.-4.10.2019 7.-11.10.2019 14.-18.10.2019 (jeweils 1)	4.-8.11.2019 11.-15.11.2019 18.-22.11.2019 (jeweils 1)	2.-6.12.2019 9.-13.12.2019 16.-20.12.2019 (jeweils 1)	7.-10.1.2020 13.-17.1.2020 20.-24.1.2020 3.-7.2.2020 (jeweils 1)
<i>Prof. Leeb</i>	7.10.2019 (6) 21.10.2019 (4)	4.11.2019 (4) 18.11.2019 (4)	2.12.2019 (4) 16.12.2019 (4)	20.1.2020 (4) 3.2.2020 (4)
<i>Prof.<sup>in</sup> Leitl-Staudinger</i>	14.-25.10.2019 (20)	15.11.2019 (20)		
<i>Prof. Mayrhofer</i>	7.-18.10.2019 (20)	1.-6.12.2019 (20)		
<i>Prof.<sup>in</sup> Trauner</i>	3.-4.10.2019 (15)	7.-8.11.2019 (15)	12.-13.12.2019 (15)	30.-31.1.2020 (15) 27.-28.2.2020 (15)



### 3 Studienschwerpunkte

<b>Allgemeines</b> .....	Seite 115
<b>Ausländisches Recht</b> .....	Seite 117
<b>Legal Gender Studies, Antidiskriminierung und Diversity</b> .....	Seite 119
<b>Gerichtsbarkeit</b> .....	Seite 122
<b>Internationales Recht</b> .....	Seite 124
<b>Öffentliche Verwaltung</b> .....	Seite 126
<b>Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie</b> .....	Seite 133
<b>Staat, Gesellschaft und Politik</b> .....	Seite 136
<b>Strafrecht Vertiefung</b> .....	Seite 140
<b>Umweltrecht</b> .....	Seite 142
<b>Unternehmensrecht Vertiefung</b> .....	Seite 146
<b>Privatrecht</b> .....	Seite 150
<b>Kernkompetenzen Zivilrecht und Öffentliches Recht</b> .....	Seite 153
<b>Schwerpunkt Zivilprozessrecht</b> .....	Seite 157

## Allgemeines zu den Schwerpunkten

Die Studienschwerpunkte ermöglichen eine Vertiefung und Spezialisierung in einem juristischen Bereich. Im Laufe des Studiums muss jedenfalls ein Studienschwerpunkt abgeschlossen werden. Es wird empfohlen, einige Lehrveranstaltungen unterschiedlicher Studienschwerpunkte zu besuchen, um die Entscheidung für den zu absolvierenden Studienschwerpunkt zu erleichtern. Ein Wechsel des Studienschwerpunktes ist jederzeit möglich. Prüfungen aus anderen Schwerpunkt-Lehrveranstaltungen können auf die freien Wahlfächer angerechnet werden. Darüber hinaus wird eine frühzeitige Entscheidung bezüglich einer fachspezifischen Diplomarbeit möglich. Frühestens sollten studienschwerpunktspezifische Lehrveranstaltungen zu Beginn des zweiten Studienabschnittes, spätestens aber ab dem 6. Semester belegt werden.

Manche studienschwerpunktspezifischen Lehrveranstaltungen korrelieren eng mit Lehrveranstaltungen des Grundstudiums und sollten parallel dazu besucht werden (z.B. Gerichtsbarkeit), bei anderen ist der Konnex lockerer (z.B. Studienschwerpunkt „Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie“, „Staat, Gesellschaft und Politik“ sowie „Umweltrecht“).

Die Schwerpunktbroschüre findest du auf unserer Homepage, sie wurde für den neuen Studienplan gänzlich überarbeitet.



**Vanessa Fuchs**

*vanessa.fuchs@oeh.jku.at*

### Ausländisches Recht

Dieser Schwerpunkt unterstützt die Studenten der JKU, welche ein Auslandssemester absolvieren möchten und ermöglicht Ihnen im Zuge des Auslandsaufenthaltes einen Schwerpunkt abzulegen. Es werden großzügig ausländische LVAs angerechnet, um den Schwerpunkt zu meistern.

### Legal Gender Studies, Antidiskriminierung und Diversity

Die spezifischen Lehrveranstaltungen des Studienschwerpunktes „Legal Gender Studies, Antidiskriminierung und Diversity“ können auf Basis des Wissens aus dem ersten Studienabschnitt bereits ab Beginn des zweiten Studienabschnittes absolviert werden. Es wird jedoch empfohlen, die Lehrveranstaltungen des Studienschwerpunktes im zeitlichen Konnex mit dem Fach „Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht“ aus dem Grundstudium zu absolvieren.

### **Gerichtbarkeit, Unternehmensrecht**

Die spezifischen Lehrveranstaltungen der Studienschwerpunkte „Gerichtbarkeit“ und „Unternehmensrecht“ bauen auf den jeweils einschlägigen Fächern des Grundstudiums auf und setzen ein entsprechendes Grundlagenwissen voraus. Es wird daher empfohlen diese Lehrveranstaltungen – allenfalls blockweise – in zeitlichem Konnex mit den entsprechenden Fächern des Grundstudiums zu absolvieren.

### **Umweltrecht**

Die spezifischen Lehrveranstaltungen des Studienschwerpunktes „Umweltrecht“ beziehen sich auf umweltspezifische Problembereiche und können während des gesamten zweiten Studienabschnittes absolviert werden.

### **Öffentliche Verwaltung**

Die spezifischen Lehrveranstaltungen des Studienschwerpunktes „Öffentliche Verwaltung“ bauen auf dem Verwaltungsrecht auf und sollten daher erst nach Ablegung dieser Fachprüfung absolviert werden.

### **Öffentliches Wirtschaftsrecht**

Die spezifischen Lehrveranstaltungen des Studienschwerpunktes „Öffentliches Wirtschaftsrecht“ setzen Kenntnisse im Steuerrecht voraus. Daher wird empfohlen, diese erst nach Ablegung der Fachprüfung „Steuerrecht“ zu absolvieren.

### **Rechtsgeschichte, -philosophie, -vergleichung**

Die spezifischen Lehrveranstaltungen

des Studienschwerpunktes „Rechtsgeschichte, Rechtsphilosophie und Rechtsvergleichung“ sollten sinnvollerweise bereits ab Beginn des zweiten Studienabschnittes belegt werden; dies gilt insbesondere für die Bereiche Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie.

### **Staat, Gesellschaft und Politik**

Die spezifischen Lehrveranstaltungen des Studienschwerpunktes „Staat, Gesellschaft und Politik“ können auf Basis des Wissens aus dem ersten Studienabschnitt bereits ab Beginn des zweiten Studienabschnittes absolviert werden.

### **Internationales Recht**

Die spezifischen Lehrveranstaltungen des Studienschwerpunktes „Internationales Recht“ können grundsätzlich bereits ab Eintritt in den zweiten Studienabschnitt unter der Voraussetzung besucht werden, dass die Studierenden entweder bereits Grundkenntnisse aus dem betreffenden Fach erworben haben oder bereit sind, dieselben parallel zum Besuch der jeweiligen studienschwerpunktspezifischen Lehrveranstaltung zu erwerben.

### **Schwerpunkt Privatrecht**

In diesem Schwerpunkt vertieft man sich in speziellen Aspekten des umfangreichen Faches Zivilrecht. Es werden Themen wie etwa Mietrecht, Versicherungsrecht oder Vertragsgestaltung behandelt. Begonnen werden kann mit diesem Schwerpunkt aufgrund des im 1. Abschnitts erworbenen Wissen sinnvol-

lerweise ab Abschluss des Faches Privatrecht I.

### **Schwerpunkt Kernkompetenzen Zivilrecht und Öffentliches Recht**

In diesem Schwerpunkt geht es vor allem um die Vermittlung von sogenannten juristischen Fertigkeiten in den zentralen Fachbereichen des öffentlichen Rechts und des Privatrechts. Dieser Studienschwerpunkt zielt vor allem auf die Vermittlung praktischen Wissens, wie etwa zu Argumentationstechniken oder dem Verfassen von Schriftsätzen. Dieser Schwerpunkt bietet eine hervorragende Vorbereitung auf zentrale juristische Berufe wie etwa Rechtsanwalt oder Richter.

### **Strafrecht (Vertiefung)**

Die Ziele des Studienschwerpunkts sind eine dogmatische Vertiefung von Themen, die im Grundstudium nur andiskutiert werden können (materielles Strafrecht, Strafprozessrecht, Nebengebiete uvm.), eine verstärkte Einbindung von Bezügen zur Praxis (Rechtsanwälte, Staatsanwälte, Richter, Polizisten, Steuerberater uvm.) sowie eine Verknüpfung mit nicht juristischen Gesichtspunkten (Kriminologie, forensische Psychiatrie, Viktimologie uvm.).

Nähere Informationen zu den Studienschwerpunkten bekommst du in der ÖH JUS Schwerpunktbroschüre!



## Ausländisches Recht

Im Rahmen dieses Studienschwerpunktes ist die Absolvierung von mind. 15 ECTS aus Rechtsfächern während eines mindestens dreimonatigen Auslandsaufenthaltes oder zweier, in Summe mindestens dreimonatiger Auslandsaufenthalte an einer ausländischen Universität notwendig. Die verbleibenden 6 ECTS können, sofern diese nicht auch bereits an einer ausländischen Universität absolviert wurden, mit Ergänzungsfächern der JKU, welche im Studienhandbuch unter „Studienschwerpunkt: Ausländisches Recht“ aufgelistet sind, aufgefüllt werden.

Weiters besteht die Möglichkeit, die verbleibenden ECTS nach Absolvierung von 15 rechtswissenschaftlichen ECTS mit der Absolvierung von Kursen zum Erwerb bzw. zur Vertiefung von Kenntnissen der Sprache des Gastlandes und maximal einer weiteren Sprache zu ergänzen. Diese Kurse können sowohl an der Universität im Gastland als auch an der JKU absolviert und auf den Schwerpunkt „Ausländisches Recht“ angerechnet werden.

Der Schwerpunkt Ausländisches Recht ist mit Anrechnungen von ausländischen Universitäten verknüpft. Bei Fragen stehen jederzeit die entsprechenden Institute bzw. wir als ÖH zur Verfügung. Details sind direkt dem KUSSS zu entnehmen.



**Maximilian Schmidt**  
jus@oeh.jku.at

### ÖH JUS Tipp von Maximilian

Mit deinem ÖH Beitrag bist du nicht nur versichert, sondern es werden auch etwaige Informationsbroschüren, Freizeitangebote und ähnliches unterstützt. Für genauere Infos kannst du dich jederzeit an [oeh@oeh.jku.at](mailto:oeh@oeh.jku.at) wenden, hier werden deine Fragen gerne beantwortet.



## Legal Gender Studies, Antidiskriminierung und Diversity

---

Folgende LVAs werden im WS 2019/20 nicht angeboten:

- KO Diskriminierungsschutz im Arbeitsrecht
- KO Diskriminierungsschutz im Sozialrecht
- AG Rechtsschutzwege im Antidiskriminierungsrecht
- KO Familienrecht im Wandel – Familie, Partnerschaft und sozialer Nahraum
- IK Kategorien der Ungleichheit im Rechtsvergleich
- PS Gleichbehandlung im internationalen Recht

*Mag.a Dr.in Karin Neuwirth*

### **KO Österreichische und europäische Frauenrechtsgeschichte (131.093)**

- 11.10.2019: Freitag 12:45 – 18:00 Uhr  
 12.10.2019: Samstag 09:15 – 17:00 Uhr  
 18.10.2019: Freitag 12:45 – 18:00 Uhr  
 19.10.2019: Samstag 09:15 – 17:00 Uhr  
 05.11.2019: Dienstag 17:15 – 19:00 Uhr, KLAUSUR

*Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Elisabeth Greif*

### **KO Geschlechterkonstruktion in Rechtstheorie und Rechtspraxis (131.094)**

- 15.11.2019: Freitag 12:45 – 18:00 Uhr  
 16.11.2019: Samstag 09:15 – 17:00 Uhr

*Mag.a Nina Eckstein, MA*

### **PS Genderdimensionen des Rechts in Geschichte und Gegenwart (131.087)**

- 22.11.2019: Freitag 12:45 – 18:00 Uhr  
 23.11.2019: Samstag 09:15 – 17:00 Uhr

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Lyane Sautner*

### **IK Strafrecht, Sexualität und Geschlecht (136.005)**

- 06.12.2019: Freitag 12:45 – 19:00 Uhr  
 13.12.2019: Freitag 12:45 – 19:00 Uhr  
 07.01.2020: Dienstag 17:15 – 19:15 Uhr, KLAUSUR

*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Ulrich*

### **IK Aktueller Stand der Entdiskriminierung in Judikatur und Lehre (131.095)**

- 17.01.2020: Freitag 12:45 – 18:00 Uhr  
 18.01.2020: Samstag 09:30 – 17:00 Uhr

24.01.2020: Freitag 12:45 – 18:00 Uhr

25.01.2020: Samstag 09:30 – 17:00 Uhr



*Mag.a Dr.in Karin Neuwirth*

**KO Österreichische und europäische Frauenrechtsgeschichte (131.093)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Ausgewählte historische frauenspezifische Rechtsinstitute, insbesondere aus dem Familienrecht. Feministische und antifeministische Strömungen (Querelle des femmes, Alte und Neue Frauenbewegung). Rechtswissenschaftliche, philosophische und kirchliche Positionen zur Idee der Gleichheit der Geschlechter. Durchsetzung politischer Rechte, insbesondere des Wahlrechts. Zugang von Frauen zu Bildung, Wissenschaft und Beruf.

Ziel: Die Studierenden erhalten einen Überblick über historische Rechts- und Gesellschaftsstrukturen und sind in der Lage, die Benachteiligung insbesondere von Frauen durch Recht zu erkennen und zu diskutieren.

Prüfungsmodus: Schriftliche Klausur.

Literatur: Floßmann/Neuwirth, Frauenrechtsgeschichte und historische Geschlechterordnungen (2017). Historische Quellentexte werden im KUSSS zur Verfügung gestellt.

*Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Elisabeth Greif*

**KO Geschlechterkonstruktion in Rechtstheorie und Rechtspraxis (131.094)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Die Lehrveranstaltung setzt sich vertieft mit zentralen Fragestellungen und Ansatzpunkten der Legal Gender Studies auseinander. Im Mittelpunkt stehen die Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Strömungen der Gendertheorie sowie eine Analyse der Konstruktion von Geschlecht in der Rechtstheorie und der Rechtsanwendung.

Ziel: Die Studierenden entwickeln ein Verständnis für die strukturelle Wirkungskraft der Kategorie Geschlecht/Gender im Recht. Sie sind in der Lage, den Anteil des Rechts an der Hervorbringung und Aufrechterhaltung der Geschlechterordnung sowie unterschiedliche rechtliche Vorstellungen bzw. Konzepte von Geschlecht zu erkennen und zu verstehen. Die Studierenden erwerben die Fertigkeit, theoretische Konzepte zu analysieren, miteinander zu vergleichen und auf praktische juristische Beispiele anzuwenden.

Prüfungsmodus: Schriftliche (Haus-)Arbeit.

Literatur: Wird in der LVA bekannt gegeben.



*Mag.a Nina Eckstein*

**PS Genderdimensionen des Rechts in Geschichte und Gegenwart (131.087)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Es wird jeweils ein Schwerpunktthema mit Bezug zu aktuellen rechtlichen Debatten (zB Migrationsrecht und Geschlecht; Fortpflanzungsfreiheit und Fortpflanzungspflicht) behandelt. Prüfungsmodus: Mündliche und schriftliche Mitarbeit während der LVA, gegebenenfalls Hausübungen.

Literatur: Wird in der LVA bekannt gegeben.

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Lyane Sautner*

**IK Strafrecht, Sexualität und Geschlecht (136.005)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vermittlung von Grundkenntnissen des Sexualstrafrechts und damit zusammenhängender (Rechts-)Gebiete; Beleuchtung der Genderdimension im Strafrecht. Es werden insbesondere diese Themen behandelt: Strafrecht als Instrument einer formellen Sozialkontrolle; kriminologische Basisdaten; Überblick über das Sexualstrafrecht und Behandlung ausgewählter Sexualdelikte; häusliche Gewalt; Stalking; Prostitution. Ziel: Die Studierenden sind in der Lage, einschlägige Fälle zu lösen, in ihrer Genderdimension einzuordnen und kriminologische Bezüge herzustellen.

Prüfungsmodus: Klausur.

Literatur: Hinweise dazu über KUSSS/

Moodle sowie in der ersten Lehrveranstaltungseinheit.

*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Ulrich*

**IK Aktueller Stand der Entdiskriminierung in Judikatur und Lehre (131.095)**

**Termin: siehe Übersicht**

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Reflexion der Möglichkeiten und Grenzen der Entdiskriminierung der Rechtsordnung durch die Rechtsprechung. Kritische Auseinandersetzung mit der Judikatur von VfGH, EGMR und EuGH zu den Gleichheitsgarantien. Vermittlung der Grundkenntnisse der gleichheitsrechtlichen Dogmatik in Bezug auf formale und materielle Gleichheit. Anwendungsorientierte Bearbeitung von Diskriminierungsfällen.

Ziel: Die Studierenden sind in der Lage, Ungleichbehandlung von besonders diskriminierungsgefährdeten Gruppen im Lichte formaler und materieller Gleichheit unter Einbeziehung aktueller höchstgerichtlicher Rechtsprechung zu beurteilen.

Prüfungsmodus: Diskussion und schriftliche Erarbeitung einer Aufgabenstellung.

Literatur: Greif/Ulrich, Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht, 2. Auflage (2019); Greif/Neuwirth/Ulrich, Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht. Rechtsquellen, 11. Auflage (2019)

# GEWINNEN MACHT GLÜCKLICH



**WERDE JETZT FAN**  
und probier dein Glück!

Wir verlosen jedes Monat mehrere  
Verlag Österreich Lehrbücher auf unserer  
Facebook-Seite.



**VERLAG  
ÖSTERREICH**

## Gerichtbarkeit

---

*Reinhard Geist*

### **Individualarbeitsrecht – Vertiefung 103.034**

Mittwoch, 09.10.2019, 13:45 – 15:15 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 16.10.2019, 13:45 – 15:15 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 23.10.2019, 13:45 – 15:15 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 30.10.2019, 13:45 – 15:15 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 06.11.2019, 13:45 – 15:15 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 13.11.2019, 13:45 – 15:15 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 20.11.2019, 13:45 – 15:15 Uhr, J 315 A

Klausur: Mittwoch, 27.11.2019, 13:45 – 15:15 Uhr, Raum siehe Kuss

ev. Nachklausur: Mittwoch, 05.02.2020, 13:45 – 15:15 Uhr, J 315 A

*Johanna Naderhirn*

### **Sozialrecht – Vertiefung Leistungsrecht 103.016 (Block)**

Freitag, 08.11.2019, 09:15 – 13:30 Uhr, J 315 A

Montag, 11.11.2019, 09:15 – 13:30 Uhr, J 315 A

Dienstag, 12.11.2019, 09:15 – 13:30 Uhr, J 315 A

Klausur: Montag, 16.12.2019, 17:15 – 18:00 Uhr J 315 A

### **Strafprozessrecht und Nebengebiete**

*Univ.- Prof.in Dr.in Petra Velten*

Siehe Schwerpunkt Strafrecht

### **Vertiefung Strafprozessrecht (136.004)**

*Univ.-Prof.inDr.in Eveline Artmann*

### **Gesellschaftsrecht mit besonderem Blick auf die Gerichtspraxis – Vertiefung (102.023)**

09.10.2019 – 29.01.2020: Mittwoch 18:00 – 20:30 Uhr, Ort siehe Kuss

*N.N.*

### **VL Kreditsicherung – aktuelle Entwicklungen (190.233)**

Blocktermine siehe KUSSS

*Ass.-Prof. Dr. Reinhard Geist*

**Individualarbeitsrecht – Vertiefung 103.034**

Beginn: 09.10.2019 (siehe Übersicht)

Zeit: Mittwoch 13:45 – 15:15 Ort: J 315 A

Anmeldung: Kusss Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Individualarbeitsrecht mit Themenschwerpunkt Gerichtsbarkeit und Unternehmensrecht.

Vermittlung eines tieferen Verständnisses einschlägiger Themen, kritische Analyse divergierender Rechtsmeinungen und (höchst)gerichtlicher Entscheidungen, Lösung einschlägiger Fälle. Inhalte wechselnd.

Ziel: Die Studierenden kennen den aktuellen Diskussionsstand von für die Gerichtsbarkeit relevanten Themen des Individualarbeitsrechts. Sie sind in der Lage divergierende Rechtsansichten und (höchst)gerichtliche Entscheidungen zu analysieren und kritisch zu würdigen sowie einschlägige Fälle zu lösen.

Vertiefung der Kenntnisse im Individualarbeitsrecht mit speziellen Fragen zur Gerichtsbarkeit.

Inhaltliche Voraussetzungen: Basiswissen aus dem Grundstudium  
Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Einschlägige Lehrbücher: Marhold/Friedrich, Österreichisches Arbeitsrecht, 3. Auflage; Spielbüchler/Grillberger, Arbeitsrecht I: Individualarbeitsrecht, 4. Auflage; Löschnigg, Arbeitsrecht, 13. Auflage; Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht, 6. Auflage; Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage); aktuelle Entscheidungen und Aufsätze.

*Ass.-Prof.in Mag.a Dr.in Johanna Naderhirm*

**Sozialrecht – Vertiefung Leistungsrecht 103.016 (Block)**

Beginn: 08.11.2019 (siehe Übersicht)

Anmeldung: Kusss Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Vertiefung im Bereich des Leistungsrechts der Sozialversicherung, insbesondere im Krankenversicherungs-, Unfallversicherungs- und Pensionsversicherungsrecht.

Vermittlung eines tieferen Verständnisses sozialrechtlicher Normen, kritische Analyse divergierender Rechtsmeinungen sowie höchstgerichtlicher Entscheidungen, moderierte Diskussionen.

Ziel: Die Studierenden kennen den aktuellen Stand der Thematik, weisen Problemsicht auf und das Bewusstsein für Entwicklungsperspektiven. Sie sind in der Lage, divergierende Rechtsansichten und höchstgerichtliche Entscheidungen zum Leistungsrecht kritisch zu würdigen und zu analysieren.

Inhaltliche Voraussetzungen: Basiswissen aus dem Grundstudium  
Prüfungsmodus: Klausur und/oder Abschlussprüfung

Lehrmethoden: Vortrag, gemeinsames Durcharbeiten praktischer Fallgestaltungen, Diskussion.

Literatur: Aktuelle Lehrbücher zum Sozialrecht, einschlägige Entscheidungen der Höchstgerichte. Die einschlägigen Entscheidungen werden vor der LV im KUSSS zugänglich gemacht.

*Eveline Artmann*

**Gesellschaftsrecht mit besonderem Blick  
auf die Gerichtspraxis – Vertiefung (102.023)**

Termin: 09.10.19 – 29.01.2020

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: ausgewählte Probleme des Gesellschafts- und Umgründungsrechts

Ziel: Vertiefung der im Rahmen des Grundstudiums erworbenen Kenntnisse des Gesellschafts- und Umgründungsrechts

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Lehrveranstaltungsprüfung (Klausur)

Literatur: Folien im KUSSS zum Download

*N.N.*

**VL Kreditsicherung – aktuelle Entwicklungen (190.233)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Aktuelle Rechts- und Judikaturentwicklungen im Bereich des Kreditsicherungsrechts.

Prüfungsmodus: Schriftliche Lehrveranstaltungsprüfung (alternativ mündliche Lehrveranstaltungsprüfung).

Literatur: Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

## Internationales Recht

---

Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Fördermayr

### **Vorlesung Europäisches Arbeits- und Sozialrecht (104.340)**

Termine: 22.11, 29.11. u. 06.12.2019; jeweils von 08:30 – 12:45 Uhr, J 403A

Univ.-Ass.in Dr.in Elisabeth Hoffberger-Pippan

### **Vorlesung EU-Außenbeziehungen (141.006)**

Termin: siehe KUSSS

Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler

### **Vorlesung Verfahren vor dem EuGH (141.037)**

Termin: Fr 22.11.2019; Fr 29.11.2019 (Prüfung)

Dr.in Angelika Grobner

### **Rechtsprobleme kultureller Integration (133.020)**

Anmeldung: KUSSS-Anmeldung



Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Fördermayr

### **Vorlesung Europäisches Arbeits- und Sozialrecht (104.340)**

Termine: 22.11, 29.11. u. 06.12.2019; jeweils von 08:30 – 12:45 Uhr, J 403A

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Europäisches Arbeits- und Sozialrecht.

Ziel: Vermittlung von Grundkenntnissen im Europäischen Arbeits- und Sozialrecht.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Arbeits- und Sozialrecht.

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Schrammel/Windisch-Graetz, Europäisches Arbeits- und Sozialrecht (2018).

Univ.-Ass.in Dr.in Elisabeth Hoffberger-Pippan

### **Vorlesung EU-Außenbeziehungen (141.006)**

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: im KUSSS bis 27.09.2019

Inhalt: Außenbeziehungen der EU: Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (GASP) und konkrete Aktionen; Gemeinsame Europäische Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GESVP), Assoziierungsabkommen: EWR, „Europaabkommen“ und SAAs

Ziel: Erreichung der Prüfungsreife im Studienschwerpunkt Internationales Recht

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Vorkenntnisse im Europarecht auf Fachprüfungsniveau sowie Vorbereitung

Arbeitsaufwand: individuell  
Prüfungsmodus: Lehrveranstaltungsprüfung  
Literatur: Hafner/Kumin/Weiss, Recht der Europäischen Union (2013)

Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler

**Vorlesung Verfahren vor dem EuGH (141.037)**

Termin: Fr 22.11.2019; Fr 29.11.2019 (Prüfung)

Anmeldung: im KUSSS bis 27.09.2019

Inhalt: Vertiefung der Verfahren vor den Unionsgerichten

Ziel: Vermittlung von Kenntnissen über das unionsrechtliche Rechtssystem und von Durchsetzungsproblemen des Unionsrechts anhand der in der Praxis wichtigsten Verfahren vor den Unionsgerichten

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Von einer Belegung vor Absolvierung des Grundstudiums Europarecht wird dringend abgeraten!

Arbeitsaufwand: individuell

Literatur: Entscheidungen der Unionsgerichte nach Angabe durch den LV-Leiter

Dr.in Angelika Grobner

**Rechtsprobleme kultureller Integration (133.020)**

Anmeldung: KUSSS-Anmeldung

Inhalt: Rechtsprobleme gemeinschaftlicher Kulturpolitik

Ziel: Überblicks- und Vertiefungswissen

Prüfungsmodus: schriftlich (Seminararbeit) angelika.grobner@jku.at, DW 3607, www.jku.at/kanonistik



**Lisa-Maria Guntner**  
 jus@oeh.jku.at

## ÖH JUS Tipp von Lisa-Maria

Die Bibliothek im Juridicum ist ein idealer Ort für ungestörtes Lernen. Auch studien- und fachrelevante Literatur für deine Hausarbeiten und für deine Diplomarbeit findest du hier!



# Öffentliche Verwaltung

---

*a.Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner*

**Vorlesung Einführung in die Verwaltungslehre (140.044)**

(Termine siehe KUSSS)

*Valentin Pühringer*

*Julia Eder*

**Vorlesung Bezirksverwaltung – das One-Stop-Modell der staatlichen Verwaltung (140.007)**

(Termine siehe KUSSS)

*Hon.-Prof. Dr. Helmut Hörtenhuber*

*Univ.-Lektor Dr. Siegfried Nußbaumer*

**Vorlesung Personal der Verwaltung (140.065)**

(Termine siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

**Vorlesung Praxis der Verwaltung (140.011)**

(Termine siehe KUSSS)

*Landtagsdirektor Hon.-Prof. Dr. Wolfgang Steiner*

**Vorlesung Digitalisierung der Verwaltung (140.006)**

(Termine siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. Dr. Markus Achatz*

**Vorlesung Steuerpolitik (150.012)**

(Termine siehe KUSSS)

*Oberstaatsanwalt Univ.-Lektor Mag. Harald Winkler*

**KV Werkstatt Verhandeln und Entscheiden (140.073)**

(Termine siehe KUSSS)



a.Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner

### **Vorlesung Einführung in die Verwaltungslehre**

#### **LVA Nr. 140.044**

LVA-Termine: siehe KUSSS

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 09.09.2019 bis 27.09.2019)

LVA-Ziel: Verwaltungslehre als Integrationswissenschaft; Gegenstand, Erkenntnisinteressen und Methode der Verwaltungslehre: Verwaltung aus empirischer Sicht, Verwaltung im politisch-gesellschaftlichen Umfeld (Verwaltung als Teilsystem der Gesellschaft; Verwaltung und Politik; Verwaltung und Öffentlichkeit; Verwaltung und Verbände; Verwaltung und Wirtschaft; Verwaltung und Bürger).

Prüfungsmodus: Klausur in der Dauer von 90 Minuten; Ersatzklausur für alle KandidatInnen, die an der Hauptklausur nicht teilnehmen oder diese nicht positiv absolvieren konnten.

Bewertungsschema:

44 bis 50 Punkte = sehr gut [1]

38 bis 43 Punkte = gut [2]

32 bis 37 Punkte = befriedigend [3]

26 bis 31 Punkte = genügend [4]

0 bis 25 Punkte = nicht genügend [5]

Literatur: Holzinger/Oberndorfer/B. Raschauer (Hrsg), Österreichische Verwaltungslehre; weitere in der VL bekannt gegebene Literatur (in der jeweils aktuellen Auflage)

Valentin Pühringer

Julia Eder

### **Vorlesung Bezirksverwaltung – das One-**

### **Stop-Modell der staatlichen Verwaltung**

#### **LVA Nr. 140.063**

LVA-Termine: siehe KUSSS

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 09.09.2019 bis 27.09.2019)

LVA-Inhalt: Rechtliche Grundlagen der Bezirksverwaltung; Organisation der Bezirksverwaltung; Bezirksverwaltung in Statutarstädten; ausgewählte Beispiele für das One-Stop-Modell; „bürgernahe Verwaltung“ und Potential der Bezirksverwaltung

LVA-Ziel: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse der Organisation und Funktion der Bezirksverwaltung unter besonderer Berücksichtigung praxisrelevanter Fragestellungen. Sie sind in der Lage, Potentiale und Schwachstellen des Verwaltungsmodells zu erkennen, zu diskutieren und konkrete Umsetzungs- oder Verbesserungsvorschläge zu erarbeiten.

Prüfungsmodus: Klausur (offene Fragen und/oder Beurteilung kleiner Fallbeispiele und/oder Multiple-Choice-Fragen) in der Dauer von 90 Minuten; Ersatzklausur für alle KandidatInnen, die an der Hauptklausur nicht teilnehmen oder diese nicht positiv absolvieren konnten.

Literatur: In der VL bekannt gegebene Literatur.

Hon.-Prof. Dr. Helmut Hörtenhuber

Univ.-Lektor Dr. Siegfried Nußbaumer

### **Vorlesung Personal der Verwaltung**

#### **LVA Nr. 140.065**

LVA-Termine: siehe KUSSS

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeit-

raum: 09.09.2019 bis 27.09.2019)

LVA-Inhalt: Öffentlicher Dienst; Recht des Öffentlichen Dienstes; zentrale verfassungsrechtliche Fragestellungen des Öffentlichen Dienstes; Personalbewirtschaftung; Personalentwicklung; Mobilität von öffentlich Bediensteten; Land OÖ und Landeshauptstadt Linz als öffentliche Dienstgeber; Öffentlicher Dienst und Politik

LVA-Ziel: Die Studierenden kennen den öffentlichen Dienst, Grundzüge des Rechts des öffentlichen Dienstes sowie wesentliche Eckpfeiler der Personalbewirtschaftung und der Personalentwicklung.

Prüfungsmodus: Klausur (offene Fragen und/oder Beurteilung kleiner Fallbeispiele und/oder Multiple-Choice-Fragen) in der Dauer von 90 Minuten; Ersatzklausur für alle KandidatInnen, die an der Hauptklausur nicht teilnehmen oder diese nicht positiv absolvieren konnten.

Literatur: Hartmann, Das Personal der Verwaltung, in Holzinger/Oberndorfer/B. Raschauer (Hrsg), Österreichische Verwaltungslehre sowie in der VL bekannt gegebene Literatur in der jeweils aktuellen Auflage

*Oberstaatsanwalt Univ.-Lektor Mag. Harald Winkler*

**KV Werkstatt Verhandeln und Entscheiden  
LVA Nr. 140.073**

LVA-Termine: siehe KUSSS

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 09.09.2019 bis 27.09.2019)

LVA-Inhalt: Vorbereitung und Durchführung von Verhandlungen; Kommunikations- und Vernehmungstechniken; Grundzüge der Wahrnehmungspsychologie

LVA-Ziel: Die Studierenden gewinnen Einblick in die Rahmenbedingungen und Fertigkeiten, die – abseits juristischer Inhalte – für die effektive und erfolgreiche Vorbereitung und Durchführung mündlicher Verhandlungen in verwaltungsbehördlichen, aber auch gerichtlichen Verfahren erforderlich sind.

Prüfungsmodus: wird in der LVA bekannt gegeben

Literatur: in der VL bekannt gegebene Literatur

# Rechtsgeschichte, Rechtsphilosophie und Rechtsvergleiche

*Markus Wimmer*

## **Ausgewählte Gebiete des römischen Rechts (Vorlesung)**

Termin nach Übereinkunft

*Markus Wimmer*

## **Arbeitsgemeinschaft Fälle aus römischem Recht**

Termin nach Übereinkunft

*Herbert Kalb*

## **VL Rechtsphilosophie (Block)**

Termin nach Übereinkunft

*Herbert Kalb*

## **SE Rechtsphilosophie**

Termin nach Übereinkunft

*Herbert Kalb*

## **Ausgewählte Gebiete der Österr. und Europ. Rechtsgeschichte I (VL)**

Termin nach Übereinkunft

*Herbert Kalb*

## **Ausgewählte Gebiete der Österr. und Europ. Rechtsgeschichte II (VL)**

Termin nach Übereinkunft

*Andreas Hölzl*

## **Seminar aus Österr. und Europ. Rechtsgeschichte (Block)**

Termin nach Übereinkunft / Dieses Seminar wird jeweils im Sommersemester angeboten



*a.Univ.-Prof. Dr. Markus Wimmer*

**Ausgewählte Gebiete des römischen Rechts**

Termin: Termin nach Übereinkunft

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Ausgewählte Gebiete des römischen Privatrechts in vertiefender, fallbezogener Darstellung

Ziel: Erweiterung und Vertiefung der Kenntnisse des römischen Privatrechts

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des römischen Privatrechts nach Maßgabe der 1. Diplomprüfung

Arbeitsaufwand: 2 - 4 Stunden

Prüfungsmodus: mündliche Prüfung

Literatur: Apathy/Klingenberg/Pennitz, Einführung in das römische Recht, 6.

Aufl. (2016); Kaser, Das römische Privatrecht, 2. Aufl., Band I und II (Handbuch der Altertumswissenschaft); Kaser/Knütel/Lohsse, Römisches Privatrecht, 21. Aufl., München 2017.

*a.Univ.-Prof. Dr. Markus Wimmer*

**Arbeitsgemeinschaft Fälle aus römischen Recht**

Termin: Termin nach Übereinkunft

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Fälle und Exegesen mit Bezügen Römisches Recht - Bürgerliches Recht (Dogmengeschichte)

Ziel: dogmengeschichtliche Vertiefung

Arbeitsaufwand: 2 - 4 Stunden

Prüfungsmodus: mündliche Prüfung

*Univ. Prof. DDr. Herbert Kalb*

**VL Rechtsphilosophie (Block) (133.001)**

Termin: Termin nach Übereinkunft

Anmeldung: über KUSSS

Prüfungsmodus: mündlich

Literatur: wird bekanntgegeben

Informationen unter [kuss.jku.at](http://kuss.jku.at) oder [www.jku.at/kanonistik](http://www.jku.at/kanonistik)

*Univ. Prof. DDr. Herbert Kalb*

**SE Rechtsphilosophie (133.100)**

Termin: Termin nach Übereinkunft

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Ausgewählte Bereiche der Rechtsphilosophie in historischer und dogmatischer

Schau einschließlich der Rechtstheorie und Methodenlehre.

Ziel: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und Vertiefung in einem ausgewählten Bereich der Rechtsphilosophie.

Prüfungsmodus: Schriftliche Seminararbeit mit mündlichem Vortrag.

Literatur: Basis- und Spezialliteratur wird in der LV ausgegeben

Informationen unter [kuss.jku.at](http://kuss.jku.at) oder [www.jku.at/kanonistik](http://www.jku.at/kanonistik)

Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Elisabeth Greif

**Ausgewählte Gebiete der Österreichischen und Europäischen Rechtsgeschichte I LV-Nr. 133.092**

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vertiefende Darlegung zentraler Aspekte der österr. und europ. Rechtsgeschichte unter Einbeziehung der

Sozial-, Wirtschafts-, Mentalitäts- und Frauenrechtsgeschichte (Schwerpunkt Nationalsozialismus)

Prüfungsmodus: mündliche Prüfung

Literatur: wird in der LV bekannt gegeben

*Univ. Prof. DDr. Herbert Kalb*

**Ausgewählte Gebiete der Österreichischen und Europäischen Rechtsgeschichte II**  
**LV-Nr. 133.041**

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vertiefende Darlegung zentraler Aspekte der österr. und europ. Rechtsgeschichte unter Einbeziehung der Sozial-, Wirtschafts-, Mentalitäts- und Frauenrechtsgeschichte

Prüfungsmodus: mündliche Prüfung

Literatur: wird in der LV bekannt gegeben

Aktualitätsbezug

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Seminararbeit und Präsentation

Literatur: wird in der LV bekannt gegeben

*Mag. Dr. Andreas Hölzl*

**Seminar aus Österreichischer und Europäischer Rechtsgeschichte (SE)**  
**LV-Nr. 133.066**

Dieses Seminar wird jeweils im Sommersemester angeboten

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: KUSSS

Ziel: Wissenschaftlich relevante Vertiefung und Erarbeitung eines Themas der europäischen Rechtsgeschichte mit



**Edin Kustura**

*edin.kustura@oeh.jku.at*

## ÖH JUS Tipp von Edin

Bei Fragen oder Problemen melde dich einfach in unseren Sprechstunden von Montag bis Donnerstag von 10-12 Uhr persönlich oder telefonisch unter 0732 2468 5969. Via Mail sind wir unter [jus@oeh.jku.at](mailto:jus@oeh.jku.at) erreichbar.



## Staat, Gesellschaft und Politik

*Herbert Kalb*

### **VL Staatskirchenrecht – Kultur(verfassungs)recht (Block)**

Termin nach Übereinkunft

*Angelika Grobner*

### **Recht und Gesellschaft: Grundfragen - Religion - Weltanschauung – Kultur**



*Univ. Prof. DDr. Herbert Kalb*

### **VL Staatskirchenrecht – Kultur(verfassungs)recht (Block) (133.007)**

Termin: nach Übereinkunft – siehe KUSSS

Inhalt: Erörterung jener staatlichen Rechtsnormen, die sich auf religiöse und weltanschauliche Bereiche beziehen („Kultur“)

Anmeldung: über KUSSS

Ziel: Überblicks- und Vertiefungswesen

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse aus dem Bereich des öffentlichen Rechts erwünscht

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Kalb/Potz/Schinkele, Religionsrecht, Wien 2003; weitere Lernunter-

lagen werden in der LV zur Verfügung gestellt.

Informationen unter [kuss.jku.at](http://kuss.jku.at) oder [www.jku.at/kanonistik](http://www.jku.at/kanonistik)

*Dr.in Angelika Grobner*

### **Recht und Gesellschaft: Grundfragen - Religion - Weltanschauung - Kultur(133.018)**

Anmeldung: KUSSS-Anmeldung

Inhalt: Rechtsfragen im Zusammenhang mit Religion, Weltanschauung und Kultur  
Ziel: Überblicks- und Vertiefungswissen  
Prüfungsmodus: schriftlich (Seminararbeit).

[angelika.grobner@jku.at](mailto:angelika.grobner@jku.at), DW 3607,  
[www.jku.at/kanonistik](http://www.jku.at/kanonistik)



**Anja Federschmid**  
[jus@oeh.jku.at](mailto:jus@oeh.jku.at)

## ÖH JUS Tipp von Anja

Bei Fragen oder Problemen melde dich einfach in unseren Sprechstunden von Montag bis Donnerstag von 10-12 Uhr persönlich oder telefonisch unter 0732 2468 5969. Via Mail sind wir unter [jus@oeh.jku.at](mailto:jus@oeh.jku.at) erreichbar.



# Strafrecht Vertiefung

---

## Pflichtprogramm:

*Assoc.-Prof. Dr. Helmut Hirtenlehner*

### **VO Kriminologie (136.012)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Univ.-Prof. Dr. Alois Birklbauer/Dr. Rudolf Keplinger/Dr. Harald Winkler*

### **KO Polizeirecht als Schnittstelle zwischen Strafprozess- und Sicherheitspolizeirecht (136.008)**

Dienstag: 17:15 – 20:00, Petrinum, 14-tägig

*Univ.-Prof.in Dr.in Lyane Sautner*

### **KO Sexualstrafrecht (136.021)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Univ.- Prof.in Dr.in Petra Velten*

### **KO Vertiefung Strafprozessrecht (136.004)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

## Wahlangebot im Ausmaß von 6 ECTS-Punkten:

*a.Univ.-Prof. Dr. Harald Meyer*

### **KO Gerichtliche und soziale Medizin (136.106)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Ass.-Prof. Dr. Stefan Schumann/Ri Dr. Rainer Nimmervoll*

### **KO Rechtsambulanz, Aktenanalyse und Urteilerörterung (136.121)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Univ.- Ass.in Dr.in Susanne Schmittat*

### **VO Rechtspsychologie (136.120)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

*Dr. Christian Huber P LL.M.*

### **KO Sonstige ausgewählte Gebiete des Nebenstrafrechts, bes. Finanzstrafrecht (136.119) Blockveranstaltung im Petrinum**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!



## Kriminologie

*Assoc.-Prof. Dr. Helmut Hirtenlehner*

### **VO Vorlesung (136.012)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Kriminologie bedeutet wörtlich „Lehre von der Kriminalität“. Ihr Forschungsgegenstand umfasst die als „kriminell“ ausgewiesenen Verhaltensweisen, die Personen, die solches Verhalten zeigen bzw. denen solches Verhalten zugeschrieben wird und den Prozess der Zuschreibung und Kontrolle dieses Verhaltens. Sinngemäß wird in der gleichnamigen Lehrveranstaltung ein Bogen von den gesellschaftlichen Bedingungen der (Straf-)Rechtsetzung über die konkrete Praxis der (Straf-)Rechtsanwendung bis hin zur (Straf-)Rechtsverletzung gespannt.

Prüfungsmodus: Schriftliche Klausur am Ende des Semesters

Literatur: Kunz, K.L. und Singelsteiner T., (2014). Kriminologie. 7. Auflage. Bern: Haupt.

*Univ.-Prof. Dr. Alois Birklbauer/Dr. Rudolf Keplinger/Dr. Harald Winkler*

### **KO Polizeirecht als Schnittstelle zwischen Strafprozess- und Sicherheitspolizeirecht (136.008)**

Dienstag: 17:15 – 20:00, Petrinum, 14-tägig

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Bei dieser Lehrveranstaltung

sollen praktische Probleme an der Schnittstelle zwischen SPG und StPO diskutiert werden. Durch die Teilnahme von PraktikerInnen und die gemeinsame Abhaltung mit Dr. Keplinger, dem Leiter des Rechtsbüros der Landespolizeidirektion OÖ sowie Herrn Dr. Winkler, soll ein hinreichender Praxisbezug gewährleistet werden.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Bereich der StPO

Literatur: Wird im Laufe der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

*Univ.-Prof.in Dr.in Lyane Sautner*

### **KO Sexualstrafrecht (136.021)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Sexualstrafrecht und strafrechtlicher Rechtsgüterschutz; kriminologische Basisdaten; Überblick über den 10. Abschnitt des Besonderen Teils des StGB; detaillierte Behandlung ausgewählter Delikte zu folgenden Themenbereichen: sexuelle Gewalt, sexueller Missbrauch, Pornographie, Sanktionierung von Sexualstraftätern und Rückfallpräventionen, Besonderheiten des Sexualstrafrechts im Strafprozess.

Ziel: Die Studierenden verfügen über besondere Kenntnisse im Bereich des Sexualstrafrechts und können einschlägige Fälle sowohl in materiell-rechtlicher als auch strafprozessualer Hinsicht lösen. Sie sind überdies in der Lage,



kriminologische Bezüge herzustellen.  
Lehrmethoden: Vortrag, Diskussion und Falllösung

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Wird in der ersten Lehrveranstaltungseinheit bzw über KUSSS/ Moodle bekanntgegeben

*Univ.- Prof.in Dr.in Petra Velten*

**KO Vertiefung Strafprozessrecht (136.004)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Grundlagen des Strafprozessrechts (ausgewählte tragende Prozessgrundsätze- Unmittelbarkeit, nemo tenetur, die Subjektstellung des Angeklagten; die Öffentlichkeit des Verfahrens; die Stoffsammlung im Hauptverfahren: Amtsaufklärungspflicht, Beweisantragsrecht, Grenzen der Wahrheitsermittlung im Strafprozess; Einzelfragen: Einsatz von Lügendetektoren, Absprachen im Strafverfahren).

Formelle Voraussetzungen: Anwesenheit und Mitarbeit

Inhaltliche Voraussetzungen: abgeschlossene Pflichtübung

Prüfungsmodus: Schriftliche Klausur am Ende des Semesters.

Literatur: Neben den einzelnen Texten, die spätestens eine Woche vor der Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden: Bertel/Venier, Strafprozessrecht, 5. Auflage; Seiler, Strafprozessrecht, 17. Auflage.

**Wahlangebot im Ausmaß von 6 ECTS-Punkten:**

*a.Univ.-Prof. Dr. Harald Meyer*

**KO Gerichtliche und soziale Medizin (136.106)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Allgemeine Verletzungslehre, Tötungsdelikte, Verkehrsunfall, biologische Spurenkunde, Vergiftungen, Alkohol, Beurteilung in straf- und zivilrechtlicher Hinsicht. Vermittlung von Grundwissen, soweit es für Juristen notwendig oder sinnvoll ist, um Zusammenhänge zwischen Recht und Medizin zu erkennen. Was kann die Medizin zur Rechts- und Wahrheitsfindung beitragen?

Inhaltliche Voraussetzungen: Allgemeines Interesse; Grundkenntnisse im Strafrecht wünschenswert.

Literatur: Bauer, Gerichtsmedizin; Missliwetz-Ellinger, Recht für Ärzte und Medizinstudenten; Maresch, Angewandte Gerichtsmedizin

*Ass.-Prof. Dr. Stefan Schumann/Ri*

*Dr. Rainer Nimmervoll*

**KO Rechtsambulanz, Aktenanalyse und Urteilerörterung (136.121)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Ein „Gang durch das Strafverfahren“ anhand tatsächlicher Sachverhalte, angeleitet durch die Lehrveranstaltungsleiter, die beide praktische Erfahrungen in der Strafrechtspflege haben. Die Teil-

nehmer lernen nicht nur, wie ein Strafverfahren abläuft, welche Fragen sich stellen können, sondern auch die Arbeit mit Verfahrensakten und den Ablauf der einzelnen Schritte des Verfahrens bis hin zur Hauptverhandlung und Urteilsverkündung. Praktische Erfahrungen und ein besseres Verständnis des Verfahrens tragen so zum Verstehen der in den Vorlesungen und Klausuren gestellten Probleme bei und bieten zugleich einen Einblick in die staatsanwaltschaftliche, richterliche und anwaltliche Berufspraxis.

Formelle Voraussetzungen: Anwesenheit und Mitarbeit

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse in Straf- und Strafverfahrensrecht

Literatur: Nimmervoll, Das Strafverfahren (2. Auflage 2017); Hoinkes-Wilfingseder/Lambauer, Musterakt Strafprozess (2008); Kirchbacher, Einführung in das Strafprozessrecht (2. Auflage 2018); Hinterhofer/Oshidari, System des österr. Strafverfahrens (2017); Soyer/Schumann in:WK StPO § 57 (2017)

*Univ.- Ass.in Dr.in Susanne Schmittat*

### **VO Rechtspsychologie (136.120)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: KUSSS

Inhalt: Bei der Wahrheitsermittlung in einem Strafprozess spielen psychologische Vorgänge eine wichtige Rolle. In dieser Veranstaltung werden unter anderem grundlegende Konzepte der Sozialpsychologie vermittelt sowie die folgenden rechtspsychologischen Themen behandelt: Personenidentifizierung,

Aussagen von Zeuginnen, strafrechtliche Urteilsbildung und Glaubhaftigkeitsgutachten

Ziel: Die Studierenden verfügen über ein Grundverständnis psychologischer Einflussfaktoren im Strafprozess.

Lehrmethoden: Vortrag, Diskussion, interaktive Demonstrationen und Übungen

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Hinweise dazu über KUSSS sowie in der ersten Lehrveranstaltungs-einheit

*Dr. Christian Huber P LL.M.*

### **KO Sonstige ausgewählte Gebiete des Nebenstrafrechts, bes. Finanzstrafrecht (136.119) Blockveranstaltung im Petrinum**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten!

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Aufbereitung von zentralen, aus Sicht des Wirtschaftslebens relevanten Bereichen des Nebenstrafrechts, wobei das Finanzstrafrecht schwerpunktmäßig behandelt wird. Die Stoffvermittlung soll auch durch Fälle interessant praxisnah gestaltet werden.

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Wird zu Beginn der LVA bekannt gegeben.

# Umweltrecht

---

Der Studienschwerpunkt Umweltrecht ist auch im MM-Studium vollinhaltlich abgedeckt. Die jeweiligen Streams stehen rechtzeitig zur LVA-Zeit zum Abruf bereit und können auch danach noch bis zum Semesterende abgerufen werden.

Wir empfehlen, betreffend Änderungen von Zeit oder Ort regelmäßig das KUSSS zu kontrollieren.

## **VL Allgemeines Umweltrecht**

### **LVA-Nr 195.201**

*Univ.-Prof.in Dr.in Erika M. Wagner / Univ-Ass.in Mag.a Daniela Ecker*

Termine: Freitag, 11.10.2019, 9:15 – 15:15; Freitag, 18.10.2019, 9:15 – 15:15; (mit Law-Lab!)

## **VL Umweltprivatrecht – Allgemeiner Teil**

### **LVA-Nr 195.205**

*Univ.-Prof.in Dr.in Erika M. Wagner / Univ-Ass.in Mag.a Lydia Burgstaller*

Termine: Freitag, 15.11.2019, 9:15 – 15:15; Freitag, 22.11.2019, 9:15 – 15:15; (mit Law-Lab!)

## **VL Internationales Umweltrecht (Teil 1): Völkerrechtsordnung sowie Europäisches Umweltrecht – Allgemeiner Teil**

### **LVA-Nr 195.207**

Assoz. Univ.-Prof. Mag.Dr. Franz Leidenmühler

Termine: Fr., 06.12.2019, 10:15 – 16:15; Fr., 13.12.2019, 10:15 – 14:30; (mit LawLab!)

## **VL Internationales Umweltrecht (Teil 2): Europäisches Umweltrecht - Besonderer Teil**

### **LVA-Nr 195.207**

Univ.-Prof.in Dr.in Erika M. Wagner

Termine: Freitag, 10.1.2020, 9:15 – 15:15; Freitag, 17.1.2020, 9:15 – 15:15; (mit LawLab!)

*Univ.-Ass. Dr. Florian Kronschläger*

### **Vorlesung Umweltverwaltungsrecht (140.083)**

(Termine siehe KUSSS)

*a.Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner*

### **Vorlesung Wasserschutzrecht (140.027)**

(Termine siehe KUSSS)

Ass.-Prof. Dr. Thomas Bieber

### **Vorlesung Umweltsteuern (150.026)**

Termine siehe KUSSS



### **VL Allgemeines Umweltrecht**

#### **LVA-Nr 195.201**

*Univ.-Prof.in Dr.in Erika M. Wagner /*

*Univ-Ass.in Mag.a Daniela Ecker*

Termine: Freitag, 11.10.2019, 9:15 – 15:15; Freitag, 18.10.2019, 9:15 – 15:15; (mit LawLab!)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Einführung und Überblick über Funktion, Aufbau, Strukturen, Prinzipien und Rechtsquellen des Umweltrechts; rechtliche Instrumente; Rechtsschutz; interdisziplinäre Stellung; rechtspolitische Entwicklungstendenzen

Formelle Voraussetzungen: Abschluss des ersten Studienabschnitts

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse aus dem ersten Studienabschnitt RE von Vorteil

Prüfungsmodus: Klausur am 05.11.2019, 17:15 – 18:45; Nachklausur wird angeboten, Termin nach Vereinbarung; aktive Mitarbeit

Literatur: Weiß (Hrsg), Rechtsquellen-sammlung Umweltrecht, 10. Auflage (2019); sonstige Gesetzesausgaben des Umweltrechts; Wagner (Hrsg), Umwelt- und Anlagenrecht, Band I: Interdisziplinäre Grundlagen (2016); Raschauer/Wessely (Hrsg), Handbuch Umweltrecht, 2. Auflage (2010); Klopfer,

Umweltrecht, 3. Auflage (zum deutschen Umweltrecht); Kerschner in Stolzlechner/Wendl/Bergthaler (Hrsg), Die gewerbliche Betriebsanlage, 4. Auflage (2016) Rz 224-232 und 283-292; Kerschner/Schulev-Steindl/Bergthaler, Zeitschrift „Recht der Umwelt“ (RdU), 6\* jährlich; Kerschner (Hrsg), Schriftenreihe „Recht der Umwelt“ (bisher 49 Bände, mehrere Bände in Drucklegung)

### **VL Umweltprivatrecht – Allgemeiner Teil**

#### **LVA-Nr 195.205**

*Univ.-Prof.in Dr.in Erika M. Wagner /*

*Univ-Ass.in Mag.a Lydia Burgstaller*

Termine: Freitag, 15.11.2019, 9:15 – 15:15; Freitag, 22.11.2019, 9:15 – 15:15; (mit LawLab!)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Verhältnis zum öffentlichen Umweltrecht; Persönlichkeitsrechte; Nachbarrecht beim Liegenschaftseigentum; Verschuldenshaftung; Hinweis: Teil 2 (Besonderes Umweltprivatrecht) im Sommersemester: Sonderhaftungsnormen (WRG 1959; ForstG; ProdukthaftungsG; AtomhaftungsG; Gentechnikhaftung; Bundes-Umwelthaftungsgesetz); UWG (Vorsprung durch Rechtsbruch); Internationales Nachbarrecht

Formelle Voraussetzungen: Abschluss des ersten Studienabschnitts

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse im bürgerlichen Recht

Prüfungsmodus: Klausur am 10.12.2018, 17:15 - 18:45;

Nachklausur wird angeboten, Termin nach Vereinbarung; aktive Mitarbeit

Literatur: Weiß (Hrsg), Rechtsquellen-sammlung Umweltrecht, 10. Auflage (2019); Kerschner/Wagner, Kommentierung der §§ 364 ff ABGB, in Fenyves/Kerschner/Vonkilch, ABGB3 (Klang), Kommentar zum ABGB (2011); Gimpel-Hinteregger, Grundlagen der Umwelthaftung; Jabornegg, Bürgerliches Recht und Umweltschutz, Gutachten zu 9. ÖJT; Kerschner/Wagner, Nachbarrecht, in Straube/Aicher (Hrsg), Handbuch Bauvertrags- und Bauhaftungsrecht; Kerschner, Umwelthaftungssysteme des geltenden österreichischen Rechts, in Hanreich/Schwarzer (Hrsg), Umwelthaftung, 42 ff; Wagner, Gesetzliche Unterlassungsansprüche im Zivilrecht; Rummel/Kerschner, Umwelthaftung im Privatrecht; Kerschner, Nachbarrecht im Spannungsfeld zwischen Privatrecht und öffentlichem Recht, JBI 1994, 781; Kerschner (Hrsg), Haftung bei Deponien; Lindner, Privates Umweltrecht – Ausgewählte Fragen des Nachbarrechts und der Umwelthaftung, in Raschauer/Wessely (Hrsg), Handbuch Umweltrecht. 2. Aufl.; Wagner, Die Betriebsanlage im Nachbarrecht; Wagner, Umweltprivatrecht, in Wagner (Hrsg), Umwelt- und Anlagenrecht, Band I: Interdisziplinäre Grundlagen (2016) 303 ff; Hinteregger/Kerschner (Hrsg),

Kommentar zum BUGH (2011); Seit 1994 Zeitschrift „Recht der Umwelt“ (RdU) (jährlich 6 Hefte)

**VL Internationales Umweltrecht (Teil 1):  
Völkerrechtsordnung sowie Europäisches  
Umweltrecht – Allgemeiner Teil  
LVA-Nr 195.207**

*Assoz. Univ.-Prof. Mag.Dr. Franz Leidenmühler*

Termine: Fr., 06.12.2019, 10:15 – 16:15; Fr., 13.12.2019, 10:15 – 14:30; (mit LawLab!)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Umweltvölkerrecht; Völkerrechtliches Nachbarrecht (grenzüberschreitende Umweltnutzungen und -verschmutzung); multilaterale Verträge  
Allgemeines Umweltrecht der EU; Prinzipien; Kompetenzen; Entwicklung  
Formelle Voraussetzungen: Abschluss des ersten Studienabschnitts  
Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Europarechts und des internationalen Rechts  
Prüfungsmodus: Klausur am 4.2.2020, 17:15 - 18:45; Nachklausur wird angeboten, Termin nach Vereinbarung; aktive Mitarbeit

Literatur: Weiß (Hrsg), Rechtsquellen-sammlung Umweltrecht, 10. Auflage (2019); Ulrich (Hrsg), Kodex EU-Umweltrecht; Wagner (Hrsg), Umwelt- und Anlagenrecht, Band I: Interdisziplinäre Grundlagen (2016); Wagner/Leidenmühler, Skripten Internationales Umweltrecht

*Univ.-Prof.in Dr.in Erika M. Wagner*

**VL Internationales Umweltrecht (Teil 2): Eu-**

**ropäisches Umweltrecht - Besonderer Teil  
LVA-Nr 195.207**

Termine: Freitag, 10.1.2020, 9:15 – 15:15;  
Freitag, 17.1.2020, 9:15 – 15:15; (mit  
LawLab!)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Besonderes Umweltrecht der EU  
(IPPC-RL; UVP-RL; FFH-RL; Öko-Audit,  
UHRL, medianschützendes Umwelt-  
recht...)

Formelle Voraussetzungen: Abschluss  
des ersten Studienabschnitts

Inhaltliche Voraussetzungen: Grund-  
kenntnisse des Europarechts und des  
internationalen Rechts

Prüfungsmodus: Klausur am 4.2.2020,  
17:15 - 18:45; Nachklausur wird ange-  
boten, Termin nach Vereinbarung; aktive  
Mitarbeit

Literatur: Weiß (Hrsg), Rechtsquellen-  
sammlung Umweltrecht, 10. Auflage  
(2019); Ulrich (Hrsg), Kodex EU-Um-  
weltrecht; Wagner (Hrsg), Umwelt- und  
Anlagenrecht, Band I: Interdisziplinäre  
Grundlagen (2016); Wagner/Leidenmüh-  
ler, Skripten Internationales Umweltrecht

*Univ.-Ass. Dr. Florian Kronschläger*

**Vorlesung Umweltverwaltungsrecht  
LVA Nr. 140.083**

LVA-Termine: siehe KUSSS

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeit-  
raum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

LVA-Inhalt: Verfassungsrechtliche Grund-  
lagen; Allgemeines Umweltverwaltungs-  
recht (insb Umweltinformation,  
Umweltkontrolle, Umweltförderung);  
Ausgewählte Gebiete des Besonderen  
Umweltverwaltungsrechtes (insb Luft-

reinhaltung, Naturschutzrecht, Chemika-  
lienrecht, Gentechnikrecht).

LVA-Ziel: Die Lehrveranstaltung stellt  
die Grundzüge des öffentlichen Um-  
weltrechts unter Berücksichtigung der  
aktuellen Judikatur und Literatur dar.  
Inhaltliche Voraussetzungen: Grund-  
kenntnisse des Verwaltungsrechts.  
Prüfungsmodus: Schriftliche Lehrveran-  
staltungsprüfung.

Literatur: Hauer/Hauser,  
Umwelt(verwaltungs)recht. Skriptum  
(2013).

*a. Univ.-Prof. in Dr. in Gudrun Trauner*

**Vorlesung Wasserschutzrecht  
LVA Nr. 140.027**

LVA-Termine: siehe KUSSS

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeit-  
raum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

LVA-Inhalt: Grundzüge des Gewässer-  
schutzes nach WRG 1959.

LVA-Ziel: Vertrautheit der Studierenden  
mit der Struktur des Wasserrechts,  
insbesondere hinsichtlich Schutz und  
Reinhaltung der Gewässer.

Inhaltliche Voraussetzungen: Fachprü-  
fung Öffentliches Recht I.

Literatur: Baumgartner, Wasserrecht,  
in Bachmann ua (Hrsg), Besonderes  
Verwaltungsrecht10 (2014).

*Ass.-Prof. Dr. Thomas Bieber*

**Vorlesung Umweltsteuern  
LVA Nr. 150.026**

LVA-Termine: siehe Übersicht.

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeit-  
raum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

Ziele: Die Vorlesung Umweltsteuern soll

den Studierenden die Grundlagen des österreichischen Umweltsteuerrechts vermitteln.

Lehrinhalte: Begriff der Umweltsteuern, europarechtliche Grundlagen, verfassungsrechtliche Grundlagen, Energiesteuerrichtlinie 2003/96/E6, österreichische Energiesteuergesetze (EIAbgG, ErdgasAbgG, KohleAbgG), Energieabgabenvergütungsgesetz (EAVG), Normverbrauchsabgabe (NOVA), Altlastenbeitrag

Lehrmethoden: Die Lehrinhalte werden von den Lehrenden in Vortragsform vermittelt.

Beurteilungskriterien: Klausurarbeit mit einer Dauer von 60 Minuten.

Literatur: Lehrbuch Steuerrecht – Studieren und verstehen (JKU-Tax); das Lehrbuch ist am Institut erhältlich. Zur Vorlesung Umweltsteuern wird jeweils ein aktuelles Folienskriptum ausgegeben.

## Unternehmensrecht Vertiefung

---

*Reinhard Geist*

### **Konversatorium Schwerpunkt Individualarbeitsrecht – 103.008 (Block)**

Mittwoch, 09.10.2019, 10:15 – 11:45 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 16.10.2019, 10:15 – 11:45 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 23.10.2019, 10:15 – 11:45 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 30.10.2019, 10:15 – 11:45 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 06.11.2019, 10:15 – 11:45 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 13.11.2019, 10:15 – 11:45 Uhr, J 315 A

Mittwoch, 20.11.2019, 10:15 – 11:45 Uhr, J 315 A

Klausur: Mittwoch, 27.11.2019, 10:15 – 11:45 Uhr, Raum siehe Kuss

ev. Nachklausur: Mittwoch, 05.02.2020, 10:15 – 11:45 Uhr, J 315 A

*Reinhard Geist*

### **Arbeitsgemeinschaft Gestaltung kollektiver Normen – 103.011 (Block)**

Dienstag, 08.10.2019, 16:15 – 18:00 Uhr, J 315 A

Dienstag, 15.10.2019, 16:15 – 18:00 Uhr, J 315 A

Dienstag, 22.10.2019, 16:15 – 18:00 Uhr, J 315 A

Dienstag, 29.10.2019, 16:15 – 18:00 Uhr, J 315 A

Dienstag, 05.10.2019, 16:15 – 18:00 Uhr, J 315 A

Dienstag, 12.10.2019, 16:15 – 18:00 Uhr, J 315 A

Dienstag, 19.10.2019, 16:15 – 18:00 Uhr, J 315 A

Dienstag, 26.10.2019, 16:15 – 18:00 Uhr, J 315 A

Klausur: Dienstag, 03.12.2019, 16:15 – 18:00 Uhr, Raum siehe Kuss

ev. Nachklausur: Dienstag, 29.01.2020, 16:15 – 18:00 Uhr, J 315 A

*Mag.a Lisa Mayer*

### **Arbeitsgemeinschaft Gestaltung von Arbeitsverträgen (104.310)**

Termine: 19., 20. u. 25.11.2019: jeweils von 08:30 – 12:45 Uhr, Ort siehe KUSSS

*Mag.a Magdalena Hartl*

### **Konversatorium Sozialversicherungsrecht - Schwerpunkt Beitragsrecht (104.320)**

Termine: 21., 26. u. 27.11.2019: jeweils von 08:30 – 12:45 Uhr, siehe KUSSS



*o.Univ.-Prof. Dr Martin Karollus*

**Gestaltung von Gesellschaftsverträgen (102.012)**

noch kein Termin bekannt

*Univ.-Ass. Mag. Valentin Bendlinger*

**Vorlesung Bilanzsteuerrecht (150.025)**

Termine siehe KUSSS

*Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler, LL.M. (NYU)*

*Priv.-Doz. MMag. Dr. Ernst Marschner, LL.M.*

**Vorlesung Praxis der Unternehmensbesteuerung (150.031)**

Termine siehe KUSSS

*Univ.-Ass. Mag. Christoph Finsterer*

**Vorlesung Konzernsteuerrecht (150.027)**

Termine siehe KUSSS



*Univ.-Ass. Mag. Valentin Bendlinger*

**Vorlesung Bilanzsteuerrecht**

**LVA Nr. 150.025**

LVA-Termine: siehe Übersicht.

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

Ziele: Die Vorlesung Bilanzsteuerrecht soll den Studierenden die Grundlagen der steuerlichen Gewinnermittlung vermitteln. Darauf aufbauend soll den Studierenden die unternehmens- und steuerrechtliche Beurteilung ausgewählter Bilanzpositionen vermittelt werden.

Lehrinhalte: Unternehmens- und steuerrechtliche Grundlagen, Gewinnermittlung nach § 4 Abs 1 EStG und § 5 EStG, Funktionsweise des Betriebsvermögensvergleichs, Maßgeblichkeit der Unternehmens- für die Steuerbilanz, Grund-

sätze ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung, Bilanzierung „dem Grunde nach“ (Aktivierung und Passivierung), Bilanzierung „der Höhe nach“ (Bewertung), Ausgewählte steuerliche Sonderregelungen; Exkurs: Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

Lehrmethoden: Die Lehrinhalte werden von den Lehrenden in Vortragsform vermittelt. Die theoretischen Grundlagen werden anhand von praktischen Fällen und Beispielen gefestigt.

Beurteilungskriterien: Klausurarbeit mit einer Dauer von 60 Minuten.

Literatur: Lehrbuch Steuerrecht – Studieren und verstehen (JKU-Tax); das Lehrbuch ist am Institut erhältlich. Zur Vorlesung „Bilanzsteuerrecht“ wird ein aktuelles Folienskriptum ausgegeben.

Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler, LL.M.  
(NYU)

Priv.-Doz. MMag. Dr. Ernst Marschner,  
LL.M.

### **Vorlesung Praxis der Unternehmensbesteuerung**

#### **LVA Nr. 150.031**

LVA-Termine: siehe Übersicht.

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

Ziele: Die Vorlesung Praxis der Unternehmensbesteuerung soll den Studierenden vertiefende Kenntnisse aktueller Praxisfragen der Unternehmensbesteuerung vermitteln, wobei der Fokus in der Regel auf einkommen- und körperschaftsteuerliche Praxisfragen gerichtet ist. Die Vorlesung dient im juristischen Diplomstudium dem Fertigkeitentraining.

Lehrinhalte: Aufgrund des Zieles der Behandlung und Vermittlung aktueller Praxisfragen der Unternehmensbesteuerung, etwa auf Basis aktueller Judikatur, Legistik oder Fachdiskussionen, variiert der inhaltliche Aufbau der Vorlesung regelmäßig.

Lehrmethoden: Die Lehrinhalte werden typischerweise anhand von praktischen Fällen (insbesondere Entscheidungen des BFG und des VwGH) gemeinsam mit den Studierenden erarbeitet.

Beurteilungskriterien: Die Beurteilung erfolgt in Form einer schriftlichen Lehrveranstaltungsprüfung, wobei die Anwesenheit und Mitarbeit in der Lehrveranstaltung in die Beurteilung einfließt.

Literatur: Die zu diskutierenden Fälle oder aktuellen Themen werden vor Beginn der Lehrveranstaltung bekannt

gegeben.

Univ.-Ass. Mag. Christoph Finsterer

### **Vorlesung Konzernsteuerrecht**

#### **LVA Nr. 150.027**

LVA-Termine: siehe Übersicht.

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

Ziele: Die Vorlesung Konzernsteuerrecht soll den Studierenden einen Überblick hinsichtlich der wichtigsten Bestimmungen des KStG in Zusammenhang mit der Besteuerung von Konzernen geben. Dabei sollen Grundkenntnisse der Vorlesung vertieft und spezifische Problemstellungen im Rahmen der Besteuerung von Konzernen aufgezeigt werden. Den Schwerpunkt der Vorlesung bildet das Gruppenbesteuerungsregime des § 9 KStG.

Lehrinhalte: Vorlesungsinhalt bilden insbesondere: Wiederholung und Vertiefung ausgewählter Aspekte des Körperschaftsteuerrechts, wie zB Besteuerung von Beteiligungserträgen, Einlagenrückzahlungen, Fremdfinanzierung von Beteiligungserwerben und Gewinnausschüttungen, Wertänderungen von Beteiligungen (Teilwertabschreibungen und Zuschreibungen, steuerliche Einstufung von ausländischen Gesellschaften („Typenvergleich“); Gruppenbesteuerungsregime des § 9 KStG

Lehrmethoden: Die Lehrinhalte werden den Studierenden in Vortragsform vermittelt. Die theoretischen Grundlagen werden anhand von Beispielfällen gefestigt.

Beurteilungskriterien: Die Beurteilung er-

folgt in Form einer schriftlichen Lehrveranstaltungsprüfung mit einer Dauer von 60 Minuten.

Literatur: Lehrbuch Steuerrecht – Studieren und verstehen (JKU-Tax); das Lehrbuch ist am Institut erhältlich.

Für die Vorlesung Konzernsteuerrecht werden Folien und Übungsfälle ins KUSSS gestellt. Ergänzend werden die entsprechenden Kapitel aus der jeweils aktuellen Auflage von Doralt/Ruppe, Steuerrecht Band I, empfohlen.

*Ass.-Prof. Dr. Reinhard Geist*

### **Konversatorium Schwerpunkt Individualarbeitsrecht – 103.008 (Block)**

Beginn: Mittwoch, 09.10.2019 (siehe Übersicht)

Zeit: Mittwoch 10:15 – 11:45

Ort: J 315 A

Anmeldung: KUSSS-Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Individualarbeitsrecht mit Themenschwerpunkt Unternehmensrecht  
Ziel: Vertiefung der Kenntnisse im Individualarbeitsrecht mit speziellen Fragen zum Unternehmensrecht.

Inhaltliche Voraussetzung: Basiswissen aus dem Grundstudium

Formelle Voraussetzung: Anwesenheitspflicht

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage); Marhold/Friedrich, Österreichisches Arbeitsrecht, 3. Auflage; Spielbüchler/Grillberger, Arbeitsrecht I: Individualarbeitsrecht, 4. Auflage; Löschnigg, Arbeitsrecht, 13. Auflage; Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht,

6. Auflage; aktuelle Entscheidungen und Aufsätze.

*Ass.-Prof. Dr. Reinhard Geist*

### **Arbeitsgemeinschaft Gestaltung kollektiver Normen 103.011 (Block)**

Beginn: Mittwoch, 08.10.2019 (siehe Übersicht)

Zeit: Mittwoch 16:15 – 18:00 Ort: J 315 A

Anmeldung: KUSSS Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Vermittlung eines tieferen Verständnisses der Gestaltung kollektiver Normen, also im Kern von Kollektivverträgen und Betriebsvereinbarungen.

Einblicke in die tatsächlichen und sozialpolitischen Hintergründe bei der Entstehung solcher kollektiver Normen.

Kritische Analyse divergierender Rechtsmeinungen.

Ziele: Die Studierenden sind in der Lage, die historischen und gegenwärtigen Hintergründe kollektiver Normen im Arbeitsrecht nachzuvollziehen sowie divergierende Rechtsmeinungen hierzu unter Anwendung der Methoden der Rechtsauslegung selbstständig kritisch zu würdigen und zu analysieren. Auf dieser Basis sind sie außerdem befähigt, Rechtspositionen zu verteidigen und auf hohem Niveau Verhandlungen zu führen und auf Problemlösungen hinzuwirken.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Basiswissen aus dem Grundstudium

Prüfungsmodus: schriftliche Prüfung

Lehrmethoden: Vortrag, gemeinsames Durcharbeiten praktischer Fallgestaltungen, Diskussion.

Literatur: Je nach ausgewähltem Thema jeweils die gesamte hierzu greifbare Fachliteratur sowie (insbesondere kommentierte) Rechtsprechung. Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage) Strasser/Jabornegg, Arbeitsrecht II: Kollektives Arbeitsrecht, 4. Auflage; Löschnigg, Arbeitsrecht, 13. Auflage; Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht, 6. Auflage

*Mag.a Lisa Mayer*

**Arbeitsgemeinschaft Gestaltung von Arbeitsverträgen (104.310)**

Termine: 19., 20. u. 25.11.2019: jeweils von 08:30 – 12:45 Uhr, Ort siehe KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vertragsrecht (Mindestinhalt, Vertragsbestandteile, Vertragsklauseln, Sonderfälle).

Ziel: Anwendung des arbeitsrechtlichen Wissens auf praktische Fälle.

Inhaltliche Voraussetzungen: Basiswissen aus dem Grundstudium.

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht, (6. Aufl., Sept. 2017); Löschnigg, Arbeitsrecht (13. Aufl.); Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage); Wachter, Arbeitsrecht Normensammlung (aktuelle Auflage)

*Mag.a Magdalena Hartl*

**Konversatorium Sozialversicherungsrecht - Schwerpunkt Beitragsrecht (104.320)**

Termine: 21., 26. u. 27.11.2019: jeweils von 08:30 – 12:45 Uhr, siehe KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vertiefung im Beitragsrecht.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Resch, RTB Sozialrecht (7. Aufl., Sept. 2017); Kodex Sozialrecht (aktuelle Auflage); Reissner/Haider, Sozialrecht Normensammlung (aktuelle Auflage); weitere Literatur in der Lehrveranstaltung.

*Martin Karollus*

**Gestaltung von Gesellschaftsverträgen (102.012)**

Termin: noch kein Termin bekannt

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Übung von Fallbeispielen und Diskussionen wichtiger Gestaltungsfragen

Ziel: praxisbezogene Kenntnisse hinsichtlich der Gestaltung von Gesellschaftsverträgen

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Lehrveranstaltungsprüfung (Klausur)

Literatur: Literatur zum Einstieg:

Karollus/Huemer/Harrer, Casebook Allgemeines Unternehmens- und Gesellschaftsrecht, WUV 5. Aufl. 2014; ORAC-Skripten: Personengesellschaftsrecht (Schummer) und Kapitalgesellschaftsrecht (Mader); Gesetzestext; Folien zum Download im KUSSS

## Privatrecht

---

*Andreas Geroldinger / Clemens Harsch / Daniela Huemer / Gabriel Kogler / Hendrik Puschmann*

### **KS Werkstatt Vertragsgestaltung und –auslegung (190.238)**

Vorbesprechung: Mittwoch, 09.10.2019, 17:00 Uhr

Weitere (Block-)Termine siehe KUSSS

*Roland Koppler*

### **VL Versicherungsrecht (190.236)**

02.12.2019: Montag 08:30 – 13:00

06.12.2019: Freitag 08:30 – 13:00

13.12.2019: Freitag 08:30 – 13:00

13.01.2020: Montag 13:30 – 15:00 (Klausur)

03.02.2020: Montag 13:30 – 15:00 (Nachklausur)

(Änderungen vorbehalten)

Ort: Petrinumstr. 12

*N.N.*

### **VL Kreditsicherung – aktuelle Entwicklungen (190.233)**

Blocktermine siehe KUSSS

*Johannes Stabentheiner*

### **VL Mietrecht (190.315)**

07.11.2019: Donnerstag 11:30 – 18:00

21.11.2019: Donnerstag 11:30 – 18:00

(Änderungen vorbehalten)



*Univ.-Prof. Dr. Andreas Geroldinger / RA Mag. Clemens Harsch, LL.M., MBA / RA MMag. Dr.in Daniela Huemer, LL.M. / Dr. Gabriel Kogler / RA Hendrik Puschmann*

### **KS Werkstatt Vertragsgestaltung und –auslegung (190.238)**

Termin: Mittwoch, 09.10.2019, 17:00 Uhr; geblockter Auswärtstermin von 28. bis 30.11.2019; weitere Termine nach Vereinbarung in Vorbesprechung

Anmeldung: über KUSSS.

Inhalt: Methoden der Vertragsauslegung samt Lückenfüllung, auch anhand praktischer Beispiele; Gestaltung, Aufbau und Formulierung schriftlicher Verträge samt Umgang mit Vertragsmustern.

Prüfungsmodus: Mitarbeit, schriftliche oder mündliche Lehrveranstaltungsprüfung.

Literatur: wird zu Beginn des Kurses bekannt gegeben.

*Syndikus Dr. Roland Koppler*

### **VL Versicherungsrecht (190.236)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Grundzüge des allgemeinen Versicherungsvertragsrechts nach VersVG - unter ergänzender Berücksichtigung des UGB, des ABGB und ausgewählter Aspekte von Versicherungssparten.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Zivilrecht vorteilhaft.

Prüfungsmodus: Schriftliche Lehrver-

staltungsprüfung (alternativ mündliche Lehrveranstaltungsprüfung).

Literatur: Wieser, Versicherungsvertragsrecht, Allgemeiner Teil, 3. Aufl. (2015), LexisNexis.

*N.N.*

### **VL Kreditsicherung – aktuelle Entwicklungen (190.233)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS Inhalt: Aktuelle Rechts- und Judikaturentwicklungen im Bereich des Kreditsicherungsrechts.

Prüfungsmodus: Schriftliche Lehrveranstaltungsprüfung (alternativ mündliche Lehrveranstaltungsprüfung).

Literatur: Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

*Hon.-Prof. Dr. Johannes Stabentheiner*

### **VL Mietrecht (190.315)**

Termin: Siehe Übersicht.

Anmeldung: über KUSSS.

Inhalt: Grundzüge des Mietrechts nach ABGB und MRG.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Bürgerlichen Rechts, insb. des Schuld- und Sachenrechts.

Prüfungsmodus: Schriftliche Lehrveranstaltungsprüfung.

Literatur: Stabentheiner, Mietrecht, 4. Aufl. (2014); Lehrbücher des Schuldrechts.

# Kernkompetenzen Zivilrecht und Öffentliches Recht

---

Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler

Präsident Dr. Markus Grubner

## **KV Werkstatt Europäisches öffentliches Recht (140.084)**

(Termine siehe KUSSS)

Oberstaatsanwalt Mag. Harald Winkler

## **KV Werkstatt Verhandeln und Entscheiden (140.073)**

(Termine siehe KUSSS)

Andreas Geroldinger / Clemens Harsch / Daniela Huemer / Gabriel Kogler / Hendrik Puschmann

## **KS Werkstatt Vertragsgestaltung und –auslegung (190.238)**

Vorbesprechung: Mittwoch, 09.10.2019, 17:00 Uhr

Weitere (Block-)Termine siehe KUSSS



Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler

Präsident Dr. Markus Grubner

## **KV Werkstatt Europäisches öffentliches Recht**

### **LVA Nr. 140.084**

LVA-Termine: siehe KUSSS

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

LVA-Inhalt: Einführung in grundlegende Kategorien und Begriffe des Europäischen Öffentlichen Rechts; Methodenlehre; Rechtsakte des Unionsrechts; staatliches Unionsverfassungs- und Unionsverwaltungsrecht; Wechselwirkungen zwischen Unionsrecht und nationalem Recht, insbesondere Transformationsprozesse im nationalen Recht unter Einfluss des Unionsrechts; EU als „Mehrebenensystem“ und

„Verbundsystem“ (Verfassungsverbund, Grundrechtsverbund, Rechtsschutzverbund, Verwaltungsverbund [Europäische Verwaltungszusammenarbeit]); jeweils anhand praktischer Fälle.

LVA-Ziel: Die Studierenden verfügen über vertiefte Einblicke in ausgewählte Bereiche des Europäischen Öffentlichen Rechts, die sie zur fachlichen Diskussion und Lösung europarechtlicher Probleme befähigen. Sie wissen über die zentralen Fragen an der Schnittstelle des Unionsrechts und des nationalen Rechts Bescheid und sind in der Lage, für diese fallbezogene Antworten anzubieten. Ziel ist außerdem ein verfeinertes Methodenverständnis, das die Beantwortung europarechtlicher Fragen erleichtert.

Prüfungsmodus: Mitarbeit in der Lehrveranstaltung; Beurteilung der

Hausarbeiten; Klausur in der Dauer von 90 Minuten; Ersatzklausur für alle KandidatInnen, die an der Hauptklausur nicht teilnehmen oder diese nicht positiv absolvieren konnten.

Literatur: Leidenmühler, Europarecht. Die Rechtsordnung der Europäischen Union Öhlinger/Potacs, EU-Recht und staatliches Recht; weitere in der VL bekannt gegebene Literatur (in der jeweils aktuellen Auflage).

*Oberstaatsanwalt Mag. Harald Winkler*

**KV Werkstatt Verhandeln und Entscheiden**

**LVA Nr. 140.073**

LVA-Termine: siehe KUSSS

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeit-

raum: 03.09.2018 bis 21.09.2018).

LVA-Inhalt: Vorbereitung und Durchführung von Verhandlungen; Kommunikations- und Vernehmungstechniken; Grundzüge der Wahrnehmungspsychologie

LVA-Ziel: Die Studierenden gewinnen Einblick in die Rahmenbedingungen und Fertigkeiten, die – abseits juristischer Inhalte – für die effektive und erfolgreiche Vorbereitung und Durchführung mündlicher Verhandlungen in verwaltungsbehördlichen, aber auch gerichtlichen Verfahren erforderlich sind.

Prüfungsmodus: wird in der LVA bekannt gegeben



## ÖH JUS Tipp von Elias

Für etwaige Fragen kannst du von Montag bis Donnerstag, von 10.00-12.00 Uhr die Sprechstunde im ÖH JUS Büro (neben dem Stiegenaufgang HS 2 bzw. 3) besuchen.







**Elias Lugmayr**  
ÖH JUS

**Susanne Kruta**  
ÖH JUS

## 4 Doktorat

**Allgemeines** ..... Seite 159

**Lehrveranstaltungen** ..... Seite 160

## Allgemeines zum Doktorat

Das Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften hat einen Gesamtumfang von 180 ECTS-Punkten mit einer Regelstudiendauer von sechs Semestern. Es umfasst das Dissertationskolloquium, die Absolvierung von Lehrveranstaltungen zur wissenschaftlichen Vertiefung, das Verfassen einer Dissertation und das Rigorosum. Das Doktoratsstudium hat den Zweck, über das Diplomstudium hinaus die Befähigung der Studierenden zu selbstständiger wissenschaftlicher Arbeit zu entwickeln. Den Absolventen des Doktoratsstudiums wird der akademische Grad „Doktor iuris“, abgekürzt „Dr. iur.“ verliehen.

### Zulassung

Zulassungsvoraussetzung für das Doktoratsstudium ist der Abschluss eines rechtswissenschaftlichen Diplom- oder Masterstudiums.

### Dissertationskolloquium

Nach der Zulassung zum Doktoratsstudium aber noch vor Abschluss der Dissertationsvereinbarung hat der Studierende im gewählten Dissertationsfach ein Dissertationskolloquium zu absolvieren. Bei diesem Kolloquium handelt es sich um eine mündliche Prüfung in deren Rahmen der Studierende sein Dissertationsvorhaben präsentiert.

### Dissertationsvereinbarung

Nach erfolgreicher Absolvierung des Dissertationskolloquiums ist eine Dissertationsvereinbarung abzuschließen.



Mag. Josef Lehner  
jus@oeh.jku.at

### Lehrveranstaltungen zur wissenschaftlichen Vertiefung

Zur wissenschaftlichen Vertiefung sind folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren: ein Proseminar „Wissenschaftliche Arbeitstechnik“, ein Seminar aus dem Dissertationsfach, ein Seminar „Methoden und Theorien geschlechtssensibler Rechtswissenschaften“ sowie Lehrveranstaltungen nach Wahl des Studierenden.

### Dissertation

Die abgeschlossene Dissertation ist bei dem VizerektorIn für Lehre und Studierende einzureichen, der diese dann den Gutachtern vorlegt.

### Rigorosum

Beim Rigorosum handelt es sich um eine mündliche Gesamtprüfung aus dem Dissertationsfach und dem bestimmten verwandten Fach. Es ist vor einem Prüfungssenat in Form einer Defensio abzulegen. Ziel ist die Verteidigung der Dissertation sowie die Überprüfung der mit dem Dissertationsthema zusammenhängenden Kenntnisse im Dissertationsfach sowie im verwandten Fach.

## Doktorat

---

*Elias Felten*

**Seminar Arbeitsrecht und Sozialrecht (103.100)**

Vorbesprechung: Dienstag, 15. Oktober – 15.30 Uhr, J 315 A

*Univ.-Prof. Dr. Reinhard Resch und*

*Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Fördermayr*

**Seminar Arbeits- und Sozialrecht (104.230)**

Termin: 16. Oktober 2018: Dienstag 15:30 – 16:00 Uhr - Vorbesprechung, J 403 A

*Univ.-Prof. Dr. Reinhard Resch und*

*Hon.-Prof. KAD Dr. Felix Wallner*

**Seminar Medizinrecht (104.210)**

Termin: 16. Oktober 2018: Dienstag 15:00 – 15:30 Uhr - Vorbesprechung, J 403 A

*Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Birgit Haslinger LL.M., Univ.-Ass.in Dr.in Elisabeth Hoffberger-Pippan*

**Proseminar Wissenschaftliche Arbeitstechniken (141.001)**

Termin: siehe KUSSS

*Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler*

**Seminar Europarecht für Dissertanten (141.106)**

Termin: Mi 09.10.2019 (Vorbesprechung), Mi 15.01.2020 (Seminar)

*Wissenschaftliche Arbeitstechnik*

*Univ.-Prof.in Dr.in Lyane Sautner/Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb*

**PS Proseminar (136.027)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten.

*Ausgewählte Probleme aus Strafrecht und Strafprozessrecht für AssistentInnen und DoktorandInnen*

*Univ.-Prof.in Dr.in Petra Velten*

**SE Seminar (136.001)**

Termin: nach Übereinkunft

**Doktoranden-Seminar aus Umweltrecht****LVA-Nr. 195.113, zweistündig***Univ.-Prof.in Dr.in Erika Wagner*

Termin: wird noch bekanntgeben (siehe KUSSS)

*A. Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier LL.M.***SE Völkerrecht für Dissertanten 138.212**

Termin: s. KUSSS

*Univ.-Prof.in Dr.in Eveline Artmann**o.Univ.-Prof. Dr. Martin Karollus***Seminar aus Handelsrecht (102.142)**

Vorbereitung: Dienstag 15.10.2019, 09:00 – 10:00 Uhr, J 315A

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Geroldinger***SE Zivilprozessrecht: „Der Verkehrsunfall“ (146.115)****für Dissertanten und Diplomanden**

Termin: wird noch bekanntgegeben

*Univ.-Prof. Dr. Marianne Roth***SE Zivilprozessrecht (146.114)**

Termin: wird noch bekanntgegeben

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer***Seminar Verwaltungsrecht (Schwerpunkt Europäisches Öffentliches Recht) (140.020)**

(Termine siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer***Seminar Verfassungsrecht (140.076)**

(Termine siehe KUSSS)

*Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb***Staatskirchenrecht (Dissertantenseminar) (Block)**

Termin nach Übereinkunft

*Herbert Kalb***Europäische Rechtsgeschichte (Dissertantenseminar) (Block)**

Termin nach Übereinkunft

Herbert Kalb

**Verfassungs- und Verwaltungsrechtsgeschichte – Die Entstehung des modernen Staates**

(Dissertantenseminar) (Block)

Silvia Dullinger / Andreas Geroldinger / Christian Holzner / Andreas Riedler (LVA-Leitung) / Erika Wagner / N.N.

**SE Doktorandenseminar aus Zivilrecht (190.109)**

Termin nach Übereinkunft

Silvia Dullinger / Andreas Geroldinger (LVA-Leitung) / Christian Holzner / Andreas Riedler / Erika Wagner / N.N.

**Konversatorium über aktuelle Literatur aus Zivilrecht (190.029)**

09.10.2018 – 29.01.2019: Mittwoch 16:15 – 17:45

Andreas Geroldinger / Christian Holzner (LVA-Leitung) / Andreas Riedler (LVA-Leitung) / Hansjörg Sailer

**Seminar über aktuelle Judikatur für Praktiker (190.100)**

Termin nach Übereinkunft; 14-tägig

Ort: Oberlandesgericht Linz



Univ.-Prof. Mag. Dr. Elias Felten, Bakk. phil

**Seminar Arbeitsrecht und Sozialrecht (103.100)**

Vorbesprechung: Dienstag, 16. Oktober – 15.30 Uhr, J 403 A

Anmeldung: Kusss Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Spezielle Einzelfragen des Individualarbeitsrechts und des Kollektiven Arbeitsrechts werden selbständig erarbeitet und referiert. Themen werden individuell mit den Teilnehmern vereinbart.

Alternativ: Präsentation des Dissertationsvorhabens

Ziel: Selbständiges wissenschaftliches

Arbeiten im Arbeitsrecht und Sozialrecht.

Inhaltliche Voraussetzungen: Das Seminar wendet sich an Dissertanten, aber auch interessierte Studenten, insb Diplomanden

Prüfungsmodus: Seminararbeit und Vortrag.

Literatur: Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Univ.-Prof. Dr. Reinhard Resch und  
Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Fördermayr

**Seminar Arbeits- und Sozialrecht (104.230)**

Termin: 16. Oktober 2018: Dienstag  
15:30 – 16:00 Uhr - Vorbesprechung, J 403 A

Anmeldung: Persönliche Anmeldung beim LVA-Leiter vor Semesterbeginn, sowie Anmeldung über KUSSS.

Inhalt: Spezielle Themen des Arbeits- und Sozialrechts werden selbständig erarbeitet und referiert.

Ziel: Selbständiges wissenschaftliches Arbeiten im Arbeits- und Sozialrecht. Inhaltliche Voraussetzungen: Das Seminar ist nur für Dissertanten.

Prüfungsmodus: Seminararbeit und Vortrag

Literatur: Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

*Univ.-Prof. Dr. Reinhard Resch und Hon.-Prof. KAD Dr. Felix Wallner*

### **Seminar Medizinrecht (104.210)**

Termin: 16. Oktober 2018: Dienstag 15:00 – 15:30 Uhr -Vorbereitung, J 403 A

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Spezielle Themen des Medizinrechts werden selbständig erarbeitet und referiert.

Ziel: Erörterung aktueller Rechtsprobleme aus dem Medizinrecht.

Inhaltliche Voraussetzungen: Das Seminar wendet sich an interessierte Studenten, aber auch an Dissertanten und Diplomanden.

Prüfungsmodus: Seminararbeit und Vortrag

Literatur: Literaturhinweise werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

*Assoz. Univ.-Prof.in Dr.in Birgit Haslinger LL.M., Univ.-Ass.in Dr.in Elisabeth*

*Hoffberger-Pippan*

### **Proseminar Wissenschaftliche Arbeitstechniken (141.001)**

Termin: siehe KUSSS

Anmeldung: im KUSSS bis 27.09.2019

Inhalt: Vermittlung wissenschaftlicher Arbeitstechniken für Dissertanten, insbesondere Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit, Zitierregeln, Recherche

Ziel: Kenntnis der wichtigsten Regeln wissenschaftlichen Arbeitens

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Insbesondere für Studierende, die das Seminar Europarecht (141.106) oder das Seminar Völkerrecht (138.212) besuchen!

Arbeitsaufwand: individuell

Literatur: wird bekannt gegeben

Prüfungsmodus: wird bekannt gegeben

*Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmüller*

### **Seminar Europarecht für Dissertanten (141.106)**

Termin: Mi 09.10.2019 (Vorbereitung), Mi 15.01.2020 (Seminar)

Anmeldung: im KUSSS bis 27.09.2019

Inhalt: ausgewählte Schwerpunkte des Rechts der Europäischen Union

Ziel: punktuelle Vertiefung des unionsrechtlichen Fachwissens; Dissertanten-Betreuung

Formelle Voraussetzungen: Für die Teilnahme am Seminar ist die Absolvierung des Proseminars Wissenschaftliche Arbeitstechniken verpflichtend. Es ist ausreichend, das Proseminar im gleichen Semester zu besuchen.

Inhaltliche Voraussetzungen: fundierte Kenntnisse des Rechts der EU

Arbeitsaufwand: individuell

Literatur: ist selbstständig zu recherchieren

Prüfungsmodus: Seminararbeit, Vortrag  
Wissenschaftliche Arbeitstechnik

*Univ.-Prof.in Dr.in Lyane Sautner/Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb*

**PS Proseminar (136.027)**

Beginn: Bitte Ankündigung im KUSSS beachten.

Anmeldung: über KUSSS

Lehrinhalte: Vermittelt und zum Teil praktisch geübt wird in dieser LVA, wie an eine schriftliche wissenschaftliche Arbeit heranzugehen und wie sie durchzuführen ist (Themenwahl, Recherche, Problemsichtung, Verarbeitung des Stoffs, Aufbau, Problemlösung unter Beachtung der juristischen Methodenlehre, Gutachtenstil, Formalien etc). Die Vermittlung der entsprechenden Kenntnisse und Fähigkeiten wird abgerundet durch eine Einführung zu Fragen des Rechtsbegriffs und der Rechtsphilosophie

Prüfungsmodus: Der Schein wird durch Mitarbeit in der LVA sowie durch eine abschließende schriftliche Lehrveranstaltungsprüfung erworben.

Literatur (Auswahl): F. Bydlinski, Juristische Methodenlehre und Rechtsbegriff, 2. Auflage (1991); ders, Grundzüge der juristischen Methodenlehre, 2. Auflage (2011); Kerschner, Wissenschaftliche Arbeitstechnik und Methodenlehre für Juristen, 6. Auflage (2014); Kramer, Juristische Methodenlehre, 6. Auflage (2019); Luf, Grundfragen der Rechtsphilosophie und Rechtsethik. Einführung in die Rechtswissenschaften und ihre

Methoden, Teil III (2012) (Kopiervorlage einschlägiger Teile sowie zusätzliche Primärtexte werden zur Verfügung gestellt); Abkürzungs- und Zitierregeln der österreichischen Rechtssprache und europarechtlicher Rechtsquellen (AZR), 7. Auflage (2012)

Ausgewählte Probleme aus Strafrecht und Strafprozessrecht für Assistenten und Doktoranden

*Univ.-Prof.in Dr.in Petra Velten*

**SE Seminar (136.001)**

Termin: nach Übereinkunft

Anmeldung: KUSSS, persönliche Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Vertiefte wissenschaftliche Befassung mit Fragen aus Strafrecht und Strafprozessrecht, durch das jeweilige Dissertationsvorhaben vorgegeben. Erwerb eines Seminarzeugnisses für Doktoranden

Formelle Voraussetzungen: Abgeschlossenes Diplomstudium

Inhaltliche Voraussetzungen: Dissertation in Planung oder Ausarbeitung

Prüfungsmodus: Seminararbeit und Präsentation

Literatur: themenspezifisch

*Univ.-Prof.in Dr.in Erika Wagner*

**Doktoranden-Seminar aus Umweltrecht  
LVA-Nr. 195.113, zweistündig**

Termin: wird noch bekanntgeben (siehe KUSSS)

Inhalt und Ziel: Verfassen einer Seminararbeit im Doktoratsstudium; Befassung mit umweltrechtlicher Literatur und Judikatur; wissenschaftliche Befassung mit Themen im Umweltrecht; Erlernen

der wissenschaftlichen Arbeitstechnik.

Voraussetzungen: siehe Curriculum Doktoratsstudium

Literatur: Wagner, Umwelt- und Anlagenrecht, Band I (2016); Raschauer/Wessely, Handbuch Umweltrecht 3. Auflage; sowie die dem Thema der wissenschaftlichen Arbeit entsprechende erforderliche Literatur.

*A. Univ.-Prof. Dr. Sigmar Stadlmeier LL.M.*

### **SE Völkerrecht für Dissertanten 138.212**

Termin: s. KUSSS

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Ausgewählte Schwerpunkte des Völkerrechts; Dissertanten-Betreuung  
Formelle Voraussetzungen: Für die Teilnahme am Seminar wird die Absolvierung eines Proseminars "Wissenschaftliche Arbeitstechniken" erwartet. Es ist ausreichend, das Proseminar im selben Semester zu besuchen

Inhaltliche Voraussetzungen: Absolvierte Fachprüfung Völkerrecht und Wahl des Studienschwerpunkts Internationales Recht werden vorausgesetzt

Prüfungsmodus: Seminararbeit, Vortrag

Literatur: muss selbstständig recherchiert werden

*Eveline Artmann/Martin Karollus*

### **Seminar aus Handelsrecht (102.142)**

Termin: 15.10.2019 (Vorbesprechung)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Besprechung aktueller Literatur und Judikatur

Ziel: vertiefte Auseinandersetzung mit aktueller Literatur und Judikatur

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Präsentation und Mitarbeit

Literatur: je nach Thema

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Geroldinger*

### **SE Zivilprozessrecht: „Der Verkehrsunfall“ (146.115)**

für Dissertanten und Diplomanden

Termin: Vorbesprechung Anfang Oktober, genaue Termine werden im September im KUSSS bekannt gegeben

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Gemeinsam mit Praktikern wird ein Verkehrsunfall – als alltäglicher Fall, mit dem auch Berufseinsteiger/in schnell in Berührung kommen – im Lichte verschiedener verfahrensrechtlicher Fragestellungen durchbesprochen. Dabei steht der Zivilprozess im Mittelpunkt, es werden aber auch das Strafverfahren (zB wegen Körperverletzung des Unfallgegners) und das Verwaltungsverfahren (zB wegen Führerscheintzugs) in den Blick genommen und die Wechselwirkungen dieser häufig parallel laufenden Verfahren behandelt.

Formelle Voraussetzungen: abgeschlossener 1. Studienabschnitt, abgelegte Prüfung aus ZGV

Inhaltliche Voraussetzungen: zivilverfahrensrechtliche Grundkenntnisse, Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Prüfungsmodus: Gruppenarbeit, Präsentation oder schriftliche Ausarbeitungen bestimmter Fragestellungen; Anwesenheitspflicht

Literatur: Buchegger/Markowetz, Grundriss des Zivilprozessrechts, Streitiges Erkenntnisverfahren, 2. Auflage (2019);



Deixler-Hübner/Klicka, Zivilverfahren, 10. Auflage (2017); Kodek/Mayr, Zivilprozessrecht, 4. Auflage (2018); vom Lehrveranstaltungsleiter zur Verfügung gestellte Literatur.

*Univ.-Prof. Dr. Marianne Roth*

**SE Zivilprozessrecht (146.114)**

Termin: wird noch bekanntgegeben

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Verfassen von Schriftsätzen und Urteilen, Praxisprobleme im zivilgerichtlichen Verfahrensrecht

Formelle Voraussetzungen: abgeschlossener erster Studienabschnitt

Inhaltliche Voraussetzungen: Prüfung aus ZPR, Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Prüfungsmodus: Verfassen von Schriftsätzen

Literatur: Deixler/Roth, Der Zivilprozess in der Praxis; Ballon, Einführung in das österreichische Zivilprozessrecht

Defensio – mit ausgewählten Problemen des Europäischen Öffentlichen Rechts vertieft vertraut. Sie beherrschen die Methodik wissenschaftlicher Argumentation und Diskussion.

Inhaltliche Voraussetzungen: Absolvierung des Diplomstudiums der Rechtswissenschaften.

Prüfungsmodus: Teilnehmer, die ein Seminarzeugnis wünschen, müssen in einem Referat ein facheinschlägiges Seminarthema aufbereiten und mündlich präsentieren. Eine schriftliche Ausarbeitung des Referates ist rechtzeitig vor dem Seminartermin beizubringen. Die Beurteilung erfolgt anhand des Referates, der schriftlichen Ausarbeitung der Seminararbeit und der mündlichen Mitarbeit im Seminar, was regelmäßige Anwesenheit während des gesamten Seminars voraussetzt.

Literatur: Nach Maßgabe des Referatsthemas.

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

**Seminar Verwaltungsrecht (Schwerpunkt Europäisches Öffentliches Recht)**

**LVA Nr. 140.020**

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 09.09.2019 bis 27.09.2019).

LVA-Inhalt: In der Lehrveranstaltung werden ausgewählte Probleme des Europäischen Öffentlichen Rechts unter besonderer Berücksichtigung der neuesten Judikatur der Gerichtshöfe öffentlichen Rechts und des EuGH auf wissenschaftlichem Niveau diskutiert.

LVA-Ziel: Die Studierenden sind – speziell zur Vorbereitung auf bzw zur Unterstützung für die Dissertation und die

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

**Seminar Verfassungsrecht**

**LVA Nr. 140.076**

LVA-Termine: siehe KUSSS

LVA-Anmeldung: KUSSS (Anmeldezeitraum: 09.09.2019 bis 27.09.2019).

LVA-Inhalt: In der Lehrveranstaltung werden ausgewählte Probleme des Verfassungsrechts unter besonderer Berücksichtigung der neuesten Judikatur der Gerichtshöfe öffentlichen Rechts auf wissenschaftlichem Niveau diskutiert.

LVA-Ziel: Der Student soll mit ausgewählten Problemen des Fachs vertieft vertraut werden und die Methodik wissenschaftlicher Argumentation und

Diskussion üben. Vorbereitung auf bzw. Unterstützung für die Dissertation bzw. die Rigorosen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Absolvierung des Diplomstudiums der Rechtswissenschaften.

Prüfungsmodus: Teilnehmer, die ein Seminarzeugnis wünschen, müssen in einem Referat ein facheinschlägiges Seminarthema aufbereiten und mündlich präsentieren. Eine schriftliche Ausarbeitung des Referates ist rechtzeitig vor dem Seminartermin beizubringen. Die Beurteilung erfolgt anhand des Referates, der schriftlichen Ausarbeitung der Seminararbeit und der mündlichen Mitarbeit im Seminar, was regelmäßige Anwesenheit während des gesamten Seminars voraussetzt.

Literatur: Nach Maßgabe des Referatsthemas.

*Univ. Prof. DDr. Herbert Kalb*

**Dissertantenseminar Staatskirchenrecht (Block) (133.004)**

Termin: Termin nach Übereinkunft

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Behandelt werden ausgewählte Probleme des Staatskirchenrechts, insbesondere aktuelle Judikatur

Ziel: Vertiefung anhand ausgewählter Probleme

Inhaltliche Voraussetzungen: Dissertation in Planung oder Ausarbeitung

Literatur: themenspezifisch

*Univ. Prof. DDr. Herbert Kalb*

**Europäische Rechtsgeschichte (D-SE) (Block) 133.077**

Termin: Termin nach Übereinkunft

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Durch die jeweiligen Dissertationsvorhaben vorgegeben. Neuerscheinungen zur Europäischen Rechtsgeschichte, insbes. ius commune  
Ziel: Besprechung und Präsentation laufender Dissertationen sowie aktueller Literatur

Formelle Voraussetzungen: abgeschlossenes Diplomstudium

Inhaltliche Voraussetzungen: Dissertation in Planung oder Arbeit

Arbeitsaufwand: Erarbeitung einer Seminararbeit

Prüfungsmodus: Seminararbeit und Präsentation

*Univ. Prof. DDr. Herbert Kalb*

**Verfassungs- und Verwaltungsrechtsgeschichte – Die Entstehung des modernen Staates**

**(D-SE) (Block) 133.165**

Dieses Seminar wird jeweils im Sommersemester angeboten

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Der Staat als komplexe kulturelle Leistung hat verschiedene Strukturformen durchlaufen. Im Seminar sollen Aspekte der Entstehung, Typologie und Institutionen des Staates historisch aufgearbeitet werden.

Formelle Voraussetzungen: abgeschlossenes Diplomstudium

Inhaltliche Voraussetzungen: Dissertation in Planung oder Arbeit

Arbeitsaufwand: Erarbeitung einer Seminararbeit

Prüfungsmodus: Seminararbeit und Präsentation

*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Dullinger /*

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Geroldinger / Univ.-Prof. Dr. Christian Holzner / Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler (LVA-Leitung) / Univ.-Prof.in Dr.in Erika Wagner / N.N.*

**SE Doktorandenseminar aus Zivilrecht (190.109)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Seminararbeiten zu zivilrechtlichen Einzelfragen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Gute Kenntnisse des bürgerlichen Rechts.

Prüfungsmodus: Schriftliche Seminararbeit mit mündlichem Vortrag.

*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Dullinger / Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Geroldinger (LVA-Leitung) / Univ.-Prof. Dr. Christian Holzner / Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler / Univ.-Prof.in Dr.in Erika Wagner / N.N.*

**Konversatorium über aktuelle Literatur aus Zivilrecht (190.029)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Referate zu aktuellen Aufsätzen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse des bürgerlichen Rechts.

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Geroldinger / Univ.-Prof. Dr. Christian Holzner (LVA-Leitung) / Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler (LVA-Leitung) / Hon.-Prof. Dr. Hansjörg Sailer*

**Seminar über aktuelle Judikatur für Praktiker (190.100)**

Termin: siehe Übersicht

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Besprechung neuer OGH-Judikatur aus Zivilrecht und Zivilverfahrensrecht; die Geschäftszahlen werden jeweils für die nächste Sitzung bekannt gegeben.

Nähere Informationen zu den Seminaren und Lehrveranstaltungen im Doktoratsstudium sind bei den jeweiligen Lehrenden bzw. deren Instituten einzuholen. Bei Fragen steht dir deine Studienvertretung Doktorat Jus gerne jederzeit zur Verfügung.





## 5 Multimedia

<b>Allgemeines</b> .....	Seite 174
<b>Kosten des MM Studiums</b> .....	Seite 175
<b>Multimedia-Lehrveranstaltungen</b> .....	Seite 176

## Allgemeines zu Multimedia

Dieses Kapitel beinhaltet Lehrveranstaltungen, die ausgezeichnet werden und auch Präsenzstudierende nach Anmeldung für einen Besuch zur Verfügung stehen. Weitere Lehrveranstaltungen sowie Aktualisierungen werden durch das Institut für Linzer Rechtsstudien ergänzt, hier gilt unser Dank den fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die uns viel Arbeit abnehmen und einen ausgezeichneten Dienst leisten. Besonders wird hier auf die Bedürfnisse von Multimediastudierende Rücksicht genommen.



**Magdalena Neuhofer**  
*jus@oeh.jku.at*

Für Fragen rund um das Multimediastudium können wir auch folgende Seite empfehlen:  
<http://www.linzer.rechtsstudien.at>

Die hier angeführten Lehrveranstaltungen sind nicht vollständig, da diese laufend ergänzt werden. Für nähere Informationen bitte unter der genannten Website informieren.



Weitere Informationen zu Lehrveranstaltungen des Institutes für Multimediale Linzer Rechtsstudien im **alten Studienplan** findest du im KUSSS bzw. auf der Website des Institutes.

Für Fragen stehen wir dir gerne auch unter *jus@oeh.jku.at* zur Verfügung.



**Anja Federschmid**  
*jus@oeh.jku.at*

### ÖH JUS Tipp von Anja

Die Anmeldefrist für Fachprüfungen beginnt fünf Wochen vor Prüfungsbeginn und endet drei Wochen vor Beginn des Prüfungstermins. Trage dir am besten den Beginn der Anmeldefrist im Kalender ein, damit du zum Prüfer deiner Wahl kommst.



## Kosten des MM Studiums

---

### Liebe Kolleginnen und Kollegen,

da es in Linz zwei erfolgreiche Modelle gibt, um das Studium der Rechtswissenschaften zu absolvieren, wollen wir euch hier kurz über die etwaigen Kosten dieses MM Studiums informieren:

Der **Setpreis** für die **Studienmaterialien des 1. Studienabschnittes** - Privatrecht I, Öffentliches Recht I, Rechtsgeschichte, Römisches Recht, Strafrecht I - beträgt **€ 945,-** inkl. 10 % USt. (bei Bezug des Sets im Rahmen der Präsenzphase oder direkt bei der Johannes Kepler Universität Linz Multimediale Studienmaterialien GmbH). *Stand 08/2018 Alle Änderungen vorbehalten.*

Studierende, die im Sommersemester 2019 mit dem 2. Studienabschnitt des Multimedia-Diplomstudiums der Rechtswissenschaften beginnen, können die **Medienkoffer des 2. Studienabschnittes** in zwei Teilsets (je vier Medienkoffer) beziehen.

- **Teilset I** umfasst die Medienkoffer Bürgerliches Recht, Arbeits- und Sozialrecht, Unternehmensrecht sowie Zivilgerichtliches Verfahrensrecht. Der Preis für Teilset I beträgt **€ 857,-** inkl. 10% USt.
- **Teilset II** umfasst die Medienkoffer Verfassungsrecht/Verwaltungsrecht, Public International Law/Europarecht, Steuerrecht sowie Strafrecht. Der Preis für Teilset II beträgt **€ 864,-** inkl. 10% USt.
- **Lernunterlagen Grundlagen Wirtschaftswissenschaften** - Der Preis für diese Lernunterlagen beträgt **€ 46,90** inkl. 10% USt.  
Die erfolgreiche Absolvierung des Faches Wirtschaftswissenschaftliche Wissensgebiete für Jurist/inn/en ist nach dem derzeit gültigen Studienplan für das Diplomstudium Rechtswissenschaften an der JKU Linz sowohl Voraussetzung für die Absolvierung des Faches Unternehmensrecht als auch für das Fach Steuerrecht. Daher sind die Lernunterlagen beim Bezug des ersten Teilsets aus dem 2. Studienabschnitt (Teilset I oder II) zu übernehmen.
- **Lernunterlagen Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht** - der Preis für die Unterlagen beträgt **€ 47,80** inkl. 10% USt. Diese Lernunterlagen sind bei Bezug von Teilset II zu übernehmen.
- **Lernunterlage Grundzüge der Rechtsphilosophie** - Der Preis für diese Lernunterlage beträgt **€ 24,-** inkl. 10% USt. Diese Lernunterlage ist bei Bezug von Teilset I zu übernehmen.

*Stand 08/2018. Alle Änderungen vorbehalten.*

## Multimedia-Lehrveranstaltungen

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

### **Kurs Privatrecht I (145.110)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht I Allgemeiner Teil (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle-Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: für Online-Computer-Testungen über KUSSS erforderlich

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

### **Arbeitsgemeinschaft Privatrecht I (Multimedia-LVA 145.111/Präsenz-LVA 190.401)**

Beginn: Präsenzphase und (anschließend) 7.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Erika Wagner*

### **Übung Privatrecht I (145.113)**

Beginn: 07.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

*Ass.-Prof. Mag. Dr. Thomas Aigner*

### **Repetitorium Privatrecht I (145.290)**

Beginn: Archiv-Abbrufmöglichkeit 4 Wochen vor Abschluss- und Nachklausuren

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Lyane Sautner*

### **VU Strafrecht I (145.151)**

Beginn: Di., 8.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb*

em. oUniv.-Prof.in Dr.in Ursula Floßmann  
**Vorlesung Privatrechtsgeschichte (145.121)**

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb*

### **Arbeitsgemeinschaft Ausgewählte Kapitel**

### **der österreichischen und europäischen Rechtsgeschichte (145.123)**

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

### **Kurs Schuldrecht AT (145.207)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht II Allgemeiner Teil (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: für Online-Computer-Testungen über KUSSS erforderlich

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

### **Kurs Schuldrecht BT – Vertragliche Schuldverhältnisse (145.208)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht III Besonderer Teil – Vertragliche Schuldverhältnisse

(DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: für Online-Computer-Testungen über KUSSS erforderlich

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

### **Kurs Schuldrecht BT – Gesetzliche Schuldverhältnisse (145.209)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht IV Besonderer Teil – Gesetzliche Schuldverhältnisse

(DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: für Online-Computer-Testungen über KUSSS erforderlich

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

### **Kurs Sachenrecht (145.213)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht V Sa-

chenrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: für Online-Computer-Testungen über KUSSS erforderlich

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Erika Wagner*

**VL Familienrecht (145.204)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht VI Familienrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

*o. Univ.-Prof. Dr. Peter Apathy*

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Olaf Riss*

**VL Erbrecht (145.205)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht VII Erbrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Erika Wagner*

**VL Internationales Privatrecht (145.206)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht VIII Internationales Privatrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

*Mag.a Eva Lang*

**Arbeitsgemeinschaft Bürgerliches Recht (Multimedia-LVA 145.211)**

Termin: ab Do., 10.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

**Übung aus Bürgerlichem Recht (Multimedia-LVA 145.210)**

Termin: ab Do., 10.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

*Mag.a Lisa Katharina Pollak*

*Mag. Aleksandar Sandic*

**Klausurenkurs Bürgerliches Recht (Multimedia-LVA 145.212/Präsenz-LVA 145.805)**

Beginn: ab Do., 7.3.2019

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Ass. Mag. David Bürkl*

*Univ.-Ass. Mag.a Lisa Katharina Pollak*

*Univ.-Ass. Mag.a Eva Lang*

*Univ.-Ass. Mag. Aleksandar Sandic*

*Univ.-Ass. Mag. Georg Steidl*

**Repetitorium Bürgerliches Recht (Multimedia-LVA 145.280/Präsenz-LVA 145.818)**

Beginn: Blocktermin ab 6.12.2019 vor Abschluss- und Nachklausuren

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Eveline Artmann*

*Assoz.Univprof.in Mag.a Dr.in Helene Herda*

**VL Gesellschaftsrecht (145.232)**

Abhaltungsmodus: DVD Gesellschaftsrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

*o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Karollus*

*Assoz.Univprof.in Mag.a Dr.in Helene Herda*

**VL Allgemeines Unternehmensrecht (145.230)**

Abhaltungsmodus: DVD Allgemeines Unternehmensrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof. Mag.a Dr.in Eveline Artmann*

**VL Kartellrecht und unlauterer Wettbewerb (145.523)**

Abhaltungsmodus: DVD Kartellrecht und



unlauterer Wettbewerb/Wertpapierrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

*Assist.-Prof. Mag. Dr. Thomas Wolkerstorfer, LL.B.*

**VL Wertpapierrecht (145.231)**

Abhaltungsmodus: DVD Kartellrecht und unlauterer Wettbewerb/Wertpapierrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

*Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Helene Herda*

**Übung Unternehmensrecht (145.233)**

Beginn: ab Mi., 09.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Reinhard Resch  
Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Barbara Födermayr*

**VL Individualarbeitsrecht (145.220)**

Abhaltungsmodus: DVD Arbeits- und Sozialrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Reinhard Resch  
Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Barbara Födermayr*

**VL Kollektives Arbeitsrecht (145.221)**

Abhaltungsmodus: DVD Arbeits- und Sozialrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

*Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Barbara Födermayr*

**VL Grundzüge des Sozialrechts (145.222)**

Abhaltungsmodus: DVD Arbeits- und Sozialrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch

jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

*Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Barbara Födermayr*

**Übung Arbeitsrecht (145.226)**

Beginn: ab Mi., 9.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

*a. Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

**Kombinierte LVA KV(VA) Erkenntnisverfahren (145.240) – 4 stündig**

A. Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger  
KV (VA) Erkenntnisverfahren, Teil 1 – Vorlesung: DVD Erkenntnisverfahren, Medienkoffer Zivilgerichtliches Verfahrensrecht

*A. Univ.-Prof.in Dr.in Astrid Deixler-Hübner*

**KV (VA) Erkenntnisverfahren (145.240), Teil 2 – Arbeitsgemeinschaft Erkenntnisverfahren**

*A. Univ.-Prof.in Dr.in Astrid Deixler-Hübner*

**KV Erkenntnisverfahren (145.240)**

Termin: Block von Oktober 2019 bis Dezember 2019

Zeit: Termine sind bei Frau A. Univ.-Prof. in Dr.in Astrid Deixler-Hübner zu erfahren  
Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

**KV Zwangsvollstreckungsrecht (145.245) – 2 stündig**

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

**KV (VA) Zwangsvollstreckungsrecht, Teil 1 – Vorlesung: DVD Teil Zwangsvollstreckungsrecht der DVD Zwangsvollstreckungsrecht und Außerstreitverfahrensrecht,**

Medienkoffer Zivilgerichtliches Verfahrensrecht

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*  
**KV (VA) Zwangsvollstreckungsrecht  
 (145.245), Teil 2 – Arbeitsgemeinschaft  
 Zwangsvollstreckungsrecht**

Termin: Blocktermine ab 07.01.2020  
 Anmeldung: über KUSSS erforderlich

*a. Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger  
 Mag. Alexander Meisinger  
 Mag. Dr. Klaus Markowetz*

**Repetitorium Zivilprozessrecht (145.288)**

Beginn: Blocktermine im September  
 2019  
 Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Ass.in MMag.a Ranjana Andrea  
 Achleitner*

**Übung/Klausurenkurs Europarecht (145.252)**

Mit Univ.-Assin. Mag.a Katharina Arnreither  
 Beginn: ab Di., 22.10.2019  
 Anmeldung: über KUSSS

*Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler*

**Vorlesung Europarecht (145.253)**

Abhaltungsmodus: DVD Europarecht  
 (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit  
 über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)  
 Anmeldung: über KUSSS

*Mag.a Katharina Arnreither  
 Mag.a Nicole Traußner*

**Arbeitsgemeinschaft Europarecht (145.253)**

Beginn: 9. Oktober  
 Anmeldung: über KUSSS

*MMag.a Dr.in Kathrin Stiebellehner  
 Mag. Christoph Czerny  
 Mag.a Marlene Hofer*

**Arbeitsgemeinschaft Strafprozess- und  
 Sanktionenrecht für AnfängerInnen (145.269,  
 145.814) – 2 stündig**

Beginn: Mo., 07.10.2019  
 Anmeldung: über KUSSS

*MMag.a Dr.in Kathrin Stiebellehner*  
**Repetitorium Strafrecht II Allgemeiner Teil  
 (145.291) – 2 stündig**

Beginn: Archiv-Abrufmöglichkeit 4 Wochen vor Abschluss- und Nachklausuren  
 Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Alois Birklbauer  
 Ass.-Prof.in Mag.a Dr.in Ingrid Mitgutsch*  
**Übung Strafrecht II (145.272)**

Beginn: Mo., 07.10.2019  
 Anmeldung: über KUSSS

*Ass.-Prof.in Mag.a Dr.in Ingrid Mitgutsch*  
**Arbeitsgemeinschaft Materielles Strafrecht  
 (145.273)**

Beginn: Do., 10.10.2019  
 Anmeldung: über KUSSS

*a. Univ.-Prof. Mag. Dr René Andeßner  
 Mag. Dr. Edith Natzmer*

**KV Einführung in die Wirtschaftswissenschaften für Juristinnen und Juristen  
 (145.302)**

Beginn: ab Oktober 2019 – (gilt für den  
 AG-ähnlichen Teil)  
 Anmeldung: über KUSSS

*Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Ulrich  
 Assoz.Univ.Prof.in Mag.a Dr.in Elisabeth Greif*

**KV Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht (145.150) – 3 stündig**

Beginn: ab 9.9.2019 – (gilt nicht für den  
 AG-Teil)  
 Anmeldung: über KUSSS

*Univ. Prof. DDr. Herbert Kalb  
 Priv. Doz. Dr. Jürgen Wallner, MBA*  
**KV Grundzüge der Rechtsphilosophie  
 (145.274)**

Termin: Termin nach Übereinkunft

*Reinhard Geist*

**Arbeitsgemeinschaft Gestaltung kollektiver Normen – 145.528**

*Reinhard Geist*

**Konversatorium Schwerpunkt Individualarbeitsrecht – 145.525**

*Reinhard Geist*

**Konversatorium Schwerpunkt Kollektives Arbeitsrecht – 145.526**

*Johanna Naderhirn*

*Thomas Mathy*

**Repetitorium Individualarbeitsrecht 145.283, 145.285**

Termine siehe auch Homepage (arso.jku.at)

*Reinhard Geist*

*Thomas Mathy*

**Repetitorium Kollektives Arbeitsrecht 145.282, 145.281**

Termin siehe auch Homepage (arso.jku.at)

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

**KS Öffentliches Recht I (149.151)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

**AG Öffentliches Recht I (149.152)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Ass.in Mag.a Andrea Steinhuber*

**UE Öffentliches Recht I (1) (149.154)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

*Univ.-Prof. Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

*a.Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner NN.*

**Übung Öffentliches Recht I (2) (149.155)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

**KS Staats- und Verwaltungsorganisation I (149.267)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

**KS Staats- und Verwaltungshandeln (149.269)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb / Univ.-Prof.in Dr.in Katharina Pabel*

**KS Grundrechte I (149.200)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

**KS Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit Öffentlichen Rechts I (149.202)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

**VL Besonderes Verwaltungsrecht (149.204)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II (149.251)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS (Anmeldezeitraum: 01.08.2019 bis 01.09.2019) erforderlich.

*Univ.-Ass. Mag. Simon Wischt, LL.B.*

**Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II (149.250)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung

über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

**Übung Öffentliches Recht II (1) (149.263)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

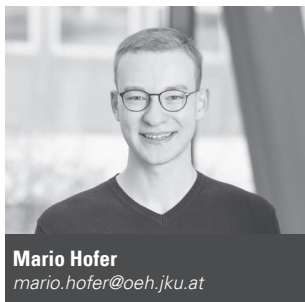
*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

*a.Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner*

*NN.*

**Übung Öffentliches Recht II (2) (149.266)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.



**Mario Hofer**

*mario.hofer@oeh.jku.at*

## ÖH JUS Tipp von Mario

Bei Fragen oder Problemen melde dich einfach in unseren Sprechstunden von Montag bis Donnerstag von 10-12 Uhr persönlich oder telefonisch unter 0732 2468 5969. Via Mail sind wir unter [jus@oeh.jku.at](mailto:jus@oeh.jku.at) erreichbar.





*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

**Kurs Privatrecht I (145.110)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht I Allgemeiner Teil (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle-Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: für Online-Computer-Testungen über KUSSS erforderlich

Inhalt: Vermittlung des theoretischen Stoffes Zivilrecht I Allgemeiner Teil

Ziel: Positiver Abschluss des Kurses PR I als Teil der StEOP. Vorbereitung auf die damit inhaltlich verknüpfte Arbeitsgemeinschaft PR I, die ebenfalls Teil der StEOP ist.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand: Studium des Kurses PR I mittels DVD oder über die JKU-Moodle-Lernplattform. Auf der DVD finden sich im Anschluss an jedes der 32 Kapitel drei Testsequenzen (Begriffsdefinitionen, Multiple-Choice-Fragen und Fehlertexte), anhand derer die Studierenden das im jeweiligen Kapitel erworbene Wissen anonym, offline und mit vollautomatisierter Auswertung zu Übungszwecken als Vorbereitung auf die Online-Testungen überprüfen können.

Prüfungsmodus: Drei Online-Computer-Testungen. Zwei Möglichkeiten zu Wiederholung der gesamten LVA-Prüfung. Prüfungsmodalitäten lt. Studienhandbuch.

Literatur: Medienkoffer Riedler, Privatrecht I (in der aktuellen Ausstattung).

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

**Arbeitsgemeinschaft Privatrecht I**

**(Multimedia-LVA 145.111/Präsenz-LVA 190.401)**

Beginn: Präsenzphase und (anschließend) 7.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Erlernen der Falllösungstechnik unter Umsetzung des Stoffes des Kurses PR I auf einfache praktische Fälle

Ziel: Positiver Abschluss der Arbeitsgemeinschaft PR I als Teil der StEOP. Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen und Vorbereitung auf den Besuch der Übung PR I im nächsten Semester.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand: Präsenzphase und Studium des Kurses PR I mittels DVD oder über die JKU-Moodle Lernplattform.

Die Lehrveranstaltung richtet sich an Multimedia-Studierende. Die einzelnen LVA-Einheiten können innerhalb von 14 Tagen ab dem jeweiligen LVA-Termin weltweit über jeden PC mit Internetanbindung über Internet vom Server abgerufen werden. Die Studierenden können jederzeit Fragen an den Vortragenden übermitteln.

Prüfungsmodus: 3 schriftliche Klausuren Prüfungsmodalitäten lt. Studienhandbuch.

Literatur: Medienkoffer Riedler, Privatrecht I (in der aktuellen Ausstattung)

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Erika Wagner*

**Übung Privatrecht I (145.113)**

Beginn: 07.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vertiefung der Kenntnisse Privatrecht I und Umsetzung des Stoffes auf

praktische Fälle

Ziel: Abschluss der Übung und damit des Faches PR I.

Formelle Voraussetzungen: STEOP

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse des Kurses PR I sowie der AG PR I.

Arbeitsaufwand: Lehrveranstaltungsbesuch – Die Lehrveranstaltungen werden in den Vortragsräumlichkeiten des Instituts für Multimediale Linzer Rechtsstudien im Petrinum abgehalten. Alle Präsenzstudierenden können an diesen Lehrveranstaltungen in den Vortragsräumlichkeiten teilnehmen. Multimedialstudierende können entweder in den Vortragsräumlichkeiten teilnehmen oder die Lehrveranstaltung via Internet zeitgleich besuchen oder zeitversetzt weltweit über jeden PC mit Internetanbindung binnen 14 Tagen ab Abhaltung abrufen.

Prüfungsmodus: 1 Klausur 90 Min., 1 Hausarbeit und 1 Klausur 3-stündig (für den Antritt zur 3-stündigen Klausur muss die 1. Klausur oder die Hausarbeit positiv absolviert worden sein). Ferner gibt es die Möglichkeit der Nachklausur (als Ersatz für die 3-stündige-Klausur) am Ende des Semesters.

Prüfungsmodalitäten lt. Studienhandbuch.

Literatur: Medienkoffer Riedler, Privatrecht I (in der aktuellen Ausstattung)

*Ass.-Prof. Mag. Dr. Thomas Aigner*

### **Repetitorium Privatrecht I (145.290)**

Beginn: Archiv-Abufrmöglichkeit 4 Wochen vor Abschluss- und Nachklausuren

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: repetierende LVA Privatrecht I

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse des Kurses PR I sowie der AG PR I.

Ziel: Prüfungsvorbereitung für die kumu-

lative Fachprüfung.

Prüfungsmodus: keine Prüfung

Literatur: Medienkoffer Riedler, Privatrecht I (in der aktuellen Ausstattung)

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Lyane Sautner*

### **VU Strafrecht I (145.151)**

Beginn: Di., 8.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Einführung in das Strafrecht; Strafrecht Allgemeiner Teil (ausgenommen Beteiligungslehre, Konkurrenzen); Subsumtionstechnik; mündliches Argumentieren

Ziel: Die Veranstaltung vermittelt strafrechtliches Basiswissen und juristische Falllösungskompetenz. Mit der erfolgreichen Absolvierung der VU wird der Pflichtenchein Strafrecht I erworben.

Inhaltliche Voraussetzungen: Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt!

Arbeitsaufwand: insgesamt 4 ECTS

Prüfungsmodus: 3 Klausuren zu je 90 Minuten. Kriterien für den Pflichtenchein sind zwei positive Arbeiten oder eine positive Arbeit mit mindestens 12 Punkten. Der Stoff der Klausuren orientiert sich an den in der Lehrveranstaltung bis zur Klausur behandelten Themenbereichen.

Literatur: Medienkoffer Birklbauer, Strafrecht I (in der aktuellen Ausstattung)

Tipp: Neben Erwerb des Pflichtencheins wertvolle Einführung in die Rechtswissenschaften

*Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb*

*em. oUniv.-Prof.in Dr.in Ursula Floßmann*

### **Vorlesung Geschichte des öffentlichen Rechts (145.120)**

Anmeldung: über KUSSS

Ziel: Vermittlung der wichtigsten Grundstrukturen der allgemeinen Rechtsgeschichte

Inhalt: Zentrale Elemente der österreichi-

schen Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte unter Einbeziehung der Sozial-, Wirtschafts-, Mentalitäts- und Frauenrechtsgeschichte. Schwerpunkt Neuzeit.  
Literatur: Medienkoffer: Floßmann/Kalb, Rechtsgeschichte (in der aktuellen Auflage)

*Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb*  
*em. oUniv.-Prof.in Dr.in Ursula Floßmann*

**Vorlesung Privatrechtsgeschichte (145.121)**

Anmeldung: über KUSSS

Ziel: Vermittlung der wichtigsten Grundstrukturen der Privatrechtsgeschichte

Inhalt: Zentrale Elemente der Privatrechtsgeschichte werden in entwicklungsgeschichtlicher Perspektive dargestellt. Schwerpunkt: Personen-, Familien- und Erbrecht

Ziel: Vermittlung der wichtigsten Grundstrukturen der Privatrechtsgeschichte

Arbeitsaufwand: 0 – 4 Stunden

Literatur: Medienkoffer: Floßmann/Kalb, Rechtsgeschichte (in der aktuellen Auflage)

*Univ.-Prof. DDr. Herbert Kalb*  
**Arbeitsgemeinschaft Ausgewählte Kapitel der österreichischen und europäischen Rechtsgeschichte (145.123)**

Anmeldung: über KUSSS

Ziel: Vertiefende Erarbeitung von Inhalten der Hauptvorlesung anhand einer Hausarbeit

Inhalt: Zentrale Elemente der österreichischen Verfassungs-, Verwaltungs- und Privatrechtsgeschichte unter Einbeziehung der Sozial-, Wirtschafts-, Mentalitäts- und Frauenrechtsgeschichte

Arbeitsaufwand: vertiefende Bearbeitung eines ausgewählten Bereiches des prüfungsrelevanten Stoffes in Form einer schriftlichen Hausarbeit. Ausführliche Informationen zur Hausarbeit sind am

Informationsblatt im JKU-MOODLE zu finden!

Prüfungsmodus: Schriftliche Hausarbeit

Literatur: Medienkoffer: Floßmann/Kalb, Rechtsgeschichte (in der aktuellen Auflage); Spezialliteratur dem Thema der Hausarbeit entsprechend

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

**Kurs Schuldrecht AT (145.207)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht II Allgemeiner Teil (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: für Online-Computer-Testungen über KUSSS erforderlich

Inhalt: Vermittlung des theoretischen Stoffes Zivilrecht II Allgemeiner Teil

Ziel: Positiver Abschluss des Kurses ZR II.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus PR I.

Arbeitsaufwand: Studium des Kurses ZR II mittels DVD oder über die JKU-Moodle Lernplattform. Auf der DVD finden sich im Anschluss an jedes der 24 Kapitel drei Testsequenzen (Begriffsdefinitionen, Multiple-Choice-Fragen, Fehlertexte), anhand derer die Studierenden das im jeweiligen Kapitel erworbene Wissen anonym, offline und mit vollautomatisierter Auswertung zu Übungszwecken als Vorbereitung auf die Online-Testungen überprüfen können.

Prüfungsmodus: 3 Online-Computer-Testungen. 2 Möglichkeiten zu Wiederholung der gesamten LVA-Prüfung. Prüfungsmodalitäten lt. Studienhandbuch.

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht II AT (in der aktuellen Ausstattung).

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

**Kurs Schuldrecht BT – Vertragliche Schuldverhältnisse (145.208)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht III Besonderer Teil – Vertragliche Schuldverhältnisse

(DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: für Online-Computer-Testungen über KUSSS erforderlich

Inhalt: Vermittlung des theoretischen Stoffes Zivilrecht III Besonderer Teil – Vertragliche Schuldverhältnisse

Ziel: Positiver Abschluss des Kurses ZR III.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus PR I.

Arbeitsaufwand: Studium des Kurses ZR III mittels DVD oder über die JKU-Moodle Lernplattform. Auf der DVD finden sich im Anschluss an jedes der 14 Kapitel drei Testsequenzen (Begriffsdefinitionen, Multiple-Choice-Fragen, Fehlertexte), anhand derer die Studierenden das im jeweiligen Kapitel erworbene Wissen anonym, offline und mit vollautomatisierter Auswertung zu Übungszwecken als Vorbereitung auf die Online-Testungen überprüfen können.

Prüfungsmodus: 3 Online-Computer-Testungen. 2 Möglichkeiten zu Wiederholung der gesamten LVA-Prüfung. Prüfungsmodalitäten lt. Studienhandbuch.

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht III BT – Vertragliche Schuldverhältnisse (in der aktuellen Ausstattung).

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

**Kurs Schuldrecht BT – Gesetzliche Schuldverhältnisse (145.209)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht IV Besonderer Teil – Gesetzliche Schuldver-

hältnisse

(DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: für Online-Computer-Testungen über KUSSS erforderlich

Inhalt: Vermittlung des theoretischen Stoffes Zivilrecht IV Besonderer Teil – Gesetzliche Schuldverhältnisse

Ziel: Positiver Abschluss des Kurses ZR IV.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus PR I.

Arbeitsaufwand: Studium des Kurses ZR IV mittels DVD oder über die JKU-Moodle Lernplattform. Auf der DVD finden sich im Anschluss an jedes der 16 Kapitel drei Testsequenzen (Begriffsdefinitionen, Multiple-Choice-Fragen, Fehlertexte), anhand derer die Studierenden das im jeweiligen Kapitel erworbene Wissen anonym, offline und mit vollautomatisierter Auswertung zu Übungszwecken als Vorbereitung auf die Online-Testungen überprüfen können.

Prüfungsmodus: 3 Online-Computer-Testungen. 2 Möglichkeiten zu Wiederholung der gesamten LVA-Prüfung. Prüfungsmodalitäten lt. Studienhandbuch.

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht IV BT – Gesetzliche Schuldverhältnisse (in der aktuellen Ausstattung).

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

**Kurs Sachenrecht (145.213)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht V Sachenrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: für Online-Computer-Testungen über KUSSS erforderlich

Inhalt: Vermittlung des theoretischen Stoffes Zivilrecht V Sachenrecht



Ziel: Positiver Abschluss des Kurses ZR V.

Formelle Voraussetzungen: keine  
Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus PR I.

Arbeitsaufwand: Studium des Kurses ZR V mittels DVD oder über die JKU-Moodle Lernplattform. Auf der DVD finden sich im Anschluss an jedes der 13 Kapitel drei Testsequenzen (Begriffsdefinitionen, Multiple-Choice-Fragen, Fehlertexte), anhand derer die Studierenden das im jeweiligen Kapitel erworbene Wissen anonym, offline und mit vollautomatisierter Auswertung zu Übungszwecken als Vorbereitung auf die Online-Testungen überprüfen können.

Prüfungsmodus: 3 Online-Computer-Testungen. 2 Möglichkeiten zu Wiederholung der gesamten LVA-Prüfung. Prüfungsmodalitäten lt. Studienhandbuch.

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht V Sachenrecht (in der aktuellen Ausstattung).

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Erika Wagner*

#### **VL Familienrecht (145.204)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht VI Familienrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt und Ziel: Vermittlung des theoretischen Stoffes Zivilrecht VI Familienrecht

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus PR I.

Arbeitsaufwand: Studium der Vorlesung ZR VI mittels DVD oder über die JKU-Moodle Lernplattform. Auf der DVD finden sich im Anschluss an jedes der 22 Kapitel drei Testsequenzen (Begriffsdefinitionen, Multiple-Choice-Fragen, Fehlertexte), anhand derer die

Studierenden das im jeweiligen Kapitel erworbene Wissen anonym, offline und mit vollautomatisierter Auswertung zu Übungszwecken überprüfen können.

Prüfungsmodus: keiner

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht VI Familienrecht (in der aktuellen Ausstattung).

*o. Univ.-Prof. Dr. Peter Apathy*

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Olaf Riss*

#### **VL Erbrecht (145.205)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht VII Erbrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt und Ziel: Vermittlung des theoretischen Stoffes Zivilrecht VII Erbrecht

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus PR I.

Arbeitsaufwand: Studium der Vorlesung ZR VII mittels DVD oder über die JKU-Moodle Lernplattform. Auf der DVD finden sich im Anschluss an jedes der 16 Kapitel drei Testsequenzen (Begriffsdefinitionen, Multiple-Choice-Fragen, Fehlertexte), anhand derer die Studierenden das im jeweiligen Kapitel erworbene Wissen anonym, offline und mit vollautomatisierter Auswertung zu Übungszwecken überprüfen können.

Prüfungsmodus: keiner

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht VII Erbrecht (in der aktuellen Ausstattung).

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht VII Erbrecht (in der aktuellen Ausstattung).

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht VII Erbrecht (in der aktuellen Ausstattung).

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht VII Erbrecht (in der aktuellen Ausstattung).

Prüfungsmodus: keiner

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht VII Erbrecht (in der aktuellen Ausstattung).

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Erika Wagner*

#### **VL Internationales Privatrecht (145.206)**

Abhaltungsmodus: DVD Zivilrecht VIII Internationales Privatrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt und Ziel: Vermittlung des theoretischen Stoffes Zivilrecht VIII Internationales Privatrecht

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse aus PR I.

Arbeitsaufwand: Studium der Vorlesung ZR VIII mittels DVD oder über die JKU-Moodle Lernplattform. Auf der DVD finden sich im Anschluss an jedes der 16 Kapitel drei Testsequenzen (Begriffsdefinitionen, Multiple-Choice-Fragen, Fehlertexte), anhand derer die Studierenden das im jeweiligen Kapitel erworbene Wissen anonym, offline und mit vollautomatisierter Auswertung zu Übungszwecken überprüfen können.

Prüfungsmodus: keiner

Literatur: Medienkoffer Riedler, Zivilrecht VIII Internationales Privatrecht (in der aktuellen Ausstattung).

*Mag.a Eva Lang*

### **Arbeitsgemeinschaft Bürgerliches Recht (Multimedia-LVA 145.211)**

Termin: ab Do., 10.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Lösung einfacherer privatrechtlicher Fälle zu Themen aus den Kursen Privatrecht I, Schuldrecht Allgemeiner Teil, Sachenrecht, Schuldrecht Besonderer Teil: Gesetzliche Schuldverhältnisse,

Schuldrecht Besonderer Teil: Besondere Vertragstypen.

Formelle Voraussetzungen: erster Studienabschnitt abgeschlossen

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Bürgerlichen Rechts.

Arbeitsaufwand: Abruf des LVA-Streams sowie Auseinandersetzung mit den Fällen. Die Lehrveranstaltungen können direkt im Studio besucht werden sowie weltweit via Internet live oder binnen 14 Tagen ab Abhaltung bzw. Einspielung des Termins auf der Lernplattform JKU-MOODLE abgerufen werden. Fragen der Studierenden an die Vortragende können jederzeit übermittelt werden.

Prüfungsmodus: schriftliche Klausur am Ende des Semesters (bedarfswise für ein Lehrveranstaltungszeugnis).

Literatur: Medienkoffer Riedler, Bürgerliches Recht (in der aktuellen Ausstattung)

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Riedler*

### **Übung aus Bürgerlichem Recht (Multimedia-LVA 145.210)**

Termin: ab Do., 10.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Vertiefung der Kenntnisse aus Bürgerlichem Recht und Umsetzung des Vorlesungsstoffes auf praktische Fälle unter Berücksichtigung aktueller OGH-Judikatur.

Formelle Voraussetzungen (alternativ):



**Anna Stopper**  
jus@oeh.jku.at

## ÖH JUS Tipp von Anna

Vor den meisten Fachprüfungen werden auch immer sogenannte Repetitorien angeboten. In den Repetitorien werden die wichtigsten Inhalte der Lehrveranstaltung noch einmal wiederholt. Repetitorien dienen zur Vorbereitung auf die Fachprüfungen und sind kein Ersatz für die Lehrveranstaltungen!



positiver Abschluss („mit Erfolg teilgenommen“) von drei Kursen aus den KS ZR II Schuldrecht Allgemeiner Teil, KS ZR III Schuldrecht Besonderer Teil: besondere Vertragstypen, KS ZR IV Schuldrecht Besonderer Teil: gesetzliche Schuldverhältnisse bzw KS ZR V Sachenrecht; oder • positiver Abschluss der AG Bürgerliches Recht und einer dieser Kurse  
Ziel: Vorbereitung auf die Fachprüfung Bürgerliches Recht.

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Vorlesungsstoffes.

Arbeitsaufwand: Lehrveranstaltungsbesuch. – Die Lehrveranstaltungen werden in den Vortragsräumlichkeiten am Institut für Multimediale Linzer Rechtsstudien im Petrinum abgehalten. Die Studierenden können an diesen Lehrveranstaltungen entweder in diesem Studio in Linz teilnehmen oder die Lehrveranstaltung via Internet zeitgleich besuchen oder zeitversetzt weltweit über jeden PC mit Internetanbindung binnen 14 Tagen ab Abhaltung abrufen.

Prüfungsmodus: 2 Klausuren 90 Min. und 1 Klausur 3-stündig (für den Antritt zur 3-stündigen Klausur muss die 1. oder 2. Klausur positiv absolviert worden sein). Prüfungsmodalitäten laut Studienhandbuch.

Literatur: Medienkoffer Riedler, Bürgerliches Recht (in der aktuellen Ausstattung)

*Mag.a Lisa Katharina Pollak*

*Mag. Aleksandar Sandic*

**Klausurenkurs Bürgerliches Recht (Multimedia-LVA 145.212/Präsenz-LVA 145.805)**

Beginn: ab Do., 7.3.2019

Anmeldung: über KUSSS

Formelle Voraussetzungen: erster Studienabschnitt abgeschlossen

Inhalt: Vorbereitung auf die schriftlichen Klausuren und Prüfungen „Bürgerliches

Recht.“ Klausurtraining. Dazu werden sechs eineinhalbstündige Klausuren abgehalten, korrigiert und in der Folge besprochen, wobei abwechselnd je eine Klausur und danach deren Auflösung stattfindet. Inhalt der Klausuren ist der gesamte Stoff des Bürgerlichen Rechts, wobei bei den jeweiligen Klausuren Schwerpunkte gesetzt werden; in der LVA soll vor allem die Falllösungsfähigkeit geübt werden.

Inhaltliche Voraussetzungen: Fortgeschrittene Kenntnisse des Bürgerlichen Rechts im 2. Studienabschnitt

Arbeitsaufwand: Lehrveranstaltungsbesuch. – Die Lehrveranstaltungen werden in den Vortragsräumlichkeiten des Instituts für Multimediale Linzer Rechtsstudien im Petrinum abgehalten. Alle Präsenzstudierenden können an diesen Lehrveranstaltungen in den Vortragsräumlichkeiten teilnehmen. Multimediastudierende können entweder in den Vortragsräumlichkeiten teilnehmen oder die Lehrveranstaltung via Internet zeitgleich besuchen oder zeitversetzt weltweit über jeden PC mit Internetanbindung binnen 14 Tagen ab Abhaltung abrufen.

Prüfungsmodus: Möglichkeit zur Ablegung von sechs Klausuren zur Erlangung eines Lehrveranstaltungszeugnisses. Für die Erlangung eines positiven Lehrveranstaltungszeugnisses müssen zumindest drei der angebotenen sechs Klausuren positiv sein.

Literatur: Medienkoffer Riedler, Bürgerliches Recht (in der aktuellen Auflage)

*Univ.-Ass. Mag. David Bürkl*

*Univ.-Ass. Mag.a Lisa Katharina Pollak*

*Univ.-Ass. Mag.a Eva Lang*

*Univ.-Ass. Mag. Aleksandar Sandic*

*Univ.-Ass. Mag. Georg Steidl*

### **Repetitorium Bürgerliches Recht (Multimedia-LVA 145.280/Präsenz-LVA 145.818)**

Beginn: Blocktermin ab 6.12.2019 vor Abschluss- und Nachklausuren

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: repetierende LVA Bürgerliches Recht

Formelle Voraussetzungen: Erste Diplomprüfung

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse der Kurse bzw. Vorlesungen Bürgerliches Recht.

Ziel: Prüfungsvorbereitung für die Abschlussklausur sowie mündliche Fachprüfung aus Bürgerlichem Recht.

Prüfungsmodus: keine Prüfung

Literatur: Medienkoffer Riedler, Bürgerliches Recht (in der aktuellen Ausstattung)

*Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Eveline Artmann*

*Assoz.Univprof.in Mag.a Dr.in Helene Herda*

### **VL Gesellschaftsrecht (145.232)**

Abhaltungsmodus: DVD Gesellschaftsrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt und Ziel: Überblick und ausgewählte Probleme des Personen- und Kapitalgesellschaftsrechts.

Vorbereitung für die Fachprüfung

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand:

Prüfungsmodus: im Rahmen der Diplomprüfung Unternehmensrecht

Literatur: Medienkoffer Artmann/Karollus, Unternehmensrecht (in der aktuellen Ausstattung)

*o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Karollus*

*Assoz.Univprof.in Mag.a Dr.in Helene*

*Herda*

### **VL Allgemeines Unternehmensrecht (145.230)**

Abhaltungsmodus: DVD Allgemeines Unternehmensrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt und Ziel: Überblick und ausgewählte Probleme des Unternehmensrechts. Vorbereitung für die Fachprüfung

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand:

Prüfungsmodus: keiner

Literatur: Medienkoffer Artmann/Karollus, Unternehmensrecht (in der aktuellen Ausstattung)

*Univ.-Prof. Mag.a Dr.in Eveline Artmann*

### **VL Kartellrecht und unlauterer Wettbewerb (145.523)**

Abhaltungsmodus: DVD Kartellrecht und unlauterer Wettbewerb/Wertpapierrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt und Ziel: Darstellung des österreichischen und europäischen Kartellrechts sowie des UWG.

Grundlegende Kenntnisse des österreichischen und europäischen Kartellrechts, sowie

des Gesetzes gegen unlauteren Wettbewerb unter Berücksichtigung europarechtlicher Vorgaben.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand:

Prüfungsmodus: der Stoff der LVA ist grundsätzlich Teil der Fachprüfung Unternehmensrecht; bei positiver Absolvierung der angebotenen Klausur, wird

dieser Teil nicht mehr geprüft

Literatur: Medienkoffer Artmann/Karolus, Unternehmensrecht (in der aktuellen Ausstattung)

*Assist.-Prof. Mag. Dr. Thomas Wolkerstorfer, LL.B.*

### **VL Wertpapierrecht (145.231)**

Abhaltungsmodus: DVD Kartellrecht und unlauterer Wettbewerb/Wertpapierrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Inhalt und Ziel: Wissensvermittlung im Wertpapierrecht

Formelle Voraussetzungen: Abschluss der StEOP

Inhaltliche Voraussetzungen: keine (Zivilrecht von Vorteil)

Arbeitsaufwand: 0,5 ECTS

Prüfungsmodus: schriftliche Lehrveranstaltungsprüfung (bei positiver Absolvierung ist das Wertpapierrecht nicht mehr Gegenstand der Fachprüfung Unternehmensrecht)

Literatur: Aicher/F. Schuhmacher, Wertpapierrecht (enthalten im Medienkoffer Artmann/Karollus, Unternehmensrecht)

*Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Helene Herda*

### **Übung Unternehmensrecht (145.233)**

Beginn: ab Mi., 09.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Lösung von Praxisfällen und praxisnahen Fragen aus dem allgemeinen Unternehmensrecht und dem Gesellschaftsrecht

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Medienkoffer Artmann/Karolus, Unternehmensrecht (in der aktuellen Ausstattung)

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Reinhard Resch  
Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Barbara Fördermayr*

### **VL Individualarbeitsrecht (145.220)**

Abhaltungsmodus: DVD Arbeits- und Sozialrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Inhalt und Ziel: Wissensvermittlung im Individualarbeitsrecht

Anmeldung: über KUSSS

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand: 3 ECTS

Prüfungsmodus: keiner

Literatur: Medienkoffer Fördermayr/Resch, Arbeits- und Sozialrecht (in der aktuellen Ausstattung)

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Reinhard Resch  
Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Barbara Fördermayr*

### **VL Kollektives Arbeitsrecht (145.221)**

Abhaltungsmodus: DVD Arbeits- und Sozialrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Inhalt und Ziel: Wissensvermittlung im kollektiven Arbeitsrecht

Anmeldung: über KUSSS

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand: 2 ECTS

Prüfungsmodus: keiner

Literatur: Medienkoffer Fördermayr/Resch, Arbeits- und Sozialrecht (in der aktuellen Ausstattung)

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Reinhard Resch  
Assoz. Univ.-Prof.in Mag.a Dr.in Barbara Fördermayr*

### **VL Grundzüge des Sozialrechts (145.222)**

Abhaltungsmodus: DVD Arbeits- und

Sozialrecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Inhalt und Ziel: Wissensvermittlung im Sozialrecht

Anmeldung: über KUSSS

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand: 2 ECTS

Prüfungsmodus: keiner

Literatur: Medienkoffer Fördermayr/ Resch, Arbeits- und Sozialrecht (in der aktuellen Ausstattung)

*Assoz.-Univprof.in Mag.a Dr.in Barbara Fördermayr*

### **Übung Arbeitsrecht (145.226)**

Beginn: ab Mi., 9.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Erlernen der Falllösungstechnik unter Umsetzung des Vorlesungsstoffes auf einfache praktische Fälle

Ziel: Vorbereitung zur Diplomprüfung Arbeitsrecht und Sozialrecht

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Arbeitsrechts

Arbeitsaufwand: paralleles Studium der behandelten Kapitel nach den Lernunterlagen (DVD, Lehrbuch, Gesetzestext).

Die Lehrveranstaltung wird in einem Studio am Institut für Multimediale Linzer Rechtsstudien in Linz abgehalten. Die Studierenden können an dieser Lehrveranstaltung entweder in diesem Studio in Linz teilnehmen oder die Lehrveranstaltung via Internet konsumieren. Die Lehrveranstaltung kann zeitgleich angesehen werden oder weltweit über jeden PC mit Internetanbindung zeitversetzt binnen 14 Tagen ab Abhaltung über Internet vom Server abgerufen werden. Die Studierenden können jederzeit Fragen an den Vortragenden übermitteln.

Prüfungsmodus: Mitarbeit während des

Semesters und positiv benotete Klausur am Semesterende

Literatur: Medienkoffer Fördermayr/ Resch, Arbeits- und Sozialrecht (in der aktuellen Ausstattung)

*a. Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

### **Kombinierte LVA KV(VA) Erkenntnisverfahren (145.240) – 4 stündig**

*A. Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

**KV (VA) Erkenntnisverfahren, Teil 1 – Vorlesung: DVD Erkenntnisverfahren,**  
Medienkoffer Zivilgerichtliches Verfahrensrecht

*A. Univ.-Prof.in Dr.in Astrid Deixler-Hübner*

### **KV (VA) Erkenntnisverfahren (145.240), Teil 2 – Arbeitsgemeinschaft Erkenntnisverfahren**

*A. Univ.-Prof.in Dr.in Astrid Deixler-Hübner*

### **KV Erkenntnisverfahren (145.240)**

Termin: Block von Oktober 2019 bis Dezember 2019

Zeit: Termine sind bei Frau A. Univ.-Prof. in Dr.in Astrid Deixler-Hübner zu erfahren

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Übung und Vertiefung des Stoffs Erkenntnisverfahren (Streitiger Zivilprozess) an Hand von Fällen; Erstellen von Schriftsätzen und Gerichtsentscheidungen

Stoff Erkenntnisverfahren: Einführung in das streitige Erkenntnisverfahren, Gerichte und Gerichtsorgane, Parteien, Parteienvertreter und sonstige Verfahrensbeteiligte, Prozessvoraussetzungen, Prozessgrundsätze, Verfahrensbausteine, Verfahren erster Instanz vor dem Gerichtshof, Verfahrensbeendigung, Urteile und Beschlüsse, Rechtsmittelverfahren, Rechtsmittelklagen, Bezirksgerichtli-

ches Verfahren, Grundzüge besonderer Verfahrensarten (vertieft werden diese im Studienzug „Gerichtbarkeit“ dargestellt), Grundzüge des internationalen Zivilverfahrensrechts

Formelle Voraussetzungen: erste Diplomprüfung, Anwesenheitspflicht bzw. Durcharbeiten der DVD Erkenntnisverfahren und der online gestellten Sitzungen des AG-Teils der LVA

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Fach ZGV, gleichzeitiges Durcharbeiten der DVD Erkenntnisverfahren und der Lehrbücher im Teil Erkenntnisverfahren und Lehrbuch „Musterakt“; Grundkenntnisse im bürgerlichen Recht

Prüfungsmodus: Hausarbeit: Verfassen einer Berufung/Revision bzw einer gerichtlichen Entscheidung und einer Klausur zu Wissensfragen am Ende der AG

Literatur: Buchegger/Deixler-Hübner, Medienkoffer Zivilgerichtliches Verfahrensrecht, dort DVD Buchegger, Erkenntnisverfahren und Lehrbuch Buchegger/Markowetz, Zivilprozessrecht, Streitiges Erkenntnisverfahren sowie Deixler-Hübner/Neumayr, Musterakt

Achtung: Die DVD Erkenntnisverfahren von Prof. Buchegger (Medienkoffer Zivilgerichtliches Verfahrensrecht) und die AG Erkenntnisverfahren von Prof.in Deixler-Hübner ergeben zusammen die KV (VA) Erkenntnisverfahren des neuen rechtswissenschaftlichen Studienplans (4 Std).

Die Prüfung im Rahmen der AG Prof.in Deixler-Hübner ist Antrittsvoraussetzung für die Fachprüfung aus Zivilgerichtlichem Verfahrensrecht!

Im neuen rechtswissenschaftlichen Studienplan ist die KV aus Erkenntnisverfahren - daher die Prüfung im

Rahmen der AG bei Prof.in Deixler Hübner - außerdem Voraussetzung für die LVA Zivilgerichtliches Verfahrensrecht – Vertiefung des Studienschwerpunkts Gerichtsbarkeit.

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*  
**KV Zwangsvollstreckungsrecht (145.245) – 2 stündig**

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*  
**KV (VA) Zwangsvollstreckungsrecht, Teil 1 – Vorlesung: DVD Teil Zwangsvollstreckungsrecht der DVD Zwangsvollstreckungsrecht und Außerstreitverfahrensrecht,**  
Medienkoffer Zivilgerichtliches Verfahrensrecht

*Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*  
**KV (VA) Zwangsvollstreckungsrecht (145.245), Teil 2 – Arbeitsgemeinschaft Zwangsvollstreckungsrecht**

Termin: Blocktermine ab 07.01.2020

Anmeldung: über KUSSS erforderlich

Inhalt: Übung und Vertiefung des Stoffs Zwangsvollstreckungsrecht, Besprechung exekutionsrechtlicher Formulare  
Stoff Zwangsvollstreckungsrecht: Einführung in das Zwangsvollstreckungsrecht, Gerichte und Gerichtsorgane, Parteien und sonstige Verfahrenseteiligte, Verfahren, Exekutionsklagen, Immobiliarexekution, Mobiliarexekution, Individuelleistungsexekution, Sicherungsverfahren, Gläubigeranfechtung, internationales Zwangsvollstreckungsrechts

Formelle Voraussetzungen: erste Diplomprüfung, Anwesenheitspflicht bzw. Durcharbeiten der DVD Zwangsvollstreckungsrecht und der online gestellten Sitzungen des AG-Teils der LVA  
Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse im Fach ZGV, gleichzeitiges

Durcharbeiten der DVD Zwangsvollstreckungsrecht, Grundkenntnisse im bürgerlichen Recht, mündliche bzw. schriftliche Mitarbeit

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Buchegger/Deixler-Hübner, Medienkoffer Zivilgerichtliches Verfahrensrecht, dort DVD Zwangsvollstreckungsrecht und Außerstreitverfahrensrecht, Teil Buchegger/Markowetz, Zwangsvollstreckungsrecht und Lehrbuch Buchegger/Markowetz, Exekutionsrecht, 2. Auflage (2017)

*a. Univ.-Prof. Dr. Walter Buchegger*

*Mag. Alexander Meisinger*

*Mag. Dr. Klaus Markowetz*

**Repetitorium Zivilprozessrecht (145.288)**

Beginn: Blocktermine im September 2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: repetierende LVA Streitiges Erkenntnisverfahren, Zwangsvollstreckungsrecht, Insolvenzrecht, Außerstreitverfahrensrecht sowie verfahrensrechtliche Fallstudien

Ziel: Prüfungsvorbereitung für die Fachprüfung

Formelle Voraussetzungen: Erste Diplomprüfung

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse im Fach ZGV und im bürgerlichen Recht

Prüfungsmodus: keine Prüfung

Lernunterlage: Buchegger/Deixler-Hübner, Medienkoffer Zivilprozessrecht

*Univ.-Ass.in MMag.a Ranjana Andrea Achleitner*

**Übung/Klausurenkurs Europarecht (145.252)**

*Mit Univ.-Assin. Mag.a Katharina Arnreither*

Beginn: ab Di., 22.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Die Lehrveranstaltung „Übung/

Klausurenkurs aus Europarecht“ dient der Bearbeitung von Übungsfällen aus den verschiedenen prüfungsrelevanten Bereichen des Europarechts, insbesondere zum Binnenmarkt, der Rechtssetzung in der Union und den Rechtsschutzverfahren vor dem EuGH und dem EuG. Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der für die schriftliche Fachprüfung unabdingbaren Technik der europarechtlichen Falllösung. Es werden zwei Klausuren abgehalten.

Formelle Voraussetzungen: keine

Ziel: Prüfungsvorbereitung für die Fachprüfung durch die Bearbeitung von Übungsfällen.

Inhaltliche Voraussetzungen: Ziel der UE/KK ist es, die bereits in der Vorlesung Europarecht (LVA Nr.: 141.020) erworbenen Kenntnisse anhand von Übungsfällen zu vertiefen und zu festigen. Grundkenntnisse des Europarechts werden daher vorausgesetzt.

Arbeitsaufwand: Lehrveranstaltungsbesuch - Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel in einem Studio am Institut für Multimediale Linzer Rechtsstudien in Linz abgehalten. Die Studierenden können an diesen Lehrveranstaltungen entweder in diesem Studio in Linz (nach Anmeldung) teilnehmen oder die Lehrveranstaltung via Internet konsumieren. Die Lehrveranstaltungen können zeitgleich angesehen werden oder weltweit über jeden PC mit Internetanbindung zeitversetzt binnen 14 Tagen ab Abhaltung bzw. Einspielung über Internet vom Server abgerufen werden. Die Studierenden können jederzeit Fragen an die Vortragende übermitteln.

Prüfungsmodus: 2 Klausuren (Die Teilnahme an beiden Klausuren ist für einen positiven Abschluss der LVA notwendig.)

Literatur: Medienkoffer Haslinger/Lei-



denmühler/Stadlmeier, Public International Law/Europarecht (in der aktuellen Ausstattung)

*Assoz. Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler*

### **Vorlesung Europarecht (145.253)**

Abhaltungsmodus: DVD Europarecht (DVD-Vorlesungskapitel auch jederzeit über JKU-Moodle Lernplattform abrufbar)

Anmeldung: über KUSSS

Formelle Voraussetzungen: Keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Keine

Prüfungsmodus: keiner

Literatur: Medienkoffer Haslinger/Leidenmühler/Stadlmeier, Public International Law/Europarecht; Leidenmühler, Europarecht – Die Rechtsordnung der Europäischen Union (3. Auflage)

*Mag.a Katharina Annreither*

*Mag.a Nicole Traußner*

### **Arbeitsgemeinschaft Europarecht (145.253)**

Beginn: 9. Oktober

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Niederschwellige Annäherung an den Gegenstand Europarecht. Anhand von aktuellen Zeitungsausschnitten wird in Gespräch und Diskussion ein Verständnis für die Rechtsnatur der Europäischen Union, der Besonderheiten ihrer Rechtsordnung, ihrer Rechtssatzformen und Organe sowie ausgewählter Bereiche des materiellen Europarechts (Binnenmarkt, Grundfreiheiten) entwickelt.

Formelle Voraussetzungen: Keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Keine

Ziel: Erster Einstieg in Fach und Besonderheiten des Europarechts; idealerweise noch vor Vorlesung, Übung usw. zu absolvieren.

Prüfungsmodus: Klausur

Arbeitsaufwand: Individuell

Literatur: Medienkoffer Haslinger/Leidenmühler/Stadlmeier, Public International Law/Europarecht; Leidenmühler, Europarecht – Die Rechtsordnung der Europäischen Union (3. Auflage)

*MMag.a Dr.in Kathrin Stiebellehner*

*Mag. Christoph Czerny*

*Mag.a Marlene Hofer*

### **Arbeitsgemeinschaft Strafprozess- und Sanktionenrecht für AnfängerInnen (145.269, 145.814) – 2 stündig**

Beginn: Mo., 07.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt und Ziele: Die Lehrveranstaltung richtet sich an Multimedia- und Präsenzstudierende gleichermaßen. In Kombination aus Theorie und Falllösung werden ausgewählte Probleme des Straf- und Sanktionenrechts behandelt, wodurch die Einführung in die Thematik erleichtert werden soll. Die AG soll zu einem besseren Verständnis der Probleme im Bereich Strafprozess- und Sanktionenrecht führen und auf den Einstieg in die UE Strafrecht II vorbereiten. Aufgrund der umfangreichen Themenbereiche ist eine Vorbereitung anhand der Lektüre eines einschlägigen Lehrbuches empfehlenswert.

Prüfungsmodus: Die positive Absolvierung des Multiple Choice-Zwischentests ist Voraussetzung, um zur Abschlussklausur (schriftliche Lehrveranstaltungsprüfung) antreten zu können. Ein positiver LVA-Schein kann nur ausgestellt werden, wenn auch die Abschlussklausur positiv absolviert wurde. Ist dies der Fall, kann der positive Schein den Mindestpunkt in einer der beiden ersten Klausuren der im unmittelbar darauffolgenden Semester (WiSe 2019/20) abgehaltenen Übung Strafrecht II von Birklbauer/

Mitgutsch ersetzen.

Literatur: Lehrbücher des Medienkoffers Birklbauer, Strafrecht II, zum Strafprozess- und Sanktionenrecht in der aktuellen Auflage. Alternativ auch Birklbauer, Strafprozessrecht (Verlag proLibris) in der aktuellen Auflage

*MMag.a Dr.in Kathrin Stiebellehner*

**Repetitorium Strafrecht II Allgemeiner Teil (145.291) – 2 stündig**

Beginn: Archiv-Abufrmöglichkeit 4 Wochen vor Abschluss- und Nachklausuren

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Das Repetitorium behandelt jene Bereiche des Allgemeinen Teils des Strafrechts, die vom Lehr- und Prüfungsstoff des ersten Studienabschnitts ausgeschlossen sind – die Beteiligungsstrafbarkeit und die Konkurrenzenlehre.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: Grundkenntnisse des Allgemeinen Teils des Strafrechts, zB aus der VU Strafrecht I

Ziel: Dieses Repetitorium mit vielen praktischen Fallbeispielen und Übungsfällen soll Studierende dabei unterstützen, diffizile Beteiligungsstrukturen und Konkurrenzprobleme schnell erkennen und richtig lösen zu können, um insb die Abschluss- bzw Hoffnungsklausur der Übung Strafrecht II erfolgreich zu absolvieren.

Prüfungsmodus: keine Prüfung

Literatur: Birklbauer/Stiebellehner, Strafrecht II - AT - Beteiligung und Konkurrenzen (2. Auflage), Kienapfel/Höpfel/Kert, Allgemeiner Teil (15. Auflage)

*Univ.-Prof. Mag. Dr. Alois Birklbauer*

*Ass.-Prof.in Mag.a Dr.in Ingrid Mitgutsch*

**Übung Strafrecht II (145.272)**

Beginn: Mo., 07.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Die Veranstaltung läuft nach dem neuen Studienplan und fasst Übung und schriftliche Diplomprüfung aus Strafrecht zusammen. Im Rahmen der Lehrveranstaltung (3 Einheiten) werden Fälle bearbeitet, die ihren Schwerpunkt im materiellen Strafrecht (AT und BT) haben sowie ergänzend Probleme der StPO und des Sanktionenrechts beinhalten. Informationen zu den Schwerpunkten bzw Stoffeingrenzungen für die jeweiligen Klausuren finden sich auf der Homepage des Instituts für Multimediale Linzer Rechtsstudien (<http://www.linzer.rechtsstudien.at/de/4/72.html>)

Ziel: Hinführung zur Lösung komplexer strafrechtlicher Fälle.

Formelle Voraussetzungen: Keine.

Inhaltliche Voraussetzungen: Das Wesen der Übung besteht nicht darin, den klassischen Lernstoff zu vermitteln, sondern vorhandenes Wissen zu vertiefen. Die Lehrveranstaltung setzt daher die zentralen Grundkenntnisse aus dem Bereich des Allgemeinen und Besonderen Teils des Strafrechts voraus. Weiters sind Grundkenntnisse aus dem Bereich Strafprozess- und Sanktionenrecht von Vorteil. Das für eine Übungseinheit relevante Thema wird vorab bekannt gegeben. Eine entsprechende Vorbereitung dieses Themas wird erwartet.

Arbeitsaufwand: 5 Wochenstunden (zusätzlich zum Übungsbesuch)

Prüfungsmodus:

- a) Antrittsvoraussetzungen für die Abschlussklausur: positive erste oder zweite Klausur (2-stündig), wobei beide Klausuren mitzuschreiben sind; allfällige Anrechnung von positiven Arbeitsgemeinschaften aus dem Sommersemester 2019 für negative Klausurteile
- b) Abschlussklausur: 3-stündig (Wiederholungsmöglichkeit Ende Februar)

c) mündliche Prüfung nach positiv bestandener Abschlussklausur  
Literatur: Medienkoffer Birklbauer, Strafrecht II. Die im Medienkoffer Strafrecht vorhandene Literatur ist für die Übungsveranstaltungen und die Klausuren ausreichend.

*Ass.-Prof.in Mag.a Dr.in Ingrid Mitgutsch*  
**Arbeitsgemeinschaft Materielles Strafrecht (145.302)**

Beginn: Do., 10.10.2019

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt und Ziele: Die Lehrveranstaltung richtet sich an Multimedia- und Präsenzstudierende gleichermaßen. In Kombination aus Theorie und Falllösung werden ausgewählte Probleme des Materiellen Strafrechts behandelt, wodurch die Einführung in die Thematik erleichtert werden soll. Die AG soll zu einem besseren Verständnis der Probleme im Bereich Materielles Strafrecht führen und auf den Einstieg in die UE Strafrecht II vorbereiten. Aufgrund der umfangreichen Themenbereiche ist eine Vorbereitung anhand der Lektüre eines einschlägigen Lehrbuches empfehlenswert. Zugleich besteht die Möglichkeit des Erwerbs eines AG-Scheins mit Anrechnung auf die freien Wahlfachstunden.

Prüfungsmodus: Die positive Absolvierung des Multiple Choice-Zwischentests ist Voraussetzung, um zur Abschlussklausur (schriftliche Lehrveranstaltungsprüfung) antreten zu können. Ein positiver LVA-Schein kann nur ausgestellt werden, wenn auch die Abschlussklausur positiv absolviert wurde. Ist dies der Fall, kann der positive Schein den Mindestpunkt in einer der beiden ersten Klausuren der im unmittelbar darauffolgenden Semester (SoSe 2019) abgehaltenen Übung Strafrecht II von Birklbauer/

Mitgutsch ersetzen.

Literatur: Medienkoffer Birklbauer, Strafrecht II; Mitgutsch, Orac-Skript Prüfungsfälle Strafrecht 7. Auflage; Wessely/Mitgutsch, Casebook AT II 3. Auflage

*a. Univ.-Prof. Mag. Dr René Andeßner  
 Mag. Dr. Edith Natzmer*

**KV Einführung in die Wirtschaftswissenschaften für Juristinnen und Juristen (145.302)**

Beginn: ab Oktober 2019 – (gilt für den AG-ähnlichen Teil)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Die Lehrveranstaltung vermittelt betriebswirtschaftliches Basiswissen. Im Anschluss an einen einführenden Überblick über die wichtigsten Bereiche der Betriebswirtschaftslehre setzt die LV Schwerpunkte in den Bereichen Finanzierung und Rechnungswesen (insbesondere Rechnungslegung).

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand: Die Lehrveranstaltung wird in Form eines fokussierten Streams, der zentrale Inhalte aufarbeitet, angeboten. Sie ergänzt damit die für die Lehrveranstaltung erstellte DVD. Der Stream kann zeitgleich angesehen werden oder weltweit über jeden PC mit Internetanbindung zeitversetzt binnen 14 Tagen ab Abhaltung bzw. Einspielung über Internet vom Server abgerufen werden. Die Studierenden können jederzeit Fragen an den Vortragenden übermitteln.

Prüfungsmodus: Schriftliche Klausur

Literatur: DVD Andeßner/Natzmer, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre – 3. Auflage 2019; Lehrbuch Schauer, Betriebswirtschaftslehre Grundlagen – 6. Auflage 2019; Lehrbuch Pernsteiner/Andeßner, Finanzmanagement kompakt – 6. Auflage 2019;

Univ.-Prof.in Dr.in Silvia Ulrich  
 Assoz.Univ.Prof.in Mag.a Dr.in Elisabeth  
 Greif

**KV Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht (145.150) – 3 stündig**

Beginn: ab 9.9.2019 – (gilt nicht für den AG-Teil)

Anmeldung: über KUSSS

Inhalt: Grundrechte, insbesondere Gleichheitsgarantien und deren Bedeutung für die Gleichstellung der Geschlechter und für andere diskriminierungsgefährdete Gruppen. Antidiskriminierungsrecht inklusive Fallbearbeitung. Einführung in die theoretischen Grundlagen der Legal Gender Studies. Bearbeitung einzelner Schwerpunktthemen (Lebensidentitäten, Sexualität, Reproduktion, Gewaltschutz).

Ziel: Die Studierenden erhalten vertiefte Kenntnisse über die Schutzfunktion der Grundrechte und deren Bedeutung für die gesellschaftliche Vielfalt. Es wird ein grundlegendes Verständnis von der Konstruktion von Geschlecht und anderen sozialen Kategorien im Recht vermittelt. Die Studierenden erwerben Falllösungskompetenz in Bezug auf Diskriminierungssachverhalte.

Formelle Voraussetzungen: keine

Inhaltliche Voraussetzungen: keine

Arbeitsaufwand: Studium der Vorlesung via DVD. Der AG-Teil der Lehrveranstaltung (Vermittlung praktischer Kenntnisse und Fallbeispiele) wird geblockt als Stream angeboten.

Prüfungsmodus: schriftliche Klausur

Lernunterlage: DVD, Ulrich/Greif, Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht – 2. Auflage 2019; Greif/Ulrich, Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht, 2. Auflage (2019), Greif/Neuwirth/Ulrich, Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht.

Rechtsquellen, 11. Auflage 2019

Univ. Prof. DDr. Herbert Kalb  
 Priv. Doz. Dr. Jürgen Wallner, MBA

**KV Grundzüge der Rechtsphilosophie (145.274)**

Termin: Termin nach Übereinkunft

Anmeldung: über KUSSS

Prüfungsmodus: Klausur

Literatur: Medienkoffer: Kalb/Wallner, Grundzüge der Rechtsphilosophie (in der aktuellen Auflage)

Informationen unter [www.kuss.s.jku.at](http://www.kuss.s.jku.at) oder [www.jku.at/kanonistik](http://www.jku.at/kanonistik)

Ass.-Prof. Mag. Dr. Reinhard Geist

**Arbeitsgemeinschaft Gestaltung kollektiver Normen 145.528**

Anmeldung: KussS Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Vermittlung eines tieferen Verständnisses der Gestaltung kollektiver Normen, also im Kern von Kollektivverträgen und Betriebsvereinbarungen. Einblicke in die tatsächlichen und sozialpolitischen Hintergründe bei der Entstehung solcher kollektiver Normen. Kritische Analyse divergierender Rechtsmeinungen.

Ziele: Die Studierenden sind in der Lage, die historischen und gegenwärtigen Hintergründe kollektiver Normen im Arbeitsrecht nachzuvollziehen sowie divergierende Rechtsmeinungen hierzu unter Anwendung der Methoden der Rechtsauslegung selbstständig kritisch zu würdigen und zu analysieren. Auf dieser Basis sind sie außerdem befähigt, Rechtspositionen zu verteidigen und auf hohem Niveau Verhandlungen zu führen und auf Problemlösungen hinzuwirken. Inhaltliche Voraussetzungen: Basiswissen aus dem Grundstudium

Prüfungsmodus: schriftliche Prüfung

Literatur: Siehe Medienkoffer  
Kontakt: reinhard.geist@jku.at

*Ass.-Prof. Dr. Reinhard Geist*

**Konversatorium Schwerpunkt Individualarbeitsrecht – 145.525**

Anmeldung: Kuss Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Individualarbeitsrecht mit Themenschwerpunkt Unternehmensrecht  
Ziel: Vertiefung der Kenntnisse im Individualarbeitsrecht mit speziellen Fragen zum Unternehmensrecht.

Inhaltliche Voraussetzung: Basiswissen aus dem Grundstudium

Prüfungsmodus: schriftliche Prüfung

Literatur: Siehe Medienkoffer  
Kontakt: reinhard.geist@jku.at

*Ass.-Prof. Dr. Reinhard Geist*

**Konversatorium Schwerpunkt Kollektives Arbeitsrecht – 145.526**

Anmeldung: Kuss Anmeldung erforderlich!

Inhalt: Kritische Analyse divergierender Rechtsmeinungen zu ausgewählten Spezialfragen des kollektiven Arbeitsrechts; Anwendung der Methoden der Rechtsauslegung zur Beurteilung der Stichhaltigkeit von Meinungen und Argumentationslinien.

Ziel: Die Studierenden sind in der Lage, divergierende Rechtsmeinungen im Arbeitsrecht unter Anwendung der Methoden der Rechtsauslegung selbständig kritisch zu würdigen und zu analysieren. Auf dieser Basis sind sie außerdem befähigt, Rechtspositionen zu verteidigen und auf hohem Niveau Verhandlungen zu führen und auf Problemlösungen hinzuwirken.

Inhaltliche Voraussetzungen: Mindestens Kenntnisse aus einer Grundvorlesung im kollektiven Arbeitsrecht.

Prüfungsmodus: schriftliche Prüfung

Literatur: Siehe Medienkoffer  
Kontakt: reinhard.geist@jku.at

*Ass.-Prof.in Mag.a Dr.in Johanna Naderhirm*

*Mag. Thomas Mathy*

**Repetitorium Individualarbeitsrecht 145.283, 145.285 (Block)**

Das Repetitorium findet in folgenden Monaten statt: Februar, Ende Mai/Anfang Juni, Ende August/Anfang September, Ende November/Anfang Dezember (das Rep im September wird am Institut für Multimediale Linzer Rechtsstudien, Petrinumstr. 12, 4040 Linz, abgehalten)  
Anmeldung: Kuss Anmeldung erforderlich!

Ziel: prüfungsorientierte Wiederholung; systematisch und fallbezogen

Inhaltliche Voraussetzungen: Besuch der einschlägigen VO, Lektüre der einschlägigen Kapitel der Lehrbücher

Literatur: Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage); Marhold/Friedrich, Österreichisches Arbeitsrecht, 3. Aufl.; Spielbüchler/Grillberger, Arbeitsrecht I: Individualarbeitsrecht, 4. Aufl.; Löschnigg, Arbeitsrecht, 13. Auflage; Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht, 6. Aufl.

Tipp: Zur letzten Stoffwiederholung unmittelbar vor dem Prüfungsantritt bestens geeignet.

*Ass.-Prof. Dr. Reinhard Geist*

*Mag. Thomas Mathy*

**Repetitorium Kollektives Arbeitsrecht 145.282, 145.281 (Block)**

Das Repetitorium findet in folgenden Monaten statt: Februar, Ende Mai/Anfang Juni, Ende August/Anfang September, Ende November/Anfang Dezember (das Rep im September wird am Institut für Multimediale Linzer Rechtsstudien,

Petrinumstr. 12, 4040 Linz, abgehalten)  
Anmeldung: Kusss Anmeldung erforderlich!  
lich!

Inhalt: Betriebsverfassungsrecht (Anwendungsbereich und Befugnisse), Betriebsvereinbarung; überbetriebliche kollektive Rechtsgestaltung; betriebliche AN-Interessenvertretungen

Ziel: prüfungsvorbereitende Wiederholung; systematisch und fallbezogen

Inhaltliche Voraussetzungen: einschlägige Grundkenntnisse

Literatur: Kodex Arbeitsrecht (aktuelle Auflage); Marhold/Friedrich, Österreichisches Arbeitsrecht, 3. Aufl; Strasser/Jabornegg, Arbeitsrecht II: Kollektives Arbeitsrecht, 4. Aufl.; Löschnigg, Arbeitsrecht, 13. Aufl.; Jabornegg/Resch/Födermayr, RTB Arbeitsrecht, 6. Aufl.;

Tip: Zur letzten Stoffwiederholung unmittelbar vor dem Prüfungsantritt bestens geeignet.

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

### **KS Öffentliches Recht I (149.151)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

Ziel: Die Studierenden verfügen über das unabdingbare Basiswissen sowie über die methodischen Grundfertigkeiten im Bereich des Öffentlichen Rechts; sie

besitzen ein grundlegendes Verständnis für die öffentlich-rechtlichen Strukturen und Instrumente und sind in der Lage, einfache Fälle zu lösen und Schriftsätze (Antrag, Bescheid) zu formulieren.

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage automatisierter Computertestungen. Im Sommersemester werden fünf derartige Testungen angeboten, die aus jeweils fünf Fragen bestehen; die Bearbeitungsdauer pro Testung beträgt 12 Minuten. Die besten vier Ergebnisse werden für die Beurteilung herangezogen.

Studierende, die auf dieser Grundlage mit „ohne Erfolg teilgenommen“ beurteilt wurden, haben das Recht, die Lehrveranstaltungsprüfung in dem auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester bis zu viermal zu wiederholen. Jede Wiederholung erfolgt in Form einer automatisierten Computer-Testung über den gesamten Stoff der Lehrveranstaltung, die aus 20 Fragen besteht; die Bearbeitungsdauer beträgt 45 Minuten.

Bewertungsschema:

mehr als 10 Punkte = mit Erfolg teilgenommen

10 Punkte oder weniger = ohne Erfolg teilgenommen

Klausurtermine: siehe Ankündigungen in den Online-Plattformen und auf unserer Homepage ([www.jku.at/imoer/](http://www.jku.at/imoer/))



**Simon Fiala**  
[jus@oeh.jku.at](mailto:jus@oeh.jku.at)

## **ÖH JUS Tipp von Simon**

Bei Fragen oder Problemen melde dich einfach in unseren Sprechstunden von Montag bis Donnerstag von 10-12 Uhr persönlich oder telefonisch unter 0732 2468 5969. Via Mail sind wir unter [jus@oeh.jku.at](mailto:jus@oeh.jku.at) erreichbar.



**ACHTUNG:** Die positive Absolvierung des Kurses Öffentliches Recht I ist als Teil der Studieneingangs- und Orientierungsphase verpflichtend.

**Literatur:** In der jeweils aktuellen Auflage:

Medienkoffer Leitl-Staudinger, Öffentliches Recht I

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

### **AG Öffentliches Recht I (149.152)**

**Anmeldung:** Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

**LVA-Inhalt:** Die Arbeitsgemeinschaft ist Teil des Studienkonzepts Öffentliches Recht I des Fachbereichs Öffentliches Recht. Sie widmet sich – anhand von Beispielen – ausgewählten Themen des Kurses Öffentliches Recht I. Damit unterstützt die Lehrveranstaltung die Studierenden beim Erarbeiten und Verstehen des Kursstoffes, ermöglicht aber auch die Schärfung kommunikativer und sozialer Fähigkeiten durch fachliche Diskussionen. Im Rahmen des Fertigkeitentrainings werden darüber hinaus auch andere juristische Kernkompetenzen – wie die Fähigkeit zum Lesen und Verstehen von Rechtsvorschriften, zum Entwickeln und Präsentieren von rechtlichen Argumenten und Überlegungen in Wort und Schrift oder zum korrekten Zitieren von Normen – besonders gefördert; eine verpflichtende RIS-Schulung vermittelt zudem einen Einstieg in den effizienten Umgang mit juristischen Datenbanken. Durch die Teilnahme an Klausuren können die Studierenden ihre eigene Studieneffizienz überprüfen.

**Ziel:** Die Studierenden besitzen ein grundlegendes Verständnis für die öffentlich-rechtlichen Strukturen und Ins-

trumente, das über ein bloß „auswendig gelerntes“ Wissen deutlich hinausgeht. Sie sind in der Lage, (mitunter auch komplexere) Themen des Kurses zu diskutieren bzw zu erläutern.

**Inhaltliche Voraussetzungen:** Stoff des Kurses „Öffentliches Recht I – Theorie“.

**Prüfungsmodus:** Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage schriftlicher Klausurarbeiten mit einer Dauer von jeweils 90 Minuten. Angeboten werden vier Klausuren (eine davon als Nachklausur am Ende der Semesterferien), bei denen maximal jeweils 50 Punkte vergeben werden; die besten drei Ergebnisse werden für die Beurteilung herangezogen. Durch erfolgreiche Teilnahme am Kurs Öffentliches Recht I während des laufenden Semesters (nicht durch erfolgreiche Absolvierung einer Wiederholungsklausur im auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester) können – abhängig von der Zahl der dabei erreichten Punkte – maximal fünf Zusatzpunkte erworben werden.

**Bewertungsschema:**

131,5 bis 150 Punkte = SGT1

112,5 bis 131 Punkte = GUT2

93,5 bis 112 Punkte = BEF3

75,5 bis 93 Punkte = GEN4

75 und weniger Punkte = NGD5

Klausurtermine: siehe Ankündigungen in den Online-Plattformen und auf unserer Homepage ([www.jku.at/imoer/](http://www.jku.at/imoer/))

**ACHTUNG:** Die positive Absolvierung des Kurses Öffentliches Recht I ist als Teil der Studieneingangs- und Orientierungsphase verpflichtend.

**Literatur:** In der jeweils aktuellen Auflage: Medienkoffer Leitl-Staudinger, Öffentliches Recht I

*Univ.-Ass.in Mag.a Andrea Steinhuber*

### **UE Öffentliches Recht I (1) (149.154)**

**Anmeldung:** Für Multimediastudierende

ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

LVA-Inhalt: Die Übung dient in der ersten Hälfte des Semesters der intensiven Vorbereitung auf die Übung Öffentliches Recht I (2) durch gemeinsames Lösen von Beispielfällen und Erarbeiten von einfachen Schriftsätzen (Antrag, Bescheid). Im Rahmen von zwei Übungsklausuren besteht die Möglichkeit der effektiven Vorbereitung auf die Klausuren der Übung Öffentliches Recht I (2).

LVA-Ziel: Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur selbständigen Falllösung; sie sind in der Lage, (einfache) Schriftsätze (Antrag, Bescheid) zu verfassen. Die Klausuren ermöglichen ihnen eine laufende Beurteilung der eigenen „Prüfungsreife“.

Formelle Voraussetzungen: Voraussetzung für die Absolvierung der Übung Öffentliches Recht I (1) ist der Abschluss der Studieneingangs- und Orientierungsphase.

Inhaltliche Voraussetzungen: Es werden gute Kenntnisse des Stoffes des Kurses Öffentliches Recht I vorausgesetzt.

Prüfungsmodus: Zur Überprüfung des Lernfortschritts und zur Erlangung von „Klausurroutine“ werden zwei Probeklausuren angeboten, die entweder an der JKU Linz oder zuhause mitgeschrieben werden können. Zur Selbstkorrektur der Klausuren wird ein detailliertes Lösungs- und Bewertungsschema zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wird jede Klausurangabe in der ihr nachfolgenden Lehrveranstaltungseinheit gemeinsam besprochen und aufgelöst. Bewertungsschema: Die positive Beurteilung der Lehrveranstaltungsteilnahme („mit Erfolg teilgenommen“) setzt die elektronische Übermittlung bzw die Abgabe der ernsthaften Bearbeitung

mindestens einer Probeklausur voraus. Der jeweilige Abgabetermin wird in der Übung bekannt gegeben. Unterbleibt eine solche Übermittlung bzw Abgabe, wird die Lehrveranstaltung mit „ohne Erfolg teilgenommen“ beurteilt.

Klausurtermine: siehe Ankündigungen in den Online-Plattformen und auf unserer Homepage ([www.jku.at/imoer/](http://www.jku.at/imoer/))

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage:

Medienkoffer Leitl-Staudinger, Öffentliches Recht I

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

*a.Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner NN.*

### **Übung Öffentliches Recht I (2) (149.155)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

LVA-Inhalt: Die Übung Öffentliches Recht I (2) dient der strukturierten Wissensüberprüfung. Die Übung findet in der zweiten Hälfte des Semesters statt.

Formelle Voraussetzungen: Voraussetzung für die Absolvierung der Übung Öffentliches Recht I (2) ist der Abschluss der Studieneingangs- und Orientierungsphase.

Inhaltliche Voraussetzungen: Sehr gute Kenntnisse des Stoffes des Faches Öffentliches Recht I sowie sehr gute Fähigkeiten zur Falllösung und zur Formulierung von (einfachen) Schriftsätzen (Antrag, Bescheid).

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage schriftlicher Klausurarbeiten mit einer Dauer von jeweils 180



Minuten (gerechnet ab Bekanntgabe der Aufgabenstellung bis zur Abgabe der Prüfungsarbeit). Angeboten werden vier Klausuren (eine davon als Nachklausur am Ende der Semesterferien), bei denen maximal jeweils 50 Punkte vergeben werden; die besten drei Ergebnisse werden für die Beurteilung herangezogen. Es sind mindestens drei Klausuren erforderlich. Jede der vier Klausuren wird von einer/einem anderen Lehrveranstaltungsleiter/in (mit Lehrbefugnis für das Öffentliche Recht) zusammengestellt. Multimediastudierende dürfen die 3. und 4. Klausur darf nur an den Außenstandorten (Bregenz, Linz, Villach, St. Pölten, Stadtschläining, Zell am See, Wien) absolviert werden.

Jede Klausur ist in zwei Teile gegliedert: Teil A: Beantwortung konkreter Fragen zu einem kurzen Sachverhalt bzw zu einem bestimmten Rechtsproblem; Teil B: Verfassen eines Schriftsatzes (Antrag und/oder Bescheid) anhand eines Sachverhalts.

Bewertungsschema:

131,5 bis 150 Punkte = SGT1

112,5 bis 131 Punkte = GUT2

93,5 bis 112 Punkte = BEF3

75,5 bis 93 Punkte = GEN4

75 und weniger Punkte = NGD5

Klausurtermine: siehe Ankündigungen in den Online-Plattformen und auf unserer Homepage ([www.jku.at/imoer/](http://www.jku.at/imoer/))

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage:

Medienkoffer Leitl-Staudinger, Öffentliches Recht I

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

**KS Staats- und Verwaltungsorganisation I (149.267)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforder-

lich.

Inhalt: Gebietskörperschaften; bundesstaatliche Kompetenzverteilung; eigener Wirkungsbereich der Gemeinden; Gewaltenteilung; Einrichtung und innere Organisation von staatlichen Organen; Betrauung von Organen mit hoheitlichen Staatsaufgaben; weisungsfreie Verwaltungsbehörden; Besorgung hoheitlicher Staatsaufgaben durch Nicht-Gebietskörperschaften.

Ziel: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der wichtigsten staatlichen Organisationsformen und deren rechtliche Rahmenbedingungen mit Schwerpunkt auf Gesetzgebung und Verwaltung unter besonderer Berücksichtigung praxisrelevanter Fallkonstellationen und sind in der Lage, einfache Fälle zu lösen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis des öffentlichen Rechts auf dem Niveau der UE Öffentliches Recht I (2)

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage einer automatisierten Computer-Testung. Während des laufenden Semesters wird ein Test angeboten, der aus zwanzig Fragen besteht; die Bearbeitungsdauer beträgt 45 Minuten. Der Test kann innerhalb desselben Kurses vier Mal wiederholt werden.

Bewertungsschema: mehr als 10 Punkte = mit Erfolg teilgenommen; 10 Punkte oder weniger = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage:

Janko, Staats- und Verwaltungsorganisation (im Medienkoffer Verfassungsrecht/ Verwaltungsrecht enthalten) oder gleichwertige Studienliteratur

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

**KS Staats- und Verwaltungshandeln  
(149.269)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

Inhalt: Gesetzgebungshandeln; Verordnungen; Staatsverträge; Unionsrechtsquellen aus staatlicher Perspektive; Bescheide; Befehls- und Zwangsgewalt; öffentlich-rechtliche Verträge; Weisungen; schlichtes Verwaltungshandeln; ferner Beurkundungen, Prüfungsentscheidungen und Rückstandsausweise; Legalitätsprinzip; Hoheits- und Privatwirtschaftsverwaltung; Amts- und Staatshafung.

Ziel: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse der wichtigsten staatlichen Handlungsformen mit Schwerpunkt auf Gesetzgebung und Verwaltung unter besonderer Berücksichtigung praxisrelevanter Probleme im Spiegel der Rechtsprechung; sie besitzen ein systematisches Verständnis des Handlungsformensystems und seiner Querbezüge zum Rechtsschutzsystem und sind in der Lage, einfache Fälle zu lösen.

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage einer automatisierten Computer-Testung. Während des laufenden Semesters wird ein Test angeboten, der aus zwanzig Fragen besteht; die Bearbeitungsdauer beträgt 45 Minuten. Der Test kann innerhalb desselben Kurses bis zum Ende des auf die Lehrveranstaltung folgenden Semesters vier Mal wiederholt werden.

Bewertungsschema: Mehr als 10 Fragen richtig beantwortet = mit Erfolg teilgenommen; 10 Fragen oder weniger richtig beantwortet = ohne Erfolg teilgenommen.

Literatur: In der jeweils aktuellen Aufla-

ge: Hauer, Staats- und Verwaltungshandeln (im Medienkoffer Verfassungsrecht/Verwaltungsrecht enthalten) oder gleichwertige Studienliteratur

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb / Univ.-Prof.in  
Dr.in Katharina Pabel*

**KS Grundrechte I (149.200)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

Inhalt: Gewährleistungsinhalt der zentralen Grundrechte, insbesondere Folterverbot, persönliche Freiheit, Gleichheitsgrundsatz, wirtschaftliche Grundrechte, Schutz von Privat- und Familienleben, Kommunikation und Versammlung und grundlegende Verfassungsrechte; allgemeine Grundrechtslehren.

Ziel: Die Studierenden verfügen über ein breites Wissen zu den zentralen Grundrechten; sie sind mit den allgemeinen Grundrechtslehren vertraut und können unterschiedliche Fallkonstellationen aus der grundrechtlichen Perspektive beurteilen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis des öffentlichen Rechts auf dem Niveau der UE Öffentliches Recht I (2)

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage einer automatisierten Computer-Testung. Während des laufenden Semesters wird ein Test angeboten, der aus zwanzig Fragen besteht; die Bearbeitungsdauer beträgt 45 Minuten. Der Test kann innerhalb desselben Kurses vier Mal wiederholt werden.

Bewertungsschema: Mehr als 10 Punkte = mit Erfolg teilgenommen; 10 Punkte oder weniger = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen Aufla-

ge: Hengstschläger/Leeb, Grundrechte (im Medienkoffer Verfassungsrecht/Verwaltungsrecht enthalten) oder gleichwertige Studienliteratur

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

### **KS Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit Öffentlichen Rechts I (149.202)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

Inhalt: Die wesentlichen Rechtsgrundlagen für das Verfahren vor den Verwaltungsbehörden (insbesondere das AVG), für das Verfahren vor den Verwaltungsgerichten und für die daran anknüpfenden Verfahren vor den Gerichtshöfen öffentlichen Rechts gem. Art. 133 bzw. Art. 144 B-VG sowie für die Prüfung von Verordnungen, Gesetzen und Staatsverträgen durch den VfGH.

Ziel: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse des Verwaltungsprozesses von der Ebene der Verwaltungsbehörden über die Verwaltungsgerichte bis hin zu den Gerichtshöfen öffentlichen Rechts wie auch über Kenntnisse von der generellen Normenkontrolle durch den VfGH; sie besitzen ein systematisches Verständnis des öffentlich-rechtlichen Rechtsschutzes und sind in der Lage, einfache Fälle zu lösen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis des öffentlichen Rechts auf dem Niveau der UE Öffentliches Recht I (2)

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage einer automatisierten Computer-Testung. Während des laufenden Semesters wird ein Test angeboten, der aus zwanzig Fragen besteht; die Bearbeitungsdauer beträgt 45 Minuten.

Der Test kann innerhalb desselben Kurses vier Mal wiederholt werden.  
Bewertungsschema: Mehr als 10 Punkte = mit Erfolg teilgenommen; 10 Punkte oder weniger = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage: Hauer, Gerichtsbarkeit des öffentlichen Rechts; Hengstschläger/Leeb, Verwaltungsrecht (im Medienkoffer Verfassungsrecht/Verwaltungsrecht enthalten) oder gleichwertige Studienliteratur

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leitl-Staudinger*

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

### **VL Besonderes Verwaltungsrecht (149.204)**

Anmeldung: Für Multimediastudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

Inhalt: Lehrinhalte sind eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Gewerberecht, dem oberösterreichischen Bau- und Raumplanungsrecht sowie dem Sicherheitspolizeirecht und der dazu ergangenen Judikatur sowie eine überblicksmäßige Auseinandersetzung mit den anderen Bereichen des Besonderen Verwaltungsrechts. Die Lehrveranstaltung begleitet die Studierenden bei der Befassung mit der vorgesehenen Studienliteratur. Sie zeigt darüber hinaus anhand von Fällen Zusammenhänge auf und verdeutlicht besonders schwer zu verstehende Problemfelder. Von den Studierenden wird ein selbstständiges Studium der Studienliteratur zur Vorbereitung auf die Lehrveranstaltung erwartet.

Ziel: Die Studierenden haben einen systematischen Überblick über das Besondere Verwaltungsrecht und stellen die Zusammenhänge zum Allgemeinen

Verwaltungsrecht und zum Verwaltungsverfahrenrecht her. Sie haben vertiefte Kenntnis der wichtigsten Institutionen der GewO 1994, der Oö BauO 1994, des Oö ROG und des SPG.

Prüfungsmodus: keiner.

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage: Leitl-Staudinger, Besonderes Verwaltungsrecht; Madlsperger/ Mitter, Gesetzestexte Öffentliches Recht II (im Medienkoffer Verfassungsrecht/Verwaltungsrecht enthalten) oder gleichwertige Studienliteratur

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

### **Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II (149.251)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS (Anmeldezeitraum: 01.08.2019 bis 01.09.2019) erforderlich.

Inhalt: Falllösung, Anfertigung von Schriftsätzen (Berufung, Verwaltungsgerichtliches Erkenntnis, Bescheid- und Maßnahmenbeschwerde an das Verwaltungsgericht, Revision an den VwGH, Erkenntnisbeschwerde an den VfGH, Individualantrag auf Gesetzes- und Verordnungsprüfung an den VfGH) sowie Rechtsgutachten.

Ziel: Die Studierenden sind in der Lage, Fälle unter vernetzter Anwendung des in den Kursen Staats- und Verwaltungsorganisation I, Staats- und Verwaltungshandeln, Grundrechte I, Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts I sowie der Vorlesung Besonderes Verwaltungsrecht begleitend erworbenen Wissens methodisch und inhaltlich richtig zu lösen. Sie besitzen die Fähigkeit, Schriftsätze und Rechtsgutachten anzufertigen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studienthandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse Öffentliches Recht I

Prüfungsmodus: Während des laufenden Semesters werden zwei Klausuren angeboten, bei denen maximal jeweils 50 Punkte vergeben werden. Das beste Ergebnis wird für die Beurteilung herangezogen.

Bewertungsschema: Mindestens 25,5 Punkte = mit Erfolg teilgenommen  
Weniger als 25,5 Punkte = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage: Medienkoffer Leit-Staudinger (Hrsg.), Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht oder gleichwertige Studienliteratur

*Verfassungsrecht / Verwaltungsrecht  
Univ.-Ass. Mag. Simon Wischt, LL.B.*

### **Arbeitsgemeinschaft Öffentliches Recht II (149.250)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

Inhalt: Falllösung, Anfertigung von Schriftsätzen (Antrag, Bescheid, Verwaltungsgerichtliches Erkenntnis, Bescheid-, Maßnahmen- und Säumnisbeschwerde an das Verwaltungsgericht, Revision an den VwGH, Erkenntnisbeschwerde an den VfGH, Individualantrag auf Gesetzes-, Verordnungs- und Staatsvertragsprüfung an den VfGH) und Rechtsgutachten.

Ziel: Die Studierenden sind in der Lage, Fälle unter vernetzter Anwendung des in den Kursen Staats- und Verwaltungsorganisation I, Staats- und Verwaltungshandeln, Grundrechte I, Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts I sowie der Vorlesung Besonderes Verwaltungsrecht begleitend erworbenen Wissens methodisch und inhaltlich richtig zu lösen. Sie besitzen

die Fähigkeit, Schriftsätze und Rechtsgutachten anzufertigen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse Öffentliches Recht I

Prüfungsmodus: Während des laufenden Semesters werden zwei Klausuren angeboten, bei denen maximal jeweils 50 Punkte vergeben werden. Das beste Ergebnis wird für die Beurteilung herangezogen.

Bewertungsschema: Mindestens 25,5 Punkte = mit Erfolg teilgenommen  
Weniger als 25,5 Punkte = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage:

Medienkoffer Leit-Staudinger (Hrsg.),  
Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht  
oder gleichwertige Studienliteratur  
Verfassungsrecht / Verwaltungsrecht

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leit-Staudinger*

### **Übung Öffentliches Recht II (1) (149.263)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

Inhalt: Die Übung dient in der ersten Hälfte des Semesters der intensiven Vorbereitung auf die UE Öffentliches Recht II (2) durch gemeinsames Lösen von Beispielfällen und Erarbeiten von Schriftsätzen (Antrag, Bescheid, verwaltungsgerichtliches Erkenntnis, Bescheid-, Maßnahmen- und Säumnisbeschwerde an das Verwaltungsgericht, Revision an den VwGH, Erkenntnisbeschwerde an den VfGH, Individualantrag auf Gesetzes-, Verordnungs- und Staatsvertragsprüfung an den VfGH) und von Rechtsgutachten. Im Rahmen von zwei Probeklausuren besteht die Möglichkeit

der effektiven Vorbereitung auf die Klausuren der UE Öffentliches Recht II (2).

Ziel: Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit zur selbständigen Lösung auch komplexerer Fälle; sie sind in der Lage, Schriftsätze zu verfassen. Die Probeklausuren ermöglichen ihnen eine laufende Beurteilung der eigenen „Prüfungsreife“.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnis des öffentlichen Rechts auf dem Niveau der Kurse Öffentliches Recht II sowie der AG Öffentliches Recht II

Prüfungsmodus: Übermittlung der ernsthaften Bearbeitung von mindestens einer Probeklausur = mit Erfolg teilgenommen; Unterbleiben einer derartigen Übermittlung = ohne Erfolg teilgenommen

Literatur: In der jeweils aktuellen Auflage:

Medienkoffer Leit-Staudinger (Hrsg.),  
Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht  
Oder gleichwertige Studienliteratur

*Univ.-Prof. Dr. Andreas Hauer*

*VR Univ.-Prof. Dr. Andreas Janko*

*Univ.-Prof. Dr. David Leeb*

*Univ.-Prof.in Dr.in Barbara Leit-Staudinger*

*Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer*

*a.Univ.-Prof.in Dr.in Gudrun Trauner  
NN.*

### **Übung Öffentliches Recht II (2) (149.266)**

Anmeldung: Für Multimedia- und Präsenzstudierende ist eine Anmeldung über KUSSS erforderlich.

Inhalt: Die UE Öffentliches Recht II (2) dient der strukturierten Wissensüberprüfung. Sie findet in der zweiten Hälfte des Semesters statt.

Ziel: Die Studierenden sind in der Lage, auf Grundlage des in relevanten

Lehrveranstaltungen (KS Staats- und Verwaltungsorganisation I, KS Staats- und Verwaltungshandeln, KS Grundrechte I, KS Verwaltungsverfahren und Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts I sowie VL Besonderes Verwaltungsrecht) erlernten und in der AG und der UE Öffentliches Recht II (1) vertieften Stoffes Fälle zu lösen sowie Schriftsätze (Antrag, Bescheid, Verwaltungsgerichtliches Erkenntnis, Bescheid-, Maßnahmen- und Säumnisbeschwerde an das Verwaltungsgericht, Revision an den VwGH, Erkenntnisbeschwerde an den VfGH, Individualantrag auf Gesetzes-, Verordnungs- und Staatsvertragsprüfung an den VfGH) und Rechtsgutachten zu verfassen.

Formelle Voraussetzungen: siehe Studienhandbuch

Inhaltliche Voraussetzungen: Kenntnisse des öffentlichen Rechts auf Niveau der UE Öffentliches Recht II (1)

Prüfungsmodus: Die Beurteilung erfolgt auf Grundlage schriftlicher Klausurarbeiten mit einer Dauer von jeweils 180 Minuten (gerechnet ab Bekanntgabe der Aufgabenstellung bis zur Abgabe der Prüfungsarbeit). Angeboten werden vier Klausuren (eine davon als Nachklausur am Ende der das Semester abschließenden Ferien), bei denen maximal jeweils 50 Punkte vergeben werden; die besten drei Ergebnisse werden für die Beurteilung herangezogen. Es sind mindestens drei Klausuren erforderlich. Jede der vier Klausuren wird von einer/einem anderen Lehrveranstaltungsleiter/in (mit Lehrbefugnis Öffentliches Recht) zusammengestellt. Multimediastudierende dürfen die 3. und 4. Klausur darf nur an den Außenstandorten (Bregenz, Linz, Villach, St. Pölten, Stadtschlaining, Zell am See, Wien) absolviert werden.

Bewertungsschema:

131,5 bis 150 Punkte = SGT1

112,5 bis 131 Punkte = GUT2

93,5 bis 112 Punkte = BEF3

75,5 bis 93 Punkte = GEN4

75 und weniger Punkte = NGD5

Literatur:

In der jeweils aktuellen Auflage:

Medienkoffer Leitl-Staudinger (Hrsg.),

Verfassungsrecht und Verwaltungsrecht

oder gleichwertige Studienliteratur













FÜR IHRE  
KONKRETE  
LÖSUNG

[www.hasch.eu](http://www.hasch.eu)



BEURLE | OBERNDORFER | MITTERLEHNER

# FÜR IHRE KARRIERE

## DIE RICHTIGE ADRESSE.

*Bei uns finden Sie den richtigen Partner für Ihre Berufslaufbahn.  
Wir sind eine renommierte Linzer Rechtsanwaltskanzlei,  
die sich in der Beratung von Unternehmen für alle wesentlichen  
Rechtsbereiche des Wirtschaftslebens etabliert hat.*

**Davon profitiert auch Ihr Weg als KonzipientIn:** Unsere **solide Basisausbildung** deckt eine **große Breite** ab, ohne sich (allzu) vorzeitig zu spezialisieren. Weitere **Benefits** sind die **leistungsgerechte Entlohnung** und die Möglichkeit, rasch **Verantwortung zu übernehmen**, sowie der **Klientenkontakt**. Sie werden in die Arbeitsprozesse einbezogen und persönlich betreut, können dabei unterschiedliche Arbeitsstile kennen lernen und den **fachlichen Austausch** pflegen. Das **angenehme Arbeitsklima** begünstigt auch darüber hinausgehende gemeinsame Aktivitäten.

Ihrer juristischen Ausbildung messen wir höchste Bedeutung zu und unterstützen sie mit unserer gesamten Fachkompetenz.

**Gestalten wir gemeinsam Ihre Karriere!**



### BOM INSIDE:

Mir ist es als Konzipientin möglich, selbstständig zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen, mit Mandanten in Kontakt zu stehen und mir in der engen täglichen Zusammenarbeit mit den Rechtsanwälten praxisrelevante Fachkompetenz auf höchstem Niveau zu erarbeiten.

*Mag. Dr. Theresa Hittmair, LL.M.*

**Weitere Erfahrungsberichte auf [www.bom.at/Die-Karriere](http://www.bom.at/Die-Karriere)**

BEURLE | OBERNDORFER | MITTERLEHNER

RECHTSANWALTSKANZLEI

seit 1890

4020 Linz, Landstraße 9, Tel. +43 (0)732 / 77 16 53-0, Fax +43 (0)732 / 77 16 53-18, [office@bom.at](mailto:office@bom.at)

[www.bom.at](http://www.bom.at)